



Jahresbericht 2019

Statistik

Band 3

19

Stadt Bern

Erlacherhof
Junkerngasse 47
Postfach
3000 Bern 8

T 031 321 62 10
E stadtkanzlei@bern.ch
www.bern.ch

Jahresbericht 2018

Statistik

Band 3

Allgemeiner Teil

Gemeinde und Behörden (GuB)

Präsidialdirektion (PRD)

Direktion für Sicherheit
Umwelt und Energie (SUE)

Direktion für Bildung
Soziales und Sport (BSS)

Direktion für Tiefbau
Verkehr und Stadtgrün (TVS)

Direktion für Finanzen
Personal und Informatik (FPI)

Jahresbericht – Statistik (Band 3)

Inhaltsverzeichnis

Allgemeiner Teil

I.	Abstimmungen	7
II.	Initiative, Volksvorschläge und Referenden	8
III.	Vom Gemeinderat verabschiedete Vorstösse	9
IV.	Parlamentarische Vorstösse (vom Gemeinderat am 31. Dezember 2017 noch nicht verabschiedet)	31
V.	Erheblich erklärte Motionen und Postulate, denen noch nicht Folge geleistet oder über die noch nicht Bericht erstattet wurde	37
VI.	Prüfungsberichte (an den Stadtrat verschickt)	59

Dienststellen

1000	Gemeinde und Behörden	61
010	Stadtrat	63
020	Ombusstelle (siehe separater Jahresbericht)	65
030	Gemeinderat	65
	Gemeinderatssitzungen	65
	Mandate	65
040	Stadtkanzlei	67
	Stadtarchiv	67
1100	Präsidialdirektion	69
110	Kultur Stadt Bern	71
120	Denkmalpflege	75
130	Aussenbeziehungen und Statistik	81
160	Wirtschaftsamt	84
170	Stadtplanungsamt	85
1200	Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie	93
210	Kantonspolizei	95
220	Amt für Umweltschutz	98
230	Polizeiinspektorat	115
240	Sanitätspolizei	123
250	Feuerwehr, Zivilschutz und Quartieramt	124
275	Bauinspektorat	128
280	Amt für Erwachsenen- und Kinderschutz	134
820	Tierpark	135
1300	Direktion für Bildung, Soziales und Sport	137
300	Direktionsfinanzdienst	139
310	Sozialamt	140
320	Schulamt	147
350	Alters- und Versicherungsamt	161
360	Schulzahnmedizinischer Dienst	163
380	Sportamt	164

1500	Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün	167
500	Direktionsstabsdienste	169
510	Tiefbauamt	170
570	Vermessungsamt	175
580	Verkehrsplanung	176
870	Entsorgung + Recycling	182
1600	Direktion für Finanzen, Personal und Informatik	183
620	Immobilien Stadt Bern	185
630	Steuerverwaltung	188
640	Personalamt	192

Jahresbericht 2019

Statistik

Band 3

Allgemeiner Teil

Gemeinde und Behörden (GuB)

Präsidialdirektion (PRD)

Direktion für Sicherheit
Umwelt und Energie (SUE)

Direktion für Bildung
Soziales und Sport (BSS)

Direktion für Tiefbau
Verkehr und Stadtgrün (TVS)

Direktion für Finanzen
Personal und Informatik (FPI)

Allgemeiner Teil

I. Abstimmungen Stadt Bern

	10. Februar 2019	19. Mai 2019	17. November 2019
Stimmberechtigte	84 349	84 355	84 343
Stimmbeteiligung in Prozent	36 160 42.87%	40 325 47.80%	40 221 47.69%
Zahl der Vorlagen	1	6	4

10. Februar 2019

1. **Reglement über die Planungsmehrwertabgabe: Stadtratsvorlage und Volksvorschlag**

Stadtratsvorlage angenommen mit 21 710 Ja zu 9 199 Nein

Volksvorschlag abgelehnt mit 10 562 Ja zu 19 961 Nein

19. Mai 2019

1. **Ersatzneubauten und Sanierung Doppeltturnhalle Volksschule Kleefeld: Baukredit**

Angenommen mit 35 691 Ja zu 3 406 Nein

2. **Erwerb von Liegenschaften: Rahmenkredit**

Angenommen mit 28 223 Ja zu 9 839 Nein

3. **Betriebsbeiträge an vier Kulturinstitutionen für die Jahre 2020-2023: Verpflichtungskredit Stiftung Bernisches Historisches Museum**

Angenommen mit 35 157 Ja zu 4 239 Nein

4. **Betriebsbeiträge an vier Kulturinstitutionen für die Jahre 2020-2023: Verpflichtungskredit Stiftung Konzert Theater Bern**

Angenommen mit 32 138 Ja zu 7 113 Nein

5. **Betriebsbeiträge an vier Kulturinstitutionen für die Jahre 2020-2023: Verpflichtungskredit Stiftung Kornhausbibliotheken**

Angenommen mit 34 932 Ja zu 4 575 Nein

6. **Betriebsbeiträge an vier Kulturinstitutionen für die Jahre 2020-2023: Verpflichtungskredit Verein Dampfzentrale Bern**

Angenommen mit 30 991 Ja zu 8 224 Nein

17. November 2019

1. **Zonenplan Sportanlagen Neufeld**

Angenommen mit 34 098 Ja zu 5 041 Nein

2. **Neubau 50-Meter-Schwimmhalle und Neuordnung Sportanlagen Neufeld: Baukredit und Erwerb im Baurecht**

Angenommen mit 33 496 Ja zu 5 773 Nein

- 2. Schulraumprovisorium Brünnen: Baukredit**
Angenommen mit 36 022 Ja zu 3 116 Nein
- 3. Budget 2020 der Stadt Bern**
Angenommen mit 28 320 Ja zu 9 125 Nein

II. Initiativen, Volksvorschläge und Referenden

Innerhalb der 6 monatigen Sammelfrist wurde im September 2019 die städtische Volksinitiative «Ja zum Erhalt des Tramdepots Burgernziel» mit 5 094 gültigen Unterschriften eingereicht. Der Gemeinderat hat mit Beschluss Nr. 2019-1595 vom 20. November 2019 festgestellt, dass die Volksinitiative zustandegekommen ist. Der Entscheid über die Gültigkeit der Initiative steht noch aus. Ob die Initiative dem Volk zur Abstimmung vorgelegt wird, ist daher noch offen.

III. Vom Gemeinderat verabschiedete Vorstösse (in der Reihenfolge ihrer Verabschiedung im Gemeinderat)

Stadtkanzlei

Motionen

Interfraktionelle Motion GB/JAI, SP/JUSO, GFL/EVP, GLP/JGLP (Stéphanie Penher, GB/Michael Sutter, SP/Marcel Wüthrich, GFL/Matthias Egli, GLP) vom 9. November 2017: Mobilitätsset für Zuzügerinnen und Zuzüger beim Wohnortwechsel und beim Arbeitsplatzwechsel (2017.SR.000234)

vom Gemeinderat verabschiedet am 30. Januar 2019

vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Motion Tabea Rai (AL) vom 20. September 2018: Einführung von «leichter Sprache» im Webkonzept der Stadt Bern – E-Government (2018.SR.000212)

vom Gemeinderat verabschiedet am 3. April 2019

Motion Tabea Rai (AL) vom 20. September 2018: Einführung von «leichter Sprache» im Webkonzept der Stadt Bern – Abstimmungsbotschaften (2018.SR.000214)

vom Gemeinderat verabschiedet am 3. April 2019

Postulate

Postulat Fraktion SVP (Alexander Feuz) vom 28. Juni 2018: Abstimmungsbotschaften und Antworten des Gemeinderates auf Vorstösse im Stadtrat: Was kümmert mich mein Geschwätz von gestern! Will der Gemeinderat Konsequenzen ziehen? (2018.SR.000150)

vom Gemeinderat verabschiedet am 30. Januar 2019

Postulat Fraktion SP (Benno Frauchiger/Martin Krebs) vom 29. Oktober 2015: Alternative Arbeitszeitmodelle auch in der Exekutive: Einführung der Möglichkeit einer Teamkandidatur für den Gemeinderat; Fristverlängerung (2015.SR.000275)

vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

vom Stadtrat behandelt am 12. Dezember 2019

Postulat Fraktion SP (Michael Sutter/Benno Frauchiger) vom 5. November 2015: ...und am Schluss warten alle noch auf Bern; Fristverlängerung (2015.SR.000288)

vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Interpellationen

Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz) vom 29. November 2018: Spesenexzesse in Genf: Offene Fragen zu den Spesen und Ausgaben der Gemeinderäte und Direktionen in Bern (2018.SR.000267)

vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Interpellation Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL) vom 28. März 2019: Werden Gewährleistungsansprüche in Anspruch genommen und wenn nein, warum nicht?; Fristverlängerung (2019.SR.000099)

vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Interpellation Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL) vom 28. März 2019: Werden Gewährleistungsansprüche in Anspruch genommen – und wenn nein, warum nicht? (2019.SR.000099) vom Gemeinderat verabschiedet am 13. November 2019.

Präsidialdirektion

Motionen

Motion Fraktion SP/JUSO (Andreas Flückiger/Peter Blaser, SP) vom 13. März 2003: Planung Rehlag: Naturschutz und Naherholung statt Bauschuttdeponie; Abschreibung (2003.SR.000136) vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Januar 2019

Motion Fraktion SP/JUSO (Andreas Flückiger/Peter Blaser, SP) vom 24. April 2003: Planung Rehlag, Naturschutz und Naherholung statt Bauschuttdeponie (Ergänzung); Abschreibung (2003.SR.000137) vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Januar 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher/Regula Tschanz, GB) vom 18. Juni 2015: «Kalkbreite» am Eigerplatz; Fristverlängerung Punkt 1 (2015.SR.000166) vom Gemeinderat verabschiedet am 20. Februar 2019 vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz) vom 13. September 2018: Stopp der Gewalt bei der Reithalle die nötigen Massnahmen müssen endlich zum Schutz der Polizei und Dritter ergriffen werden (2018.SR.000190) vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

Motion Henri-Charles Beuchat (SVP) vom 13. September 2018: Externe unabhängige Untersuchung des Sicherheitsdienstes der Reitschule bei den Ausschreitungen vom 1. September 2018 (2018.SR.000194) vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

Motion Fraktion BDP/CVP (Michael Daphinoff, CVP/Isabelle Heer, BDP/Matthias Stürmer, EVP) vom 18. Juni 2015: Zwischennutzung des Areals «Entsorgungshof Egelsee»; Begründungsbericht (2015.SR.000167) vom Gemeinderat verabschiedet am 27. März 2019

Motion Fraktion FDP/JF (Barbara Freiburghaus, FDP) vom 26. Januar 2017: Vorwärts mit einem Car-Terminal auf Stadtgebiet (2017.SR.000017) vom Gemeinderat verabschiedet am 19. Juni 2019 vom Stadtrat behandelt am 7. November 2019

Motion Hans Ulrich Gränicher (SVP) vom 18. August 2016: Car-Terminal Neufeld erfüllt die Ansprüche der Reisenden nicht und muss dringend den heutigen Bedürfnissen entsprechend saniert werden (2016.SR.000171) vom Gemeinderat verabschiedet am 19. Juni 2019 vom Stadtrat behandelt am 7. November 2019

Motion Fraktion SP/JUSO (Leyla Gül/Rithy Chheng, SP) vom 19. August 2010: Wohnraum im ehemaligen Sekundarschul-Areal Brünnen schaffen; Abschreibung (2010.SR.000192) vom Gemeinderat verabschiedet am 26. Juni 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Seraina Patzen, JA!) vom 31. Januar 2019: Soziale Wohnpolitik stärken: Koordinationsausschuss «Preisgünstiger Wohnraum» einsetzen (2019.SR.000028) vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Devrim Abbasoglu-Akturan, GB) vom 31. Januar 2019: Soziale Wohnpolitik stärken: Preisgünstigen Wohnungsbau mit «Berner Definition» (2019.SR.000025)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Motion Fraktion SP/JUSO (Bettina Stüssi, SP/Manuel C. Widmer, GFL) vom 31. Januar 2019: Schulleitung ist keine Freiwilligenarbeit (2019.SR.000029)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Devrim Abbasoglu-Akturan, GB) vom 14. Februar 2019: PEQ: die Energiestrategie für die zukünftigen Areale in Bern (2019.SR.000041)
vom Gemeinderat verabschiedet am 14. August 2019

Motion Fraktion GLP/JGLP (Melanie Mettler, GLP) vom 4. April 2019: Planerische und finanzielle Anreize zur Erhöhung der Personendichte (2019.SR.000127)
vom Gemeinderat verabschiedet am 21. August 2019

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Rudolf Friedli) vom 19. Oktober 2017: Die städtischen Bauvorschriften sind endlich zu vereinfachen und zu harmonisieren!; Fristverlängerung Punkt 1 (2017.SR.000212)
vom Gemeinderat verabschiedet am 21. August 2019

Motion Seraina Patzen/Eva Krattiger (JA!) vom 4. April 2019: Konsequente Klimapolitik #4: Keine klimaschädliche Tourismusförderung! (2019.SR.000117)
vom Gemeinderat verabschiedet am 28. August 2019

Interfraktionelle Motion AL/GaP/PdA, SVP (Luzius Theiler, GaP/Tabea Rai, AL/Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher, SVP) vom 28. März 2019: Die Existenz der bestehenden Kleintheater in der Altstadt ist zu sichern! (2019.SR.000098)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. September 2019

Motion Fraktion GLP/JGLP (Melanie Mettler, GLP) vom 4. April 2019: Erwartungsmanagement für urbanes Wohnen (2019.SR.000125)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. September 2019

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, GB/JA!, SVP (Matthias Stürmer, EVP/Danielle Cesarov-Zaugg, GFL/Katharina Gallizzi, GB/Daniel Lehmann, SVP) vom 29. Juni 2017: Nachhaltigkeit in der neuen Digital-Strategie der Stadt Bern; Begründungsbericht (2017.SR.000161)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Motion Ladina Kirchen/Timur Akçasayar/Barbara Nyffeler/Yasemin Cevik (SP)/Franziska Grossenbacher (GB)/Luzius Theiler (GPB-DA)/Christa Ammann (AL)/Matthias Stürmer (EVP)/Alexander Feuz/Ueli Jaisli (SVP) vom 31. August 2017: Nein zum BLS-Standort Chliforst; Begründungsbericht (2017.SR.000179)
vom Gemeinderat verabschiedet am 30. Oktober 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Stéphanie Penher, GB/Lea Bill, JA!) vom 17. Oktober 2013: Gaswerkareal: Art und Mass der Nutzung definiert die Stadt; Fristverlängerung Punkt 1, 3, 5, 6 und 7 (2013.SR.000288)
vom Gemeinderat verabschiedet am 6. November 2019
vom Stadtrat behandelt am 12. Dezember 2019

Interfraktionelle Motion SVP, GLP/JGLP, AL/GPB-DA/PdA, GB/JA!, FDP/JF, BDP/CVP, SP/JUSO vom 27. April 2017: Sicherstellung des Beratungsangebots für die LGBTI-Community; Begründungsbericht (2017.SR.000111)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. November 2019

Motion Fraktion SP/JUSO (Katharina Altas/Laura Binz, SP) vom 13. Juni 2019: Diversity in der Sparte Musik (2019.SR.000186)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. November 2019

Interfraktionelle Motion GB/JA!, GLP (Franziska Grossenbacher, GB/Sandra Ryser, GLP) vom 30. Oktober 2014: Städtebaulicher Wettbewerb auf dem Gaswerkareal; Fristverlängerung (2014.SR.000285)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. November 2019

Motion Zora Schneider (PdA)/Angela Falk/Tabea Rai (AL)/Patrizia Mordini (SP)/Mohamed Abdirahim (JUSO) vom 28. Februar 2019: Vulva-Tage in Bern – Die Tabuisierung aufheben (2019.SR.000052)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. November 2019

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Janosch Weyermann/Thomas Glauser) vom 23. Mai 2019: Genug ist genug! Die Stadt darf sich nicht länger von kriminellen Aktivisten in Geiselschaft nehmen lassen! (2019.SR.000167)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. Dezember 2019

Interfraktionelle Motion SP, BDP/CVP, GLP, GB/JA! (Gisela Vollmer, SP/Martin Mäder, BDP/Franziska Grossenbacher, GB/Melanie Mettler, GLP/Manuel C. Widmer, GFL) vom 4. Februar 2016: Ausserholligen: Ein neues Stadtquartier und den zweitgrössten Umsteigepunkt in Bern können doch die SBB nicht verhindern!; Begründungsbericht (2016.SR.000020)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. Dezember 2019

Interfraktionelle Motion FDP/JF, BDP/CVP, GLP/JGLP, SVP (Thomas Berger, JF/Vivianne Esseiva, FDP/Lionel Gaudy, BDP/Milena Daphinoff, CVP/Kurt Rügsegger/Ueli Jaisli, SVP/Maurice Lindgren, JGLP) vom 30. November 2017: Verbindliche Pläne für die Sanierungen der Stadtberner Sportanlagen (2017.SR.000255)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher, GB) vom 20. Februar 2014: Zukunft des Wifag-Areals an die Hand nehmen!; Fristverlängerung Punkt 1 (2014.SR.000040)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Motion Stefan Hofer (SVP) vom 7. Dezember 2017: Transitplatz Schützenmatte (2017.SR.000266)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Motion Interfraktionelle Frauengruppe (Lea Kusano, SP/Jacqueline Gafner Wasem, FDP/Christine Michel, GB/Judith Renner-Bach, BDP/Rahel Ruch, JA!/Barbara Streit-Stettler, EVP/Daniela Lutz, GFL/Béatrice Wertli, CVP) vom 9. Juni 2011: Geschlechterquote in den Kaderstellen der Stadtverwaltung und den öffentlich-rechtlichen Anstalten der Stadt Bern/Gleichstellungspreis für Unternehmen in der Stadt Bern; Abschreibung Punkt 2 (2011.SR.000179)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Dringliche Motionen

Dringliche Motion Fraktion SP/JUSO (Timur Akçasayar, SP) vom 12. September 2019: Richtplan Fussverkehr: Umsetzung mit der SBB Abstellanlage Bümpliz Süd und keine Salamitaktik! (2019.SR.000253)
vom Gemeinderat verabschiedet am 6. November 2019
vom Stadtrat behandelt am 14. November 2019

Dringliche Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Thomas Glauser) vom 17. Oktober 2019: Stopp der Diskriminierung in der Reithalle! Sicherstellung, dass dort niemand aus rassistischen, religiösen, politischen oder Gründen ausgegrenzt wird (Diskriminierungsverbot) (2019.SR.000286)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. Dezember 2019
vom Stadtrat behandelt am 12. Dezember 2019

Postulate

Postulat Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher/Regula Tschanz, GB) vom 9. März 2017: «Kalkbreite» am Eigerplatz; Fristverlängerung Punkt 2 (2017.SR.000080)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. Februar 2019
vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Postulat Henri-Charles Beuchat/Alexander Feuz (SVP) vom 30. August 2018: Die wirtschaftliche und organisatorische Zukunft für das Konzert Theater Bern sicherstellen (2018.SR.000171)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. Februar 2019
vom Stadtrat behandelt am 28. November 2019

Interfraktionelles Postulat GLP/JGLP, AL/GaP/PdA, BDP/CVP, GB/JA!, GFL/EVP, SP/JUSO (Patrick Zillig, GLP/Tabea Rai, AL/Zora Schneider, PdA/Milena Daphinoff, CVP/Ursina Andereg, GB/Marcel Wüthrich, GFL/Mohamed Abdirahim, JUSO) vom 29. November 2018: Massnahmen zur Gleichstellung und zur Sicherung der Grundrechte von trans* Personen (2018.SR.000263)
vom Gemeinderat verabschiedet am 24. April 2019

Postulat Matthias Egli (GLP) vom 6. Dezember 2018: Gemeindeübergreifende Zusammenarbeit (2018.SR.000277)
vom Gemeinderat verabschiedet am 5. Juni 2019

Postulat Fraktion GB/JA! (Eva Krattiger, JA!/Rahel Ruch, GB) vom 31. Januar 2019: Soziale Wohnpolitik stärken: Grössere Wohnungen für grössere Haushalte (2019.SR.000017)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Interfraktionelles Postulat SP, GB/JA! (Peter Marbet, SP/Franziska Grossenbacher, GB) vom 19. Februar 2015: Meinen-Areal: Wohnungsbau für Familien fördern; Fristverlängerung (2015.SR.000158)
vom Gemeinderat verabschiedet am 6. November 2019
vom Stadtrat behandelt am 12. Dezember 2019

Postulat Fraktion SVP (Alexander Feuz/Kurt Rüeegsegger/Hans Ulrich Gränicher) vom 15. Oktober 2015: Fertig Luxusbauen! Bedürfnisse der Benutzer und Steuerzahler vermehrt berücksichtigen!; Fristverlängerung (2015.SR.000263)
vom Gemeinderat verabschiedet am 6. November 2019
vom Stadtrat verabschiedet am 12. Dezember 2019

Postulat Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP) vom 15. September 2016: KTB: Pflichtenheft für Städtische VertreterInnen in Kulturorganisationen; Fristverlängerung (2016.SR.000219)
vom Gemeinderat verabschiedet am 6. November 2019
vom Stadtrat behandelt am 12. Dezember 2019

Postulat Fraktion SP (Peter Marbet/Michael Sutter) vom 20. Februar 2014: Meinen-Areal: Wohnungen – für alle statt für wenige; Fristverlängerung (2014.SR.000059)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. November 2019

Interfraktionelles Postulat SP, AL/GPB-DA/PdA+, SVP (Gisela Vollmer, SP/Luzius Theiler, GPB-DA/Kurt Rüeegsegger, SVP) vom 27. August 2015: Bern+ mit Stadtmodell «Endlich diese Übersicht»; Fristverlängerung (2017.SR.000174)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Postulat Fraktion SP (Stefan Jordi) vom 18. August 2016: Kasernenareal Bern: wieso wird das brachliegende Potential nicht besser genutzt?; Fristverlängerung (2016.SR.000177)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Interpellationen

Interpellation Fraktion SP/JUSO (Timur Akçasayar/Michael Sutter, SP) vom 29. November 2018: Zusätzliche Abstellkapazitäten westlich des Hauptbahnhofes: Wohin mit dem neuen Tramdepot für Bernmobil? (2018.SR.000268)

vom Gemeinderat verabschiedet am 13. März 2019

vom Stadtrat behandelt am 7. November 2019

Interpellation Fraktion FDP/JF (Oliver Berger/Bernhard Eicher/Ruth Altmann, FDP) vom 13. September 2018: Streit um Polizeieinsätze – Deeskalation und Lösungsansätze? (2018.SR.000199)

vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

Interpellation Fraktion SVP (Hans Ulrich Gränicher/Alexander Feuz) vom 14. März 2019: Bern Welcome und Förderverein Bern Tourismus: gibt es hier Interessenkonflikte? (2019.SR.000074)

vom Gemeinderat verabschiedet am 19. Juni 2019

Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 14. März 2019: Bern Welcome oder Bern goodbye? Wie geht es mit Bern Welcome weiter? (2019.SR.000073)

vom Gemeinderat verabschiedet am 19. Juni 2019

Interpellation Milena Daphinoff (CVP)/Marianne Schild (GLP) vom 19. Oktober 2017: Wie steht es um die Pläne eines neuen Carterminals für die Stadt Bern? (2017.SR.000220)

vom Gemeinderat verabschiedet am 19. Juni 2019

vom Stadtrat behandelt am 7. November 2019

Interpellation Johannes Wartenweiler (SP) vom 27. Juni 2019: Vertragsverlängerung Kaserne Bern – Warum gingen Bund und Kanton nicht auf die zivilen Bedürfnisse der Stadt Bern ein? (2019.SR.000211)

vom Gemeinderat verabschiedet am 23. Oktober 2019

Interpellation Fraktion FDP/JF (Tom Berger, JF) vom 6. Juni 2019: Illegaler Barbetrieb im Raum Schützenmatte – wie weiter? (2019.SR.000178)

vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie

Motionen

Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP, GFL/EVP (Seraina Patzen, JA!/Leena Schmitter, GB/Yasemin Cevik, SP/Janine Wicki, GFL) vom 6. November 2014: Kompetenzen für die Stadt gegenüber der Kantonspolizei stärken!; Fristverlängerung Punkt 1/Begründungsbericht Punkt 2 (2014.SR.000305)

vom Gemeinderat verabschiedet am 20. Februar 2019

vom Stadtrat behandelt am 12. Dezember 2019

Motion Zora Schneider (PdA) vom 13. September 2018: Langjährige Sans Papiers in der Stadt Bern legalisieren (2018.SR.000196)

vom Gemeinderat verabschiedet am 13. März 2019

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, GLP/JGLP, FDP/JF, BDP/CVP (Maneul C. Widmer/Brigitte Hilty Haller, GFL/Claude Grosjean, GLP/Tom Berger, JF/Lionel Gaudy, BDP/Milena Daphinoff, CVP) vom 20. September 2018: Eine Stadt ohne Lärm ist keine Stadt – zeitgemässe Grundlagen für das urbane Zusammenleben (2018.SR.000207)

vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

Interfraktionelle Motion GB/JA!, GLP (Lea Bill, JA!/Leena Schmitter, GB/Peter Ammann, GLP) vom 17. Oktober 2013: Gleiche Rechte für alle Kundgebungen während den eidgenössischen Sessionen auf dem Bundesplatz erlauben; Fristverlängerung (2013.SR.000287)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP/JUSO (Rahel Ruch, GB/Seraina Patzen, JA!/Angela Falk, AL/Michael Sutter/Yasemin Cevik, SP/Mohamed Abdirahim, JUSO) vom 13. September 2018: Unabhängige Untersuchung des Polizeieinsatzes vom 01.09.2018/02.09.2018 (2018.SR.000188)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

Motion Freie Fraktion AL/PdA/GaP (Tabea Rai, AL/Zora Schneider, PdA/Luzius Theiler, GaP) vom 13. September 2018: Aufsichtsrechtliche Anzeige des Polizeieinsatzes vom 01.09.2018/02.09.2018 (2018.SR.000193)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

Motion Henri-Charles Beuchat (SVP) vom 13. September 2018: Einsätze und Intervention im Umfeld der Reitschule nur noch mit Bodycams (2018.SR.000195)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

Interfraktionelle Motion BDP/CVP, GLP/JGLP (Michael Daphinoff, CVP/Lionel Gaudy, BDP/Matthias Egli, GLP) vom 15. November 2018: Förderbeiträge für Ladestationen (2018.SR.000247)
vom Gemeinderat verabschiedet am 15. Mai 2019

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz) vom 13. September 2018: Stopp der Gewalt bei der Reithalle durch Installation einer geeigneten Überwachungsanlage auf der Schützenmatte (inklusive Reithallenareal und der Innenräume der Reithalle) (2018.SR.000192)
vom Gemeinderat verabschiedet am 29. Mai 2019

Jugendmotion (Saskia Rebsamen/Frédéric Mader/Anna Scognamiglio/Salome Broder) vom 25. März 2019: Sofortiger Klimanotstand in der Stadt Bern (2019.GR.000051)
vom Gemeinderat verabschiedet am 12. Juni 2019

Motion Freie Fraktion AL/GaP/PdA (Tabea Rai/Angela Falk, AL/Zora Schneider, PdA/Luzius Theiler, GaP) vom 14. Februar 2019: Schluss mit der Aufteilung zwischen Schweizer BürgerInnen und AusländerInnen bei den Einwohnerdiensten. Für eine Willkommenskultur in der Stadt Bern! (2019.SR.000042)
vom Gemeinderat verabschiedet am 14. August 2019

Interfraktionelle Motion AL/GaP/PdA, GB/JA! (Tabea Rai, AL/Zora Schneider, PdA/Luzius Theiler, GaP/Katharina Gallizzi, GB) vom 14. März 2019: Klimanotstand – Kommission für den Klimaschutz schaffen (2019.SR.000068)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. September 2019

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, GB/JA!, SP/JUSO, GLP/JGLP (Patrik Wyss, GFL/Franziska Grossenbacher, GB/Laura Binz, SP/Melanie Mettler, GLP) vom 14. März 2019: Effektive Massnahmen gegen Lichtverschmutzung in der Bauordnung aufnehmen (2019.SR.000067)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. September 2019

Motion Henri-Charles Beuchat (SVP) vom 14. März 2019: Signalthorn vor der Reitschule entfernen, Störungen von Amtshandlungen und gezielte Provokation durch die Reitschule (2019.SR.000065)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. September 2019

Motion Eva Krattiger/Seraina Patzen (JA!) vom 4. April 2019: Konsequente Klimapolitik #2: Food-waste stoppen! (2019.SR.000115)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. September 2019

Motion Seraina Patzen/Eva Krattiger (JA!) vom 4. April 2019: Konsequente Klimapolitik #3: Verbot für den Verkauf eingeflogener Esswaren! (2019.SR.000116)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. September 2019

Motion Eva Krattiger/Seraina Patzen (JA!) vom 4. April 2019: Konsequente Klimapolitik #6: Verbot von Plastiksäcken (2019.SR.000118)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. September 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Rahel Ruch/Katharina Gallizzi, GB) vom 17. Januar 2019: Swiss Prix in Bern: Transparenz sicherstellen! (2019.SR.000004)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019

Motion Freie Fraktion AL/GaP/PdA (Angela Falk/Tabea Rai, AL/Zora Schneider, PdA/Luzius Theiler, GaP) vom 28. März 2019: Unterstützung durch die Stadt Bern bei den 16 Tagen gegen Gewalt an Frauen (2019.SR.000097)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019

Motion Henri-Charles Beuchat (SVP) vom 21. März 2019: Null Toleranz bei Pyro-Zünlern, militanten Reithalleaktivisten und illegalen Sprayern aus der Reithalle sowie bei Gewalt im Sport (2019.SR.000085)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019

Motion Henri-Charles Beuchat (SVP) vom 28. März 2019: Ältere Menschen und Kinder vor Hundeattacken besser schützen – Hundeverordnung anpassen und grundsätzliche Leinenpflicht in der Stadt Bern einführen (2019.SR.000096)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019

Interfraktionelle Motion GB/JA!, GFL/EVP, SP, GLP (Franziska Grossenbacher, GB/Daniel Klauser, GFL/Halua Pinto de Magalhães, SP/Marco Pfister, GLP) vom 26. Februar 2015: Bern auf dem Weg in die 2000-Watt-Gesellschaft; Abschreibung Punkt 2 (2015.SR.000053)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Motion Fraktion SVP (Roland Jakob) vom 16. Oktober 2014: Überarbeitung der Leitlinien für Wirtschaftsgärten und Mobiliar im öffentlichen Raum; Begründungsbericht zu Punkt 2 und 3 (2014.SR.000272)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Motion Zora Schneider (PdA) vom 25. April 2019: Wissenschaft und Bürgerinnen und Bürger sollen bei ökologischen Massnahmen und Klimamassnahmen zu Wort kommen! (2019.SR.000148)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Motion Fraktion AL/GPB-DA/PdA+ (Mess Barry, parteilos/Daniel Egloff, PdA) vom 2. Juli 2015: Stopp Diskriminierung: Armut darf kein Hindernis für eine Einbürgerung sein, auch ehemalige und aktuell Sozialhilfebeziehende sollen die Chance auf eine Einbürgerung haben; Begründungsbericht (2015.SR.000181)
vom Gemeinderat verabschiedet am 30. Oktober 2019

Motion Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL) vom 16. Mai 2019: Veranstaltungsbewilligungen auch mit Werbe-Regeln verknüpfen (2019.SR.000158)
vom Gemeinderat verabschiedet am 13. November 2019

Interfraktionelle Motion GB/JA!, GLP (Lea Bill, JA!/Leena Schmitter, GB/Peter Ammann, GLP) vom 17. Oktober 2013: Gleiche Rechte für alle: Kundgebungen während den eidgenössischen Sessionen auf dem Bundesplatz erlauben; Abschreibung (2013.SR.000287) vom Gemeinderat verabschiedet am 4. Dezember 2019

Motion Fraktion GFL/EVP (Lukas Gutzwiller, GFL/Matthias Stürmer, EVP) vom 6. Juni 2019: Roadmap erneuerbare Energieversorgung (2019.SR.000177) vom Gemeinderat verabschiedet am 11. Dezember 2019

Motion Fraktion GFL/EVP (Lukas Gutzwiller, GFL/Matthias Stürmer, EVP) vom 6. Juni 2019: Aktionsplan Fenstersersatz (2019.SR.000176) vom Gemeinderat verabschiedet am 11. Dezember 2019

Motion Fraktion SVP (Thomas Glauser/Alexander Feuz) vom 27. Juni 2019: Keine Zulassung von ausländischen Studienbewerberinnen und Studienbewerber bei Terrorverdacht an der Universität Bern (2019.SR.000206) vom Gemeinderat verabschiedet am 11. Dezember 2019

Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP/JUSO, AL/GaP/PdA (Seraina Patzen, JA!/Rahel Ruch, GB/Nora Krummen, SP/Tabea Rai, AL) vom 14. März 2019: Externe Untersuchung des Polizeieinsatzes vom 1./2. März 2019 (2019.SR.000069) vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Dringliche Motionen

Dringliche Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP/JUSO, AL/GaP/PdA (Franziska Grossenbacher, GB/Timur Akçasayar, SP/Tabea Rai, AL/Luzius Theiler, GAP) vom 8. November 2018. Keine Buebetrickli bei den verkehrintensiven Vorhaben (ViV) – gegen eine Erhöhung der Fahrtenzahl für das Einkaufszentrum Westside (2018.SR.000237) vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Januar 2019 vom Stadtrat behandelt am 31. Januar 2019

Dringliche Motion Fraktion SP/JUSO (Nora Krummen/Ingrid Kissling-Näf/Benno Frauchiger, SP) vom 28. März 2019: CO₂-Neutralität bis 2030 (2019.SR.000092) vom Gemeinderat verabschiedet am 22. Mai 2019 vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Dringliche Motion Zora Schneider (PDA)/Angela Falk/Tabea Rai (AL) vom 28. März 2019: Klimamassnahmen prioritär umsetzen (2019.SR.000093) vom Gemeinderat verabschiedet am 22. Mai 2019 vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Postulate

Interfraktionelles Postulat FDP/JF, GLP/JGLP, BDP/CVP (Claudine Esseiva, FDP/Marianne Schild, GLP/Milena Daphinoff, CVP) vom 30. August 2018: Gastromeile in der unteren Altstadt (2018.SR.000169) vom Gemeinderat verabschiedet am 27. Februar 2019 vom Stadtrat behandelt am 31. Oktober 2019

Interfraktionelles Postulat GFL/EVP, FDP/JF, GLP/JGLP, BDP/CVP (Manuel C. Widmer/Brigitte Hilty Haller, GFL/Tom Berger, JF/Claude Grosjean, GLP/Milena Daphinoff, CVP) vom 20. September 2018: Globalbewilligungen für das Aufstellen von TV-Geräten mit Lautsprechern auf den Aussenbestuhlungsflächen (2018.SR.000215) vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019 vom Stadtrat behandelt am 31. Oktober 2019

Postulat Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer/Brigitte Hilty Haller, GFL) vom 18. Oktober 2018: BesucherInnen-Parkkarten-Regelungen revidieren (2018.SR.000230) vom Gemeinderat verabschiedet am 3. April 2019

Postulat Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer/Brigitte Hilty Haller, GFL) vom 18. Oktober 2018: Anpassung der Parkkarten-Regelungen an die heutigen Gegebenheiten (2018.SR.000229) vom Gemeinderat verabschiedet am 3. April 2019

Postulat Fraktion SP/JUSO (Bernadette Häfliger/Yasemin Cevik, SP) vom 13. September 2018: Kameraüberwachung des öffentlichen Raums durch Private; Fristverlängerung (2018.SR.000185) vom Gemeinderat verabschiedet am 30. Oktober 2019 vom Stadtrat behandelt am 12. Dezember 2019

Interfraktionelles Postulat FDP/JF, GFL/EVP, GLP/JGLP, BDP/CVP (Tom Berger, JF/Manuel C. Widmer/Brigitte Hilty Haller, GFL/Claude Grosjean, GLP/Lionel Gaudy, BDP/Milena Daphinoff, CVP) vom 27. Juni 2019: First Friday auch in Bern (2019.SR.000207) vom Gemeinderat verabschiedet am 11. Dezember 2019

Interfraktionelles Postulat FDP/JF, GFL/EVP, GLP/JGLP, BDP/CVP (Tom Berger, JF/Manuel C. Widmer/Brigitte Hilty Haller, GFL/Claude Grosjean, GLP/Lionel Gaudy, BDP/Milena Daphinoff, CVP) vom 27. Juni 2019: Pilotprojekt «Mediterrane Nächte auch in den Stadtberner Quartieren» (2019.SR.000208) vom Gemeinderat verabschiedet am 11. Dezember 2019

Dringliches Postulat

Dringliches Postulat Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP) vom 15. November 2018: Formel E mit Berner Ökostrom? (2018.SR.000246) vom Gemeinderat verabschiedet am 23. Januar 2019 vom Stadtrat behandelt am 31. Januar 2019

Interpellationen

Interpellation Fraktion SP/JUSO (Katharina Altas, SP) vom 31. Januar 2019: Prosumer (Produzenten und Konsumenten) von erneuerbarer Energie sollen nicht benachteiligt werden (2019.SR.000032) vom Gemeinderat verabschiedet am 29. Mai 2019

Interpellation Fraktion SP/JUSO (Edith Siegenthaler, SP) vom 14. Februar 2019: Brandschutz AKW Gösgen (2019.SR.000044) vom Gemeinderat verabschiedet am 12. Juni 2019

Interpellation Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher, GB) vom 21. März 2019: Ist der Ausbau des Fernwärmenetzes auf Kurs? (2019.SR.000086) vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Interfraktionelle Interpellation SP/JUSO, GB/JA! AL/GaP/PdA (Nora Krummen, SP/Seraina Patzen, JA!/Lea Bill, GB/Tabea Rai, AL) vom 14. März 2019: Fahrt der Polizei in eine Menschenmenge auf dem Trottoir der Neubrückstrasse in der Nacht vom ersten auf den zweiten März (2019.SR.000070) vom Gemeinderat verabschiedet am 28. August 2019

Interfraktionelle Interpellation SP/JUSO, AL/GaP/PdA (Nora Krummen, SP/Tabea Rai, AL) vom 14. März 2019: Tod im Berner Gefängnis (2019.SR.000072) vom Gemeinderat verabschiedet am 28. August 2019

Interpellation Fraktion SVP (Hans Ulrich Gränicher/Alexander Feuz) vom 23. Mai 2019: Krawalle bei der Reitschule (2019.SR.000168) vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019

Interpellation Thomas Glauser (SVP) vom 23. Mai 2019: Griffige Massnahmen zum Schutz vor politisch motivierter Gewalt (2019.SR.000169)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019

Interpellation Fraktion SP/JUSO (Michael Sutter/Laura Binz, SP) vom 27. Juni 2019: Welche Lehren zieht der Gemeinderat aus den Fehlern beim E-Prix? (2019.SR.000209)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Interpellation Freie Fraktion AL/GaP/PdA (Luzius Theiler, GaP) vom 27. Juni 2019: Formel-E-Rennen (2019.SR.000212)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Interpellation Erich Hess (SVP) vom 27. Juni 2019: Transparenz und Kontrolle der ambulanten Familienbegleitungen und ihre Tarife, Präsenzstunden und Kosten (2019.SR.000214)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Interpellation Luzius Theiler (GaP) vom 29. August 2019: 5G-Antenne auf der Alterssiedlung (2019.SR.000248)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. Dezember 2019

Direktion für Bildung, Soziales und Sport

Motionen

Interfraktionelle Motion SP, BDP/CVP, GFL/EVP, GB/JA!, FDP (Rithy Chheng, SP/Martin Schneider, BDP/Michael Daphinoff, CVP/Janine Wicki, GFL/Matthias Stürmer, EVP/Regula Tschanz, GB/Seraina Patzen, JA!/Bernhard Eicher, FDP/Ueli Jaisli, SVP) vom 4. Dezember 2014: Das Chleehus als wichtige Quartierinfrastruktur erhalten; Fristverlängerung (2014.SR.000344)
vom Gemeinderat verabschiedet am 30. Januar 2019
vom Stadtrat behandelt am 31. Oktober 2019

Motion Rolf Zbinden (PdA) vom 25. Februar 2010: Jedem Kind ein Instrument; Fristverlängerung (2010.SR.000073)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. Februar 2019
vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Interfraktionelle Motion GLP, GB/JA!, GFL/EVP, BDP/CVP, SVPplus (Jürg Weder, GLP/Monika Hächler, GB/Rania Bahnan Büechi, GFL/Kurt Hirsbrunner, BDP/Simon Glauser, SVP) vom 7. Juni 2012: Planung Schulraum Hochfeld; Begründungsbericht (2012.SR.000184)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. Februar 2019

Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP/JUSO, GFL/EVP (Monika Hächler, GB/Silvia Schoch-Meyer, SP/Rania Bahnan-Büechi, GFL) vom 1. Dezember 2011: Neubau Aula Länggasse – die Quartierbevölkerung einbeziehen und Optionen prüfen!; Begründungsbericht (2011.SR.000320)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. Februar 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Leena Schmitter, GB) vom 4. Juni 2015: Sexualisierte Gewalt aktiv angehen: Selbstverteidigungskurse als kostenloses Angebot für QuartierbewohnerInnen!; Begründungsbericht (2015.SR.000159)
vom Gemeinderat verabschiedet am 6. März 2019
vom Stadtrat behandelt am 13. Juni 2019

Motion Zora Schneider (PdA) vom 13. September 2018: Sinnvolle und menschliche Zahnmedizin für Flüchtlinge mit Nothilfe (2018.SR.000197)
vom Gemeinderat verabschiedet am 13. März 2019

Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP/JUSO, FDP/JF, BDP/CVP, AL/GaP/PdA, GLP/JGLP (Lea Bill, GB/Seraina Patzen, JA!/Marieke Kruit/Yasemin Cevik, SP/Claudine Esseiva, FDP/Philip Kohli, BDP/Christa Ammann, AL/Zora Schneider, PdA/Melanie Mettler, GLP) vom 7. Dezember 2017: Cannabis-Pilotprojekt – jetzt erst recht!; Begründungsbericht (2017.SR.000264)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019
vom Stadtrat behandelt am 2. Mai 2019

Interfraktionelle Motion GB/JA!, AL/GaP/PdA, GFL/EVP, SP/JUSO (Katharina Gallizzi, GB/Tabea Rai, AL/Bettina Jans-Troxler, EVP/Bettina Stüssi, SP) vom 31. Januar 2019: Sozialverträgliche Mahlzeitarife an Berner Tagesschulen (2019.SR.000030)
vom Gemeinderat verabschiedet am 26. Juni 2019

Motion Fraktion SP (Peter Marbet) vom 8. Mai 2014: Erhalt des Kirchgemeindehauses Steigerhubel als Sozial- und Bildungszentrum; Fristverlängerung (2014.SR.000133)
vom Gemeinderat verabschiedet am 26. Juni 2019
vom Stadtrat behandelt am 31. Oktober 2019

Interfraktionelle Motion AL/GaP/PdA, GB/JA!, SP/JUSO, GFL/EVP, GLP/JGLP (Angela Falk, AL/Rahel Ruch, GB/Lena Sorg, SP/Michael Burkard, GFL/Peter Ammann, GLP) vom 31. Januar 2019: Die Stadt Bern soll Verantwortung im Bereich der medizinischen Grundversorgung von Sans-Papiers übernehmen: Für ein Pilot-Projekt nach Genfer Vorbild (2019.SR.000020)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Ursina Anderegg, GB) vom 31. Januar 2019: Soziale Wohnpolitik stärken: Beratungsstellen im Bereich Wohnen als wirksame Investition in der Armutsbekämpfung (2019.SR.000023)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Motion Henri-Charles Beuchat (SVP) vom 17. Januar 2019: Gezielter Ausbau der Begabtenförderung (BeKuBe) in der Stadt Bern (2019.SR.000005)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Interfraktionelle Motion SP, GB/JA!, GFL/EVP (David Stampfli, SP/Katharina Gallizzi, GB/Danielle Cesarov-Zaugg, GFL) vom 30. Juni 2016: Ausdehnung der Projekte «Offene Turnhallen»; Begründungsbericht (2016.SR.000138)
vom Gemeinderat verabschiedet am 14. August 2019

Motion Zora Schneider (PdA) vom 28. Februar 2019: Die Schulzahnklinik der Stadt Bern sorgt auch für die zahnmedizinische Versorgung im Alter! (2019.SR.000051)
vom Gemeinderat verabschiedet am 28. August 2019

Motion Zora Schneider (PdA) vom 25. April 2019: Dunkelziffer bei Obdachlosen ans Licht bringen (2019.SR.000149)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019

Interfraktionelle Motion SP/JUSO, AL/GPB-DA/PdA (Katharina Altas, SP/Christa Ammann, AL) vom 29. Juni 2017: Kidswest auf solide Basis stellen; Begründungsbericht (2017.SR.000162)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Motion Freie Fraktion AL/GaP/PdA (Angela Falk/Tabea Rai, AL/Zora Schneider, PdA/Luzius Theiler, GaP) vom 13. Juni 2019: Notschlafstelle für Frauen* (2019.SR.000187)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. November 2019

Motion Fraktion SP/JUSO (Edith Siegenthaler/Bernadette Häfliger, SP) vom 27. Juni 2019: Unentgeltliche Rechtshilfe für Armutsbetroffene (2019.SR.000205)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. November 2019

Partizipationsmotion vom 24. April 2019: Haus der transkulturellen Begegnung: «Wir Stadtbewohner*innen» (2019.SR.000138)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. Dezember 2019

Dringliche Motion

Dringliche Interfraktionelle Motion SP/JUSO, AL/GaP/PdA (Nora Krummen, SP/Tabea Rai, AL) vom 17. Oktober 2019: Aufnahme von im Mittelmeer in Seenot geratene Geflüchteten (2019.SR.000287)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. Dezember 2019
vom Stadtrat behandelt am 12. Dezember 2019

Postulate

Postulat Fraktion SP/JUSO (Katharina Altas, SP) vom 30. August 2018: Direktaufnahme von Geflüchteten aus Seenotrettungen (2018.SR.000170)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. Februar 2019

Postulat Tabea Rai (AL) vom 20. September 2018: Unterbringung von LGBT-Geflüchteten (Lesbian, Gay, Bi, Transgender) in separaten Asylunterkünften (2018.SR.000216)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

Postulat Fraktion SP/JUSO (Katharina Altas/Marieke Kruit, SP) vom 31. Januar 2019: Potenzial von Freiwilligen und Seniorinnen und Senioren in Bern zivilgesellschaftlich nutzen – «Caring Community» (2019.SR.000018)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Interpellationen

Interpellation Tabea Rai (AL) vom 20. September 2018: Betreffend Situation der LGBT-Geflüchteten (Lesbian, Gay, Bi, Transgender) in Bern – Einschätzung der Probleme und Bereitschaft für ein Engagement beim Bund betreffend Anerkennung der Fluchtgründe im Asylgesetz und für die Erarbeitung von Lösungen mit anderen Gemeinden (2018.SR.000218)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Januar 2019

Interpellation Fraktion SVP (Ueli Jaisli) vom 16. Mai 2019: Besseres Garderobensystem für das Hallenbad Weyermannshaus (2019.SR.000161)
vom Gemeinderat verabschiedet am 21. August 2019

Interpellation Erich Hess (SVP) vom 13. Juni 2019: Ausländeranteil in der Sozialhilfe (2019.SR.000190)
vom Gemeinderat verabschiedet am 21. August 2019

Interpellation Zora Schneider (PdA) vom 21. Mai 2019: Struktureller Rassismus, seine Gegenwart und seine Geschichte in Bern – Wie begegnet ihm die Stadt Bern? (2019.SR.000162)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. September 2019

Interpellation Erich Hess (SVP) vom 27. Juni 2019: Kostentransparenz zu den Integrationskursen an Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene (2019.SR.000213)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019.

Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün**Motionen**

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, SP/JUSO, FDP (Ueli Stückelberger, GFL/Gisela Vollmer, SP/Karin Feuz-Ramseyer, FDP/Christoph Müller, FDP) vom 9. März 2006: Helvetiaplatz: Mit städtebaulicher Aufwertung nicht zuwarten, sondern jetzt in Etappen beginnen; Fristverlängerung (2006.SR.000071)

vom Gemeinderat verabschiedet am 30. Januar 2019

vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Regula Tschanz, GB/Seraina Patzen, JA!) vom 16. Oktober 2014: Velofreundliche Lichtsignalanlagen – Rechtsabbiegen bei Rot an Kreuzungen ermöglichen; Fristverlängerung (2014.SR.000270)

vom Gemeinderat verabschiedet am 30. Januar 2019

vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Motion David Stampfli (SP) vom 16. Oktober 2014: Rechtsabbiegen bei Rot für Velofahrende gestatten; Fristverlängerung (2014.SR.000273)

vom Gemeinderat verabschiedet am 30. Januar 2019

vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Stéphanie Penher, GB) vom 16. Oktober 2014: Freie Bahn für den 10er-Bus durch die Einführung einer Umweltspur für öV und Velo; Begründungsbericht (2014.SR.000269)

vom Gemeinderat verabschiedet am 20. Februar 2019

vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Motion Manuel C. Widmer (GFL)/Philip Kohli (BDP) vom 8. November 2018: Gäub-u-Schwarz-Allee! (2018.SR.000238)

vom Gemeinderat verabschiedet am 20. Februar 2019

Motion Michael Daphinoff/Milena Daphinoff (CVP) vom 15. November 2018: Ein Behindertenparkplatz für das Frei- und Hallenbad Wyler (2018.SR.000249)

vom Gemeinderat verabschiedet am 13. März 2019

Motion Tabea Rai/Angela Falk (AL) vom 20. September 2018: Motorisierter Privatverkehr führt in die Sackgasse – für mehr Sackgassen in Bern (2018.SR.000213)

vom Gemeinderat verabschiedet am 13. März 2019

vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 20. September 2018: Neue Praxis für Velos auf dem Trottoir auch in der Stadt Bern/Teil I (2018.SR.000209)

vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 20. September 2018: Neue Praxis für Velos auf dem Trottoir auch in der Stadt Bern/Teil II (2018.SR.000208)

vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

Motion Luzius Theiler (GaP) vom 20. September 2018: Für sichere Trottoirs ohne E-Bikes. Zürich macht's vor! (2018.SR.000210)

vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

Interfraktionelle Motion BDP/CVP, GLP/JGLP (Michael Daphinoff, CVP/Lionel Gaudy, BDP/Matthias Egli, GLP) vom 15. November 2018: Pilotversuch Gratisparkplätze für Elektrofahrzeuge (2018.SR.000248)

vom Gemeinderat verabschiedet am 24. April 2019

vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 29. November 2018: Ein leistungsfähiges Verkehrsnetz muss erhalten bleiben! Keine Einführung von Tempo 30 auf Hauptachsen! (2018.SR.000262)

vom Gemeinderat verabschiedet am 15. Mai 2019

Motion Mohamed Abdirahim (JUSO) vom 6. Dezember 2018: Velos für alle statt für wenige (2018.SR.000276)

vom Gemeinderat verabschiedet am 15. Mai 2019

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Roland Jakob) vom 19. Februar 2015: Es ist Zeit, dass auch in Bern endlich neuste Techniken und Systeme für den öffentlichen Personen-Nahverkehr geprüft werden!; Begründungsbericht (2015.SR.000041)

vom Gemeinderat verabschiedet am 22. Mai 2019

vom Stadtrat behandelt am 14. November 2019

Motion Seraina Patzen/Eva Krattiger (JA!) vom 4. April 2019: Konsequente Klimapolitik #8: Flugverbot für Dienstreisen (2019.SR.000120)

vom Gemeinderat verabschiedet am 22. Mai 2019

Interfraktionelle Motion FDP/JF, BDP/CVP, SVP (Bernhard Eicher, FDP/Michael Daphinoff, CVP/Alexander Feuz, SVP) vom 6. Dezember 2018: Verbesserung der Schulwegsicherheit als Priorität der Förderung von Fuss- und Veloverkehr (2018.SR.000275)

vom Gemeinderat verabschiedet am 29. Mai 2019

Motion Seraina Patzen (JA!) vom 28. April 2016: Mehr kostenlose Veloparkplätze für den Bahnhof Bern – auch in Zukunft; Begründungsbericht (2016.SR.000091)

vom Gemeinderat verabschiedet am 29. Mai 2019

Interfraktionelle Motion SP, BDP/CVP (Lea Kusano SP/Kurt Hirsbrunner, BDP) vom 27. März 2014: Ja zur Schulwegsicherheit im Galgenfeld – Ja zur Lichtsignalanlage!; Fristverlängerung (2014.SR.000088)

vom Gemeinderat verabschiedet am 12. Juni 2019

Motion Fraktion BDP/CVP (Edith Leibundgut, CVP/Kurt Hirsbrunner, BDP) vom 1. Juli 2010: Bedürfnisgerechtes Angebot an Familiengärten in der Stadt Bern; Fristverlängerung (2010.SR.000181)

vom Gemeinderat verabschiedet am 19. Juni 2019

Interfraktionelle Motion SP/JUSO, GB/JA!, GFL/EVP, GLP/JGLP, AL/GaP/PdA (Timur Akçasayar, SP/Franziska Grossenbacher, GB/Manuel C. Widmer, GFL/Melanie Mettler, GLP/Tabea Rai, AL) vom 31. Januar 2019: Förderung der Biodiversität: Für eine pestizidfreie Gemeinde Bern (2019.SR.000019)

vom Gemeinderat verabschiedet am 26. Juni 2019

Motion Ladina Kirchen/Timur Akçasayar (SP) vom 14. Februar 2019: Bessere öV-Erschliessung des Westens (2019.SR.000043)

vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

vom Stadtrat behandelt am 14. November 2019

Motion Henri-Charles Beuchat (SVP) vom 21. März 2019: Jedem seine Strasse, Denkmalflut im Stadtrat (2019.SR.000084)

vom Gemeinderat verabschiedet am 14. August 2019

Motion Fraktion GLP/JGLP (Melanie Mettler, GLP) vom 4. April 2019: Nutzungseffizienz im öffentlichen Raum (2019.SR.000128)

vom Gemeinderat verabschiedet am 21. August 2019

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 4. April 2019: Umgestaltung Helvetiaplatz; Nachhaltige Verkehrserschliessung ausarbeiten! (2019.SR.000133)
vom Gemeinderat verabschiedet am 28. August 2019
vom Stadtrat behandelt am 14. November 2019

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 25. April 2019: Konsequente Klimapolitik #2: Vermeidung von schikanösen Behinderungen für den Strassenverkehr! (2019.SR.000147)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. September 2019

Motion Eva Krattiger/Seraina Patzen (JA!) vom 4. April 2019: Konsequente Klimapolitik #1: Keine Werbung für Flugreisen und Autos! (2019.SR.000114)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. September 2019

Motion Eva Krattiger/Seraina Patzen (JA!) vom 4. April 2019: Konsequente Klimapolitik #7: Autofreie Stadt Bern (2019.SR.000119)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. September 2019

Interfraktionelle Motion AL/GPB-DA/PdA+, BDP/CVP (Daniel Egloff, PdA/Isabelle Heer, BDP/Claudio Fischer, CVP/Manfred Blaser, SVP) vom 5. November 2015: Behindertengerechte Sitzbänke dürfen nicht auf die lange Bank geschoben werden!; Abschreibung (2015.SR.000284)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. September 2019

Motion Roger Mischler/Henri-Charles Beuchat (SVP) vom 4. April 2019: Krähen-Alarm, die Plage muss weg! (2019.SR.000129)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. September 2019
vom Stadtrat behandelt am 17. Oktober 2019

Interfraktionelle Motion SVP, FDP/JF, AL/GaP/PdA (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher, SVP/Ruth Altmann, FDP/Luzius Theiler, GaP) vom 4. April 2019: Thunstrasse West: rasche Sanierung der Schienen und Verzicht auf die für Fussgänger und Velofahrer gefährlichen Verkehrsmassnahmen auf den Trottoirs! (2019.SR.000130)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019

Motion Fraktion GLP/JGLP (Melanie Mettler, GLP) vom 4. April 2019: Walk-to-Work (2019.SR.000126)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019

Motion Fraktion BDP/CVP (Lionel Gaudy/Andrin Soppelsa, BDP/Claudio Fischer, CVP) vom 28. April 2016: Haltestelle Wankdorf Center – auch wenn YB spielt!; Begründungsbericht (2016.SR.000094)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019
vom Stadtrat behandelt am 14. November 2019

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 25. April 2019: Konsequente Klimapolitik #3: Kurze Wege auch für den Strassenverkehr! (2019.SR.000146)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Interfraktionelle Motion SP/JUSO, GB/JAI!GPB, GFL/EVP (Edith Madl Kubik, SP/Michael Jordi, GB/Ueli Stückelberger, GFL) vom 23. August 2001: Eine autofreie Piazza für jeden Stadtteil; Fristverlängerung (2001.SR.0000168)
vom Gemeinderat verabschiedet am 23. Oktober 2019
vom Stadtrat behandelt am 12. Dezember 2019

Motion Fraktion SP/JUSO (Katharina Altas, SP) vom 25. April 2019: Kultur braucht Öffentlichkeit und Plakatständer brauchen Standfestigkeit: Litfasssäulen für Bern (2019.SR.000150)
vom Gemeinderat verabschiedet am 23. Oktober 2019

Motion Fraktion SP/JUSO (Edith Siegenthaler/Michael Sutter, SP) vom 2. März 2017: Schulwegsicherheit verbessern – Verkehr auf der Weissensteinstrasse beruhigen; Begründungsbericht (2017.SR.000043)

vom Gemeinderat verabschiedet am 23. Oktober 2019

Partizipationsmotion vom 10. Mai 2019: Personalanstellung bei Bernmobil (2018.SR.000257)

vom Gemeinderat verabschiedet am 6. November 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Eva Krattiger, JA!/Franziska Grossenbacher, GB) vom 23. Mai 2019: Zufussgehen fördern durch einen Masterplan Fussverkehr (2019.SR.000166)

vom Gemeinderat verabschiedet am 20. November 2019

Motion Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP) vom 6. Juni 2019: Klimaschutz? Zäme geits! Parkhäuser für die Zukunft rüsten (2019.SR.000175)

vom Gemeinderat verabschiedet am 4. Dezember 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Regula Bühlmann, GB) vom 13. Juni 2019: Frauen in Berns Strassen sichtbar machen (2019.SR.000184)

vom Gemeinderat verabschiedet am 11. Dezember 2019

Motion Ruth Altmann (FDP) vom 13. Juni 2019: Sicherstellung des öffentlichen Verkehrs während Kundgebungen (2019.SR.000185)

vom Gemeinderat verabschiedet am 11. Dezember 2019

Interfraktionelle Motion FDP/JF, GB/JA!, GLP/JGLP, GFL/EVP (Thomas Berger, JF/Regula Tschanz, GB/Maurice Lindgren, JGLP/Manuel C. Widmer, GFL) vom 23. März 2017: Nächtliche Öffnung der Münsterplattform als Pilotversuch; Begründungsbericht (2017.SR.000081)

vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Motion Fraktion FDP/JF (Oliver Berger/Christophe Weder, FDP) vom 27. Juni 2019: Zukunftsfähige Hauptstrasse – flüssiger Durchgangsverkehr auf verkehrsorientierter Achse Weissenstein-/Seftigenstrasse (2019.SR.000204)

vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Dringliche Motionen

Dringliche Motion Fraktion FDP/JF (Oliver Berger/Christophe Weder, FDP) vom 31. Januar 2019: Verzicht auf neues Temporegime am Viktoriaplatz (2019.SR.000013)

vom Gemeinderat verabschiedet am 20. März 2019

vom Stadtrat behandelt am 28. März 2019

Dringliche Motion Fraktion SP/JUSO (Timur Akçasayar/Ladina Kirchen, SP) vom 14. März 2019: Neue Tangentialbuslinie Bern-Nordwest: Die Lücke im städtischen Liniennetz mit einer direkten Busverbindung Kleefeld-Neufeld schliessen (2019.SR.000057)

vom Gemeinderat verabschiedet am 30. April 2019

vom Stadtrat behandelt am 16. Mai 2019

Dringliche Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 25. April 2019: Konsequente Klimapolitik #1: Vermeidung von unnötigem Suchverkehr – Mehr Parkplätze in Bern! (2019.SR.000145)

vom Gemeinderat verabschiedet am 22. Mai 2019

vom Stadtrat behandelt am 13. Juni 2019

Dringliche Motion Eva Krattiger/Seraina Patzen (JA!) vom 4. April 2019: Konsequente Klimapolitik #5: Keine Parkplätze mehr in Bern! (2019.SR.000113)

vom Gemeinderat verabschiedet am 22. Mai 2019

vom Stadtrat behandelt am 13. Juni 2019

Dringliche Motion Luzius Theiler (GaP)/Tabea Rai (AL) vom 19. September 2019: Moonliner im Stadtgebiet ohne Fünfliber-Zuschlag! (2019.SR.000274)
vom Gemeinderat verabschiedet am 20. November 2019
vom Stadtrat behandelt am 28. November 2019

Postulate

Postulat Fraktion BDP/CVP (Michael Daphinoff, CVP/Martin Schneider, BDP) vom 7. Mai 2015: Fördermassnahmen für mehr Elektromobilität in Bern; Fristverlängerung (2018.SR.000022)
vom Gemeinderat verabschiedet am 23. Januar 2019
vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Postulat Fraktion SP (Benno Frauchiger) vom 23. April 2015: Elektromobilität für alle – Anwohnerparkplätze mit Stromanschluss; Fristverlängerung (2018.SR.000023)
vom Gemeinderat verabschiedet am 23. Januar 2019
vom Stadtrat behandelt am 21. März 2019

Postulat Fraktion SP (David Stampfli) vom 4. Februar 2016: Sicheres Schulumfeld in der Länggasse; Fristverlängerung (2016.SR.000026)
vom Gemeinderat verabschiedet am 23. Januar 2019
vom Stadtrat behandelt am 21. März 2019

Postulat Fraktion BDP/CVP (Michael Daphinoff, CVP/Philip Kohli, BDP) vom 18. Oktober 2018: Zweite Tramachse frühzeitig prüfen im Rahmen des Trams Länggasse (2018.SR.000231)
vom Gemeinderat verabschiedet am 13. März 2019
vom Stadtrat behandelt am 14. November 2019

Postulat Fraktion SP/JUSO (Peter Marbet, SP) vom 29. November 2018: Smart Mobility: Velo-verleihsystem in öV-Tickets der Region Bern integrieren (2018.SR.000265)
vom Gemeinderat verabschiedet am 22. Mai 2019

Postulat Fraktion GB/JA! (Rahel Ruch/Lea Bill, GB) vom 8. November 2018: Möblierung und Aneignung des öffentlichen Raumes begleiten (2018.SR.000239)
vom Gemeinderat verabschiedet am 22. Mai 2019

Postulat Fraktion GLP (Daniel Imthurn/Jürg Weder) vom 15. August 2013: öV-Verbindungen Bahnhof Weissenbühl-Paul-Klee-Zentrum und Länggasse-Bahnhof Wankdorf herstellen!; Fristverlängerung (2013.SR.000259)
vom Gemeinderat verabschiedet am 22. Mai 2019
vom Stadtrat behandelt am 14. November 2019

Postulat Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 17. Januar 2019: Marziliquartier: Prüfung eines Busbetriebes in den Wintermonaten (2019.SR.000006)
vom Gemeinderat verabschiedet am 12. Juni 2019
vom Stadtrat behandelt am 14. November 2019

Postulat Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher, GB) vom 14. März 2019: Biodiversitätskonzept auf Kurs? (2019.SR.000066)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Postulat Fraktion GLP/JGLP (Peter Ammann, GLP) vom 13. Juni 2019: Mensch mit Tier (2019.SR.000189)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Interfraktionelles Postulat SP/JUSO, GB/JA! (Stefan Jordi, SP/Stéphanie Penher, GB) vom 16. Mai 2013: Kleine Allmend: Keine Blechlawine auf der grünen Wiesel; Fristverlängerung (2013.SR.000131)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. Dezember 2019

Interpellationen

Interpellation Henri-Charles Beuchat (SVP) vom 29. November 2018: Neue Abfall-Sammelstelle Schosshaldenstrasse, Schulhaus Laubegg ärgert Anwohner (2018.SR.000269)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. März 2019

Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 17. Januar 2019: Nein zu Tempo 30 auf der Monbijoubrücke und der Aufhebung der Unterführung Eigerstrasse: Fragen zum heutigen Verkehrsregime bezüglich Unfallstatistik, Lärmimmissionen, negativer Auswirkungen auf das Mobilitätsverhalten und der zu erwartenden Kosten (2019.SR.000007)
vom Gemeinderat verabschiedet am 8. Mai 2019

Interfraktionelle Interpellation FDP/JF, SVP, CVP/BDP (Ruth Altmann, FDP/Alexander Feuz, SVP/Michael Daphinoff, CVP) vom 4. April 2019: Renovations- und Umbauarbeiten der unteren Thunstrasse zwischen Helvetiaplatz und Thunplatz. Bauvorhaben Thunstrasse 2020 (2019.SR.000132)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019
vom Stadtrat behandelt am 14. November 2019

Interpellation Fraktion GB/JA! (Lea Bill, GB) vom 27. Juni 2019: Sauberkeitscharta statt Sauberkeitsrapen – wie kam es dazu? (2019.SR.000210)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Direktion für Finanzen, Personal und Informatik

Motionen

Motion Fraktion SP (Rithy Chheng/Lena Sorg, SP) vom 27. August 2015: Längerer Mutterschafts- und Vaterschaftsurlaub für städtische Angestellte bei Zwillingen und Mehrlingen; Fristverlängerung (2015.SR.000214)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. Februar 2019
vom Stadtrat behandelt am 16. Mai 2019

Motion Fraktion SP (Lena Sorg/Yasemin Cevik, SP) vom 2. Juli 2015: Vier Wochen Vaterschaftsurlaub und Elternurlaub für gleichgeschlechtliche Paare; Abschreibung (2015.SR.000180)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. Februar 2019

Motion Henri-Charles Beuchat (SVP) vom 20. September 2018: Willkommen zum Stillen und Wickeln! (2018.SR.000211)
vom Gemeinderat verabschiedet am 6. März 2019

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher/Rudolf Friedli) vom 13. September 2018: Überangebot an Wohnungen in der Schweiz: Es braucht eine Risikoanalyse für den städtischen Wohnungsbau in Bern! (2018.SR.000191)
vom Gemeinderat verabschiedet am 13. März 2019

Motion Fraktion AL/GPB-DA/PdA+ (Christa Amman, AL) vom 9. Juni 2016: Ein Haus der Vereine im Ringhof!; Fristverlängerung (2016.SR.000114)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. April 2019
vom Stadtrat behandelt am 16. Mai 2019

Motion Fraktion SP (Marieke Kruit/Rithy Chheng/Katharina Altas) vom 12. März 2015: Mehr Gemeinsamkeit anstatt Einsamkeit – mit Mehrgenerationenwohnen altersmässige Bevölkerungsdurchmischung fördern; Begründungsbericht (2015.SR.000067)
vom Gemeinderat verabschiedet am 8. Mai 2019

Motion Lisa Witzig/Mohamed Abdirahim (JUSO) vom 15. November 2018: Gratis Menstruationsartikel in öffentlichen Gebäuden der Stadt Bern (2018.SR.000250)
vom Gemeinderat verabschiedet am 15. Mai 2019

Motion Fraktion GLP (Melanie Mettler/Sandra Ryser) vom 6. November 2014: Etappierte Entwicklung auf dem Areal der Alten Feuerwehrkaserne; Fristverlängerung (2014.SR.000303)
vom Gemeinderat verabschiedet am 29. Mai 2019
vom Stadtrat behandelt am 7. November 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Esther Oester/Stéphanie Penher, GB) vom 28. November 2013: Feuerwehrkaserne Viktoria: Gemeinnütziges Wohnen im Einklang mit quartierbelebendem Gewerbe ermöglichen; Fristverlängerung (2013.SR.000405)
vom Gemeinderat verabschiedet am 29. Mai 2019
vom Stadtrat behandelt am 7. November 2019

Motion Kommission für Finanzen, Sicherheit und Umwelt (Johannes Wartenweiler, SP/Hans Ulrich Gränicher, SVP/Michael Burkard, GFL) vom 31. Januar 2019: Für einen effektiven Teuerungsausgleich (2019.SR.000031)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Interfraktionelle Motion SP/JUSO, GB/JA!, GFL/EVP (Johannes Wartenweiler, SP/Rahel Ruch, GB/Lukas Gutzwiller, GFL) vom 29. Juni 2017: Wohnbaufonds muss handlungsfähig sein – Globalkredit für den Erwerb von Liegenschaften und Grundstücken; Abschreibung (2017.SR.000163)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher, GB) vom 31. Januar 2019: Soziale Wohnpolitik stärken: Geeignete Verfahren wählen und Rahmenbedingungen festlegen (2019.SR.000021)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Rahel Ruch, GB) vom 31. Januar 2019: Soziale Wohnpolitik stärken: Wohnflächenverbrauch begrenzen – Stadt geht voran (2019.SR.000022)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Motion Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher, GB) vom 31. Januar 2019: Soziale Wohnpolitik stärken: Stadt Bern wird selber Genossenschafterin (2019.SR.000027)
vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

Interfraktionelle Motion CVP/BDP, FDP/JF, SVP (Michael Daphinoff, CVP/Barbara Freiburghaus, FDP/Alexander Feuz, SVP) vom 4. April 2019: Klare Vermietungskriterien für städtische Wohnungen, die zu kostendeckenden Mietzinsen vermietet werden (2019.SR.000131)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. September 2019

Motion Fraktion SP/JUSO (Yasemin Cevik/Bernadette Häfliger, SP) vom 14. März 2019: Investitionen in Kriegsmaterial wirksam verhindern (2019.SR.000063)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. September 2019

Motion Fraktion GLP/JGLP (Melanie Mettler, GLP) vom 4. April 2019: GüWR-Verträge für GüWR-Wohnung (2019.SR.000122)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. September 2019

Motion Fraktion GLP/JGLP (Melanie Mettler, GLP) vom 4. April 2019: Städtische Familien investieren in ihre Nachbarschaft (2019.SR.000124)
vom Gemeinderat verabschiedet am 4. September 2019

Interfraktionelle Motion BDP/CVP, FDP, SVP (Michael Daphinoff, CVP/Barbara Freiburghaus, FDP/Alexander Feuz, SVP) vom 4. April 2019: Systemwechsel beim günstigen Wohnraum (2019.SR.000134)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. September 2019

Motion Fraktion SVP (Janosch Weyermann/Alexander Feuz) vom 16. Mai 2019: Keine Zwischen-
nutzung mehr für Vertragsbrecher und für Besetzer! (2019.SR.000157)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019

Motion Fraktion GLP/JGLP (Melanie Mettler, GLP) vom 4. April 2019: Leistungsverträge für je-
des Baufeld (2019.SR.000123)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019

Motion Fraktion SP/JUSO (Lena Sorg/Johannes Wartenweiler, SP) vom 16. Mai 2019: Umzug
des ewb-Hauptsitzes – Chance für neuen städtischen Wohnraum nutzen (2019.SR.000160)
vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Interfraktionelle Motion GB/JA!, GLP (Hasim Sancar, GB/Claude Grosjean, GLP) vom 15. No-
vember 2012: Finanz-Oberaufsicht des Stadtrates stärken!; Abschreibung (2013.SR.000.319)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. Dezember 2019

Motion Rolf Zbinden (PdA) vom 7. Juni 2012: Keine weitere Vernichtung von günstigen Woh-
nungen in der Stadt Bern; Abschreibung Punkt 2 (2012.SR.000188)
vom Gemeinderat verabschiedet am 11. Dezember 2019

Motion Aufsichtskommission AK (Kurt Hirsbrunner, BDP/Nicola von Greyerz, SP) vom 15. Au-
gust 2013: PGB – Überprüfung von Kennzahlen, Steuerungsvorgaben und 'light'-Dienststellen;
Fristverlängerung (2013.SR.000215)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Motion Ingrid Kissling-Näf (SP)/Ueli Jaisli (SVP) vom 10. September 2015: Renovation der
sanitären Anlagen im Marzili; Fristverlängerung (2015.SR.000220)
vom Gemeinderat verabschiedet am 18. Dezember 2019

Dringliche Motionen

Dringliche Interfraktionelle Motion FDP/JF, GLP/JGLP, SVP, BDP/CVP (Bernhard Eicher/Barbara
Freiburghaus, FDP/Melanie Mettler, GLP/Alexander Feuz, SVP/Lionel Gaudy, BDP/Michael Da-
phinoff, CVP) vom 14. Februar 2019: Mehrheitsfähige Vorlage für die Überbauung des Gaswerk-
areals schaffen (2019.SR.000035)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. März 2019
vom Stadtrat behandelt am 25. April 2019

Dringliche Motion Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP) vom 6.
Juni 2019: Klimaschutz? Zäme geits! Fenster- und Tür-Sanierungen vorziehen (2019.SR.000174)
vom Gemeinderat verabschiedet am 21. August 2019
vom Stadtrat behandelt am 12. September 2019

Postulate

Postulat Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher, GB/Seraina Patzen, JA!) vom 29. November
2018: Transparenz bei Flugreisen der Stadtverwaltung (2018.SR.000264)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. Februar 2019
vom Stadtrat behandelt am 6. Juni 2019

Postulat Fraktion GLP/JGLP (Claude Grosjean, GLP) vom 23. März 2017: Bedingter Elternurlaub
von maximal 16 Wochen für beide Elternteile bei beidseitiger Erwerbstätigkeit; Fristverlänge-
rung (2017.SR.000251)
vom Gemeinderat verabschiedet am 27. Februar 2019
vom Stadtrat behandelt am 16. Mai 2019

Postulat Fraktion GB/JA! (Regula Bühlmann/Katharina Gallizzi, GB) vom 23. März 2017: Verlängerung von bezahltem Mutterschafts- und Vaterschaftsurlaub bei erschwerenden Bedingungen; Fristverlängerung (2017.SR.000083)

vom Gemeinderat verabschiedet am 27. Februar 2019

vom Stadtrat behandelt am 16. Mai 2019

Postulat Fraktion SP/JUSO (Bernadette Häfliger, SP/Lisa Witzig, JUSO) vom 29. November 2018: Anerkennung der gesellschaftlich unverzichtbaren Care-Arbeit durch die Stadt Bern als Arbeitgeberin (2018.SR.000266)

vom Gemeinderat verabschiedet am 24. April 2019

Postulat Fraktion GLP (Melanie Mettler/Sandra Ryser) vom 29. Januar 2015: Etappierte Entwicklung auf dem Areal der Alten Feuerwehrkaserne; Fristverlängerung (2015.SR.000028)

vom Gemeinderat verabschiedet am 29. Mai 2019

vom Stadtrat behandelt am 7. November 2019

Postulat Fraktion GB/JA! (Esther Oester/Stéphanie Penher, GB) vom 29. Januar 2015: Feuerwehrkaserne Viktoria: Gemeinnütziges Wohnen im Einklang mit quartierbelebendem Gewerbe ermöglichen; Fristverlängerung (2015.SR.000029)

vom Gemeinderat verabschiedet am 29. Mai 2019

vom Stadtrat behandelt am 7. November 2019

Postulat Fraktion GLP/JGLP (Gabriela Blatter, GLP) vom 13. Juni 2019: Gleichberechtigung beider Eheleute im Rahmen der Steuererklärung (2019.SR.000188)

vom Gemeinderat verabschiedet am 16. Oktober 2019

Interpellationen

Interpellation Fraktion BDP/CVP (Michael Daphinoff, CVP/Lionel Gaudy, BDP) vom 20. September 2018: Stellenwachstum nachvollziehen (2018.SR.000217)

vom Gemeinderat verabschiedet am 9. Januar 2019

Interpellation Michael Daphinoff/Milena Daphinoff (CVP) vom 15. November 2018: Auf welchen Betrag verzichtet die Stadt Bern mit der Vermietung ihrer Wohnungen zu kostendeckenden Mietzinsen? (2018.SR.000251)

vom Gemeinderat verabschiedet am 30. Januar 2019

Interpellation Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher, GB) vom 31. Januar 2019: Soziale Wohnpolitik stärken: Stadt Bern wird selber Genossenschafterin (2019.SR.000026)

vom Gemeinderat verabschiedet am 29. Mai 2019

Interpellation Oliver Berger/Bernhard Eicher/Christophe Weder (FDP)/Michael Daphinoff (CVP) vom 28. März 2019: Sachbeschädigungen: Wie gross ist die Problematik betreffend illegaler Sprayereien (2019.SR.000100)

vom Gemeinderat verabschiedet am 3. Juli 2019

vom Stadtrat behandelt am 7. November 2019

Interpellation Fraktion GFL/EVP (Marcel Wüthrich, GFL) vom 6. Juni 2019: Wie beeinflussen – oder auch nicht – globale Megatrends die Auswahl der Anlagefonds und somit die Rendite der Personalvorsorgekasse? (2019.SR.000179)

vom Gemeinderat verabschiedet am 18. September 2019

Interpellation Luzius Theiler (GaP) vom 15. August 2019: Überbauung Mutachstrasse: Günstige Mietzinse nur für Wohlhabende? (2019.SR.000226)

vom Gemeinderat verabschiedet am 27. November 2019

IV. Parlamentarische Vorstösse (vom Gemeinderat am 31. Dezember 2019 noch nicht verabschiedet)

Stadtkanzlei

Motion Freie Fraktion AL/GPB-DA/PdA (Daniel Egloff, PdA/Christa Ammann, AL) vom 6. April 2017: Mehr Briefkästen zur unfrankierten brieflichen Stimmabgabe (2017.SR.000093)
Frist: 20. September 2017

Motion Fraktion SP/JUSO (Bernadette Häfliger, SP) vom 12. September 2019: Datenschutz in der digitalen Transformation (2019.SR.000257)
Frist: 11. März 2020

Präsidialdirektion

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Thomas Glauser, SVP/Luzius Theiler, GaP/Christoph Weder/Ruth Altmann, FDP) vom 29. August 2019: Klimapolitik der Stadt Bern: Grüne Lungen in der Stadt müssen erhalten bleiben: das Vierer- und Mittelfeld bleiben grün! (2019.SR.000245)
Frist: 26. Februar 2020

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Thomas Glauser) vom 29. August 2019: Klimapolitik der Stadt Bern: Grüne Lungen in der Stadt müssen erhalten bleiben: das Gaswerkareal bleibt grün! (2019.SR.000244)
Frist: 26. Februar 2020

Motion Fraktion GLP/JGLP (Gabriela Blatter, GLP) vom 12. September 2019: Verdichtung als wichtiges städtebauliches Anliegen auch in der Bauordnung verankern (2019.SR.000254)
Frist: 11. März 2020

Interfraktionelle Motion AL/GaP/PdA, GFL/EVP (Luzius Theiler, GaP/Matthias Stürmer, EVP/Anna Schmassmann, GFL) vom 31. Oktober 2019: Mehr Innovation und Transparenz durch Open Government Data by default (2019.SR.000310)
Frist: 29. April 2020

Motion Fraktion GB/JA! (Devrim Abbasoglu-Akturan, GB) vom 28. November 2019: Den Städtebau anhand des Freiraums gestalten und damit die Qualität des Aussenraumes sicherstellen (2019.SR.000345)
Frist: 27. Mai 2020

Postulat Fraktion SVP (Alexander Feuz/Thomas Glauser) vom 12. September 2019: Wie nachhaltig ist die Zusammenarbeit Berns mit anderen Städten? (2019.SR.000261)
Frist: 11. März 2020

Postulat Fraktion SP/JUSO (Bernadette Häfliger, SP) vom 12. September 2019: Gesellschaftliche Auswirkungen der digitalen Transformation in der Stadt Bern (2019.SR.000258)
Frist: 11. März 2020

Interpellation Fraktion SVP (Thomas Glauser) vom 29. August 2019: Wie schädlich ist die Betonbauweise in der Stadt Bern bezüglich der Kohlenstoffdioxid-Belastung? (2019.SR.000249)
Frist: 18. Dezember 2019

Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz) vom 12. September 2019: Fusionsgespräche mit der Gemeinde Ostermundigen und anderen Gemeinden, Teil I: Sollte nicht aus den Erfahrungen der Fusion der Stadt Luzern und der Gemeinde Littau gelernt werden? (2019.SR.000263)
Frist: 8. Januar 2020

Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz) vom 12. September 2019: Fusionsgespräche mit der Gemeinde Ostermundigen und anderen Gemeinden Teil II: Rigide rotgrüne Verbotskultur (Belegungsvorschriften bei Wohnungen, Einführung Fleischsteuer, Abbau Parkplätzen etc.) und drohende de facto Enteignung der Hauseigentümer: Wie will der Gemeinderat den Ängsten der umliegenden Gemeinden begegnen? (2019.SR.000264)

Frist: 8. Januar 2020

Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz/Janosch Weyermann/Thomas Glauser) vom 17. Oktober 2019: Was gelten für baurechtliche und energierechtliche Vorschriften im Bereich der Reitschule und der Schützenmatt? Werden diese durchgesetzt? (2019.SR.000299)

Frist: 12. Februar 2020

Interpellation Thomas Glauser/Alexander Feuz (SVP) vom 28. November 2019: Sicherheitskonzept in der Reitschule endlich durchsetzen! (2019.SR.000347)

Frist: 25. März 2020

Interpellation Fraktion FDP/JF (Barbara Freiburghaus, FDP) vom 12. Dezember 2019: Zeitgemässes Wohnen und Denkmalschutz: ein Widerspruch? (2019.SR.000368)

Frist: 1. April 2020

Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie

Interfraktionelle Motion SP/JUSO, FDP/JF, BDP/CVP, AL/GaP/PdA (Yasemin Cevik, SP/Ruth Altmann, FDP/Milena Daphinoff, CVP/Eva Gammenthaler, AL) vom 29. August 2019: Für ein Feuerwerkverbot in der Altstadt (2019.SR.000246)

Frist: 26. Februar 2020

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Kurt Rüeegsegger/Thomas Glauser) vom 29. August 2019: Wirksamer ganzjähriger Schutz der Altstadt vor Pyros, Petarden und grossen Raketen statt Kriminalisierung des harmlosen Abbrennens von «Stöcklis»! (2019.SR.000242)

Frist: 26. Februar 2020

Motion Michael Daphinoff (CVP) vom 17. Oktober 2019: Einführung von emissionsabhängigen Parkkartengebühren (2019.SR.000291)

Frist: 1. April 2020

Motion Milena Daphinoff (CVP) vom 17. Oktober 2019: Innovative Lösungen für den öffentlichen Verkehr (2019.SR.000294)

Frist: 1. April 2020

Interfraktionelle Motion GB/JAI, SP/JUSO, GFL/EVP, GLP/JGLP (Franziska Grossenbacher, GB/Marieke Kruit, SP/Brigitte Hilty Haller, GFL/Melanie Mettler, GLP) vom 17. Oktober 2019: Bier aus dem Mehrwegbecher im Stade de Suisse (2019.SR.000288)

Frist: 1. April 2020

Motion Eva Gammenthaler (AL) vom 17. Oktober 2019: Umweltschonende Ernährung in städtischen Betrieben (2019.SR.000296)

Frist: 1. April 2020

Motion Fraktion GFL/EVP (Matthias Stürmer, EVP/Francesca Chukwunyere, GFL) vom 31. Oktober 2019: Erleichterung der Bewilligungspraxis für Holzheizungen und Wärmepumpen beim Ersatz von fossilen Heizungen (2019.SR.000312)

Frist: 29. April 2020

Motion Fraktion SVP (Ueli Jaisli) vom 28. November 2019: Weihnachtsbeleuchtung für Bümpliz (2019.SR.000343)

Frist: 27. Mai 2020

Motion Fraktion SP/JUSO (Lena Sorg/Nadja Kehrli-Feldmann, SP) vom 12. Dezember 2019: Kinderschutz in der digitalen Welt – eine Sensibilisierungskampagne der Stadt Bern (2019.SR.000364)
Frist: 10. Juni 2020

Postulat Milena Daphinoff (CVP) vom 17. Oktober 2019: Metroschlaufe durch die Länggasse (2019.SR.000297)
Frist: 1. April 2020

Interpellation Fraktion SP/JUSO (Michael Sutter, SP) vom 12. Dezember 2019: Was führt der Gemeinderat beim Bärenpark im Schilde? (2019.SR.000366)
Frist: 1. April 2020

Interpellation Fraktion GB/JA! (Rahel Ruch, GB/Marcel Wüthrich, GFL) vom 12. Dezember 2019: Priorisierung und Zeitplan Klimamassnahmen (2019.SR.000367)
Frist: 1. April 2020

Direktion für Bildung, Soziales und Sport

Motion Fraktion SP/JUSO (Fuat Köçer, SP) vom 12. September 2019: Schulversuch – Notenfreie Beurteilung in den Stadtberner Schulen (2019.SR.000255)
Frist: 11. März 2020

Motion Fraktion SP/JUSO (Katharina Altas/Johannes Wartenweiler/Timur Akçasayar, SP) vom 17. Oktober 2019: Das «Haus der anderen Schweiz»: Ein Ort der Geschichte für Zwangsversorgte (2019.SR.000289)
Frist: 1. April 2020

Motion Fraktion SP/JUSO (Aysde Turgul/Peter Marbet, SP) vom 28. November 2019: Bedarfslücke schliessen – mehr Kitaplätze für Holligen! (2019.SR.000344)
Frist: 27. Mai 2020

Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 7. November 2019: Verwendung von Open-Source base4kids 2 an Schulen: Fluch oder Segen für die Anwender, die Softwareverantwortlichen und die Steuerzahler? (2019.SR.000325)
Frist: 11. März 2020

Interpellation Fraktion SP/JUSO (Timur Akçasayar/Fuat Köçer, SP) vom 28. November 2019: Volksschule und Chancengerechtigkeit: Dein Wohnort bestimmt, was Du wirst? (2019.SR.000348)
Frist: 25. März 2020

Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Motion Zora Schneider (PdA) vom 15. August 2019: Für den aktiven Klimaschutz – freie Fahrt für alle! (2019.SR.000224)
Frist: 12. Februar 2020

Motion Thomas Glauser/Alexander Feuz (SVP) vom 29. August 2019: Für ein sicheres Schulhaus Brünnen: Geschickte Umgestaltung des Ansermet-Platzes durch Realisierung der ursprünglich geplanten Fussgängerzone und des Veloweges (2019.SR.000247)
Frist: 26. Februar 2020

Interfraktionelle Motion SP/JUSO, GB/JA!, GFL/EVP (Laura Binz, SP/Franziska Grossenbacher, GB/Lukas Gutzwiller/Anna Schmassmann, GFL) vom 19. September 2019: Temporär verkehrsfreie Begegnungsorte für jeden Stadtteil (2019.SR.000275)
Frist: 18. März 2020

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 17. Oktober 2019: ÖV der Zukunft: rechtzeitige planerische Sicherung der unterirdischen Verbindung zum RBS-Bahnhof – Erschliessung Raum Insel-Köniz und Weiterführung der RBS-Linien Richtung Südwesten (Schwarzenburg) und Westen (2019.SR.000290)

Frist: 1. April 2020

Motion Milena Daphinoff (CVP) vom 17. Oktober 2019: Innovative Lösungen für den öffentlichen Verkehr (2019.SR.000294)

Frist: 1. April 2020

Motion Milena Daphinoff (CVP)/Marieke Kruit (SP) vom 17. Oktober 2019: Ein «Bänkli zum Brichte» (2019.SR.000292)

Frist: 1. April 2020

Motion Milena Daphinoff (CVP) vom 17. Oktober 2019: Neue Hochbrücke – für alle statt für wenige (2019.SR.000293)

Frist: 1. April 2020

Interfraktionelle Motion GB/JAI, GFL/EVP, GLP/JGLP, SP/JUSO (Franziska Grossenbacher, GB/Claude Grosjean, GLP/Brigitte Hilty Haller, GFL/Michael Sutter, SP) vom 31. Oktober 2019: Bypass nur mit echter Stadtreparatur (2019.SR.000308)

Frist: 29. April 2020

Motion Fraktion SVP (Ueli Jaisli) vom 7. November 2019: Mehr Sicherheit durch Markieren der Peronkanten bei Tram- und Bushaltestellen mit grossem Niveauunterschied (2019.SR.000323)

Frist: 13. Mai 2020

Motion Fraktion FDP/JF (Oliver Berger/Christophe Weder, FDP) vom 7. November 2019: Für ein schönes Erscheinungsbild der Stadt Bern – Ausweitung Perimeter Casablanca (2019.SR.000322)

Frist: 13. Mai 2020

Motion Fraktion SP/JUSO (Lena Sorg/Marieke Kruit/Laura Binz, SP) vom 14. November 2019: Konkrete Massnahmen für ein besseres Stadtklima ergreifen (2019.SR.000332)

Frist: 13. Mai 2020

Postulat Janosch Weyermann (SVP) vom 12. September 2019: Rauchfreie Kinderspielplätze für einen wirksamen Kinderschutz und eine saubere Umwelt (2019.SR.000262)

Frist: 11. März 2020

Postulat Milena Daphinoff (CVP) vom 17. Oktober 2019: Metroschlaufe durch die Länggasse (2019.SR.000297)

Frist: 1. April 2020

Postulat Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher/Kurt Rügsegger/Thomas Glauser) vom 14. November 2019: Verkehrszunahme des motorisierten Gewerbe- und Privatverkehrs. Was gilt? Wie will der Gemeinderat den Herausforderungen begegnen und sicherstellen, dass der motorisierte Gewerbe- und Privatverkehr auch in Zukunft über genügend Kapazitäten verfügt? (2019.SR.000333)

Frist: 13. Mai 2020

Postulat Fraktion FDP/JF (Bernhard Eicher, FDP) vom 12. Dezember 2019: Auf der Aare spazieren – Die Aareschwelle zu einem attraktiven Spaziersteg umbauen (2019.SR.000365)

Frist: 20. Juni 2020

Interpellation Fraktion SP/JUSO (Michael Sutter/Nora Krummen, SP) vom 14. März 2019: Neue Erkenntnisse betreffend Spurreduktion auf der Lorrainebrücke? (2019.SR.000071)

Frist: 3. Juli 2019

Interfraktionelle Interpellation FDP/JF, BDP/CVP (Tom Berger, JF/Oliver Berger, FDP/Michael Daphinoff, CVP) vom 12. September 2019: Haben Anbieter von Veloverleihsystemen eine faire Chance in Bern? (2019.SR.000265)

Frist: 8. Januar 2020

Interfraktionelle Interpellation FDP/JF, BDP/CVP (Oliver Berger, FDP/Tom Berger, JF/Michael Daphinoff, CVP) vom 12. September 2019: Transparenz bei Publibike (2019.SR.000266)

Frist: 8. Januar 2020

Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz/Thomas Glauser/Janosch Weyermann) vom 17. Oktober 2019: Hält sich der Gemeinderat von Bern im Rahmen der Verkehrsbeschränkungs-massnahmen an die geltende Rechtsordnung? (2019.SR.000298)

Frist: 12. Februar 2020

Direktion für Finanzen, Personal und Informatik

Interfraktionelle Motion CVP/BDP, FDP/JF (Michael Daphinoff, CVP/Dolores Dana, FDP) vom 15. August 2019: Einführung der 42-Stundenwoche für städtisches Personal (2019.SR.000225)

Frist: 12. Februar 2020

Motion Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL) vom 15. August 2019: Keinen Nachteil für Haus-wirtschaft der Volksschulen (2019.SR.000223)

Frist: 12. Februar 2020

Motion Thomas Glauser/Janosch Weyermann (SVP) vom 29. August 2019: Als Respekt für die Aktivdienstgeneration: Wiederinstandstellung des Wehrdienst-Ehrenmals bei der Inneren Enge (2019.SR.000243)

Frist: 26. Februar 2020

Motion Fraktion SP/JUSO (Katharina Altas, SP/Brigitte Hilty Haller, GFL) vom 12. September 2019: Kornhaus als Kulturhaus: Berner Kornhausbibliothek ins Parterre – Kornhaus als Literaturhaus eta-blieren (2019.SR.000256)

Frist: 11. März 2020

Motion Fraktion SP/JUSO (Marieke Kruit, SP) vom 19. September 2019: Für einen Stadtbauernhof Elfenau (2019.SR.000276)

Frist: 18. März 2020

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher/Thomas Glauser) vom 19. September 2019: Verkauf des Gaswerkareals an die Stadt: Die grüne Lunge muss als wichtiges Naherholungs-gebiet unbedingt erhalten bleiben! Wir wollen einen Marzilipark! (2019.SR.000277)

Frist: 18. März 2020

Motion Zora Schneider (PdA) vom 17. Oktober 2019: Mindestlohn von 4000 Franken auch für das Reinigungspersonal der Stadt Bern (2019.SR.000295)

Frist: 1. April 2020

Interfraktionelle Motion SP/JUSO, GB/JA! (Marieke Kruit/Lena Sorg, SP/Rahel Ruch, GB) vom 31. Oktober 2019: Keine Immobilienspekulation unter Gemeinwesen: Die Stadt soll kantonale Immo-bilien zum Schätzwert kaufen können (2019.SR.000309)

Frist: 29. April 2020

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, SP/JUSO, GB/JA! (Matthias Stürmer, EVP/Michael Burkard, GFL/Johannes Wartenweiler, SP/Devrim Abbasoglu-Akturan, GB) vom 31. Oktober 2019: Mehr Nachhal-tigkeit bei öffentlichen Beschaffungen (2019.SR.000311)

Frist: 29. April 2020

Motion Bernadette Häfliger/Bettina Stüssi (SP) vom 7. November 2019: Anstellungsgarantie (2019.SR.000319)
Frist: 13. Mai 2020

Motion Bernadette Häfliger/Bettina Stüssi (SP) vom 7. November 2019: Korrektes Lohnsystem (2019.SR.000321)
Frist: 13. Mai 2020

Motion Bernadette Häfliger/Bettina Stüssi (SP) vom 7. November 2019: Ökologisch nachhaltige und sozial gerechte Parkplatzgebühren (2019.SR.000320)
Frist: 13. Mai 2020

Postulat Fraktion SP/JUSO (Bernadette Häfliger/Bettina Stüssi, SP) vom 12. September 2019
Die Stadt Bern als attraktive Arbeitgeberin in der digitalen Transformation (2019.SR.000259)
Frist: 11. März 2020

Postulat Fraktion FDP/JF (Tom Berger, JF) vom 12. September 2019: Ende des Berner Staatsweins – Abgabe des Rebgrundes im Baurecht prüfen (2019.SR.000260)
Frist: 11. März 2020

Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 7. November 2019: Verwendung von Open-Source bei Verwaltung: Fluch oder Segen für die Anwender, die Softwareverantwortlichen und die Steuerzahler? (2019.SR.000324)
Frist: 11. März 2020

Interpellation Fraktion SP/JUSO (Katharina Altas, SP) vom 28. November 2019: Mutterschaft darf nicht zu Jobverlust führen (2019.SR.000349)
Frist: 25. März 2020

Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz/Thomas Glauser) vom 28. November 2019: Zwischenutzungen – Werden die massgeblichen Vorschriften durch die Benutzer kontrolliert und eingehalten oder herrscht Wildwuchs? (2019.SR.000346)
Frist: 25. März 2020

V. Erheblich erklärte Motionen und Postulate, denen noch nicht Folge geleistet oder über die noch nicht Bericht erstattet wurde

Stadtkanzlei

Motionen

Motion Fraktion SVP/JSVP (Beat Schori, SVP) vom 19. Mai 2005: Keine Steuergelder für Abstimmungskämpfe (2005.SR.000129)

erheblich erklärt am 29. Juni 2006

Frist: 28. Juni 2008

Fristverlängerung bis 30. Juni 2016 (SRB 266 vom 4. Juni 2015)

Motion Reto Nause (CVP)/Christian Wasserfallen (JF)/Ueli Stückelberger (GFL) vom 23. Juni 2005: Zur Verwirklichung von E-Government und bürgernaher Verwaltung in Bern (2005.SR.000168)

erheblich erklärt am 16. Februar 2006

Frist: 15. Februar 2008

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2016 (SRB 456 vom 6. November 2014)

Motion Fraktion FDP (Christian Wasserfallen, JF/Stephan Hügli, FDP) vom 3. November 2005: Abstimmen per Internet und SMS – E-Voting für Bern! (2005.SR.000251)

erheblich erklärt am 19. Oktober 2006

Frist: 18. Oktober 2008

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2017 (SRB 138 vom 26. Februar 2015)

Motion Fraktion GB/JA! (Hasim Sancar, GB) vom 20. Oktober 2011: Offenlegung der Finanzierung von Partei-, Wahl- und Abstimmungskampagnen (2011.SR.000289)

erheblich erklärt am 18. Oktober 2012

Frist: 17. Oktober 2014

Fristverlängerung bis 30. Juni 2019 (SRB 517 vom 8. November 2018)

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, GLP/JGLP, SP, BDP/CVP (Matthias Stürmer, EVP/Manuel C. Widmer, GFL/Matthias Egli, GLP/Ingrid Kissling, SP/Lionel Gaudy, BDP/Milena Daphinoff, CVP) vom 27. April 2017: Mehr BürgerInnenbeteiligung dank Open Smart City Bern (2017.SR.000112)

als Richtlinie erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2021

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, FDP, BDP/CVP (Matthias Stürmer, EVP/Manuel C. Widmer, GFL/Dannie Jost, FDP/Lionel Gaudy, BDP) vom 18. August 2016. Bärn wie neu: Melde-App für Mängel und Schäden der städtischen Infrastruktur (2016.SR.000167)

als Richtlinie erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2021

Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP/JUSO, GFL/EVP, GLP/JGLP (Stéphanie Penher, GB/Michael Sutter, SP/Marcel Wüthrich, GFL/Matthias Egli, GLP) vom 9. November 2017: Mobilitätsset für Zuzügerinnen und Zuzüger beim Wohnortwechsel und beim Arbeitsplatzwechsel (2017.SR.000234)

erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2021

Postulate

Postulat Fraktion SP (Michael Sutter/Benno Frauchiger) vom 5. November 2015:und am Schluss warten alle noch auf Bern (2015.SR.000288)

erheblich erklärt am 22. März 2018

Frist: 21. März 2019

Fristverlängerung bis 30. April 2020 (GRB 1810 vom 18. Dezember 2019)

Postulat Fraktion SP (Benno Frauchiger/Martin Krebs) vom 29. Oktober 2015: Alternative Arbeitszeitmodelle auch in der Exekutive: Einführung der Möglichkeit einer Teamkandidatur für den Gemeinderat (2015.SR.000275)

erheblich erklärt am 18. Oktober 2018

Frist: 17. Oktober 2019

Fristverlängerung bis 30. Juni 2020 (SRB 609 vom 12. Dezember 2019)

Präsidialdirektion

Motionen

Motion Fraktion GB/JA! (Katharina Gallizzi/Regula Bühlmann, GB/Seraina Patzen, JA!/Christa Ammann, AL/Rolf Zbinden, PdA/Luzius Theiler, GPB-DA) vom 15. Januar 2015: Stadt Bern: TiSA-freie Zone! (2015.SR.000005)

als Richtlinie erheblich erklärt am 10. November 2016

Frist: 9. November 2018

Motion Martin Krebs (SP)/Rolf Zbinden (PdA)/Luzius Theiler (GPB-DA)/Christa Ammann (AL) vom 24. April 2014: Stand- und Durchgangsplätze für Fahrende – Proaktives Vorgehen des Gemeinderates der Stadt Bern (2014.SR.000119)

erheblich erklärt am 2. Februar 2017

Frist: 1. Februar 2019

Interfraktionelle Motion SP, BDP/CVP, GLP, GB/JA! (Gisela Vollmer, SP/Martin Mäder, BDP/Franziska Grossenbacher, GB/Melanie Mettler, GLP/Manuel C. Widmer, GFL) vom 4. Februar 2016: Ausserholligen: Ein neues Stadtquartier und den zweitgrössten Umsteigepunkt in Bern können doch die SBB nicht verhindern! (2016.SR.000020)

als Richtlinie erheblich erklärt am 31. März 2016

Frist: 30. März 2018

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2019 (SRB 102 vom 21. März 2019)

Motion Fraktion GB/JA! (Natalie Imboden/Karin Gasser, GB) vom 6. September 2007: Klimafreundliche Stadt Bern (2): Energieeffiziente Überbauungsordnungen (2007.SR.000278)

erheblich erklärt am 3. April 2008

Frist: 2. April 2010

Fristverlängerung Punkt 1 bis 1. April 2020 (SRB 516 vom 8. November 2018)

Motion Fraktion SP (Elsi Meyer) vom 26. August 1993: 50 % Wohnanteil im Planungsgebiet Weyermannshaus-West (1993.SR.000004)

erheblich erklärt am 26. Januar 1995

Frist: 25. Januar 1997

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 514 vom 8. November 2018)

Interfraktionelle Motion GB/JAI, GLP (Franziska Grossenbacher, GB/Sandra Ryser, GLP) vom 30. Oktober 2014: Städtebaulicher Wettbewerb auf dem Gaswerkareal (2014.SR.000285) erheblich erklärt am 17. September 2015

Frist: 16. September 2017

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (GRB 1597 vom 27. November 2019)

Motion Fraktion AL/GPB-DA/PdA+ (Luzius Theiler, GPB-DA) vom 27. August 2015: Gegen Zweckentfremdung von Wohnraum in der Altstadt (2015.SR.000215) erheblich erklärt am 2. Februar 2017

Frist: 1. Februar 2019

Fristverlängerung bis 2. Februar 2021 (SRB 104 vom 21. März 2019)

Motion Fraktion SP (Katharina Altas/Marieke Kruit) vom 29. Januar 2015: Keine weiteren «toten» Schaufenster in der Berner Altstadt (2015.SR.000018)

Punkt 1 erheblich erklärt am 16. Februar 2017

Frist: 15. Februar 2019

Fristverlängerung bis 16. Februar 2021 (SRB 103 vom 21. März 2019)

Interfraktionelle Motion FDP/JF, SP/JUSO, GLP/JGLP, GFL/EVP, BDP/CVP (Claudine Esseiva, FDP/Ingrid Kissling-Näf, SP/Melanie Mettler, GLP/Brigitte Hilty Haller, GFL/Matthias Stürmer, EVP/Michael Daphinoff, CVP) vom 28. Juni 2018: Für eine zukunftsfähige Kernregion/Stadtregion (2018.SR.000143)

erheblich erklärt am 28. Februar 2019

Frist: 27. Februar 2021

Interfraktionelle Motion SP, GB/JAI (Peter Marbet, SP/Franziska Grossenbacher, GB) vom 18. August 2016: Arealentwicklung Güterstrasse-Weyermannsstrasse an die Hand nehmen (2016.SR.000168)

Punkt 1, 3 + 4 erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2021

Motion Fraktion SP/JUSO (Johannes Wartenweiler/Barbara Nyffeler, SP) vom 26. April 2018: Eine Strategie für den Wirtschafts- und Arbeitsstandort Stadt Bern (2018.SR.000087) als Richtlinie erheblich erklärt am 28. März 2019

Frist: 27. März 2021

Motion Fraktion SP (Peter Marbet/Michael Sutter) vom 18. August 2016: Weyermannshaus: Mehr Qualität im Aussenraum I – Schaffen eines Quartierzentrums (2016.SR.000169) erheblich erklärt am 23. Mai 2019

Frist: 22. Mai 2021

Motion Fraktion SP (Peter Marbet/Michael Sutter, SP) vom 18. August 2016: Weyermannshaus: Mehr Qualität im Aussenraum II – Schaffen des Grünraums Stadtbach (2016.SR.000170) erheblich erklärt am 23. Mai 2019

Frist: 22. Mai 2021

Interfraktionelle Motion SP, AL/GPB-DA/PdA+, GB/JAI, GLP (Martin Krebs, SP/Christa Ammann, AL/Seraina Patzen, JAI/Melanie Mettler, GLP/Matthias Stürmer, EVP) vom 23. Juni 2016: Standplätze für Fahrende – Keine Räumung im Buech! (2016.SR.000125)

Punkt 2 erheblich erklärt am 15. September 2016

Frist: 14. September 2018

neue Frist: 26. Juni 2021 (SRB 415 vom 27. Juni 2019)

Motion Hans Ulrich Gränicher (SVP) vom 18. August 2016: Car-Terminal Neufeld erfüllt die Ansprüche der Reisenden nicht und muss dringend den heutigen Bedürfnissen entsprechend saniert werden (2016.SR.000171)

erheblich erklärt am 7. November 2019

Frist: 6. November 2021

Motion Fraktion FDP/JF (Barbara Freiburghaus, FDP) vom 26. Januar 2017: Vorwärts mit einem Car-Terminal auf Stadtgebiet (2017.SR.000017)
Punkt 1 erheblich erklärt am 7. November 2019
Frist: 6. November 2021

Motion Fraktion SP/JUSO (Timur Akçasayar, SP) vom 12. September 2019: Richtplan Fussverkehr: Umsetzung mit der SBB Abstellanlage Bümpliz Süd und keine Salomitaktik! (2019.SR.000253)
Punkt 2 + 3 erheblich erklärt am 14. November 2019
Frist: 13. November 2021

Motion Fraktion GB/JA! (Judith Gasser/Aline Trede, GB) vom 3. März 2011: Biodiversität in der Stadt Bern erhalten und fördern (I): Unversiegelten Boden erhalten (2011.SR.000089)
erheblich erklärt am 3. November 2011
Frist: 2. November 2013
Fristverlängerung Punkt 1a bis 31. Dezember 2021 (SRB 101 vom 21. März 2019)

Motion Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher, GB) vom 20. Februar 2014: Zukunft des Wi-fag-Areals an die Hand nehmen! (2014.SR.000040)
erheblich erklärt am 31. März 2016
Frist: 30. März 2018
Fristverlängerung Punkt 1 bis 1. April 2022 (GRB 1745 vom 18. Dezember 2019)

Motion Fraktion GB/JA! (Stéphanie Penher, GB/Lea Bill, JA!) vom 17. Oktober 2013: Gaswerk-areal: Art und Mass der Nutzung definiert die Stadt (2013.SR.000288)
Punkt 1, 3, 5, 6 und 7 erheblich erklärt am 17. September 2015
Frist: 16. September 2017
Fristverlängerung bis 30. Juni 2022 (SRB 610 vom 12. Dezember 2019)

Motion Fraktion SP/JUSO (Michael Aebersold, SP) vom 6. Mai 2004: Grüne Lungen in Bern (2004.SR.000153)
erheblich erklärt am 2. Juni 2005
Frist: 1. Juni 2007
Fristverlängerung Punkt 2 bis 31. Dezember 2023 (SRB 619 vom 12. Dezember 2019)

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz/Rudolf Friedli) vom 19. Oktober 2017: Die städtischen Bauvorschriften sind endlich zu vereinfachen und zu harmonisieren! (2017.SR.000212)
Punkt 1 erheblich erklärt am 7. Dezember 2017
Frist: 6. Dezember 2019
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2023 (GRB 1114 vom 21. August 2019)

Motion Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher/Regula Tschanz, GB) vom 18. Juni 2015: «Kalkbreite» am Eigerplatz (2015.SR.000166)
Punkt 1 erheblich erklärt am 9. März 2017
Frist: 8. März 2019
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2024 (SRB 378 vom 6. Juni 2019)

Postulate

Postulat Luzius Theiler (GaP) vom 28. Februar 2019: Die Stadt durch Dezentralisierung fusionsfähig gestalten (2019.SR.000053)
erheblich erklärt am 28. Februar 2019
Frist: 27. Februar 2020

Postulat Fraktion GFL/EVP (Lukas Gutzwiller, GFL) vom 28. Februar 2019: Stadt der Beteiligung: Breitere Abstützung der Quartierkommissionen (2019.SR.000054)
erheblicher erklärt am 28. Februar 2019
Frist: 27. Februar 2020

Postulat Fraktion SP (Fuat Köçer) vom 21. März 2019: Historische Denkmäler beschriften, Berner Geschichte der Öffentlichkeit näherbringen (2019.SR.000087)

Punkt 2 erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2020

Interfraktionelles Postulat SP, GB/JA! (Peter Marbet, SP/Franziska Grossenbacher, GB) vom 21. März 2019: Arealentwicklung Güterstrasse-Weyermannsstrasse an die Hand nehmen (2019.SR.000088)

Punkt 2 + 5 erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2020

Postulat Fraktion SVP (Roland Iseli) vom 21. März 2019: Neuer Standort für das Politforum Käfigturm (2019.SR.000089)

erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2020

Interfraktionelles Postulat GB/JA!, SP/JUSO, GFL/EVP vom 14. September 2017: Kreislaufwirtschaft und soziale Innovation fördern: Masterplan (2017.SR.000203)

erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2020

Postulat Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL/Bettina Jans-Troxler EVP) vom 15. September 2016: KTB: Pflichtenheft für Städtische VertreterInnen in Kulturorganisationen (2016.SR.000219)

erheblich erklärt am 8. November 2018

Frist: 7. November 2019

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 613 vom 12. Dezember 2019)

Postulat Fraktion SVP (Alexander Feuz/Kurt Regsegger/Hans Ulrich Gränicher) vom 15. Oktober 2015: Fertig Luxusbauen! Bedürfnisse der Benutzer und Steuerzahler vermehrt berücksichtigen! (2015.SR.000263)

erheblich erklärt am 8. November 2018

Frist: 7. November 2019

Fristverlängerung bis 31. Oktober 2020 (SRB 612 vom 12. Dezember 2019)

Postulat Henri-Charles Beuchat/Alexander Feuz (SVP) vom 30. August 2018: Die wirtschaftliche und organisatorische Zukunft für das Konzert Theater Bern sicherstellen (2018.SR.000171)

Punkt 3 erheblich erklärt am 28. November 2019

Frist: 27. November 2020

Interfraktionelles Postulat GLP/JGLP, FDP/JF, GFL/EVP (Maurice Lindgren, JGLP/Barbara Freiburghaus, FDP/Danielle Cesarov-Zaugg, GFL) vom 31. August 2017: Von der Digitalisierung im Bauwesen profitieren – Mit BIM in die Zukunft (2017.SR.000193)

erheblich erklärt am 28. November 2019

Frist: 27. November 2020

Postulat Fraktion SP (Stefan Jordi) vom 18. August 2016: Kasernenareal Bern: Wieso wird das brachliegende Potential nicht besser genutzt? (2016.SR.000177)

erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2020

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (GRB 1748 vom 18. Dezember 2019)

Postulat Fraktion GB/JA! (Stéphanie Penher, GB) vom 13. August 2015: Bern rüstet sich vor zukünftigen Hitzewellen und schützt das Klima (2015.SR.000204)

erheblich erklärt am 9. November 2017

Frist: 8. November 2018

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (GRB 1526 vom 14. November 2018)

Interfraktionelles Postulat SP, GB/JA! (Peter Marbet, SP/Franziska Grossenbacher, GB) vom 19. Februar 2015: Meinen-Areal: Wohnungsbau für Familien fördern (2015.SR.000158)
 Punkt 2 erheblich erklärt am 7. Mai 2015
 Frist: 6. Mai 2016
 Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (SRB 611 vom 12. Dezember 2019)

Postulat Fraktion SP (Peter Marbet/Michael Suter) vom 28. Februar 2013: Meinen-Areal: Wohnungen – für alle statt für wenige (2014.SR.000059)
 Punkt 2 + 3 erheblich erklärt am 20. Februar 2014
 Frist: 19. Februar 2015
 Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (GRB 1561 vom 20. November 2019)

Postulat Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher/Regula Tschanz, GB) vom 9. März 2017: «Kalkbreite» am Eigerplatz (2017.SR.000080)
 Punkt 2 erheblich erklärt am 9. März 2017
 Frist: 8. März 2018
 Fristverlängerung bis 31. Dezember 2024 (SRB 379 vom 6. Juni 2019)

Interfraktionelles Postulat SP, AL/GPB-DA/PdA+, SVP (Gisela Vollmer, SP/Luzius Theiler, GBP-DA/Kurt Rügsegger, SVP) vom 29. Juni 2017: Bern+ mit Stadtmodell «Endlich diese Übersicht» (2017.SR.000174)
 erheblich erklärt am 29. Juni 2017
 Frist: 28. Juni 2018
 Fristverlängerung bis 31. Dezember 2024 (GRB 1747 vom 18. Dezember 2019)

Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie

Motionen

Interfraktionelle Motion GB/JA!, GLP (Lea Bill, JA!/Leena Schmitter, GB/Peter Ammann, GLP) vom 17. Oktober 2013: Gleiche Rechte für alle: Kundgebungen während den eidgenössischen Sessionen auf dem Bundesplatz erlauben (2013.SR.000287)
 erheblich erklärt am 18. Februar 2016
 Frist: 17. Februar 2018
 Fristverlängerung bis 31. Dezember 2019 (GRB 344 vom 20. März 2019)

Motion Fraktion AL/GPB-DA/PdA+ (Daniel Egloff, PdA) vom 5. November 2015: Missstände im Einbürgerungsverfahren beheben! (2015.SR.000286)
 als Richtlinie erheblich erklärt am 1. März 2018
 Frist: 29. Februar 2020

Motion Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher, GB) vom 14. März 2013: «Bern erneuerbar» auf städtischer Ebene umsetzen (2013.SR.000047)
 erheblich erklärt am 27. Februar 2014
 Frist: 26. Februar 2016
 Fristverlängerung Punkt 1 – 3 bis 29. Februar 2020 (SRB 437 vom 8. November 2018)

Motion Fraktion GB/JA! (Katharina Gallizzi, GB) vom 17. März 2016: Beitritt der ewb zum Netzwerk der öffentlichen europäischen Wasseranbieter «Aqua Publica Europea» (2016.SR.000064)
 als Richtlinie erheblich erklärt am 5. April 2018
 Frist: 4. April 2020

Motion Fraktion GB/JA! (Natalie Imboden/Urs Frieden, GB) vom 15. Oktober 2009: Bern setzt sich die «2000-Watt-Gesellschaft» zum (mittelfristigen) Ziel (2009.SR.000345)
 erheblich erklärt am 1. Juli 2010
 Frist: 30. Juni 2012
 Fristverlängerung bis 28. Juni 2020 (SRB 436 vom 8. November 2018)

Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP, GFL/EVP (Seraina Patzen, JA!/Leena Schmitter, GB/Yasemin Cevik, SP/Janine Wicki, GFL) vom 6. November 2014: Kompetenzen für die Stadt gegenüber der Kantonspolizei stärken! (2014.SR.000305)
erheblich erklärt am 2. März 2017

Frist: 1. März 2019

Fristverlängerung Punkt 1 bis 30. Juni 2020 (SRB 614 vom 12. Dezember 2019)

Motion Fraktion GB/JA! (Rahel Ruch, GB/Seraina Patzen, JA!) vom 26. April 2018: Unabhängige Untersuchung des Polizeieinsatzes vom 7.4.2018 (2018.SR.000085)

als Richtlinie erheblich erklärt am 30. August 2018

Frist: 29. August 2020

Interfraktionelle Motion AL/GPB-DA/PdA+, GFL/EVP, GB/JA!, SP, GLP (Christa Ammann, AL/Daniel Egloff, PdA/Janine Wicki, GFL/Leena Schmitter, GB/Lena Sorg, SP/Melanie Mettler, GLP/Bettina Jans-Troxler, EVP) vom 1. September 2016: Für ein Pilotprojekt in Bern! (2016.SR.000197)

als Richtlinie erheblich erklärt am 18. Oktober 2018

Frist: 17. Oktober 2020

Interfraktionelle Motion AL/GPB-DA/PdA+, GFL/EVP, GB/JA!, SP, GLP (Christa Ammann, AL/Daniel Egloff, PdA/Janine Wicki, GFL/Leena Schmitter, GB/Lena Sorg, SP/Melanie Mettler, GLP/Bettina Jans-Troxler, EVP) vom 1. September 2016: Stadtteile ohne Partnergewalt (StoP). Für ein Pilotprojekt in Bern! (2016.SR.000197)

als Richtlinie erheblich erklärt am 18. Oktober 2018

Frist: 17. Oktober 2020

Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP/JUSO, AL/GaP/PdA (Franziska Grossenbacher, GB/Timur Akçasar, SP/Tabea Rai, AL/Luzius Theiler, GAP) vom 8. November 2018: Keine Buebetrickli bei den verkehrintensiven Vorhaben (ViV) – gegen eine Erhöhung der Fahrtzahl für das Einkaufszentrum Westside (2018.SR.000237)

Punkt 2 – 4 als Richtlinie erheblich erklärt am 31. Januar 2019

Frist: 30. Januar 2021

Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP (Regula Bühlmann/Cristina Anliker-Mansour, GB/Patrizia Mordini, SP) vom 26. Mai 2016: Einbürgerungen sind kein Privileg! (2016.SR.000104)

Punkt 1, 3 + 4 erheblich erklärt am 14. März 2019

Frist: 13. März 2021

Motion Fraktion SP/JUSO (Timur Akçasar/Patrizia Mordini/Barbara Nyffeler, SP) vom 29. Juni 2017: Neues kantonales Bürgerrechtsgesetz (KBüG): Bei Einbürgerungen in der Stadt Bern auch die zweite Amtssprache anerkennen (2017.SR.000164)

erheblich erklärt am 14. März 2019

Frist: 13. März 2021

Motion Fraktion GFL/EVP (Lukas Gutzwiller, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP) vom 23. Juni 2016: Runde Tische für die Stadtberner Immobilienbesitzenden zur Förderung von energetischen Gebäudesanierungen (2016.SR.000128)

als Richtlinie erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2021

Interfraktionelle Motion GB/JA!, GFL/EVP (Regula Tschanz, GB/Janine Wicki, GFL) vom 22. März 2018: Bern klimaneutral bis 2035 (2018.SR.000057)

als Richtlinie erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2021

Interfraktionelle Motion GB/JA, GFL/EVP (Franziska Grossenbacher, GB/Brigitte Hilty Haller, GFL) vom 22. März 2018: Bern klimaneutral bis 2035 (IV), Austausch und Beteiligung (2018.SR.000059)

als Richtlinie erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2021

Motion Fraktion SP/JUSO (Nora Krummen/Ingrid Kissling-Näf/Benno Frauchiger, SP) vom 28. März 2019: CO₂-Neutralität bis 2030 (2019.SR.000092)

Punkt 1b + 1c erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Punkt 2, 3, 4 bis 7 als Richtlinie erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2021

Motion Zora Schneider (PdA)/Angela Falk/Tabea Rai (AL) vom 28. März 2019: Klimamassnahmen prioritär umsetzen (2019.SR.000093)

als Richtlinie erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2021

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, GB/JA! (Lukas Gutzwiller, GFL/Stéphanie Penher, GB) vom 26. April 2018: Der Gebäudebestand der Stadt Bern wird bis 2035 klimaneutral (2018.SR.000088)

als Richtlinie erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2021

Interfraktionelle Motion GB/JA!, GFL/EVP (Franziska Grossenbacher, GB/Marcel Wüthrich, GFL) vom 22. März 2018: Bern klimaneutral bis 2035 (II): Bern startet eine Solaroffensive! (2018.SR.000058)

Punkt 1 + 3 als Richtlinie erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2021

Motion Fraktion GB/JA! (Stéphanie Penher, GB) vom 22. März 2018: Bern klimaneutral bis 2035 (III), Umweltzonen zum Schutz von Klima und Bevölkerung (2018.SR.000060)

als Richtlinie erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2021

Motion Fraktion FDP (Bernhard Eicher) vom 18. August 2018: Bewilligungsverfahren für alle Kulturschaffenden vereinfachen (2018.SR.000175)

Punkt 1 + 2 als Richtlinie erheblich erklärt am 28. November 2019

Frist: 27. November 2021

Postulate

Postulat Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP) vom 15. November 2018: Formel E mit Berner Ökostrom? (2018.SR.000246)

erheblich erklärt am 31. Januar 2019

Frist: 30. Januar 2020

Interfraktionelles Postulat GB/JA!, GFL/EVP, GLP/JGLP, SP/JUSO, FDP/JF (Regula Bühlmann, GB/Ursina Anderegg, GB/Matthias Stürmer, EVP/Marcel Wüthrich, GFL/Edith Siegenthaler, SP/Melanie Mettler, GLP/Dannie Jost, FDP) vom 6. April 2017: nachhaltige Entwicklungsziele (SDG): Bern Beitrag zur Umsetzung der UN-Agenda 2030 (2017.SR.000094)

erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2020

Postulat Fraktion SP/JUSO (Nora Krummen/Ingrid Kissling-Näf/Benno Frauchiger, SP) vom 6. Juni 2019: CO₂-Neutralität bis 2030 (2019.SR.000192)

Punkt 1a erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2020

Interfraktionelles Postulat GB/JA!, SP/JUSO, GFL/EVP vom 14. September 2017: Kreislaufwirtschaft und soziale Innovation fördern: Masterplan (2017.SR.000203)
erheblich erklärt am 6. Juni 2019
Frist: 5. Juni 2020

Postulat Fraktion BDP/CVP (Michael Daphinoff, CVP/Martin Schneider, BDP) vom 7. Mai 2015: Fördermassnahmen für mehr Elektromobilität in Bern (2018.SR.000022)
Punkt 3 erheblich erklärt am 1. Februar 2018
Frist: 31. Januar 2019
Fristverlängerung bis 30. Juni 2020 (SRB 368 vom 6. Juni 2019)

Postulat Fraktion SP/JUSO (Bernadette Häfliger/Yasemin Cevik, SP) vom 13. September 2018: Kameraüberwachung des öffentlichen Raums durch Private (2018.SR.000185)
erheblich erklärt am 15. November 2018
Frist: 14. November 2019
Fristverlängerung bis 30. Juni 2020 (SRB 615 vom 12. Dezember 2019)

Interfraktionelles Postulat FDP/JF, GLP/JGLP, BDP/CVP (Claudine Esseiva, FDP/Marianne Schild, GLP/Milena Daphinoff, CVP) vom 30. August 2018: Gastromeile in der unteren Altstadt (2018.SR.000169)
erheblich erklärt am 31. Oktober 2019
Frist: 30. Oktober 2020

Interfraktionelles Postulat GFL/EVP, FDP/JF, GLP/JGLP, BDP/CVP (Manuel C. Widmer/Brigitte Hilty Haller, GFL/Tom Berger, JF/Claude Grosjean, GLP/Milena Daphinoff, CVP) vom 20. September 2018: Globalbewilligungen für das Aufstellen von TV-Geräten mit Lautsprechern auf den Aussenbestuhlungsflächen (2018.SR.000215)
erheblich erklärt am 31. Oktober 2019
Frist: 30. Oktober 2020

Postulat Alexander Feuz/Roland Iseli (SVP)/Regula Bühlmann (GB) vom 21. September 2017: Einführung einer überregionalen Pilzkontrolle in Zusammenarbeit mit geeigneten Vereinen und umliegenden Gemeinden (2017.SR.000207)
erheblich erklärt am 31. Oktober 2019
Frist: 30. Oktober 2020

Direktion für Bildung, Soziales und Sport

Motionen

Motion Eva Krattiger/Seraina Patzen (JA!) vom 1. Juni 2017: Vielfältige Nutzung von Pausenplätzen ermöglichen (2017.SR.000140)
erheblich erklärt am 14. September 2017
Frist: 13. September 2019

Motion Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP) vom 8. März 2018: Neustart jetzt: Sicherheits- und Alarmsystem an Schulen (2018.SR.000047)
als Richtlinie erheblich erklärt am 17. Mai 2018
Frist: 16. Mai 2020

Jugendmotion (Julia Richard) vom 20. Februar 2014: Der Gaskessel bleibt, wo er ist (2014.SR.000046)
Punkt 1 + 2 erheblich erklärt am 6. November 2014
Frist: 5. November 2016
Fristverlängerung bis 30. Juni 2020 (SRB 451 vom 8. November 2018)

Interfraktionelle Motion SP, BDP/CVP, GB/JA!, FDP, GFL/EVP, SVP, GLP, AL/GPB-DA/PdA+ (Katharina Altas, SP/Kurt Hirsbrunner, BDP/Seraina Patze, JA!/Barbara Freiburghaus, FDP/Manuel C. Widmer, GFL/Roland Jakob, SVP/Ursina Anderegg, GB/Michael Daphinoff, CVP/Melanie Mettler, GLP/Christa Ammann, AL/Daniel Egloff, PdA/Luzius Theiler, GPB-DA) vom 1. September 2016: Ein Jugendtreff im Bauernhaus des Brännenguts (2016.SR.000196)

erheblich erklärt am 8. November 2018

Frist: 7. November 2020

Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP/JUSO (Regula Bühlmann, GB/Nadja Kehrli-Feldmann, SP/Brigitte Hilty Haller, GFL) vom 1. Juni 2017: Ganztagesessschulen für Bern – die Zukunft beginnt heute (2017.SR.000142)

als Richtlinie erheblich erklärt am 25. April 2019

Frist: 24. April 2021

Motion Fraktion SP/JUSO (Peter Marbet/Nadja Kehrli-Feldmann, SP) vom 26. Januar 2017: Ganztageskindergärten schaffen (2017.SR.000015)

als Richtlinie erheblich erklärt am 25. April 2019

Frist: 24. April 2021

Motion Zora Schneider (PdA) vom 28. Juni 2018: Kostenlose und professionelle Sprachkurse für die Integration der Geflüchteten in der Stadt Bern (2018.SR.000145)

als Richtlinie erheblich erklärt am 2. Mai 2019

Frist: 1. Mai 2021

Motion Freie Fraktion AL/GaP/PdA (Christa Ammann, AL) vom 11. Januar 2018: Suche nach Standort für zweite Anlaufstelle muss weitergeführt werden! (2018.SR.000002)

Punkt 1 + 5 als Richtlinie erheblich erklärt am 2. Mai 2019

Frist: 1. Mai 2021

Interfraktionelle Motion GB/JA!, GFL/EVP, GLP (Franziska Grossenbacher, GB/Michael Steiner, GFL/Sandra Ryser, GLP) vom 12. November 2015: Klima schützen und Kosten sparen mit energieeffizienter Schwimmbhalle (2015.SR.000293)

Punkt 2 + 4 erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2021

Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP/JUSO, GFL/EVP (Regula Bühlmann, GB/Nadja Kehrli-Feldmann, SP/Brigitte Hilty Haller, GFL) vom 1. Juni 2017: Bedarfsgerechtes Angebot für betreute Tagesferien (2017.SR.000141)

Punkt 1 + 3 erheblich erklärt am 13. Juni 2019

Punkt 2 + 4 als Richtlinie erheblich erklärt am 13. Juni 2019

Frist: 12. Juni 2021

Motion Fraktion SP (Peter Marbet) vom 8. Mai 2014: Erhalt des Kirchgemeindehauses Steigerhubel als Sozial- und Bildungszentrum (2014.SR.000133)

Punkt 1 + 2 erheblich erklärt am 3. Juli 2014

Frist: 2. Juli 2016

Fristverlängerung Punkt 1 + 2 bis 30. Juni 2021 (SRB 524 vom 31. Oktober 2019)

Interfraktionelle Motion SP/JUSO, AL/GaP/PdA (Nora Krummen, SP/Tabea Rai, AL) vom 17. Oktober 2019: Aufnahme von im Mittelmeer in Seenot geratenen Geflüchteten (2019.SR.000287)

als Richtlinie erheblich erklärt am 12. Dezember 2019

Frist: 11. Dezember 2021

Interfraktionelle Motion SP, BDP/CVP, GFL/EVP, GB/JA!, FDP (Rithy Chheng, SP/Martin Schneider, BDP/Michael Daphinoff, CVP/Janine Wicki, GFL/Matthias Stürmer, EVP/Regula Tschanz, GB/Seraina Patzen, JA!/Bernhard Eicher, FDP/Ueli Jaisli, SVP) vom 4. Dezember 2014: Das Chleehus als wichtige Quartierinfrastruktur erhalten (2014.SR.000344)
erheblich erklärt am 2. Februar 2017

Frist: 1. Februar 2019

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (SRB 523 vom 31. Oktober 2019)

Motion Rolf Zbinden (PdA) vom 25. Februar 2010: Jedem Kind ein Instrument (2010.SR.000073)
erheblich erklärt am 23. September 2010

Frist: 22. September 2012

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2022 (SRB 380 vom 6. Juni 2019)

Motion Fraktion SVPplus (Ueli Jaisli/Manfred Blaser, SVP) vom 1. Juli 2010: Ein Hallenbad für Jung und Alt fördert den Zusammenhalt! (2010.SR.000180)
erheblich erklärt am 27. Januar 2011

Frist: 26. Januar 2013

Fristverlängerung Punkt 2 bis 31. Dezember 2023 (SRB 629 vom 1. Dezember 2016)

Postulate

Interfraktionelles Postulat AL/GPB-DA/PdA+, SP (Mess Barry, parteilos/Daniel Egloff, PdA/Fuat Köçer/Halua Pinto de Magalhães, SP) vom 2. Mai 2019: Unterstützung von Flüchtlingen beim Abschluss einer Ausbildung (2019.SR.000152)
erheblich erklärt am 2. Mai 2019

Frist: 1. Mai 2020

Interfraktionelles Postulat GB/JA!, SP (Regula Bühlmann, GB/Johannes Wartenweiler, SP) vom 1. September 2016: Gleich lange Spiesse – Faire Arbeitsbedingungen für das Personal in Kindertagesstätten (2016.SR.000199)
erheblich erklärt am 13. Juni 2019

Frist: 12. Juni 2020

Postulat Fraktion SP (Fuat Köçer/Halua Pinto de Magalhães) vom 22. September 2016: Vielfalt im Lehrerzimmer als Antwort auf Vielfalt im Klassenzimmer (2016.SR.000230)
erheblich erklärt am 13. Juni 2019

Frist: 12. Juni 2020

Jugendpostulat (Julia Richard) vom 20. Februar 2014: Der Gaskessel bleibt, wo er ist (2014.SR.000325)

Punkt 3 erheblich erklärt am 6. November 2014

Frist: 5. November 2015

Fristverlängerung bis 30. Juni 2020 (SRB 452 vom 8. November 2018)

Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Motionen

Motion Fraktion SP (Stefan Jordi/Annette Lehmann) vom 27. November 2014: Mehr Sicherheit für Kinder und Jugendliche beim Spitalackerschulhaus! Endlich Massnahmen umsetzen (2014.SR.000330)

Punkt 2 + 3 erheblich erklärt am 1. Juni 2017

Frist: 31. Mai 2019

Motion Fraktion SP/JUSO (Andreas Flückiger/Rolf Schuler, SP) vom 23. Oktober 2003: Wohnen im Kleefeld am Stadtbach (2003.SR.000082)

erheblich erklärt am 30. Juni 2005

Frist: 29. Juni 2007

Fristverlängerung bis 30. Juni 2019 (SRB 202 vom 3. Mai 2018)

Motion David Stampfli (SP) vom 16. Oktober 2014: Rechtsabbiegen bei Rot für Velofahrende gestatten (2014.SR.000273)

Punkt 1 erheblich erklärt am 16. Februar 2017

Punkt 2 als Richtlinie erheblich erklärt am 16. Februar 2017

Frist: 15. Februar 2019

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 377 vom 6. Juni 2019)

Motion Fraktion GB/JA! (Regula Tschanz, GB/Seraina Patzen, JA!) vom 16. Oktober 2014: Velo-freundliche Lichtsignalanlagen – Rechtsabbiegen bei Rot an Kreuzungen ermöglichen (2014.SR.000270)

Punkt 1 + 3 erheblich erklärt am 16. Februar 2017

Punkt 2 als Richtlinie erheblich erklärt am 16. Februar 2017

Frist: 15. Februar 2019

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 376 vom 6. Juni 2019)

Interfraktionelle Motion SP, GB/JA! (Peter Marbet, SP/Franziska Grossenbacher, GB) vom 10. September 2015: Schliessung Bahnunterführung Steigerhubelstrasse für den MIV (2015.SR.000221)

als Richtlinie erheblich erklärt am 1. Februar 2018

Frist: 31. Januar 2020

Interfraktionelle Motion SP/JUSO, GB/JA!, AL/GaP/PdA, GLLP/JGLP (Michael Sutter/Timur Akçasayar, SP/Franziska Grossenbacher, GB/Zora Schneider, PdA/Christa Ammann, AL/Luzius Theiler, GaP/Melanie Mettler, GLP) vom 1. Februar 2018: NEIN zum massiven Kapazitätsausbau des Autobahnanschlusses Wankdorf und zu neuen Strassenflächen auf der Allmend! (2018.SR.000016)

als Richtlinie erheblich erklärt am 22. März 2018

Frist: 21. März 2020

Motion Fraktion SP (Marieke Kruit/Michael Sutter) vom 14. November 2013: Abfalltrennung an öffentlichen, neuralgischen Punkten in der Stadt Bern (2013.SR.000389)

erheblich erklärt am 12. November 2015

Frist: 11. November 2017

Fristverlängerung bis 31. März 2020 (SRB 475 vom 8. November 2018)

Motion Fraktion SP (David Stampfli/Michael Sutter) vom 3. März 2016: Zeughausgasse aufwerten (2016.SR.000048)

als Richtlinie erheblich erklärt am 5. April 2018

Frist: 4. April 2020

Motion Fraktion SP (David Stampfli/Michael Sutter) vom 31. März 2016: Schauplatzgasse aufwerten (2016.SR.000079)

als Richtlinie erheblich erklärt am 5. April 2018

Frist: 4. April 2020

Motion Michael Daphinoff (CVP) vom 15. September 2016: Neue Lösung für das Langzeitparkieren von Velos beim Bahnhof. Befreiung der bahnhofsnahe Veloabstellplätze von Veloleichen (2016.SR.000217)

als Richtlinie erheblich erklärt am 26. April 2018

Frist: 25. April 2020

Interfraktionelle Motion SP, GB/JA! (David Stampfli, SP/Cristina Anliker-Mansour, GB) vom 14. Januar 2016: Tempo 30 auf der Achse Viktoriarain-Viktoriastrasse (2016.SR.000007) als Richtlinie erheblich erklärt am 30. August 2018
Frist: 29. August 2020

Motion Fraktion GLP (Melanie Mettler) vom 10. November 2016: Effizientere Nutzung der Verkehrsinfrastruktur mittels Mobility-Pricing (2016.SR.000263)
Punkt 2 als Richtlinie erheblich erklärt am 1. November 2018
Frist: 31. Oktober 2020

Motion Fraktion GFL/EVP(Patrik Wyss, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP) vom 1. September 2016: Antoniergässchen baldmöglichst aufwerten (2016.SR.000198)
erheblich erklärt am 8. November 2018
Frist: 7. November 2020

Motion Fraktion FDP/JF (Bernhard Eicher, FDP) vom 27. April 2017: Förderung des Fussverkehrs: Mehr Sitzgelegenheiten an öV-Haltestellen und bei beliebten Spazier- und Wanderwegen (2017.SR.000115)
erheblich erklärt am 8. November 2018
Frist: 7. November 2020

Motion Erich J. Hess (SVP)/Henri-Charles Beuchat (CVP)/Tanja Sollberger (GLP)/Daniela Lutz-Beck (GFL)/Beat Zobrist (SP)/Aline Trede (GB) vom 18. Juni 2009: Installation von Brückennetzen gegen Suizide in der Stadt Bern (2009.SR.000228)
Punkt 4 erheblich erklärt am 15. Oktober 2009
Frist: 14. Oktober 2011
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 476 vom 8. November 2018)

Motion Fraktion GB/JA! (Aline Trede, GB/Lea Bill, JA!) vom 18. Oktober 2012: Kostenpflichtige Parkplätze für Motorräder (2012.SR.000305)
erheblich erklärt am 13. März 2014
Frist: 12. März 2016
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 477 vom 8. November 2018)

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, SP/JUSO (Peter Künzler, GFL/Beat Zobrist, SP) vom 7. Juli 2011: Verkehrsberuhigung Viktoriarain (2011.SR.000201)
Punkt 1 erheblich erklärt am 16. August 2012
Frist: 15. August 2014
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 134 vom 21. März 2019)

Motion Silvia Aeppli (GFL) vom 16. Oktober 1997: Stadtplätze wo es keinen Tunnel gibt: Waisenhausplatz, Bärenplatz (2007.SR.000533)
erheblich erklärt am 14. Mai 1998
Frist: 13. Mai 2000
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 488 vom 8. November 2018)

Motion Fraktion SP/JUSO (Andreas Flückiger, SP) vom 10. Mai 2007: Naturerlebnispark im Gäbelbachtal (2007.SR.000153)
Punkt 1 erheblich erklärt am 31. Januar 2008
Frist: 30. Januar 2010
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 131 vom 21. März 2019)

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, GB/JA!/GPB (Ueli Stückelberger, GFL/Blaise Kropf, JA!) vom 21. Februar 2002: Mehr Wohnqualität: Zusätzliche Verkehrsberuhigungsmassnahmen im Stadtteil 3 (Mattenhof/Weissenbühl) (2002.SR.000045)
erheblich erklärt am 21. November 2002
Frist: 20. November 2004
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 132 vom 21. März 2019)

Motion Fraktion BDP/CVP (Kurt Hirsbrunner, BDP/Claudio Fischer, CVP) vom 23. Juni 2016: Unübersichtliche, gefährliche und unklare Verkehrs- bzw. Parkiersituation entlang der Bolligenstrasse 46 bis 56 und auf der anschliessenden Nussbaumstrasse soll nun endlich zur Zufriedenheit der Anwohnerinnen und Anwohner gelöst werden! (2016.SR.000130)

als Richtlinie erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2021

Motion Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP) vom 12. Januar 2017: Zäme geits: Sharing is caring – GiveBoxes und ähnliches unbürokratisch ermöglichen (2017.SR.000005)

als Richtlinie erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2021

Motion Fraktion SVP (Alexander Feuz) vom 15. Juni 2017: Der Hirschengraben muss aufgewertet werden! Grünraum/Erholungsraum statt trostloser Veloparkplatz! (2017.SR.000148)

Punkt 2 + 3 als Richtlinie erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2021

Motion Fraktion SVP (Roland Iseli) vom 31. August 2017: Behinderten Parkplätze am Bärenpark (2017.SR.000191)

als Richtlinie erheblich erklärt am 28. März 2019

Frist: 27. März 2021

Interfraktionelle Motion SP/JUSO, GLP/JGLP (Michael Sutter, SP/Melanie Mettler, GLP) vom 1. Februar 2018: Verlängerung der Buslinie 11 bis zum Europaplatz (2018.SR.000017)

als Richtlinie erheblich erklärt am 28. März 2019

Frist: 27. März 2021

Motion Fraktion GLP/JGLP (Matthias Egli, GLP) vom 2. November 2017: SmartCity Bern mit selbstfahrenden Shuttles für eine bessere Erschliessung der Quartiere (2017.SR.000227)

Punkt 1 + 3 als Richtlinie erheblich erklärt am 28. März 2019

Frist: 27. März 2021

Motion Fraktion FDP/JF (Barbara Freiburghaus/Bernhard Eicher, FDP) vom 14. September 2017: Parkplatzkompromiss bei Velos (2017.SR.000202)

Punkt 1 erheblich erklärt am 28. März 2019

Frist: 27. März 2021

Motion Fraktion SP (Fuat Köçer/Michael Sutter) vom 3. November 2016: Verbindung und Erweiterung der Pilotprojekte Tempo 30 Loryplatz und Brunnmattstrasse im Bereich Brunnhof (2016.SR.000254)

Punkt 1 + 2 als Richtlinie erheblich erklärt am 2. Mai 2019

Frist: 1. Mai 2021

Motion Fraktion SP/JUSO (Timur Akçasayar/Ladina Kirchen, SP) vom 14. März 2019: Neue Tangentialbuslinie Bern Nordwest: Die Lücke im städtischen Liniennetz mit einer direkten Busverbindung Kleefeld-Neufeld schliessen (2019.SR.000057)

als Richtlinie erheblich erklärt am 16. Mai 2019

Frist: 15. Mai 2021

Interfraktionelle Motion GLP/JGLP, BDP/CVP, SP/JUSO, GFL/EVP (Matthias Egli, GLP/Michael Daphinoff, CVP/Benno Frauchiger, SP/Franziska Grossenbacher, GB/Matthias Stürmer, EVP) vom 8. März 2018: Elektroautos als Teil der Mobilität in Bern anerkennen und geeignete Anreize schaffen (2018.SR.000049)

erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2021

Motion Tabea Rai/Angela Falk (AL) vom 20. September 2018: Motorisierter Privatverkehr führt in die Sackgasse – für mehr Sackgassen in Bern (2018.SR.000213)
als Richtlinie erheblich erklärt am 6. Juni 2019
Frist: 5. Juni 2021

Motion Ladina Kirchen/Timur Akçasayar (SP) vom 14. Februar 2019: Bessere öV-Erschliessung des Westens (2019.SR.000043)
als Richtlinie erheblich erklärt am 14. November 2019
Frist: 13. November 2021

Motion Luzius Theiler (GaP)/Tabea Rai (AL) vom 19. September 2019: Moonliner im Stadtgebiet ohne Fünfliber-Zuschlag! (2019.SR.000274)
als Richtlinie erheblich erklärt am 28. November 2019
Frist: 27. November 2021

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, GB/JA!/GPB (Ueli Stückelberger, GFL/Blaise Kropf, JA!) vom 21. Februar 2002: Mehr Wohnqualität: Zusätzliche Verkehrsberuhigungsmassnahmen im Stadtteil 4 (Kirchenfeld/Schosshalde) (2002.SR.000046)
erheblich erklärt am 21. November 2002
Frist: 20. November 2004
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (SRB 479 vom 8. November 2018)

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, GB/JA!/GP (Ueli Stückelberger, GFL/Blaise Kropf, JA!) vom 21. Februar 2002: Mehr Wohnqualität: Zusätzliche Verkehrsberuhigungsmassnahmen im Stadtteil 5 (Breitenrain/Lorraine) (2002.SR.000047)
erheblich erklärt am 21. November 2002
Frist: 20. November 2004
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (SRB 480 vom 8. November 2018)

Motion Fraktion SP/JUSO (Michael Aebersold, SP) vom 25. Oktober 2001: Schutz des Nordquartiers vor Durchgangsverkehr (2001.SR.000211)
erheblich erklärt am 16. Mai 2002
Frist: 15. Mai 2004
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (SRB 481 vom 8. November 2018)

Motion Michael Jordi (GB) vom 17. September 1998: Quartierschonender Guisanplatz (1998.SR.000212)
erheblich erklärt am 6. Mai 1999
Frist: 5. Mai 2001
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (SRB 482 vom 8. November 2018)

Interfraktionelle Motion SP/JUSO, GFL/EVP (Thomas Göttin, SP/Ueli Stückelberger, GFL) vom 22. Juni 2006: Koexistenz auf der Achse Thunstrasse-Ostring (2006.SR.000152)
erheblich erklärt am 8. März 2007
Frist: 7. März 2009
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (SRB 483 vom 8. November 2018)

Interfraktionelle Motion SP/JUSO, GB/JA!/GPB, GFL/EVP (Edith Madl Kubik, SP/Michael Jordi, GB/Ueli Stückelberger, GFL) vom 23. August 2001: Eine autofreie Piazza für jeden Stadtteil (2001.SR.000168)
erheblich erklärt am 21. Februar 2002
Frist: 20. Februar 2004
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (SRB 616 vom 12. Dezember 2019)

Motion Fraktion BDP/CVP (Edith Leibundgut, CVP/Kurt Hirsbrunner, BDP) vom 1. Juli 2010: Bedürfnisgerechtes Angebot an Familiengärten in der Stadt Bern (2010.SR.000181)
Punkt 4 + 5 erheblich erklärt am 9. Juni 2011

Frist: 8. Juni 2013

Fristverlängerung bis 15. August 2022 (GRB 859 vom 19. Juni 2019)

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, BDP/CVP (Patrik Wyss, GFL/Philip Kohli, BDP) vom 6. November 2014: Neugestaltung des Waisenhausplatzes – was lange währt soll endlich umgesetzt werden (2014.SR.000304)

erheblich erklärt am 17. September 2015

Frist: 16. September 2017

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2022 (SRB 485 vom 8. November 2018)

Motion Fraktion SVP (Hans Ulrich Gränicher) vom 13. November 2014: Umsetzung der vom Volk 1988 angenommenen SVP-Initiative «I läbtü gärrn im Härz von Bärn» (2014.SR.000316)

erheblich erklärt am 17. September 2015

Frist: 16. September 2017

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2022 (SRB 486 vom 8. November 2018)

Motion Fraktion SP (Gisela Vollmer) vom 27. November 2014: Nutzung und Gestaltung der Achse Bundesplatz-Waisenhausplatz (2014.SR.000329)

erheblich erklärt am 17. September 2015

Frist: 16. September 2017

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2022 (SRB 487 vom 8. November 2018)

Interfraktionelle Motion GB/JA!, GFL/EVP (Regula Tschanz, GB/Michael Steiner, GFL) vom 15. Januar 2015: Velohauptachse Köniz-Bern-Ostermundigen (2015.SR.000006)

erheblich erklärt am 28. April 2016

Frist: 27. April 2018

Fristverlängerung zur Erfüllung bis 31. Dezember 2022 (SRB 492 vom 8. November 2018)

Interfraktionelle Motion GFL/EVP, SP/JUSO, FDP (Ueli Stückelberger, GFL/Gisela Vollmer, SP/Karin Feuz-Ramseyer/Christoph Müller, FDP) vom 9. März 2006: Helvetiaplatz: Mit städtebaulicher Aufwertung nicht zuwarten, sondern jetzt in Etappen beginnen (2006.SR.000071)

erheblich erklärt am 6. März 2008

Frist: 5. März 2010

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2023 (SRB 375 vom 6. Juni 2019)

Motion Fraktion SP/JUSO (Stefan Jordi, SP) vom 13. September 2007: Sicherheit für Fuss- und Veloverkehr an der Bolligenstrasse! (2007.SR.000291)

erheblich erklärt am 3. Juli 2008

Frist: 2. Juli 2010

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2026 (SRB 489 vom 8. November 2018)

Motion Fraktion SP/JUSO (Oskar Balsiger/Beat Zobrist, SP) vom 24. Juni 2004: Fussgänger- und veloverkehrsfreundliches Bern: Umgestaltung Ostermundigenstrasse, Abschnitt Zentweg-Pulverweg (2004.SR.000229)

Punkt 1 erheblich erklärt am 9. Juni 2005

Frist: 8. Juni 2007

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2027 (SRB 484 vom 8. November 2018)

Interfraktionelle Motion SP, BDP/CVP (Lea Kusano, SP/Kurt Hirsbrunner, BDP) vom 27. März 2014: Ja zur Schulwegsicherheit im Galgenfeld – Ja zur Lichtsignalanlage! (2014.SR.000088)

erheblich erklärt am 14. August 2014

Frist: 13. August 2016

Fristverlängerung bis 30. Juni 2028 (GRB 812 vom 12. Juni 2019)

Postulate

Postulat Fraktion GB/JA! (Seraina Patzen, JA!/Franziska Grossenbacher, GB) vom 27. August 2015: Gesamtnutzungskonzept für den öffentlichen Raum in der Innenstadt (2015.SR.000216) erheblich erklärt am 1. Februar 2018

Frist: 31. Januar 2019

Postulat Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher, GB) vom 31. August 2017: Veloabstellplätze im frei werdenden RBS-Bahnhof sichern (2017.SR.000194) erheblich erklärt am 26. April 2018

Frist: 25. April 2019

Interfraktionelles Postulat BDP/CVP, FDP/JF, SVP (Lionel Gaudy, BDP/Barbara Freiburghaus, FDP/Kurt Rüeegsegger, SVP) vom 22. März 2018: Verkehrsregime Guisanplatz – Planung mit Verstand (2018.SR.000056)

Punkt 4 erheblich erklärt am 14. Juni 2018

Frist: 13. Juni 2019

Interfraktionelles Postulat FDP/JF, BDP/CVP (Barbara Freiburghaus, FDP/Michael Daphinoff, CVP) vom 28. Juni 2018: Eine echte Generationenbrücke für künftige Generationen statt Velobrücke und/oder Panoramasteg (2018.SR.000071)

Punkt 1 + 2 erheblich erklärt am 28. Juni 2018

Frist: 27. Juni 2019

Postulat Fraktion GB/JA! (Stéphanie Penher/Franziska Grossenbacher, GB) vom 24. Januar 2013: Parkplätze auf öffentlichem Grund um mindestens 10 Prozent reduzieren; Fristverlängerung (2015.SR.000249)

erheblich erklärt am 17. September 2015

Frist: 16. September 2016

Fristverlängerung bis 30. Juni 2019 (SRB 291 vom 3. Mai 2018)

Postulat Fraktion SVP (Alexander Feuz/Roland Jakob) vom 31. Januar 2019: Velowege auf den Trottoirs: Die Fussgänger, insbesondere die kleinen Kinder, aber auch Menschen mit Behinderungen und Senioren und Seniorinnen, müssen vor den raschen Bikern wirksam geschützt werden! (2019.SR.000033)

erheblich erklärt am 31. Januar 2019

Frist: 30. Januar 2020

Postulat Fraktion SP (David Stampfli/Katharina Altas) vom 21. März 2019: Eine Maurice Bavaud-Strasse in Bern (2019.SR.000101)

erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2020

Postulat Michael Daphinoff/Milena Daphinoff (CVP) vom 21. März 2019: Mehr Sicherheit auf gemischt genutzten Velo-Fussgängerflächen durch Verbesserung der (Boden-)Signalisation (2019.SR.000102)

Punkt 1 + 2a erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2020

Postulat Fraktion GFL/EVP (Patrik Wyss, GFL) vom 6. April 2017: Eignet sich das Bord vor dem Grossen Länggassschulhaus für eine kleine Parkanlage? (2017.SR.000095)

erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2020

Postulat Tabea Rai (AL) vom 29. Juni 2017: Aarerutschbahn – für eine unkonventionelle Erschliessung des Aareraums (2017.SR.000172)

erheblich erklärt am 21. März 2019

Frist: 20. März 2020

Postulat Fraktion SP/JUSO (Peter Marbet, SP/Mohamed Abdirahim, JUSO) vom 27. April 2017: Stundentakt für Moonliner (2017.SR.000117)
erheblich erklärt am 21. März 2019
Frist: 20. März 2020

Postulat Freie Fraktion AL/GPB-DA/PdA (Tabea Rai, AL) vom 29. Juni 2017: Mehr urbane Aare-Lebensqualität für alle durch Brückenlifte (2017.SR.000171)
erheblich erklärt am 28. März 2019
Frist: 27. März 2020

Postulat Fraktion SP/JUSO (Benno Frauchiger, SP) vom 12. Juni 2017: Elektroautos statt Benzinkutschen – auch für MieterInnen von Abstellplätzen (2017.SR.000007)
erheblich erklärt am 6. Juni 2019
Frist: 5. Juni 2020

Postulat Eva Krattiger/Seraina Patzen (JA!) vom 13. Juni 2019: Konsequente Klimapolitik #5: Keine Parkplätze mehr in Bern! (2017.SR.000113)
erheblich erklärt am 13. Juni 2019
Frist: 12. Juni 2020

Postulat Fraktion SP (Benno Frauchiger) vom 23. April 2015: Elektromobilität für alle – Anwohnerparkplätze mit Stromanschluss (2018.SR.000023)
erheblich erklärt am 1. Februar 2018
Frist: 31. Januar 2019
Fristverlängerung bis 30. Juni 2020 (SRB 137 vom 21. März 2019)

Postulat Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL) vom 30. November 2017: Weniger Pollerkoller: Sandstein oder Farbe statt Beton? (2017.SR.000261)
erheblich erklärt am 31. Oktober 2019
Frist: 30. Oktober 2020

Postulat Fraktion BDP/CVP (Michael Daphinoff, CVP/Philip Kohli, BDP) vom 18. Oktober 2018: Zweite Tramachse frühzeitig prüfen im Rahmen des Trams Länggasse (2018.SR.000231)
erheblich erklärt am 14. November 2019
Frist: 13. November 2020

Postulat Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher) vom 17. Januar 2019: Marziliquartier: Prüfung eines Busbetriebes in den Wintermonaten (2019.SR.000006)
erheblich erklärt am 14. November 2019
Frist: 13. November 2020

Postulat Fraktion GB/JA! (Aline Trede/Judith Gasser, GB) vom 19. August 2010: Kunststoffrecycling in der Stadt Bern (2010.SR.000196)
erheblich erklärt am 27. Januar 2011
Frist: 26. Januar 2012
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 473 vom 8. November 2018)

Postulat Fraktion GB/JA! (Aline Trede/Esther Oester, GB) vom 15. November 2012: Plastiksammlung im Ökoinfomobil – Hohlkörpersammlung rentabel? (2012.SR.000323)
erheblich erklärt am 20. Februar 2014
Frist: 19. Februar 2016
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 474 vom 8. November 2018)

Postulat Fraktion SP (Michael Sutter/Ingrid Kissling-Näf) vom 13. August 2015: Harmonisierung der Parkgebühren in der Berner Altstadt (2018.SR.000024)
erheblich erklärt am 1. Februar 2018
Frist: 31. Januar 2019
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2020 (SRB 135 vom 21. März 2019)

Postulat Fraktion SP (David Stampfli) vom 4. Februar 2016: Sicheres Schulumfeld in der Länggasse (2016.SR.000026)
erheblich erklärt am 1. Februar 2018
Frist: 31. Januar 2019
Fristverlängerung bis 31. März 2021 (SRB 136 vom 21. März 2019)

Postulat Fraktion GB/JA! (Judith Gasser/Stéphanie Penher, GB) vom 13. März 2014: Hodlerstrasse aufwerten (2014.SR.000105)
Punkt 1 erheblich erklärt am 13. März 2014
Frist: 12. März 2015
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (SRB 490 vom 8. November 2018)

Postulat Fraktion GLP (Daniel Imthurn/Jürg Weder) vom 30. August 2012: öV-Verbindungen Bahnhof Weissenbühl-Paul-Klee-Zentrum und Länggasse-Bahnhof Wankdorf herstellen! (2013.SR.000259)
erheblich erklärt am 15. August 2013
Frist: 14. August 2014
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (SRB 570 vom 14. November 2019)

Interfraktionelles Postulat SP/JUSO, GB/JA! (Stefan Jordi, SP/Stéphanie Penher, GB) vom 24. Mai 2012: Kleine Allmend: Keine Blechlawine auf der grünen Wiese! (2013.SR.000131)
erheblich erklärt am 16. Mai 2013
Frist: 15. Mai 2014
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (GRB 1712 vom 11. Dezember 2019)

Postulat Faktion SP/JUSO (Silvia Schoch-Meyer, SP) vom 20. Oktober 2011: Eine andere Gestaltung der Tramhaltestelle Wander muss geprüft werden! (2011.SR.000294)
erheblich erklärt am 1. November 2012
Frist: 31. Oktober 2013
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2022 (SRB 133 vom 21. März 2019)

Direktion für Finanzen, Personal und Informatik

Motionen

Motion Fraktion SP (Rithy Chheng/Lena Sorg) vom 27. August 2015: Längerer Mutterschafts- und Vaterschaftsurlaub für städtische Angestellte bei Zwillingen und Mehrlingen (2015.SR.000214)
erheblich erklärt am 23. März 2017
Frist: 22. März 2019
Fristverlängerung bis 31. Januar 2020 (SRB 334 vom 16. Mai 2019)

Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP, GFL/EVP, GLP (Regula Bühlmann, GB/Patrizia Mordini, SP/Janine Wicki, GFL/Melanie Mettler, GLP) vom 10. September 2015: Lohntransparenz in Stellenausschreibungen (2015.SR.000222)
erheblich erklärt am 8. März 2018
Frist: 7. März 2020

Interfraktionelle Motion ALP/GPB-DA/PdA+, SP, GB/JA! (Christa Ammann, AL/Martin Krebs, SP/Franziska Grossenbacher, GB) vom 3. November 2016: Für mehr günstige Wohnungen mit Vermietungskriterien (GüWR)! (2016.SR.000253)
Punkt 1, 3, 4, 5, 7 + 9 als Richtlinie erheblich erklärt am 8. März 2018
Frist: 7. März 2020

Motion Tamara Funciello (JUSO)/Christa Ammann (AL)/Janine Wicki (GFL) vom 29. Juni 2017: Freier 8. März - Gleichstellung jetzt! (2017.SR.000168)
erheblich erklärt am 8. März 2018
Frist: 7. März 2020

Motion Fraktion SP/JUSO (Rithy Chheng, SP) vom 12. Januar 2017: Für mehr bezahlbare Wohnungen und fairere Mietverhältnisse in unserer Stadt dank Offenlegung des vorherigen Mietzinses (2017.SR.000004)
als Richtlinie erheblich erklärt am 17. Mai 2018
Frist: 16. Mai 2020

Interfraktionelle Motion FDP/JF, BDP/CVP, GLP/JGLP, GFL/EVP, SP/JUSO (Thoams Berger, JF/Vivianne Esseiva, FDP/Lionel Gaudy, BDP/Milena Daphinoff, CVP/Manuel C. Widmer, GFL/Lukas Meier, SP/Maurice Lindgren, JGLP) vom 30. November 2017: Gastronomiebetriebe in Stadtberner Bädern vom Badebetrieb trennen (2017.SR.000256)
erheblich erklärt am 4. April 2019
Frist: 3. April 2021

Interfraktionelle Motion GB/JA!, GFL/EVP, AL/GPB-DA/PdA (Eva Krattiger, JA!/Katharina Gallizzi, GB/Marcel Wüthrich, GFL/Matthias Stürmer, EVP/Daniel Egloff, PdA/Luzius Theiler, GPB-DA/Christa Ammann, AL/Tamara Funciello, JUSO) vom 27. April 2017: Keine Rentengelder für die Kriegsmaterialproduktion! (2017.SR.000110)
erheblich erklärt am 16. Mai 2019
Frist: 15. Mai 2021

Motion Fraktion AL/GPB-DA/PdA+ (Christa Ammann, AL) vom 9. Juni 2016: Verzicht auf Herbizide und andere Pestizide bei den städtisch bewirtschafteten Weingütern! (2016.SR.000113)
als Richtlinie erheblich erklärt am 7. November 2019
Frist: 6. November 2021

Interfraktionelle Motion BDP/CVP, GFL/EVP (Martin Schneider, BDP/Manuel C. Widmer, GFL) vom 3. November 2011: Solarzellen auf möglichst viele städtische Dächer! (2011.SR.000304)
erheblich erklärt am 6. Dezember 2012
Frist: 5. Dezember 2014
Fristverlängerung Punkt 1 + 2 bis 31. Dezember 2021 (SRB 258 vom 3. Mai 2018)

Motion Fraktion AL/GPB-DA/PdA+ (Christa Ammann, AL) vom 9. Juni 2016: Ein Haus der Vereine im Ringhof! (2016.SR.000114)
erheblich erklärt am 14. Juni 2018
Frist: 13. Juni 2020
Fristverlängerung bis 31. Dezember 2021 (SRB 335 vom 16. Mai 2019)

Motion Fraktion GLP (Melanie Mettler/Sandra Ryser, GLP) vom 6. November 2014: Etappierte Entwicklung auf dem Areal der Alten Feuerwehrekaserne (2014.SR.000303)
als Richtlinie erheblich erklärt Punkt 1, 2, 4, 6, 7 + 8 am 29. Januar 2015
Frist: 28. Januar 2017
Fristverlängerung bis 30. Juni 2022 (SRB 542 vom 7. November 2019)

Motion Fraktion GB/JA! (Esther Oester/Stéphanie Penher, GB) vom 28. November 2013: Feuerwehrekaserne Viktoria: Gemeinnütziges Wohnen im Einklang mit quartierbelebendem Gewerbe ermöglichen (2013.SR.000405)
Punkt 1 + 3 erheblich erklärt am 29. Januar 2015
Frist: 28. Januar 2017
Fristverlängerung bis 30. Juni 2022 (SRB 543 vom 7. November 2019)

Motion Aufsichtskommission AK (Kurt Hirsbrunner, BDP/Nicola von Greyerz, SP) vom 15. August 2013: PGB – Überprüfung von Kennzahlen, Steuerungsvorgaben und 'light'-Dienststellen (2013.SR.000215)

erheblich erklärt am 24. April 2014

Frist: 23. April 2016

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2022 (GRB 1788 vom 18. Dezember 2019)

Motion Ingrid Kissling-Näf (SP)/Ueli Jaisli (SVP) vom 10. September 2015: Renovation der sanitären Anlagen im Marzili (2015.SR.000220)

erheblich erklärt am 15. Februar 2018

Frist: 14. Februar 2020

Fristverlängerung bis 31. Dezember 2024 (GRB 1789 vom 18. Dezember 2019)

Postulate

Postulat Fraktion GB/JA! (Regula Bühlmann/Katharina Gallizzi, GB) vom 23. März 2017: Verlängerung von bezahltem Mutterschafts- und Vaterschaftsurlaub bei erschwerenden Bedingungen (2017.SR.000083)

erheblich erklärt am 16. November 2017

Frist: 15. November 2018

Fristverlängerung bis 31. Januar 2020 (SRB 332 vom 16. Mai 2019)

Postulat Fraktion GLP/JGLP (Claude Grosjean, GLP) vom 16. November 2017: Bedingter Elternurlaub von maximal 16 Wochen für beide Elternteile bei beidseitiger Erwerbstätigkeit (2017.SR.000251)

erheblich erklärt am 16. November 2017

Frist: 15. November 2018

Fristverlängerung bis 31. Januar 2020 (SRB 333 vom 16. Mai 2019)

Postulat Fraktion GB/JA! (Regula Tschanz, GB) vom 4. April 2019: Städtisches Lohnsystem auf den Stand der Zeit bringen (2019.SR.000121)

erheblich erklärt am 4. April 2019

Frist: 3. April 2020

Interfraktionelles Postulat GFL/EVP, GB/JA!, GLP/JGLP, AL/GaP/PdA (Marcel Wüthrich, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP/Katharina Gallizzi, GB/Eva Krattiger, JA!/Peter Ammann, GLP/Christa Ammann, AL/Luzius Theiler, GaP/Lionel Gaudy, BDP) vom 5. April 2018: Klimastrategie für die Anlagen der Personalvorsorgekasse (2018.SR.000074)

erheblich erklärt am 6. Juni 2019

Frist: 5. Juni 2020

Postulat Fraktion GLP/JGLP (Matthias Egli, GLP) vom 25. Januar 2018: Jobsharing und Teilzeitarbeit auch für Kadermitarbeitende, sowie Gemeinderätinnen und Gemeinderäte ermöglichen (2018.SR.000013)

erheblich erklärt am 13. Juni 2019

Frist: 12. Juni 2020

Postulat Henri-Charles Beuchat (SVP) vom 13. Juni 2019: Willkommen zum Stillen und Wickeln! (2019.SR.000195)

erheblich erklärt am 13. Juni 2019

Frist: 12. Juni 2020

Interfraktionelles Postulat GB/JA!, GFL/EVP, SP/JUSO (Regula Bühlmann/Katharina Gallizzi, GB/Bettina Jans-Troxler, EVP/Yasemin Cevik/Lena Sorg, SP) vom 15. Juni 2017: Ein Pilotprojekt für eine Elternzeit für städtische Angestellte (2017.SR.000149)

erheblich erklärt am 13. Juni 2019

Frist: 12. Juni 2020

Postulat Fraktion SP/JUSO (Katharina Altas, SP) vom 16. Februar 2017: Mehr günstige Räume für Kultur und Bildung dank besserer Zusammenarbeit zwischen Immobilien Stadt Bern (ISB)/ Koordinationsstelle Zwischennutzung und Jugendamt/Kultur Stadt Bern (2017.SR.000035) erheblich erklärt am 27. Juni 2019
Frist: 26. Juni 2020

Postulat Fraktion GLF/EVP (Lukas Gutzwiller, GFL/Matthias Stürmer, EVP) vom 27. Juni 2019: Stadtanzeiger auf dem Weg zur Smart City? (2019.SR.000217)
Punkt 1 + 3 erheblich erklärt am 27. Juni 2019
Frist: 26. Juni 2020

Postulat Fraktion GLP/JGLP (Maurice Lindgren, JGLP/Peter Ammann, GLP) vom 27. Juni 2019: Steuerentlastung für alle statt Steuerprivilegien für wenige (2019.SR.000218) erheblich erklärt am 27. Juni 2019
Frist: 26. Juni 2020

Postulat Fraktion FDP (Bernhard Eicher) vom 6. April 2017: Systematische Überprüfung der städtischen Aufgaben (2017.SR.000100) erheblich erklärt am 6. April 2017
Frist: 5. April 2018
Fristverlängerung bis 7. November 2020 (SRB 504 vom 8. November 2018)

Postulat Fraktion GLP (Melanie Mettler/Sandra Ryser) vom 6. November 2014: Etappierte Entwicklung auf dem Areal der Alten Feuerwehrkaserne (2015.SR.000028)
Punkt 3 + 5 erheblich erklärt am 29. Januar 2015
Frist: 28. Januar 2016
Fristverlängerung bis 30. Juni 2022 (SRB 544 vom 7. November 2019)

Postulat Fraktion GB/JA! (Esther Oester/Stéphanie Penher, GB) vom 29. Januar 2015: Feuerwehrkaserne Viktoria: Gemeinnütziges Wohnen im Einklang mit quartierbelebendem Gewerbe ermöglichen (2015.SR.000029)
Punkt 4 erheblich erklärt am 29. Januar 2015
Frist: 28. Januar 2016
Fristverlängerung bis 30. Juni 2022 (SRB 545 vom 7. November 2019)

VI. Prüfungsberichte (an den Stadtrat verschickt)

Präsidialdirektion

Postulat Fraktion SP (Katharina Altas/Marieke Kruit) vom 29. Oktober 2015: Jährliche Mietpreiserhebung der Ladenlokale in der Berner Altstadt (Unesco-Weltkulturerbe) (2015.SR.000276) verschickt am 14. Februar 2019

Postulat Fraktion SP (Gisela Vollmer/Benno Frauchiger) vom 17. März 2016: Einseitige Stadtentwicklung: Immer grösserer Arbeitsplatzüberhang anstatt Wohnungen (2016.SR.000067) verschickt am 23. August 2019

Postulat Fraktion SP (Gisela Vollmer) vom 5. November 2015: Günstigen Wohnraum im Bestand erhalten (2015.SR.000289) verschickt am 9. September 2019

Postulat Fraktion GFL/EVP (Manuel C. Widmer, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP) vom 15. September 2016: KTB: Neue Transparenz- und Informationsregelung im Vertrag zwischen KTB, Kanton und Stadt Bern (2016.SR.000220) verschickt am 13. September 2019

Postulat Fraktion GFL/EVP (Lukas Gutzwiller/Patrik Wyss, GFL) vom 15. November 2018: Bessere Kostenkontrolle bei den städtischen Hochbauten im Verwaltungs- und Finanzvermögen (2018.SR.000253) verschickt am 7. November 2019

Direktion für Bildung, Soziales und Sport

Interfraktionelles Postulat SP, GFL, BDP/CVP (Peter Marbet, SP/Tania Espinoza Haller, GFL/Kurt Hirsbrunner, BDP/Claudio Fischer, CVP) vom 26. November 2015: Lehre statt Sozialhilfe (2015.SR.000299) verschickt am 11. Januar 2019

Postulat Henri-Charles Beuchat (SVP) vom 1. November 2018: Keine Entlassungen für Menschen mit einer körperlichen Behinderung «Stiftung Rossfeld» (2018.SR.000235) verschickt am 2. Mai 2019

Interfraktionelles Postulat GFL/EVP, SP/JUSO (Manuel C. Widmer, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP/Nadja Kehrli-Fehlmann, SP) vom 14. Juni 2018: Bauteilbörse: Nachhaltiges und ressourcenschonendes Programm sichern! (2018.SR.000127) verschickt am 1. Juli 2019

Interfraktionelles Postulat FDP/JF, BDP/CVP, GFL/EVP, GLP/JGLP, GB/JA!, SP/JUSO, SVP (Thomas Berger, JF/Michael Daphinoff, CVP/Philip Kohli, BDP/Marcel Wüthrich GFL/Maurice Lindgren, JGLP/Franziska Grossenbacher, GB/David Stampfli, SP/Alexander Feuz, SVP) vom 16. Februar 2017: Flexiblere Nutzungszeiten der Stadtberner Sportstätten (2017.SR.000034) verschickt am 23. September 2019

Interfraktionelles Postulat FDP/JF, GLP/JGLP, BDP/CVP (Claudine Esseiva, FDP/Marianne Schild, GLP/Milena Daphinoff, CVP) vom 15. Juni 2017: Späterer Schulbeginn (2017.SR.000151) verschickt am 29. Oktober 2019

Interfraktionelles Postulat FDP/JF, GLP/JGLP, BDP/CVP (Claudine Esseiva, FDP/Marianne Schild, GLP/Milena Daphinoff, CVP) vom 15. Juni 2017: Engere Zusammenarbeit von KITAs und Kindergarten (2017.SR.000150) verschickt am 7. November 2019

Interfraktionelles Postulat SVP, FDP, BDP, GLP (Roland Jakob, SVP/Pascal Rub, FDP/Martin Schneider, BDP/Sandra Ryser, GLP) vom 14. September 2017: Schulen stärken, Bildung fördern, Abläufe flexibler gestalten (2017.SR.000211)
verschickt am 13. Dezember 2019

Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Postulat Fraktion SP (Stefan Jordi) vom 23. März 2017: Velohauslieferdienst für die Stadt Bern (2017.SR.000090)
verschickt am 14. Februar 2019

Interfraktionelles Postulat BDP/CVP, FDP/JF, SVP (Lionel Gaudy, BDP/Barbara Freiburghaus, FDP/Kurt Rügsegger, SVP) vom 14. Juni 2018: Verkehrsregime Guisanplatz – Planung mit Verstand (2018.SR.000056)
verschickt am 17. Mai 2019

Interfraktionelles Postulat SP, GB/JA!, GFL/EVP, GLP (David Stampfli, SP/Lea Bill, JA!/Michael Steiner, GFL/Daniel Imthurn, GLP) vom 31. Oktober 2013: Genügend Veloabstellplätze beim Bahnhof Bern schaffen (2013.SR.000297)
verschickt am 3. Juni 2019

Postulat Henri-Charles Beuchat/Alexander Feuz (SVP) vom 16. Februar 2017: Konzept Halteplätze und Terminals für Reise- und Fernverkehrsbusse (2017.SR.000031)
verschickt am 19. August 2019

Postulat Fraktion SP (Michael Sutter/David Stampfli) vom 8. November 2018: Friedliches Nebeneinander von Fussgängerinnen und Velofahrern zwischen Schönausteg und Eichholz (2018.SR.000242)
verschickt am 18. Oktober 2019

Direktion für Finanzen, Personal und Informatik

Postulat Fraktion GB/JA! (Regula Tschanz, GB) vom 18. September 2014: Beratung von IAFP, Jahresbericht und Produktegruppen-Budget (2014.SR.000257)
verschickt am 1. Februar 2019

Postulat Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher, GB/Seraina Patzen, JA!) vom 29. November 2018: Transparenz bei Flugreisen der Stadtverwaltung (2018.SR.000264)
verschickt am 5. Dezember 2019

Jahresbericht 2019

Statistik

Band 3

Allgemeiner Teil

Gemeinde und Behörden (GuB)

Präsidialdirektion (PRD)

Direktion für Sicherheit
Umwelt und Energie (SUE)

Direktion für Bildung
Soziales und Sport (BSS)

Direktion für Tiefbau
Verkehr und Stadtgrün (TVS)

Direktion für Finanzen
Personal und Informatik (FPI)

010 Stadtrat

Statistik Stadtrat 2014-2019

	2019	2018	2017	2016	2015	2014
Sitzungen Stadtrat	49	46	45	48	46	49
einfache Sitzung	2	3	2	2	2	2
doppelte Sitzung	22	17	20	20	19	20
dreifache Sitzung	1	3	1	2	2	2
Sitzungsdauer in Stunden	97:10	92:55	89:35	96:55	93:40	99:20
Sitzungen Gremien	114	130	102	120	108	106
AK	17	19	19	20	17	17
FSU	10	11	10	11	11	11
PVS	17	18	17	19	18	18
SBK	11	11	10	12	10	10
Spezialkommission NSB2020	3	0	0	0	0	0
AKO (inkl. Tagung, Vernetzungsanlass)	9	9	8	7	9	9
<i>Total Kommissionssitzungen</i>	<i>67</i>	<i>68</i>	<i>64</i>	<i>69</i>	<i>65</i>	<i>65</i>
Delegations- und Ausschusssitzungen	14	28	5	17	7	7
Delegationen Sachkommissionen	22	24	22	22	24	24
Finanzdelegation	4	3	3	3	3	3
Büro des Stadtrats	5	5	5	6	7	5
Partei-/Fraktionspräsidienkonferenz	2	2	3	3	2	2
behandelte Geschäfte Stadtrat	458	456	442	463	388	345
Sachgeschäfte des Gemeinderats	96	85	88	98	65	78
Sachgeschäfte des Stadtrats	61	35	40	45	43	45
Dringliche Motionen	11	9	14	16	20	10
Motionen (inkl. Jugendmotionen)	65	52	65	46	37	36
Dringliche Postulate	2	6	5	1	2	5
Postulate	33	30	14	50	24	22
Dringliche Interpellationen	7	8	6	14	17	16
Interpellationen	37	58	61	68	43	15
Kleine Anfragen	84	74	84	59	51	48
Parlamentarische Initiativen	0	1	0	0	0	1
Fristverlängerungen von Vorstössen	39	52	28	44	47	35
Abschreibungen von Motionen	21	41	24	21	35	27
Postulatsberichte	0	2	6	1	2	6
Zurückgezogene Vorstösse	2	3	7	0	2	1
Namensabstimmungen	609	567	593	827	831	701
Stichentscheide Präsidium	4	4	6	3	3	0
verschobene Geschäfte	168	128	172	169	178	178

	2019	2018	2017	2016	2015	2014
eingereichte Vorstösse	281	218	233	222	274	279
Dringliche Motionen	12	7	12	15	18	15
Motionen (inkl. Jugendmotionen)	109	62	53	55	77	79
Dringliche Postulate	0	8	4	2	1	5
Postulate	16	23	29	22	37	43
Dringliche Interpellationen	6	7	4	18	14	19
Interpellationen	44	36	44	53	73	69
Kleine Anfragen	94	75	86	57	54	49
Parlamentarische Initiativen	0	0	1	0	0	0

020 Ombudsstelle (siehe separater Jahresbericht)

030 Gemeinderat

Gemeinderatssitzungen

	2019	2018
Anzahl Sitzungen	39	39
Anzahl Beschlüsse	1 812	1 811

Mandate

Alec von Graffenried, Stadtpräsident

Autoeinstellhalle Waisenhausplatz AG, Präsident des Verwaltungsrats
 Behördendelegation Entwicklungsschwerpunkt (ESP) Wankdorf, Mitglied
 Einstellhalle Wankdorf-Allmend AG, Präsident des Verwaltungsrats
 Grosse Schanze AG, Verwaltungsrat
 Historisch-antiquarische Kommission, Präsident
 Regionalkonferenz Bern-Mittelland, Mitglied Regionalversammlung, Geschäftsleitung
 Regionalkonferenz Bern-Mittelland, Kommission Kultur, Mitglied
 Regionalkonferenz Bern-Mittelland, Kommission Raumplanung, Mitglied
 Regionalkonferenz Bern-Mittelland, Kommission Wirtschaft, Mitglied
 Schweizerischer Städteverband (SSV), Mitglied des Vorstands
 Stiftung Gurten Park im Grünen, Stiftungsratsmitglied
 Verein Hauptstadtregion Schweiz, Co-Präsident
 Verein Politforum Bern, Präsident
 Federführung Dossier Reitschule

Reto Nause, Direktor für Sicherheit, Umwelt und Energie

Bern Welcome AG, Mitglied des Verwaltungsrats
 Bernische Ortspolizeivereinigung (BOV), Vorstand
 Energie Wasser Bern ewb, Mitglied des Verwaltungsrats
 Energiekommission, Vorsitz
 Energiepolitische Kommission Städteverband, Präsident
 Einbürgerungskommission, Präsident
 Immobiliengesellschaft Altes Tramdepot AG, Mitglied des Verwaltungsrats
 Konferenz der Städtischen Sicherheitsdirektorinnen und -direktoren (KSSD), Vorstand
 Konferenz Kantonaler Energiedirektoren (EnDK), Vertreter des Städteverbands ohne Stimmrecht
 Kontaktgremium Sicherheit Kanton Gemeinden (KGSKG), Mitglied
 Kraftwerke Oberhasli AG (KWO), Mitglied des Verwaltungsrats
 Rudolf Seelhofer-Stiftung, Mitglied des Stiftungsrats
 Stadtbildkommission, Einsitz auf Einladung (beratend)
 Stiftung Gurten-Park im Grünen, Mitglied des Stiftungsrats
 Tierparkkommission, Präsident
 Verein CasaSegura, Präsident

Franziska Teuscher, Direktorin für Bildung, Soziales und Sport

Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Sportämter (ASSA) und ASSA Sektion Deutschschweiz, Präsidentin (bis 7. März 2018)
 Betriebskommission Fonds für Boden- und Wohnbaupolitik, Mitglied
 Gfellerfonds, Präsidentin
 Schweizerischer Städteverband (SSV), Städteinitiative Sozialpolitik, Mitglied des Vorstands
 Schweizerischer Städteverband (SSV), Städteinitiative Bildung, Mitglied
 Sozialhilfekommission, Mitglied

Sporthallen Weissenstein AG, Mitglied des Verwaltungsrats
 Stiftung B, Mitglied des Stiftungsrats
 Stiftung Jeki Bern, Mitglied des Stiftungsrats
 Tierparkkommission, Mitglied
 Warlomont-Anger-Stiftung, Mitglied des Stiftungsrats

Ursula Wyss, Direktorin für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

ara Region Bern AG, Mitglied des Verwaltungsrats
 BERNMOBIL, Städtische Verkehrsbetriebe Bern, Präsidentin des Verwaltungsrats
 Behördendelegation Entwicklungsschwerpunkt (ESP) Wankdorf, Mitglied
 Behördendelegation Tram Bern - Ostermundigen, Mitglied
 Betriebskommission Fonds für Boden- und Wohnbaupolitik, Vizepräsidentin
 Regionalkonferenz Bern-Mittelland, Kommission Verkehr, Vizepräsidentin
 Regionalkonferenz Bern-Mittelland, Ausschuss Raumplanung und Verkehr, Mitglied
 Städtekonferenz Mobilität, Präsidentin
 Zukunft Bahnhof Bern (ZBB), Mitglied des Leitorgans

Michael Aebersold, Direktor für Finanzen, Personal und Informatik

Anzeiger Region Bern, Delegierter der Stadt Bern
 Berner Münsterstiftung, Stiftungsratsmitglied
 BERNMOBIL, Städtische Verkehrsbetriebe Bern, Mitglied des Verwaltungsrats
 Betriebskommission Fonds für Boden- und Wohnbaupolitik, Präsident
 Konferenz der städtischen Finanzdirektorinnen und -direktoren (KSFD), Vorstandsmitglied
 Personalvorsorgekasse der Stadt Bern, Vizepräsident der Verwaltungskommission
 Städtische Beschaffungskommission, Präsident

Nebenbeschäftigung

Alec von Graffenried, Stadtpräsident
 Verein Bern Tourismus, Präsident, kein Entgelt
 Neue Europäische Bewegung, Sektion Bern, Verein, Präsident, kein Entgelt
 Neue Helvetische Gesellschaft, Ortsgruppe Bern, Verein, Präsident, kein Entgelt
 Stiftung The Spirit of Bern, Stiftungsrat, kein Entgelt
 Unser Recht, Verein, Vizepräsident, kein Entgelt
 Executive Master of Public Administration, Fachbeirat Uni Bern, kein Entgelt
 Support Committee Swiss Energy and Climate Summit, kein Entgelt

Reto Nause, Direktor für Sicherheit, Umwelt und Energie

CVP Stadt Bern, Mitglied des Vorstands, ca. 12 Stunden, kein Entgelt
 CVP Kanton Bern, Mitglied des Vorstands, ca. 12 Stunden, kein Entgelt

Franziska Teuscher, Direktorin für Bildung, Soziales und Sport

Grünes Bündnis, Mitglied Leitender Ausschuss, von Amtes wegen, ca. 30 Stunden, kein Entgelt

Ursula Wyss, Direktorin für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

SP Stadt Bern, Mitglied der GL und Fraktionsmitglied, kein Entgelt
 Beirat GEWA Stiftung berufliche Integration, Zollikofen, Mitglied, kein Entgelt

Michael Aebersold, Direktor für Finanzen, Personal und Informatik

SP Stadt Bern, Mitglied der GL und Fraktionsmitglied, kein Entgelt

040 Stadtkanzlei

Stadtarchiv

Archivierung/Erschliessung

Übernahmen

	Anzahl	Menge
- Amtliche Ablieferungen	34	132 Laufmeter
- Privatarchive	11	51 Laufmeter
- Digitale Übernahmen	22	14 Gigabytes

Erschliessungen

- Einwohnergemeinde Bern	17	19'117 Datenbankeinträge
- Sammlungen	10	862 Datenbankeinträge
- Digitales Langzeitarchiv	31	15 Gigabytes

Konservierungen/Restaurierungen

- Amtliche Bestände		51 Bände
- Sammlungen		23 Pläne
- Historische Abteilung		55 Urkunden

Reproduktion/Digitalisierung

	Anzahl	Menge
- Mikrofilme	1	2'207 Aufnahmen
- Digitalisate	22	12 Gigabytes

Archivbenutzung

	Anzahl	Menge
- Lesesaal		301 Personen
- Auskünfte schriftlich	378	
- Auskünfte genealogisch	78	
- Einsichtsgesuche	17	

Öffentlichkeitsarbeit/Publicationen

	Anzahl	Menge
- Veranstaltungen	1	1'070 Personen
- Führungen	3	41 Personen
- Aufrufe Homepage und Archivkatalog		19'880 und Aufrufe
- Publikationen	1	





Jahresbericht 2019

Statistik

Band 3

Allgemeiner Teil

Gemeinde und Behörden (GuB)

Präsidialdirektion (PRD)

Direktion für Sicherheit
Umwelt und Energie (SUE)

Direktion für Bildung
Soziales und Sport (BSS)

Direktion für Tiefbau
Verkehr und Stadtgrün (TVS)

Direktion für Finanzen
Personal und Informatik (FPI)

110 Kultur Stadt Bern

Kommissionen und Sitzungen

Von den eingegangenen Gesuchen im Jahr 2019 wurden 75% von den Kommissionen und 25% von der Abteilung bzw. der Geschäftsleitung von Kultur Stadt Bern bearbeitet. Von den 528 gesprochenen Beiträgen fielen 473 in die Kompetenz der Abteilung (Beiträge bis 10'000 Franken), 55 wurden vom Stadtpräsidenten genehmigt.

Sitzungen 2019	Anzahl Sitzungen
Musikkommission Fabio Baechtold (Präsident)	12
Theater- und Tanzkommission Karin Minger (Präsidentin)	8
Kunstkommission Carola Ertle Ketterer (Präsidentin)	8
Literaturkommission Francesco Micieli (Präsident)	6
Gesuchsprüfung durch die Abteilungsleitung Inklusive Film und Fonds Stadtentwicklung	12
Kommission Hauptstadtkultur Franziska Burkhardt (Vorsitz) - Prüfung Eingaben 2019 für Projekte 2020 - Hearing 2019 für Projekte 2020 - Jurierung 2019 für Projekte 2020	

Kunst im öffentlichen Raum

Die Kommission Kunst im öffentlichen Raum tagte dreimal.

Geschäftskontrolle über die im Jahr 2019 behandelten Beitragsgesuche

Bearbeitet durch	Gesuche insgesamt	Beantragt Fr.	Abgelehnte Gesuche	Fr.	Bewilligte Gesuche	Fr.
Musikkommission	312	1 500 914	117	493 174	195	647 500
Theater- und Tanzkommission	154	2 032 045	68	839 000	86	975 777
Kunstkommission	81	417 176	40	161 370	41	191 970
Literaturkommission	55	261 519	11	38 698	44	201 821
Hauptstadtkultur HSK	14	2 174 771	11	1 490 771	3	624 000
Zwischentotal Kommissionen	616	6 386 424	247	3 023 012	369	2 641 068
Abteilung; Sparte Film	11	182 250	4	127 000	7	45 250
Ausserordentliche Beiträge, Fonds Stadtentwicklung	86	1 004 861	31	250 053	55	472 927
Laienorchester und -chöre (inkl. pauschale Programmförderung)	104	241 030	7	16 500	97	200 000
Total	817	7 814 565	289	3 416 565	528	3 359 245

Die Beitragssummen der Geschäftskontrolle können nicht mit den Zahlen der «gesprochenen Beiträge» verglichen werden: Einzelne Beiträge werden ohne Gesuchstellung gesprochen (Ausschreibungen, Stipendien, etc.), andere Gesuche werden durch zwei verschiedene Kommissionen geprüft und sind in dieser Aufstellung nur einmal enthalten.

Eine detaillierte Liste der im Jahr 2019 gesprochenen Projektbeiträge wird im Tätigkeitsbericht von Kultur Stadt Bern veröffentlicht und steht ab Februar unter Kultur Stadt Bern - Berichte im Internet zum Download zur Verfügung.

Frauenanteil 2019

Sparte	Gesuche insgesamt	Anzahl Personen	Davon Frauen / in %	Bewilligte Gesuche	Anzahl Personen	Davon Frauen	Abgelehnte Gesuche	Anzahl Personen	Davon Frauen
Musik	312	3 285	1 111 33,8%	195	2 127	737 34,6%	117	1 158	374 32,3%
Theater- und Tanz	154	1 646	905 55,0%	86	977	503 51,5%	68	669	402 60,1%
Kunst	81	545	274 50,3%	41	235	121 51,5%	40	306	155 50,7%
Literatur	55	333	187 56,2%	44	272	151 55,5%	11	61	36 59,0%
Gesamt	602	5 809	2 477 42,6%	366	3 611	1 512 41,9%	236	2 194	967 44,1%

Bei Gesuchen um ausserordentliche Beiträge und bei Hauptstadtkultur-Projekten wird der Frauenanteil nicht erhoben.

Durchschnittliche Beitragssumme der durch die Kommissionen Musik, Theater- und Tanz, Kunst und Literatur geprüften Beitragsgesuche

Bearbeitet durch	Gesuche insgesamt	Forderung Total Fr.	Abgelehnte Gesuche	Fr.	Bewilligte Gesuche	Fr.
Musikkommission	312	1 500 914	117	493 174	195	647 500
Theater- und Tanzkommission	154	2 032 045	68	839 000	86	975 777
Kunstkommission	81	417 176	40	161 370	41	191 970
Literaturkommission	55	261 519	11	38 698	44	201 821
Gesamt	602	4 211 653	236	1 532 242	366	2 017 068

Jahr	Bewilligte Kommissionsgesuche (ohne HSK)	Total Beitragssumme	Durchschnittliche Beitragssumme:
2019	366	Fr. 2 017 068.40	Fr. 5 511.12
2018	358	Fr. 2 291 474.00	Fr. 6 400.77
2017	325	Fr. 1 876 190.00	Fr. 5 772.89
2016	330	Fr. 1 784 780.00	Fr. 5 408.42
2015	333	Fr. 1 642 190.00	Fr. 4 931.50
2014	327	Fr. 1 780 260.00	Fr. 5 444.20
2013	348	Fr. 1 679 400.00	Fr. 4 825.90
2012	337	Fr. 1 743 350.00	Fr. 5 173.00

Zuwendungen aus dem Beitrag des Bundes an die Bundesstadt 2019

Konzert Theater Bern	Fr.	400 000
Bernisches Historisches Museum	Fr.	95 000
Dampfzentrale Bern	Fr.	80 000
Kunsthalle Bern	Fr.	60 000
Beitrag an die direkte Förderung	Fr.	373 000

Total Bundesbeitrag

Fr. 1 008 000

120 Denkmalpflege

Die nachfolgende Objektliste vermittelt einen Einblick in die praktische Denkmalpflege, die zu einem grossen Teil auf den Baustellen stattfindet. Die Zusammenstellung umfasst nicht nur die im laufenden Jahr bewilligten Umbauten, sondern auch Gebäude, deren Renovation erst in Vorbereitung ist oder mehrere Jahre dauern wird. Im Berichtsjahr 2019 wurden 1781 Augenscheine vorgenommen und 350 Baugesuche behandelt.

Die folgende Liste ist geordnet nach Bauherrschaften und nach den statistischen Bezirken Sie enthält auch die wichtigsten baulichen Veränderungen in der Altstadt.

Anzahl Augenscheine

Jean-Daniel Gross:	133
Regula Hug:	522
Sandra Grossenbacher Suter:	243
Michael von Allmen:	385
Markus Waber:	498

Bauvorhaben von Privaten

- (1) Bubenbergrain 15, 17, 21, 23; Gerbergasse 21, 21a; Schifflaube 48, 52; Wasserwerk-gasse 31, 8; Mühleplatz (Gesamtplatz),
- (2) Gerechtigkeitsgasse 21, 27, 35, 59, 68; Junkerngasse 1, 19, 33, 39, 61, 16; Langmauerweg 12; Nydeggestalden 7, 9; Postgasse 21, 42, 44
- (3) Brunngasshalde 31; Grabenpromenade 1; Kornhausplatz 7; Kramgasse 21, 45, 49, 51, 55, 59, 61, 69, 73, 10, 14, 20, 48, 52, 54, 60, 72, 74 (Capitol); Münster-gasse 43, 2, 6, 26, 32, 54, 64, 76; Rathausgasse 1, 11, 45, 53, 2, 6, 12, 16, 18, 30, 64; Zytglogge
- (4) Amtshausgasse 1; Bärenplatz 9, 11, 27; Bundesplatz 1 (Nationalbank), 3 (Parlament), 5, 4; Casinoplatz 2; Kornhausplatz 7, 11, 18 (Kornhaus); Langmauerweg 110; Markt-gasse 7, 9, 17, 10, 18, 20, 32, 36, 52, 60; Käfigturm, Münzgraben 6; Münzrain 1; Nägeligasse 1a, 10; Theaterplatz 2; Waisenhausplatz 14, 26; Zeughausgasse 9, 41, 8 (Hotel Bern), 24-28 (Hotel Metropol); Käfigturm
- (5) Aarbergergasse 1, 35, 53, 20; Bahnhofplatz 11; Bärenplatz- und Waisenhausplatz, Bärenplatz 2, 4-8 (ehem. UBS); Bollwerk 10; Bubenbergplatz 3 (UBS), 5, 9; Bundesgasse 8, 30, 38; Christoffelgasse 3, 5, 7, 6; Genfergasse 15, 10, 14, 22; Gurtengasse 6; Hirschen-graben 11; Hirschengraben; Hodlerstrasse 5, 7 (Amtshaus), 9, 8 (Kunstmuseum), 16; Neuengasse 17, 25, 39, 41, 30, 38; Neuengasspassage 2; Schauplatzgasse 37-39 (Loeb Lebensmittel), 4; Schwanengasse 9; 16; Speichergasse 11; Spitalgasse 27, 35, 47 – 51 (Loeb), 2, 4, 24, 26, 32, 34, 36; Von-Werdt-Passage 5, 8
- (6) Engestrasse 3, 5; Daxelhoferstrasse 5; Diesbachstrasse 29, 18; Tiefenaustrasse 28
- (7) Engerain 44; Neubrücke; Reichenbachstrasse 6; Rossfeldstrasse 21, 31; Spinnereiweg, 7, 15, 4; Strandweg 33+34 (Brauerei Felsenau); Tulpenweg 4
- (8) Bäckereiweg 3; Beaulieustrasse 7, 55 (Freies Gymnasium), 23; Brückfeldstrasse, 25, 35, 37, 39, 28; Hallerstrasse 5, 7, 9; Neubrückstrasse 97; Neufeldstrasse 27, 27a, 27b, 105; Seidenweg 67; Zähringerstrasse 82

- (9) Falkenplatz 24; Fischerweg 15, 17; Gesellschaftsstrasse 1, 7, 11, 17, 19d, 14; 18a, 22; Grosse Schanze; Hallerstrasse 7, 21, 23, 43, 49; Länggassstrasse 8, 10, 20, 26; Neu-brückstrasse 19, 43, 49; Mittelstrasse 7; Schanzenstrasse 1; Seidenweg 46; Vereinsweg 14, 16; Zähringerstrasse 7
- (10) Bühlstrasse 33, 35, 41; Donnerbühlweg 11; Erlachstrasse 21; Falkenhöheweg 5, 2; Fal-kenplatz 7; Finkenhübelweg 7, 6, 8, 16; Finkenrain 6; Kanonenweg 8; Länggassstrasse 25, 27; Pavillonweg 10, 14; Schanzenneckstrasse 17-19, 29; Wildhainweg 4, 16
- (11) Amselweg 9, 15; Bühlplatz 4; Blumensteinstrasse 11; Depotstrasse 16; Eschenweg 19; Fabrikstrasse 14 (Metetest), 16; Fellenbergstrasse 5, 8; Fichtenweg 9, 15, 19, 21; Frei-estrasse 35, 41, 57, 28, 30; Länggassstrasse 31-37 (ehem. Alkoholverwaltung), 65, 71; Muesmattstrasse 53, 34; Sahlistrasse 27, 37; Schwalbenweg 12; Waldheimstrasse 49
- (12) Freiburgstrasse 167; Güterstrasse 36, 40; Holligenstrasse 46 (Schloss Holligen); Murten-
strasse 5; Mutachstrasse 10; Weyermannsstrasse 1 (Krematorium)
- (13) Bridelstrasse 2, 4; Hauensteinweg 16; Kirchbergerstrasse 31, 10, 30; Rohrweg 12; Sonn-
eggweg 21; Weissensteinsiedlung
- (14) Cäcilienstrasse 14, 16; Effingerstrasse 51 – 53 (ehem. Viktoria Halle), 85, 97, 101 64;
Fischermättelstrasse 16, Hopfenweg 30, 33; Hübelmattstrasse 28; Kirchbühlweg 34,
18; Lentulusrain 20; Mattenhofstrasse 16; Munzingerstrasse 17, 12; Niggelerstrasse 16;
Pilgerweg 6; Weissensteinstrasse 41, 6
- (15) Belpstrasse 65, 24; Effingerstrasse 11, 13, 15, 19, 29, 31-33, 39, 43, 50-60; Guten-
bergstrasse 1, 5, 50; Hirschengraben 10, 24 (Hotel National); Kapellenstrasse 5; Lau-
penstrasse 5, 9, 11 (SUVA-Haus), 33 (Villa Bonjour); 41 (Galerie Kornfeld), 53, 55, 2, 4
(Kino Royal); Monbijoustrasse 33, 61 (Unionsdruckerei), 6, 8, 26; Mühlemattstrasse 47;
Schwarztorstrasse 25, 37, 41, 43, 45; Sulgeneckstrasse 25; Zieglerstrasse 19
- (16) Balmweg 11; Beaumontweg 19, 16; Bürkiweg 11, 10; Chutzenstrasse 29; Eigerstras-
se 44; Graffenriedweg 8; Holzikofenweg 7, 67; Knüslihubelweg 5, 9; Morellweg 9, 10;
Seftigenstrasse 19, 23, 25, 29, 29a, 24, 26, 18; Südbahnhofstrasse 2, 4, 8, 14 (Bahnhof
Weissenbühl); Steinauweg 24, 30; Sulgenauweg 8, 18, 36; Werdtweg 15, 12; Weissen-
bühlweg 29b, 29c, 4, 10, 14, 18; Weissensteinstrasse 87, 93
- (17) Aarstrasse 102, 104; Brückenstrasse 40; Erlenweg 42; Ländteweg 3; Marzilstrasse 14,
16a; Sandrainstrasse 50; Weihergasse 14
- (18) Aegertenstrasse 81, 6, 48; Archivstrasse 20; Dählhölzliweg 14; Dalmaziquai 91; Du-
fourstrasse 23, 16; Hallwylstrasse 36; Jubiläumsstrasse 31, 69, 68; Jungfraustrasse 18,
20; Kirchenfeldstrasse 73, 75, 77-79, 6, 50A, 52 88, 90; Luisenstrasse 41, 22, 38; Mari-
enstrasse 21, 29, 16, 28; Mottastrasse 9, 19; Museumsstrasse 10; Thormannstrasse 51,
48; Thunstrasse 35, 53, 4, 6, 14, 38, 40; Tillierstrasse 7, 13, 14; Weststrasse 27, 31, 18
- (19) Alpenstrasse 5, 7, 30; Brunnadernstrasse 7, 68A; Buchserstrasse 30; Habsburgstrasse
15, 14; Kollerweg 6; Muristrasse 20, 28, 28c; Seminarstrasse 7, 24; Steinerstrasse 41
- (20) Alexandraweg 32, 32A; Brunnadernrain 31; Elfenstrasse 9, 20; Elfenauweg 68, 68a;
Kalcheggweg 8, 10, 12, 12A; Lombachweg 35; Manuelstrasse 101; Muristrasse 184;
Thunstrasse 60, 80, 100; Wildermettweg 46; Willadingweg 83, 78
- (21) Amietstrasse 23; Buchserstrasse 2, 4; Melchenbühlweg 23, 137d (Schloss Wittigkofen),
156; Siedlung Merzenacker; Weltpoststrasse 10

- (22) Aberlistrasse 54; Bantigerstrasse 35; Brügglweg 24; Buristrasse 21; Gurnigelweg 6; Haspeltgasse 15; Haspelweg 40; Höhweg 6; Laubeggstrasse 40, 70; Muristrasse 39; Obstbergweg 1, 3, 7, 7A, 8, 12, 14; Ostring 36, 38, 62; Schosshaldenstrasse 44; Thunstrasse 67, Vennerweg 3, 8, 10
- (23) Bolligenstrasse 2A, 8, 10; Burgfeldweg 10; Industriegeweg 4, 10, 20; Ostermundigenstrasse 93
- (24) Altenbergstrasse 9, 60B, 120; Oberweg 8; Oranienburgstrasse 13; Rabentalstrasse 91; Schänzlihalde 11-17; Schänzlistrasse 9, 43, 45, 72; Sonnenbergrain 9, 21, 12; Uferweg 7, 15
- (25) Beundenfeldstrasse 31, 45, 18, 44, 46; Breitenrainplatz 26, 30, 36; Gotthelfstrasse 6, 14, 18; Greyerzstrasse 25, 27, 26, 29; Herzogstrasse 5, 9; Humboldtstrasse 37, 47; Jägerweg 3; Kasernenstrasse 39; Kornhausstrasse 4; Kyburgstrasse 1; Militärstrasse 53, 55, 61, 42, 62; Moserstrasse 15, 16; Optingenstrasse 11, 51; Schönburgstrasse 43; Spitalackerstrasse 62, 64; Stauffacherstrasse 12; Viktoriaplatz 2; Viktoriastrasse 87, 40, 86; Waldhöhweg 27, 29; Wyttenbachstrasse 4
- (26) Breitfeldstrasse 40; Siedlung Eidgenossen; Stauffacherstrasse 78; Siedlung Wankdorf; Wankdorfstrasse 10; Winkelriedstrasse 56
- (27) Breitenrainplatz 40; Stauffacherstrasse 11; Turnweg 3, 10A; Wylerringstrasse 46, 48; Zeigerweg 3
- (28) Blumenweg 11; Centralweg 19; Dammweg 27; Lorrainestrasse 1, 13, 27, 2, 8A, 22, 34 - 38, 58
- (29) Bernstrasse 68; Bümplizstrasse 118,; Brünnenstrasse 115; Burgunderstrasse 113, 70, 144; Freiburgstrasse 253; Looslistrasse 53; Schwabstrasse 33, 35, 37, 43; Statthalterstrasse 101
- (30) Bottigenstrasse 121, 241, 349, 391 (ehem. Bahnhofrestaurant Riedbach), 244; Freiburgstrasse 457; Buchweg 4; Matzenriedstrasse 73, 75, 122, 126; Niederbottigenweg 75, 77, 95, 101; Oberbottigenweg 36; Riedbachstrasse 348, 354; Riedeggweg 71
- (32) Eymattstrasse 166-170; Fellerstrasse 30 (Tscharnergut); Gäbelbachstrasse 31; Mädergutstrasse 52-58; Neuhausweg 21; Riedbachstrasse ? (Band Genossenschaft), 349, 262; Riedernstrasse 42a; Waldmannstrasse 17 (Tscharnherhaus); Ziegelackerstrasse 7

Bauvorhaben des Bundes

- (2) Badgasse 10 (Umfassungsmauer Garten von Wattenwyl-Haus)
- (4) Bundesplatz 1 (Nationalbank), 3 (Parlament); Kochergasse 9 (Stützmauern und Umgebung Bundeshäuser); Bundesgasse 1 (Bernabrunnen); Kochergasse 10; Amthausgasse 15 (Bundeshaus Nord); Christoffelgasse 5
- (11) Depotstrasse 43, (Lokdepot)
- (15) Effingersrasse 27, 29; Monbijoustrasse 45-51, 40 (Oberzolldirektion)
- (17) Eigerstrasse 65

- (18) Archivstrasse 24 (Bundesarchiv); Bernastrasse 28 (Swiss Mint); Hallwylstrasse 15 (Nationalbibliothek); Helvetiaplatz 4 (Alpines Museum)
- (25) Papiermühlestrasse 28-40 (EMPFA)
- (26) Stauffacherstrasse 61f. (Ruag)

Bauvorhaben des Kantons

- (2) Rathausplatz 2 (Rathaus); Gerechtigkeitsgasse 72, 81
- (3) Münsterplatz 3, 3B (Stiftsgebäude); Herrengasse 1 (Provisorhaus)
- (6) Neubrückstrasse 10 (Uni Engehalde)
- (8) Bremgartenstrasse 131–137 (Gymnasium Neufeld)
- (9) Falkenplatz 4 (Staatsarchiv); Hochschulstrasse 4 (Universität, Hauptgebäude), 6 (Generaldirektion SBB); Mittelstrasse 43 (Dienstgebäude SBB); Siedlerstrasse 5 (Universität)
- (10) Hochschulstrasse 17 (Obergericht); Schanzeneckstrasse 1 (Uni S)
- (11) Baltzerstrasse 1-5 (Universität); Bühlstrasse 20, (Rechtsmedizin), 26 (Universität Anatomie); Fabrikstrasse 4b (von Roll-Werkstattgebäude - Musikhaus), 18; Lerchenweg 36 (Uni Tobler); Muesmattstrasse 29 (Universität, PH)
- (12) Insel-Areal: Engländerhubel (Parkanlage); Freiburgstrasse 3, 7 (zahnmed. Kliniken), 41, 41C (Anna-Seiler-Haus), 41G (Lory-Spital), 8, 40, 42; Friedbühlstrasse 15, 51; Murtenstrasse 46; Steigerhubelstrasse 71 (GIBB)
- (15) Kapellenstrasse 4, 6 (BFF); Sulgeneckstrasse 26 (BFF)
- (17) Lindenauweg 1 (Spotanlage Schöneegg); Sulgeneckstrasse 70
- (18) Helvetiaplatz 1 (Kunsthalle), 5 (Historisches Museum), 2 (Schulwarte); Kirchenfeldstrasse 25 (Gymnasium Kirchenfeld)
- (23) Anlage Waldau; Reiterstrasse 11
- (24) Schänzlihalde 31 (Schule für Gestaltung)
- (25) Papiermühlestrasse 13, 15, 17 (Kasernenareal)
- (28) Lorrainestrasse 1 (Gewerbeschule), 1C, 3
- (32) Fellerstrasse 11 (Hochschule der Künste Bern)

Bauvorhaben der Stadt

- (1) Schifflaube 1, 3, 8 (Matteschulhaus), Mühleplatz
- (2) Junkerngasse 47 (Erlacherhof); Postgasse 14 (Morlothaus), 62 (Antonierkirche)
- (3) Predigergasse 5, 10, 12; Münzrain 3 (Bondeli-Gut)
- (4) Bärenplatz; Kornhausplatz 18 (Kornhaus); Nägeligasse 1a; Predigergasse 5; Waisenhausplatz
- (6) Engehaldenstrasse 35, 37 (Unterwerk Engehalde EWB); Studerstrasse 56 (Schulhaus Enge)
- (7) Reichenbachstrasse 112 - 116 (Kirchgemeinde Matthäus)
- (8) Hochfeldstrasse 40-50 (VS Hochfeld); Neufeldstrasse 20, (Türmlischulhaus), 40 (Grosses Länggassschulhaus)
- (9) Falkenplatz; Zähringerstrasse 22
- (12) Freiburgstrasse 153 (Bushalle); Loryplatz; Steigerhubelstrasse 49-65 (VS Steigerhubel)
- (14) Brunnmattstrasse 10, 16 (VS Brunnmatt), 50 (Hopfgut); Eigerplatz 10, 12; Schwarzenburgstrasse 2; Weissensteinstrasse 34 (Turnhalle Fischermätteli)
- (15) Effingerstrasse 21-23 (Meer-Haus); Eigerplatz; Freiburgstrasse 121; Laupenstrasse 49, 51, 53; Maulbeerstrasse 14 (Hallenbad); Seftigenstrasse 11 (Villa Stucki), 14; Zieglerstrasse 9
- (17) Brückenstrasse 71-70 (Schulanlage Marzilimoos); Marzilibad; Weihergasse 4 (Jugendherberge)
- (18) Aegertenstrasse 46 (Kirchenfeld-Schulhaus); Englische Anlagen; Helvetiaplatz; Jubiläumsstrasse 101 (KA-WE-DE); Tierparkweg 2 (Restaurant Dählhölzli)
- (19) Grosser Muristalden 6 (Tramdepot Bärengaben)
- (20) Elfenauweg 91 (Elfenau), 8-10 (Manuel-Schulhaus)
- (22) Stützmauer Kleiner Muristalden; Laubeggstrasse 23, 111, 36, 38; Schosshaldenstrasse 37 (Schulhaus)
- (23) Schosshaldenfriedhof
- (24) Uferweg 70 (Lorrainebad)
- (25) Gotthelfstrasse 40 (Schulhaus); Spitalackerstrasse 34; Viktoriastrasse 70 (Feuerwehrkaserne)
- (26) Tellstrasse/Weingartstrasse (VS Markus), Morgartenstrasse 2, 2A, 2B (VS Wankdorf)
- (27) Breitenrainstrasse 42 (Schulhaus), Scheibenstrasse 36+38 (Potentialstudie Schulhaus)
- (28) Dändlikerweg 46, 48 (Kindergarten), 60 (Schulhaus); Lorrainestrasse 1, 51, 84 (Steckgut); Jurastrasse 58

- (29) Abendstrasse 37 (Fellerstock); Bernstrasse 75a/b, 79 (Bienzgut); Bienenstrasse 7 (VS Stöckacher); Brünnenstrasse 40 (VS Stapfenacker); Bümplizstrasse 97 (Neues Schloss), 121 (Restaurant Sternen), 152 (VS Bümpliz); Frankenstrasse 1; Glockenstrasse 3, 5; Kellenstrasse 37-43 (VS Schwabgut); Wangenstrasse 9 (VS Statthalter)
- (30) Matzenriedstrasse 94
- (32) Knospenweg 101-111 (Schulhaus Bethlehemacker); Weyermannshaus (Freibad)

Bauvorhaben der Burgergemeinde sowie der burgerlichen Gesellschaften und der Zünfte

- (3) Herrengasse 23 (Wattenwyl-Haus), 25 (Casino), Amthausgasse 5, Kochergasse 4, 6
- (5) Bubenbergplatz 4 (Burgerspital)
- (18) Bernastrasse 15 (Naturhistorisches Museum)
- (21) Jupiterstrasse 59 (Saaligut)
- (22) Melchenbühlweg 8

Kirchliche Bauten

- (3) Münstergasse 7 (Münster), Rathausgasse 2 (Peter und Paul)
- (4) Französische Kirche (Zeughausgasse 8)
- (5) Spitalgasse 44 (Heiliggeistkirche)
- (8) Neufeldstrasse 6
- (11) Freiestrasse 8 (Pauluskirche)
- (14) Friedensstrasse 9 (Friedenskirche)
- (15) Sulgeneckstrasse 7 (Prairie) Taubenstrasse 4 (ehem. Pfarrhaus Dreifaltigkeit), 6 (Kirche Dreifaltigkeit)
- (18) Helvetiastrasse 23; Jubiläumsplatz 2
- (22) Ostring 1 (Kirche Bruder-Klaus)
- (26) Tellstrasse 31-35 (Markuskirche)
- (29) Bernstrasse 85 (Ref. Kirche Bümpliz); Morgenstrasse 65 (Kath. Kirche St. Antonius)
- (32) Fellerstrasse 54; Waldmannstrasse 60 (Kirche St. Mauritius)

130 Aussenbeziehungen und Statistik

Gemeinsame Stadtentwicklungsprojekte mit angrenzenden Gemeinden

Projekt Kooperation Bern: Ende 2018 haben die Gemeinde Ostermundigen und die Stadt Bern beschlossen, mit einer Machbarkeitsstudie die Chancen und Risiken einer Gemeindefusion auszuloten. Gleichzeitig haben sie weitere Gemeinden der Kernregion Bern eingeladen, sich an dieser Studie zu beteiligen. Für eine Beteiligung an diesen Abklärungen entschieden sich die Gemeinden Bolligen, Bremgarten, Frauenkappelen und Kehrsatz. Die in Auftrag gegebene Studie beleuchtet die Vor- und Nachteile des Ist-Zustands, die Chancen und Risiken einer Fusion, sowie – auf Wunsch der kleineren Gemeinden – die Möglichkeiten einer vertieften Zusammenarbeit. Im Sommer 2019 konnte mit den konkreten Arbeiten an der Machbarkeitsstudie begonnen werden. Sie soll als Grundlage für den Grundsatzentscheid dienen, welcher von den Legislativorganen in allen Gemeinden Ende 2020 gefällt wird. Fällt dieser Grundsatzentscheid positiv aus, werden in den kommenden Jahren konkrete Fusionsverträge und –reglemente ausgearbeitet, die der Stimmbevölkerung voraussichtlich Ende 2023 vorgelegt würden und zweifelsohne einen sehr grossen Einfluss auf die Stadtentwicklung hätten.

Tram Bern – Ostermundigen: Das Bundesgericht hat im März 2019 die Beschwerde gegen die kantonale Abstimmung abgewiesen. Damit sind die Kreditentscheide auf allen Stufen rechtskräftig und die Projektierung konnte im Frühling 2019 wiederaufgenommen werden. Dabei sind einige Anpassungen am ursprünglichen Vorhaben nötig. Insbesondere ist eine neue Wendeschleife beim Sportplatz in Ostermundigen zu projektieren, ebenso die Ausgestaltung des Bahnhofs Ostermundigen zu einem Umsteigeknoten zwischen Tram, Bus und S-Bahn.

Engpassbeseitigung Wankdorf–Muri, «Bypass Ost» (A6): In der ersten Hälfte 2019 debattierten National- und Ständerat über den ersten Ausbauschritt im Rahmen des Strategischen Entwicklungsprogramms Nationalstrasse (STEP Nationalstrasse). Das Bypass-Projekt auf der A6 war wie erwartet nicht für den ersten Ausbauschritt vorgesehen, weil die Projektierungsarbeiten noch nicht weit genug fortgeschritten sind. Das Unterstützungskomitee «Engpass Wankdorf-Muri beseitigen», dem Vertreter und Vertreterinnen der betroffenen Gemeinden angehören und dem der Stadtpräsident als Co-Präsident vorsteht, hat entsprechend auf Aktivitäten verzichtet, die eine Realisierung des Bypass-Projekts im ersten Ausbauschritt fordern. Das Unterstützungskomitee wird sich aber weiterhin dafür einsetzen, dass die Planungsarbeiten des Bypass-Projekts vorangetrieben werden, sodass das Projekt möglichst in den nächsten, spätestens aber in den übernächsten Ausbauschritt aufgenommen werden kann. Kommissionen und Arbeitsgruppen mit Vertretung der Abteilung Aussenbeziehungen und Statistik

Kommission / Arbeitsgruppe	Ständige Mitglieder 2019
Autorengruppe www.bern.ch	Walter Eichhorn, Karin Schärer, Andreas Soom, Sarah Rothen, Petra Brühlhart
Hauptstadtregion Schweiz: Vorstand und Geschäftsausschuss (Beisitz)	Regula Buchmüller
Hauptstadtregion Schweiz: Operativer Ausschuss und Kontaktgruppe	Regula Buchmüller, Dieter Meier
Kooperation Bern: Projektleitung und Projektrat (Steuerungsausschuss)	Regula Buchmüller
Kooperation Bern: Gesamtkoordination	Regula Buchmüller, Petra Brühlhart, Andreas Lüthi
Vorstand Polit-Forum Bern (Beisitz)	Regula Buchmüller
Beirat Polit-Forum Bern	Regula Buchmüller
NEXPO – Die neue Expo	Regula Buchmüller, Dieter Meier
Eggiwiler Symposium	Dieter Meier
Boccia-Club	Regula Buchmüller (Beisitz)
Resonanzgruppe Kernregion Bern	Regula Buchmüller, Petra Brühlhart
Unterstützungskomitee Engpass Wankdorf-Muri beseitigen	Regula Buchmüller, Dieter Meier
Schweizerischer Städteverband: Statistikkommission (Präsident)	Thomas Holzer
Schweizerische Gesellschaft für Statistik (SSS): Vize-Präsident	Thomas Holzer
Konferenz der regionalen statistischen Ämter der Schweiz (Korstat)	Thomas Holzer
Konferenz Deutschschweizer regionaler statistischer Ämter (DRSA)	Thomas Holzer
Projekt City Statistics (Urban Audit): Arbeitsgruppe	Walter Eichhorn, Michael Matter
Projekt City Statistics (Urban Audit): Direction générale	Walter Eichhorn
Korstat Arbeitsgruppe Umfragen	Urban Tinguely, Christa Schär
ERFA POPS (Erfahrungsaustausch Politische Planung und Steuerung)	Regula Buchmüller
GIS Koordination Stadt Bern	Urban Tinguely, Michael Matter
Koordinationsgremium Schulraumplanung	Thomas Holzer
Korstat Arbeitsgruppe Open Government Data	Walter Eichhorn
Korstat Arbeitsgruppe Datenaustausch	Walter Eichhorn
Korstat Arbeitsgruppe Kommunikation mit Politik, Wirtschaft und Verbänden	Thomas Holzer
IT-Koordinationsgremium	Andreas Soom, Walter Eichhorn, Karin Schärer
Korstat Arbeitsgruppe Prognosen	Thomas Holzer
Organisationskomitee Statistiktage 2020	Thomas Holzer

Publikationen 2019

Statistik Stadt Bern

- Statistisches Jahrbuch der Stadt Bern 2018
Dieses Quellenwerk bietet neben Daten über das Berichtsjahr 2018 auch längerfristige Übersichten. Neben den gesamtstädtischen Werten finden sich Angaben nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken sowie Zahlen über die Partnergemeinden der Regional-konferenz Bern-Mittelland RKBM und über die Agglomeration Bern.
- Wohnbautätigkeit in der Stadt Bern 2018 (Bericht)
- Die Wohnbevölkerung der Stadt Bern 2018 (Bericht)
- Statistik der Unternehmensstruktur 2016 (Bericht)
- Wohnungsmietpreiserhebung in der Stadt Bern im November 2018 (Bericht)
- Zählung der leerstehenden Wohnungen und Arbeitsräume in der Stadt Bern am 1. Juni 2019 (Bericht)
- Statistik der Unternehmensstruktur 2017 (Bericht)
- Bevölkerungsbefragung 2019 (Bericht)
- Bevölkerungsprognosen Stadt Bern 2050 (Bericht)
- 12 Monatsberichte
Der Monatsbericht bietet eine rasch verfügbare Zusammenstellung der wichtigsten Monatszahlen.
- 12 Medienmitteilungen u. a. zu Tourismus, Bevölkerungsbewegung und Bevölkerungsbestand, Mietpreiserhebung, leerstehenden Wohnungen und leerstehenden Arbeitsräumen, Unternehmensstruktur, Bevölkerungsbefragung, Bevölkerungsprognose sowie mehrere Meldungen im Stadtanzeiger.

Die aufgeführten Publikationen können auch im Internet über statistik.bern.ch abgerufen und als pdf-Dokumente heruntergeladen werden.

Im Internet findet sich ausserdem eine grosse Zahl aktueller Tabellen zu den Fachbereichen Bevölkerung und Soziales, Lebensraum und Infrastruktur, Gesellschaft und Politik, Arbeit und Wirtschaftszweige sowie Wirtschaft und Finanzen. Die Tabellen können zur Weiterverarbeitung auch als Excel-Dateien heruntergeladen werden.

160 Wirtschaftsamt

Raumnachfragende

	2019		
	Anzahl	m2 BGF	m2 Land
Raumnachfragende	52	71 809	11 150
Büro	17	9 069	0
Büro/Gewerbe	2	1 450	0
Büro/Produktion	4	7 355	4 250
Gewerbe	19	44 835	6 000
Produktion	2	1 100	900
Retail	6	7 165	0
Gastro	2	835	0

Raumnachfragende

	2017 (SUE)			2018 (PRD)		
	Anzahl	m2 BGF	m2 Land	Anzahl	m2 BGF	m2 Land
Raumnachfragende	58	143 750	30 000	58	92 022	17 125
Dienstleistung (inkl. Verwaltung/Bildung)	30	42 810	15 000	21	36 740	9 000
Detailhandel/Grosshandel	3	1 500	0	5	6 780	0
Gewerbe/Industrie	16	90 300	15 000	24	28 792	8 125
Freizeit	2	800	0	3	5 620	0
Hotel	3	7 700	0	5	13 550	0
Gastro	4	640	0	4	540	0

Stadtteil		Nutzungsweggewicht	Vorabklärungen	Planungskonzept	Entwurf Zonenplan/UeO	Vernehm. Verwaltung	GR z.H. Mitwirkung	Mitwirkungsaufgabe	Vorprüfung Kt. AGR	GR z.H. öff. Auflage	Öffentliche Auflage	Einspracheverhandlung	GR	PVS	SR / Volk	Kant. Genehmigung
VI	Weyermannshaus-West	Wo/Ap	X	X	X	X	X	X								
VI	Ausserholligen VI (EWB/BLS)	Ap/Wo	X	X												
VI	Rehhag (UeO)	öN	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
VI	Mädergutstrasse	Wo	X													
VI	Untermattweg 8 (UeO)	Ap	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
VI	Tscharnergut Erneuerung Zentrum	Wo/öN	X	X	X	X					X					X
VI	Stöckacker Nord (Meienegg)	Wo	X													

Wo Wohnen **Ap** Arbeitsplätze **öN** öffentliche Nutzung
(X) im Genehmigungsprozess bei AGR

X erledigt 2019 **S** Sistierung **A** Abbruch

Planungsvorlagen im geringfügigen oder gemischten Verfahren (Zonenplan oder Überbauungsordnung)

Stadtteil	Neue Vorlage 2019	Geänderter Plan
II	Muesmattstrasse 46	Änderung Zonenplan
IV	Dählhölzli-Restaurant	Änderung Zonenplan
VI	Kornweg 113 (VS Bethlehemacker)	Änderung Zonenplan und Baulinien
1	Bubenbergplatz 10/12	UeO Bogenschützen-/Schanzenstrasse

Zonen mit Planungspflicht ZPP

Stadtteil	Zone mit Planungspflicht ZPP gemäss Zonenplan	Arbeiten 2019
III	ZPP Gangloff	Geringfügige Änderung ZPP und Erlass einer neuen UeO in GR Kompetenz, (s.a. oben grundeigentümergebundene P-geschäfte)

Konzepte und Richtplanungen

Stadtteil	Konzept oder Richtplanung	Arbeiten 2019
<i>Regionsbezogene Konzepte / Planungen</i>		
<i>Gesamtstädtische Konzepte / Planungen</i>		
	STEK 2016	Umsetzung von Massnahmen; Aufbau Begleitgruppe und Controlling-Organ
	Weiterführende Arbeiten Freiraumkonzept	Instrument Freiraumentwicklung In Erarbeitung
	Umsetzung Hindernisfreies Bauen (UHR)	Fachstelle Gestaltung öff. Raum bei TAB seit Feb 18; keine weitere Mitarbeit SPA
	Masterplan Veloinfrastruktur	Mitarbeit Projektteam; Lead Verkehrsplanung
	Handbuch Planen und Bauen im öffentlichen Raum, Überarbeitung	Fachstelle Gestaltung öff. Raum bei TAB seit Feb 18; keine weitere Mitarbeit SPA

	Wohnstrategie mit Massnahmen	Umsetzung erster Massnahmen gestartet
<i>Stadtteilbezogene Konzepte / Planungen</i>		
I	Verkehrskonzept Wirtschaft Innenstadt	Mitarbeit in Arbeitsgruppe
I	Zukunft Bahnhof Bern	Mitarbeit in diversen Gremien
I	Zukunft Bahnhof Bern Stadt	Mitarbeit in diversen Gremien; keine Mitarbeit bei Projektierung infolge Übergang GöR zu TAB Feb. 2018
I	Planungsprozess Stadtraum Bahnhof	Abschluss Phase 1.1. Nachweis Aufwärtskompatibilität Bausteine ZBBS 1-4
I-II	Planungsprozess Schützenmatte; Konzept Sofortmassnahmen, Vorstudie Umgestaltung Schützenmatte, Phase 2	Bearbeitung Vorstudie Schützenmatte neu bei TAB; SPA für Umsetzung NEK Schützenmatte zuständig
III	Quartierplan Stadtteil III	Umsetzung Massnahmen
III	ZMB ÖV-Erschliessung Inselareal	Laufende Planung
IV	Chantier A6 Süd, Stadterweiterung	Vorbereitung Kreditantrag Stadtratsvortrag
IV/V	Richtplan Premium ESP Wankdorf	Mitwirkung Teilrevision
III/VI	Richtplan Premium ESP Ausserholligen	Phase 3 von 3 wurde 2019 begonnen; Gesamtkoordination der Einzelvorhaben (unter Leitung des TAB) ist aufgebaut und aktiv
VI	BLS, Werkstätte	Teilnahme Dialoggruppe; Fachgruppe Ämter; Jury Studienauftrag; Erarbeitung Rahmenbedingungen Stadt als Vorbereitung PGV Auflage im 2020
VI	Nutzungs- und Entwicklungskonzept Ausserholligen Mitte	Grundlage Wettbewerb VS Stöckacker und Entwicklung Familiengärten Ladenwandgut
VI	Chantier Bethlehem West	Ausarbeitung Entwurf Masterplan, Partizipation, Ämtervernehmlassung

Vorstudien; Vorprojekte (Auswahl)

Stadtteil	Aufgabe	Arbeiten 2019
I-IV	Hochwasserschutz Aare Bern	Mitarbeit Fachbereichsgruppe
III	Definitiver Ausbau Schwarztorstrasse	Mitarbeit an BGK
III	Quartierplatz Warmbächli	Mitarbeit für Start PGV
III	Brunnmattstrasse Gleisersatz / Quartierzentrum Brunnhof	Mitarbeit Vorprojekt
III	Neubau Bahnunterführung für Fuss- und Veloverbindung Weyermannshaus Ost	Grundsatzentscheid unterirdische Fuss- und Veloverbindung im Kontext neuer Rahmenbedingungen (BFH); Übergabe an Tiefbauamt für vertiefte Machbarkeitsabklärungen
III	Öffentlicher Freiraum unterhalb Viadukt A 12 Ausserholligen (Fuss- und Veloverbindung Europaplatz bis Murtenstrasse)	Projektübergabe an Tiefbauamt zur Ausarbeitung Vorstudie
III/VI	SBB Entflechtung Holligen; Leistungssteigerung Bern West	Begleitung Vorstudien SBB
IV	Bolligenstrasse - A6 (Raum Wankdorf)	Mitarbeit Projektstudie
IV	Egghölzli – Brunnadernstrasse	Mitarbeit Vorprojekt
IV	Muristrasse	Mitarbeit Vor- und Bauprojekt Kanton
IV	Thunstrasse – Ostring	Mitarbeit BGK-Varianten
V	SBB Bern Wankdorf, Querung Gleisfeld und Peronzugänge	Mitarbeit Vorstudie
VI	Gebietsaufwertung Kleefeld	Vorstudie, Pilotprojekt aufgleisen
II, III, VI	Standortevaluation Betriebsimmobilien BERN-MOBIL	Durchführung Standortevaluation in Zusammenarbeit mit BERNMOBIL

Stadtteil	Aufgabe	Arbeiten 2019
III	Campus Bern der Berner Fachhochschule BFH	Vorbereitung Projektierung Infrastrukturen und Aussenraum sowie Planänderungsverfahren
III/IV	SBB Mobilitätshubs (Wankdorf / Ausserholligen)	Mitarbeit an SBB Studie

Wettbewerbsvorbereitungen und -begleitungen

Stadtteil	Wettbewerb oder Projektkonkurrenz	Arbeiten 2019
I	Bollwerk 2-8	Definition Anforderungen Städtebau, Denkmalpflege und Verkehr für Wettbewerbsprogramm (Durchführung 2019)
II	Reichenbachstrasse 118	Expertentätigkeit
II	Basisstufen und Tagesschule Depotstrasse 40	Expertentätigkeit
II	Uni Muesmatt	Beurteilungsgremium , Expertentätigkeit
II - V	Fuss- und Velowegverbindung Breitenrain-Länggasse, Brücke	Wettbewerbsvorbereitung
II	Bubenbergzentrum 10/12	Anforderungen Städtebau, Denkmalpflege und Verkehr für das qualitätssichernde Verfahren BBZ 10-12, mit Verbindlichkeit für das BBZ 8
III	AS 25 Leistungssteigerung Bern West - Passerelle Steigerhubel	Jurymitglied und Expertentätigkeit
III	Insel Areal III, UeO Rahmenplan Freiraum	Wettbewerbsbegleitung, Jurymitglied, Expertentätigkeit
III	Insel Areal III, Wettbewerb Baubereich 07	Jurymitglied und Expertentätigkeit
III	Baufelder Warmbächliareal	Wettbewerbsbegleitung, Jurymitglied, Expertentätigkeit
IV	BEMotion Base	Wettbewerbsbegleitung, Workshopverfahren
IV	Entwicklung Wankdorfstadion/CSL Behring	Wettbewerbsbegleitung, Workshopverfahren
IV	Wyssloch, Volksschule/Park	Wettbewerbsbegleitung, Jurymitglied, Expertentätigkeit
V	Wankdorfcity III	Wettbewerbsvorbereitung
V	Wankdorffeldstrasse	Wettbewerbsvorbereitung
V	Wifagareal	Testplanung / Mitglied Beurteilungsgremium
VI	Heilpädagogische Schule	Wettbewerbsvorbereitung
VI	Sport- und Freizeitanlage Weyermannshaus	Jurymitglied und Expertentätigkeit

Realisierungsbegleitungen (Auswahl)

Stadtteil	Projekt	Arbeiten 2019
I-VI	Umsetzung Initiative „Für bezahlbare Wohnungen“ (Wohn-Initiative)	Weiterbearbeitung Richtlinien betreffend Verpflichtungen zur Schaffung von preisgünstigem Wohnraum, Entwurf liegt vor
III	Mutachstrasse/Holligenstrasse	Begleitung
III	Murtenstrasse 10 – 66	Baurealisierungsbegleitung Neubau Universität Bern, Rechtsmedizin und klinische Forschung
III	Arealhof Warmbächli	Beratung und Begleitung Bauprojekt
IV	Tramdepot Burgernziel	Beratung und Begleitung
V	Wankdorfcity II	Begleitung Realisierung
V	ESP Wankdorf	Beratung und Begleitung
VI	Sanierung und Erneuerung Tscharnergut	Beratung und Begleitung
VI	Überbauung Brünen	Begleitung und Koordination
VI	Mühledorfstrasse	Begleitung
VI	Bümplizstrasse	Projektbegleitung

Diverse Beratungen (Auswahl)

Anfrage	Arbeiten 2019
Diverse Firmen / Investoren / Organisationen	Beratung bei Standortsuche
Fonds für Boden- und Wohnbaupolitik	Beratung bei der Abgabe von Grundstücken
Wohnungssuchende	Beratung
Grundeigentümerschaft	Anfragen zur Grundordnung und Änderung
Regionalkonferenz Bern Mittelland	Revision RGSK 2021
Projektbegleitung studentischer Arbeiten	Gestaltungsberatung zu Anfragen Begehungen, Grundlagendaten, Teilnahme an Projektreviews
Bauinspektorat / Gewerbe Polizei	Gestaltungsberatung zu Anfragen

Kommissionen und Arbeitsgruppen mit Vertretung des Stadtplanungsamts (Auswahl)

Kommission / Arbeitsgruppe	Ständige Mitglieder 2018
Betriebskommission des Fonds	Mark Werren
Stadtbildkommission	Mark Werren, Thilo Jennewein
Kommission Kunst im öffentlichen Raum	Sabine Gresch Lena Unger
Fachkommission Stadtnatur	vakant
Ausschuss Planen + Bauen	Mark Werren Jeanette Beck, Susanne Siewior
Jour Fixe mit kantonalem AGR	Thilo Jennewein, Gabriele Niedoba, , Heidi Walther
Ausnahmegesuche / geringfügige Änderungen PVS	Selina Rasmussen
Behördendelegation ESP Wankdorf	Mark Werren
Projektkommission ESP Wankdorf	Marilen Schlegel
Spurgruppe Premium ESP Ausserholligen	Mark Werren, Jeanette Beck, Caspar Lundsgaard-Hansen
Begleitgremium Premium ESP Ausserholligen	Mark Werren, Jeanette Beck, Caspar Lundsgaard-Hansen
Quartierentwicklung Holligen – Smart City ESP Ausserholligen	Jeanette Beck, Caspar Lundsgaard-Hansen
Autorengruppe www.bern.ch	Marius Stadler
Jour Fixe mit der Gemeinde Köniz	Sabine Gresch, Thilo Jennewein, Jeanette Beck
GIS-Koordination der Stadt Bern	Peter Andres
Baubewilligungsteam/Jour Fixe Bauinspektorat	Selina Rasmussen, Jens-Christian Knoll
Arbeitsgruppe Wangental Köniz	Gabriele Niedoba
Regionalkonferenz Bern-Mittelland /Planungsorganisation	Mark Werren
Jour Fixe BL mit Hochbau Stadt Bern	Thilo Jennewein, Jeanette Beck
Jour Fixe BL mit Immobilien Stadt Bern	Thilo Jennewein, Jeanette Beck
Projektorganisation Umgestaltung Gebiet N6-Anschluss Wankdorf	Martin Weber
Kerngruppe Verein Alternative	Gabriele Niedoba
Stiftung Wohnqualität	Christine Gross
Netzwerk Wohnen	Christine Gross, Philipp Wigger
ÖREBK-BE Arbeitsgruppe	Peter Andres, Selina Rasmussen

Öffentlichkeitsarbeit (Auswahl)

Aufgabe	Arbeiten 2018
Information von Organisationen und Parteien	Referate, Diskussionsrunden und Führungen
Quartierorganisationen	Teilnahme an Sitzungen und Veranstaltungen neue Ansprechperson für alle Quartierorganisationen/-kommissionen
Information der Stakeholder/Kunden des SPA	Bericht «Stadtplanung aktuell 2018» (erscheint alle 2 Jahre)
Exkursionen von Fachleuten aus In- und Ausland	Fachvorträge und Begehungen
Nutzungszonenplan/Bauordnung	Druck
Orientierung zu Planungen Brünen und Schönberg-Ost und weitere.	Referate, Führungen
Information und Begleitung von Hochschulen	Begehungen, Teilnahme an Projektkritiken, Grundlagenvermittlung Aufgaben SPA
Webseite www.bern.ch/wohnstadt	Begehungen, Teilnahme an Projektkritiken, Grundlagenvermittlung Aufgaben SPA
Orientierung über Entwicklungen Masterplan Insel mit Begehungen Inselareal und weitere.	Referate, Führungen, Informationsveranstaltungen
Reaudit Energiestadt	Informationen zu Planungen mit energierelevanten Festlegungen

Übersicht der Wohnbautätigkeit in der Stadt Bern 2015–2019

Erstellt von Statistik Stadt Bern, Datenstand der Datenbank: 10.1.2020

	Anzahl Wohnungen nach Berichtsjahr				
	2015	2016	2017	2018	2019
Neubauten und Abbrüche (Gebäude)					
Neubauwohnungs-Zuwachs					
1) Im Referenzjahr erteilte Neubaubewilligungen	170	67	332	211	141
2) Im Referenzjahr Neubau begonnen	375	46	235	272	148
3) Am 31.12. des Referenzjahres in Neubau befindlich	663	546	294	521	492
4) Im Referenzjahr neu erstellte Wohnungen	340	163	487	45	177
Wohnungs-Abgang					
5) Im Referenzjahr erteilte Abbruchbewilligungen	20	46	8	55	14
6) Im Referenzjahr abgebrochen	21	14	11	87	17
An-, Auf- und Umbauten sowie Abbrüche					
Wohnungs-Zuwachs					
7) Im Referenzjahr erteilte Umbaubewilligungen	364	219	380	248	290
8) Im Referenzjahr Umbau begonnen	248	248	381	257	339
9) Am 31.12. des Referenzjahres in Umbau befindlich	257	257	452	478	592
10) Im Referenzjahr entstandene Wohnungen durch Umbau	216	248	186	231	225
davon im Referenzjahr von anderer Nutzung zu Wohnnutzung umgenutzt	72	42	60	110	71
Wohnungs-Abgang					
11) Im Referenzjahr erteilte Abbruch-/Umbaubewilligungen	191	150	161	150	88
12) Im Referenzjahr Abbruch/Umbau begonnen	150	197	140	156	91
13) Am 31.12. des Referenzjahres in Abbruch/Umbau befindlich	154	192	200	180	112
14) Im Referenzjahr aufgelöste Wohnungen durch Abbruch/Umbau	167	159	132	176	159
davon im Referenzjahr von Wohnnutzung zu anderer Nutzung umgenutzt	17	7	19	24	13
Zugänge (Neu- und Umbauten) total					
15) Im Referenzjahr erteilte Neubau-/Umbaubewilligungen	534	286	712	459	431
16) Im Referenzjahr Neubau/Umbau begonnen	623	294	616	529	487
17) Am 31.12. des Referenzjahres in Neubau/Umbau befindlich	920	803	746	999	1 084
18) Im Referenzjahr vollendete Wohnungen durch Neu-/Umbau	556	411	673	276	402
Abgänge (Abbrüche- und Umbauten) total					
19) Im Referenzjahr erteilte Abbruch-/Umbaubewilligungen	191	150	161	150	88
20) Im Referenzjahr Abbruch/Umbau begonnen	150	197	140	156	91
21) Am 31.12. des Referenzjahres in Abbruch/Umbau befindlich	154	192	200	180	112
22) Im Referenzjahr abgebrochene/aufgelöste Wohnungen	167	159	132	176	159
Saldi der Zu- und Abgänge					
23) Im Referenzjahr vollendete Wohnungen	389	252	541	100	243
Ergänzende Wohnungsmarktinformationen					
Leerwohnungsziffer in % am 1.6. des Referenzjahres	0.41	0.46	0.57	0.45	0.56
Wohnungsbestand am 31.12. des Referenzjahres	76 165	76 417	76 958	77 058	77 301

Lesebeispiel Neubauwohnungs-Zuwachs:

Am 31.12.2018 waren 521 Neubauwohnungen in Bau befindlich. Im Jahr darauf wurde bei weiteren 148 Wohnungen der Neubau begonnen. Unter Abzug der 177 bauvollendeten Neubauwohnungen verblieben am 31.12.2019 492 Wohnungen in Bau.

Übersicht der Wohnbautätigkeit nach Stadtteilen der Stadt Bern 2019

Erstellt von Statistik Stadt Bern, Datenstand der Datenbank: 10.1.2020

	Anzahl Wohnungen nach Stadtteilen						
	Total	I Innere Stadt	II Läng- gasse – Felsenau	III Mattenhof – Weis- senbühl	IV Kirchen- feld – Schoss- halde	V Breiten- rain – Lorraine	VI Bümpliz – Ober- bottigen
Neubauten und Abbrüche (Gebäude)							
Neubauwohnungs-Zuwachs							
1) Im Jahr 2019 erteilte Neubaubewilligungen	141	–	–	103	5	–	33
2) Im Jahr 2019 Neubau begonnen	148	–	–	105	2	–	41
3) Am 31.12.2019 in Neubau befindlich	492	–	–	115	230	106	41
4) Im Jahr 2019 neu erstellte Wohnungen	177	–	61	27	–	84	5
Wohnungs-Abgang							
5) Im Jahr 2019 erteilte Abbruchbewilligungen	14	–	–	1	3	1	9
6) Im Jahr 2019 abgebrochen	17	–	–	8	–	–	9
An-, Auf- und Umbauten sowie Abbrüche							
Wohnungs-Zuwachs							
7) Im Jahr 2019 erteilte Umbaubewilligungen	290	9	44	157	15	58	7
8) Im Jahr 2019 Umbau begonnen	339	10	23	224	13	59	10
9) Am 31.12.2019 in Umbau befindlich	592	39	14	235	35	225	44
10) Im Jahr 2019 entstandene Wohnungen durch Umbau	225	19	29	61	31	57	28
davon im J. 2019 von anderer Nutzung zu Wohnnutzung umgenutzt	71	15	14	24	4	4	10
Wohnungs-Abgang							
11) Im Jahr 2019 erteilte Abbruch-/Umbaubewilligungen	88	3	6	13	18	36	12
12) Im Jahr 2019 Abbruch/Umbau begonnen	91	6	10	30	13	18	14
13) Am 31.12.2019 in Abbruch/Umbau befindlich	112	29	10	21	22	16	14
14) Im Jahr 2019 aufgelöste Wohnungen durch Abbruch/Umbau	159	6	12	33	26	39	43
davon im J. 2019 von Wohnnutzung zu anderer Nutzung umgenutzt	13	3	1	1	8	–	–
Zugänge (Neu- und Umbauten) total							
15) Im Jahr 2019 erteilte Neubau-/Umbaubewilligungen	431	9	44	260	20	58	40
16) Im Jahr 2019 Neubau/Umbau begonnen	487	10	23	329	15	59	51
17) Am 31.12.2019 in Neubau/Umbau befindlich	1 084	39	14	350	265	331	85
18) Im Jahr 2019 vollendete Wohnungen durch Neu-/Umbau	402	19	90	88	31	141	33
Abgänge (Abbrüche- und Umbauten) total							
19) Im Jahr 2019 erteilte Abbruch-/Umbaubewilligungen	88	3	6	13	18	36	12
20) Im Jahr 2019 Abbruch/Umbau begonnen	91	6	10	30	13	18	14
21) Am 31.12.2019 in Abbruch/Umbau befindlich	112	29	10	21	22	16	14
22) Im Jahr 2019 abgebrochene/aufgelöste Wohnungen	159	6	12	33	26	39	43
Saldi der Zu- und Abgänge (–)							
23) Im Jahr 2019 vollendete Wohnungen	243	13	78	55	5	102	– 10
Ergänzende Wohnungsmarktinformationen							
Leerwohnungsziffer in % am 1.6.2019	0.56	0.85	0.40	0.52	0.59	0.43	0.75
Wohnungsbestand am 31.12.2019	77 301	2 940	10 988	17 366	13 854	14 907	17 246



Jahresbericht 2019

Statistik

Band 3

Allgemeiner Teil

Gemeinde und Behörden (GuB)

Präsidialdirektion (PRD)

Direktion für Sicherheit Umwelt und Energie (SUE)

Direktion für Bildung
Soziales und Sport (BSS)

Direktion für Tiefbau
Verkehr und Stadtgrün (TVS)

Direktion für Finanzen
Personal und Informatik (FPI)

210 Kantonspolizei

Die polizeilich registrierten Straftaten stiegen im Jahr 2019 in der Gemeinde Bern auf 26 526 (Vorjahr 24 587).

Die unten aufgeführten Detailzahlen sind ein Auszug der häufigsten Straftaten. Die Totalzahlen enthalten sämtliche Straftaten in dieser Kategorie inklusive der im Detail nicht aufgeführten seltenen Straftaten.

Standardstrafaten Stadt Bern

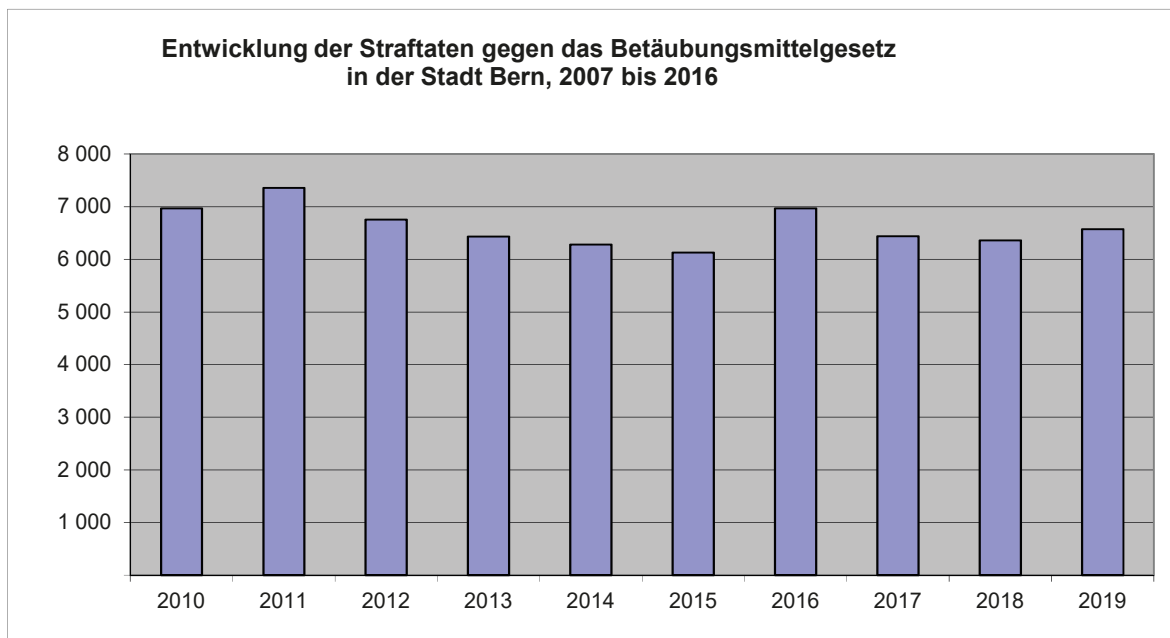
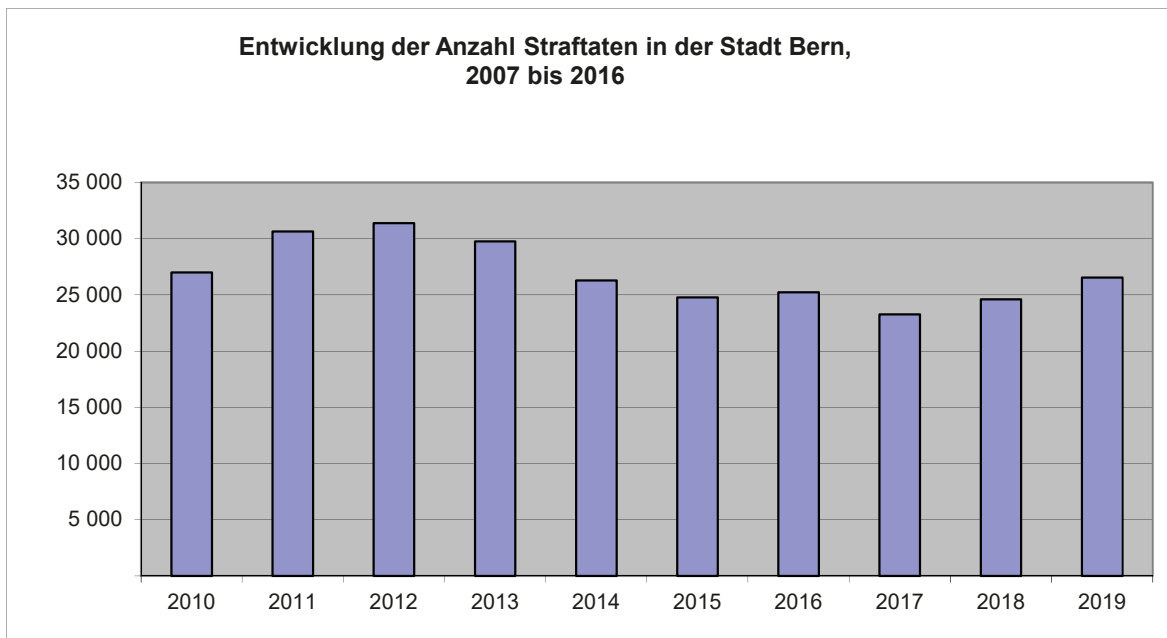
Quelle: Kantonspolizei

Tatbestands-Art	Straftaten	Tatbestands-Art	Straftaten
Total gegen Leib und Leben	624	Total gegen die Freiheit	1 484
Tötungsdelikte	0	Drohung	170
Körperverletzung	250	Nötigung	26
davon schwere Körperverletzung	28	Freiheitsberaubung u. Entführung	6
davon einfache Körperverletzung	222	Hausfriedensbruch	225
davon Tätlichkeit	266	Hausfriedensbruch bei Diebstahl	1 057
davon Gefährdung des Lebens	21	Total gegen sex. Integrität	157
Raufhandel / Angriff	66	sexuelle Handl. Kind	8
Total gegen das Vermögen	13 292	sexuelle Nötigung	8
Veruntreuung	40	Vergewaltigung	13
Diebstahl (ohne Fahrzeugentwendung)	6 022	Total übrige Titel StGB	1 768
davon Entreissdiebstahl	75	vorsätzliche Brandverursachung	16
davon Taschen-, Trickdiebstahl	1 012	Fälschung von Geld etc.	13
davon Ladendiebstahl	1 854	Urkundenfälschung	127
davon Einschleichen diebstahl	229	Gewalt und Drohung gegen Beamte	306
davon Einbruchdiebstahl	513	Hinderung an einer Amtshandlung	236
davon Fahrzeugeinbruchdiebstahl	77	Fahrzeugentwendung	1 759
Raub	136	Kennzeichendiebstahl	n.a.
davon Raub einfach	101	Total BetmG	6 576
davon Raub Waffe	34	Besitz/Sicherstellung	1 602
Sachbeschädigung	3 783	Konsum	4 339
Sachbeschädigung bei Diebstahl	632	Handel	542
Betrug	375	Total Anzahl Straftaten Stadt Bern	26 526
Erpressung	19		
Hehlerei	49		
Straftaten Häusliche Gewalt	218		
Verstösse Ausländergesetz	1 671		

Entwicklung der Anzahl Straftaten

Quelle: Kantonspolizei

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Straftaten Total	27 001	30 642	31 388	29 746	26 280	24 774	25 213	23 265	24 587	26 526
davon Betäubungsmittelgesetz	6 967	7 359	6 756	6 433	6 284	6 127	6 969	6 437	6 362	6 576



Strassenverkehr Stadt Bern**Quelle: Kantonspolizei**

		Anzahl 2018	Anzahl 2019
Verkehrsunfälle	Unfälle mit Verunfallen oder Sachschaden ¹	698	658
	Verletzte ¹ (ohne Autobahn)	402	389
	Verkehrstote	5	0
Verkehrskontrollen	Geschwindigkeitskontrollen mit stationär beaufsichtigten Radarmessgeräten		
	- kontrollierte Fahrzeuge	139'390	133 330
	- Geschwindigkeitsüberschreitungen	5 345	4 959
	- Überschreitungen in Prozent	3.83%	3.72%
	Geschwindigkeitskontrollen mit stationär beaufsichtigten Lasermessgeräten		
	- Anzahl Kontrollen	248	182
	- Anzahl Widerhandlungen im OB-Bereich	1 550	1 254
	- Anzahl Widerhandlungen im Anzeigebereich	166	131
	Kombinierte Geschwindigkeits- und Rotlichtkontrollen mit autonom betriebenen Messsystemen		
	- kontrollierte Fahrzeuge in Mio.	27,517	25 484
	- Geschwindigkeitsüberschreitungen	22 988	20 073
- im Ordnungsbussenbereich (1-15 km/h)	22 722	19 834	
- im Anzeigenbereich (ab 16 km/h)	266	239	
- Rotlichtwiderhandlungen	14 521	13 701	

Diverses

		Anzahl 2018	Anzahl 2019
Freiheitsentzüge und Fernhaltungen	Verhaftungen und Arrestationen	172	145
	Fernhaltungen (Wegweisungen im Bereich Sucht / BM Handel)	381	331

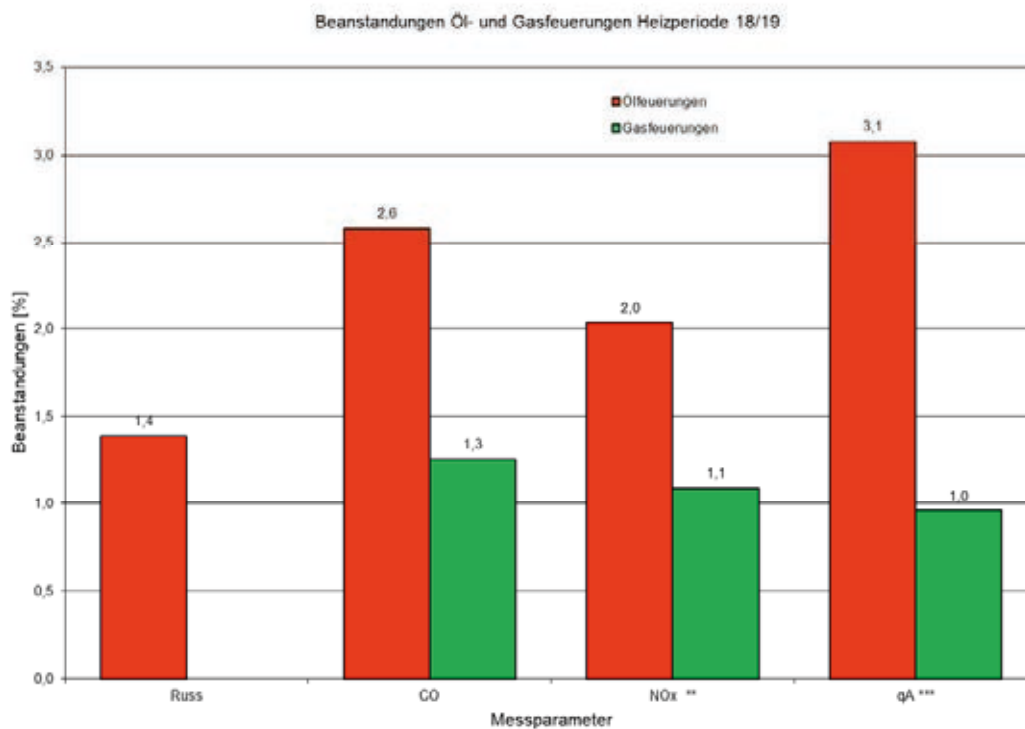
220 Amt für Umweltschutz

PG220100 Umweltschutz

Luftemissionen 2019

Die folgende Grafik zeigt die Beanstandungsquoten aller gemessenen Heizungsanlagen in der Heizperiode 2018/2019 in Prozent nach einzelnen Messparametern (alle Feuerungen bis 350 kW Feuerungswärmeleistung (FWL). Im Rahmen der Feuerungskontrollen wurden bisher jeweils innerhalb von 2 Heizperioden sämtliche Heizungsanlagen [mit Ausnahme der nach der kantonalen Verordnung über die Kontrolle der Feuerungsanlagen mit Heizöl «Extra leicht» und Gas (VKF) nach Artikel 10 bonusberechtigten Anlagen] überprüft. Von insgesamt 5'036 Anlagen bis 350kW FWL mussten 248 Anlagen beanstandet werden. Bei 143 Grossanlagen über 350KW mussten 3 Anlagen beanstandet werden.

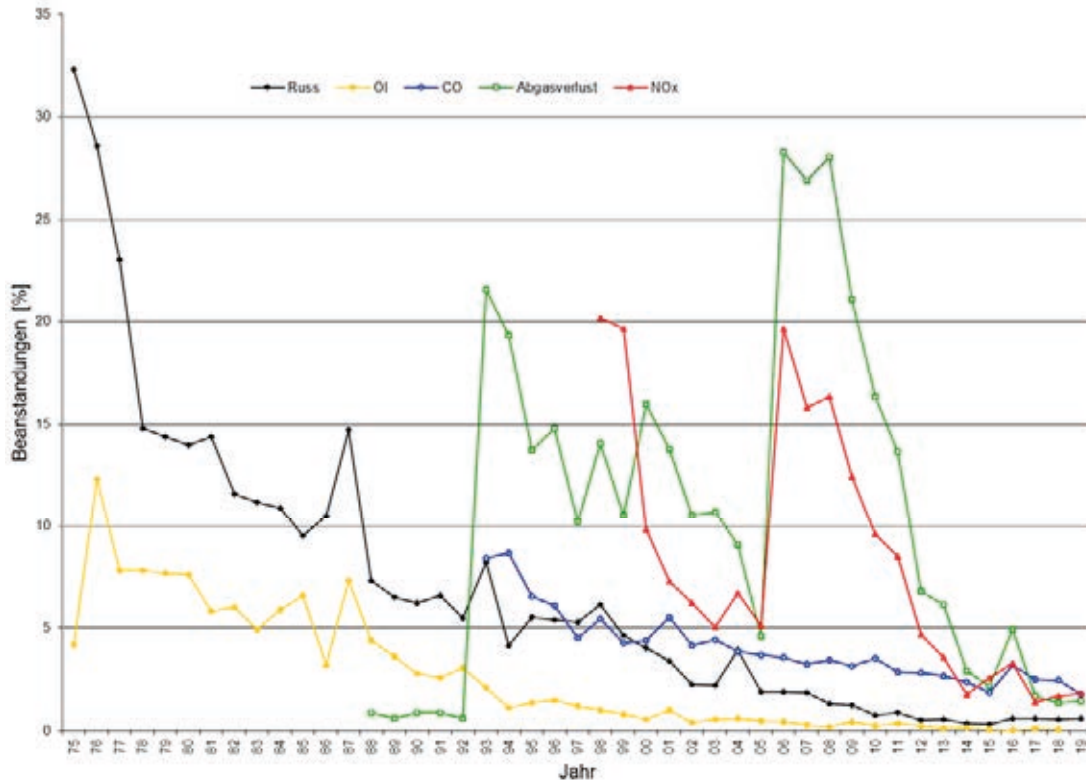
Gasanlagen bis 1'000 kW werden alle 4 Jahre einer Kontrolle unterzogen, da die Luftreinhalteverordnung (LRV) dahingehend per 1. Juni 2018 angepasst wurde.



** Stickoxide

*** Abgasverlust

Entwicklung der Beanstandungsquoten für die einzelnen Messparameter in den Jahren 1975 bis 2019 bei Öl- und Gasfeuerungen



1986: Einführung LRV

1993: Verschärfung LRV 92

1998: Vollzug der Stickoxid-Emissionen aus allen Neuanlagen + Altanlagen > 70 kW

2006: Verschärfung LRV 2005

2015: Verschärfung LRV Abgasverluste bei atmosphärischen Anlagen

2018: Verschärfung LRV Abgasverluste bei Neuanlagen und Grenzwerte bei Öl-Verdampfungsbrennern

2018: Wegfall des Beanstandungspunktes Öl ab Heizperiode 18/19 (nicht mehr relevant)

Beanstandungsquote bei Neuanlagen im Jahr 2019

Kessel mit Einbaujahren 2018 und 2019: Kontrolliert wurden total 174 Anlagen (37 Öl-Feuerungen und 137 Gas-Feuerungen), die sich auf 14 Kesselfabrikate verteilten. Es wurden keine Beanstandungen verzeichnet. Die meisten Abnahmemessungen wurden durch das Servicegewerbe ausgeführt.

Holzfeuerungen

In der Heizperiode 2018/2019 wurden insgesamt 9 Holzfeuerungen einer Emissionsmessung unterzogen. Davon mussten 2 Anlagen wegen Überschreitung der Grenzwerte und 5 Anlagen wegen ungenügendem Wärmespeichervolumen beanstandet werden.

Tankstellen

2019 wurden insgesamt 155 Zapfhähne an 23 Tankstellen durch die Messpartner des AGVS (Autogewerbeverband Schweiz) kontrolliert. Es wurden zwei Hähne beanstandet, Beanstandungsrate 1,3%. In 2020 wird eine Messkampagne zur Überprüfung der Tankstellen durch die Vollzugsbehörde erfolgen.

BHKWs

In der Heizperiode 2018/2019 wurden 8 Anlagen einer Stichprobenkontrolle unterzogen. 4 Anlagen mussten beanstandet werden. Eine weitere Anlage hält die neuen LRV-Grenzwerte nicht ein und muss saniert werden.

Notstromanlagen

Es wurden 9 Notstromanlagen gemessen, teils durch das AfU und teils durch externe Messfirmen. 5 Anlagen wurden dabei beanstandet und eine Sanierung angeordnet. Eine Messung einer externen Messfirma konnte aufgrund unplausibler Werte nicht akzeptiert werden. Eine durchgeführte Stichprobe bestätigte die Fehlmessung.

Anlagen Industrie & Gewerbe

Durch externe Messfirmen wurden im Jahr 2019 folgende Anlagen gemessen:

- Kehrlichtverbrennungsofen der Energiezentrale Forsthaus (EZF)
- Biomassekessel der EZF
- Gasturbine EZF
- Krematorium

Die Gasturbine EZF hält die Grenzwerte nicht ein (Stickoxide). Eine Sanierungsverfügung wurde bereits erteilt.

Begutachtungen von Baugesuchen im Jahr 2019

Baugesuche: Seit 1993 werden Bagatellfälle durch das Bauinspektorat beurteilt.

Überprüfte Bauvorhaben	405
-------------------------------	------------

Erstellte Überprüfungen und Stellungnahmen	Anzahl
▪ Stellungnahmen mit Bedingungen (Details siehe untere Tabelle):	355
▪ Stellungnahmen ohne Bedingungen	43
▪ Plangenehmigungsverfahren	7
▪ Umweltverträglichkeitsprüfungen	4
▪ Stellungnahmen mit Einwand	49
▪ Schalldämmnachweise der Gebäudefassade oder hausintern	36
▪ Immissionsprognose Betriebslärm	22
▪ Prognose Luftschadstoffemissionen, Berechnung Kamin-Mindesthöhe	1
▪ Prognose Verkehrslärmimmissionen auf Wohn-, Schul- und Büroräume	9
▪ Ausnahmen nach Art. 31 Abs. 2 LSV	6
Total Stellungnahmen bei Bau- und Planungsvorhaben	532

Erhobene Immissionsschutz-Bedingungen	Anzahl
▪ Mindesthöhe der Abgas- und Abluftkamine	145
▪ Begrenzung der Luftschadstoffemissionen	9
▪ Begrenzung der Lärmimmissionen von Anlagen und Betrieben	181
▪ Standard-Mindestschallschutz (Art. 32/33 LSV)	287
▪ Mindestschallschutz der Fassaden von Bauten an stark lärmbelasteten Verkehrsträgern sowie innerhalb der Gebäude aufgrund der Nutzungen	22
▪ Nutzungsänderungen und/oder bauliche oder gestalterische Massnahmen an solchen Bauten (Art. 31 LSV)	9
▪ andere wie Vorbehalte, Schallschutz im Gebäude, Betriebsvorschriften, Auflagen Bauphase usw.	141
Total Auflagen in Bewilligungsverfahren	794
davon übernommene Bedingungen	> 99%
davon abgelehnte Bedingungen	< 1%

Stellungnahmen, Gutachten und Arbeiten zu Planungen/Wettbewerbe	Anzahl
▪ Hochbauten, Überbauungen	13
▪ Strassenverkehr, Parkierung	2
▪ Eisenbahn- und Flugverkehr, Tram	2

Baugesuche Vollzug kantonales Energiegesetz (Januar bis Dezember 2019):

Stellungnahmen zum Vollzug Energiegesetz in Baugesuchen		Anzahl
Anzahl energierelevante Baugesuche		210
davon Heizungsersatz		82
davon folgende Substitutionen: von:	neue Heizung beruhend auf:	
▪ Fossil	➤ erneuerbare Energieträger	27
▪ Öl	➤ Gas kondensierend	11
▪ Öl	➤ Öl kondensierend	2
▪ Gas	➤ Gas kondensierend	11
▪ Holz/Elektro	➤ Gas kondensierend	1
▪ Holz	➤ Holz	1
▪ Elektro	➤ Wärmepumpe	1
davon Heizungsersatz oder neue Heizung, bei denen der vorherige Energieträger unbekannt ist		28
davon neue Heizung beruhend auf erneuerbarem Energieträger		26
davon neue Heizung beruhend auf nicht erneuerbarem Energieträger		2

Kommentar betreffend Bedingungen zu den Baugesuchen

Die Anzahl der vom Bauinspektorat an das Amt für Umweltschutz (AfU) zur fachlichen Beurteilung zugestellten Baugesuche ist im vergangenen Jahr konstant geblieben. Der Anteil der Baugesuche mit einem Einwand hat leicht zugenommen.

2019 wurden insgesamt 210 energierelevante Baugesuche eingereicht, wovon bei 82 Baugesuchen eine Heizung ersetzt oder neu eingebaut wurde. Die effektive Zahl der neuen Heizungen ist viel höher, da nicht bei jedem Heizungsersatz ein Baugesuch eingereicht wird.

Ein Teil der Baugesuche betraf auch im 2019 Sanierungen oder Dachausbauten für Wohnnutzung an stark lärmbelasteten Strassen. Hier wurde jeweils, basierend auf den Immissionsbelastungen gemäss dem städtischen Lärmbelastungskataster oder Lärmgutachten der Bauherrschaft, ein Schalldämmnachweis für den Aussenlärm gemäss Norm SIA 181 oder die Offerte für den Einbau von Schallschutzfenstern verlangt. Zudem wurde auch ein Schalldämmnachweis für den Luft- und Trittschall zwischen den neuen Dachwohnungen und den angrenzenden Wohnungen eingefordert. Ebenso bei Umnutzungen im Erdgeschoss mit starker Lärmbelastung wie Restaurant, Take Away u.ä. oder wenn grössere Einfamilienhäuser in mehrere kleinere Wohnungen aufgeteilt wurden.

Begleitungen von Planungen und Wettbewerben für Hochbauten / Überbauungen sowie für Strassenverkehr / Parkierung nehmen in der Sektion nach wie vor einen wichtigen Platz ein. Die frühzeitige Einflussnahme auf Planungen hilft, Problemen im Baubewilligungsverfahren vorzubeugen. Stellungnahmen zu Konzepten mussten häufig innerhalb eines kurzen Zeitfensters bearbeitet werden. Ungewöhnlich hoch war im Berichtsjahr die Anzahl Stellungnahmen zu Umweltverträglichkeitsberichten.

Weiterhin hoch ist die Anzahl Gesuche für Umnutzungen von Büro in Wohnen entlang von Strassen mit hohem Verkehrsaufkommen. Dabei ist es wichtig frühzeitig das AfU zu kontaktieren, um die Lärmbelastung basierend auf dem städtischen Lärmbelastungskataster zu erfahren und die möglichen Lärmschutzmassnahmen zu besprechen sowie das erforderliche Vorgehen und die Abläufe für eine allfällige Ausnahme abzuklären.

Zwei ausgewählte Bauprojekte wurden stichprobenweise betreffend Einhaltung der Lärmschutzaufgaben kontrolliert. In der Regel erfolgte neben der Überprüfung der technischen Unterlagen eine visuelle Kontrolle vor Ort. Im Berichtsjahr ergaben sich keine Fälle mit Beanstandungen.

Zusätzlichen Aufwand beanspruchten die Kontrolle und Durchsetzung der Auflagen bezüglich des Lärmschutzes und der Luftreinhaltung sowie des Schutzes vor Erschütterungen auf mittleren und grösseren Baustellen. Bei 5 Baustellen wurden Unterlagen verlangt, die aufzeigen, mit welchen Massnahmen die Anforderungen der umweltrelevanten Richtlinien in der Bauphase eingehalten werden. Dabei wurde der Schwerpunkt auf die Luftreinhalte-massnahmen gesetzt. Dieselbetriebene Baumaschinen müssen mit einem Partikelfilter ausgerüstet sein und die Lastkraftwagen (LKW) müssen mindestens die Abgasnorm Euro 3 einhalten.

Eingegangene Lärmklagen

Im Berichtsjahr gingen 17 Lärmklagen ein. Die Klagen betrafen vor allem Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageanlagen. Daneben gingen auch Klagen zu hausinternem Schall, tieffrequenten Geräuschen und Industrie- und Gewerbebetrieben ein. Insgesamt machte die Sektion Bau und Lärm rund 20 Lärmmessungen. Im Berichtsjahr konnten 9 Lärmklagefälle abgeschlossen werden (zum Teil aus früheren Jahren).

Lärmschutz an Stadtstrassen – Einbau von Schallschutzfenstern

Lärmschutz an Stadtstrassen, Mehrjahresplan 2010 (MJP2010)

Anzahl der vom Mehrjahresplan 2010 erfassten Gebäude:	218
– ohne Massnahmen (Verzicht, Pegel zu tief, Büronutzung)	171
– vor 2019 saniert und Kostenrückerstattung durch AfU	46
– in Zusammenarbeit mit dem AfU und Akustik-Ingenieurbüros im Jahr 2019 saniert	0
– Ausführung projektiert in Zusammenarbeit mit Akustik-Ingenieurbüros	1

Lärmschutz an Stadtstrassen, Mehrjahresplan 2012 (MJP2012)

Anzahl der vom Mehrjahresplan 2012 erfassten Gebäude:	215
– ohne Massnahmen (Verzicht, Pegel zu tief, Büronutzung)	139
– vor 2019 saniert und Kostenrückerstattung durch AfU	76
– in Zusammenarbeit mit dem AfU und Akustik-Ingenieurbüros im Jahr 2019 saniert	0
– Ausführung projektiert in Zusammenarbeit mit Akustik-Ingenieurbüros	0

Lärmschutz an Stadtstrassen, Mehrjahresplan 2014 (MJP2014)

Anzahl der vom Mehrjahresplan 2014 erfassten Gebäude:	9
– ohne Massnahmen (Pegel zu tief, Büronutzung)	7
– vor 2019 saniert und Kostenrückerstattung durch AfU	2
– in Zusammenarbeit mit dem AfU und Akustik-Ingenieurbüros im Jahr 2019 saniert	0
– Ausführung projektiert in Zusammenarbeit mit Akustik-Ingenieurbüros	0

Lärmschutz an Stadtstrassen mit Schallschutzfenstern, Zusammenfassung 2019

Im Jahr 2019 wurden in der Stadt Bern keine Schallschutzfenster eingebaut. Für 2020 ist noch 1 Liegenschaft zur Sanierung mit Schallschutzfenstern geplant. Die Mehrjahrespläne vor 2010 sind abgeschlossen. Die Kredite zu den Mehrjahresplänen 3, 99, 2001, 2004, 2006 und 2008 sind abgerechnet. Die Mehrjahrespläne 2010 und 2012 werden bis Ende 2020 abgeschlossen sein. Der Mehrjahresplan 2014 wird noch für den Abschluss der letzten Projekte und bis zum Eingang der letzten Bundessubventionen bis mindestens 2022 offen gehalten.

Lärmschutz an Stadtstrassen – andere Massnahmen

Bei den verbleibenden Liegenschaften mit Grenzwertüberschreitungen (Lärmbelastung jedoch unterhalb des Fenstergrenzwertes) sind ebenfalls Massnahmen zur Lärmreduktion notwendig. Es werden jedoch keine Schallschutzfenster eingebaut, sondern es werden Massnahmen an der Quelle und in der Ausbreitung geprüft. Diese Massnahmen werden in Zusammenarbeit mit der Verkehrsplanung und dem Tiefbauamt geplant und ausgeführt.

Aktuell sind solche Massnahmen bei rund 780 Liegenschaften in der Stadt Bern notwendig.

Luftimmissionen – Daten der Messstelle Bern Morgartenstrasse 2019

Im Jahr 2016 zügelte die Messstation von der Brunneggshalde in die Morgartenstrasse. Hierdurch änderten sich die Standortfaktoren. Die Messergebnisse der beiden Standorte lassen sich daher nur bedingt vergleichen. Aufgrund von Bautätigkeiten im Jahr 2016 in der unmittelbaren Umgebung der Messstation konnte dieses Jahr nicht gänzlich ausgewertet werden. Hierdurch entstanden Lücken in den Messreihen.

Die Messstelle Bern Morgartenstrasse (ab 2017) gibt die Situation abseits der stark belasteten Hauptverkehrsachsen wieder. Dieser Hintergrundbelastung ist ein Grossteil der Berner Stadtbevölkerung ausgesetzt und ist repräsentativ für die durchschnittliche Luftbelastung in unseren Quartieren.

Das dritte Jahr mit vollständigen Messereihen an der Morgartenstrasse 2C

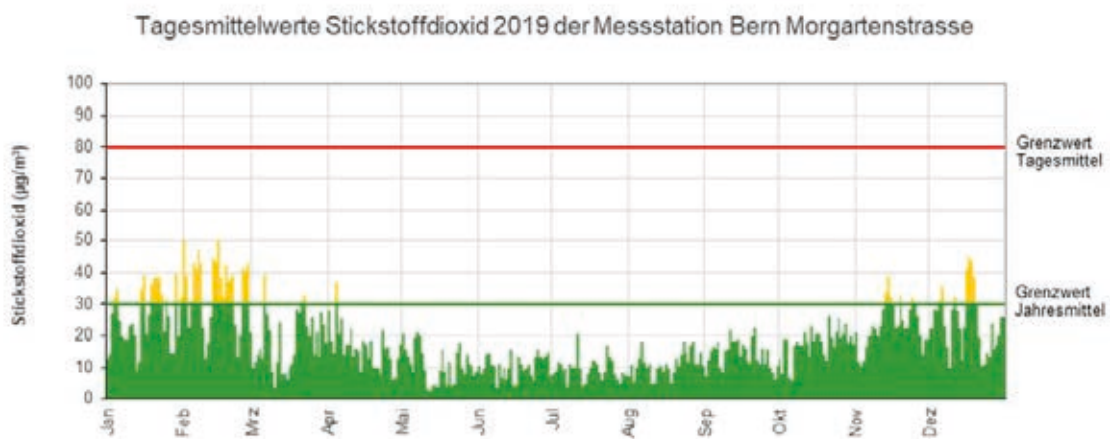
Station Bern Morgartenstrasse



Stickstoffdioxid (NO₂)

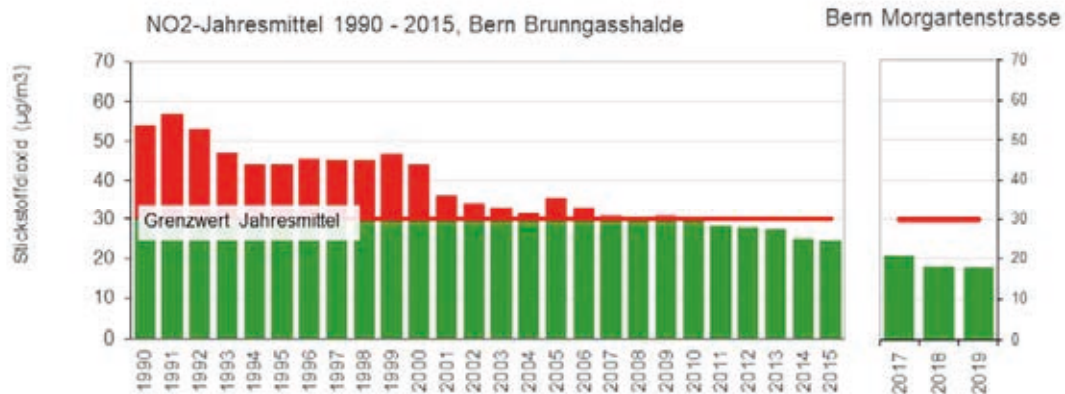
Stickoxide (NO_x) ist die Sammelbezeichnung für die gasförmigen Oxide des Stickstoffs. Sie entstehen als Nebenprodukte der Verbrennungsprozesse in Verbrennungsmotoren und Feuerungen. Sie sind wichtige Vorläufersubstanzen der Ozonbildung. Gesetzlich geregelt in der Luftreinhalteverordnung (LRV) ist der Gehalt an NO₂. Daher werden hier die Verläufe dieses Schadstoffes dargestellt.

NO₂ Tagesmittelwerte 2019 der Messstelle Bern Morgartenstrasse



Der Tagesgrenzwert von $80 \mu\text{g}/\text{m}^3$ wurde im Jahr 2019 nicht überschritten. Das höchste Tagesmittel wurde am 1. Februar während einer kürzeren Inversionslage registriert und betrug $50 \mu\text{g}/\text{m}^3$.

Das dritte NO₂-Jahresmittel der Messstelle Bern Morgartenstrasse



Der NO₂ Jahresmittelwert 2019 an der Messstelle Bern Morgartenstrasse liegt mit $18 \mu\text{g}/\text{m}^3$ deutlich unter dem gesetzlich tolerierten Grenzwert von $30 \mu\text{g}/\text{m}^3$.

Die alte Station „Bern-Zentrum (bis 2015) Brunneggshalde“ dokumentierte die lufthygienische Situation an einem relativ stark verkehrsbelasteten Standort im Zentrum von Bern.

Jahresmittel 2019 an den NO₂-Passivsammlerstationen

Aufgrund der näheren Zusammenarbeit zwischen dem Kanton und der Stadt Bern und dem beidseitigen Wunsch nach Harmonisierung wurde eine gemeinsame Passivsammlerdatenbank erstellt. Teil dieses Projektes war die Vereinheitlichung der Namensgebung der verschiedenen Stationen. Dies führte zu zahlreichen Umbenennungen.

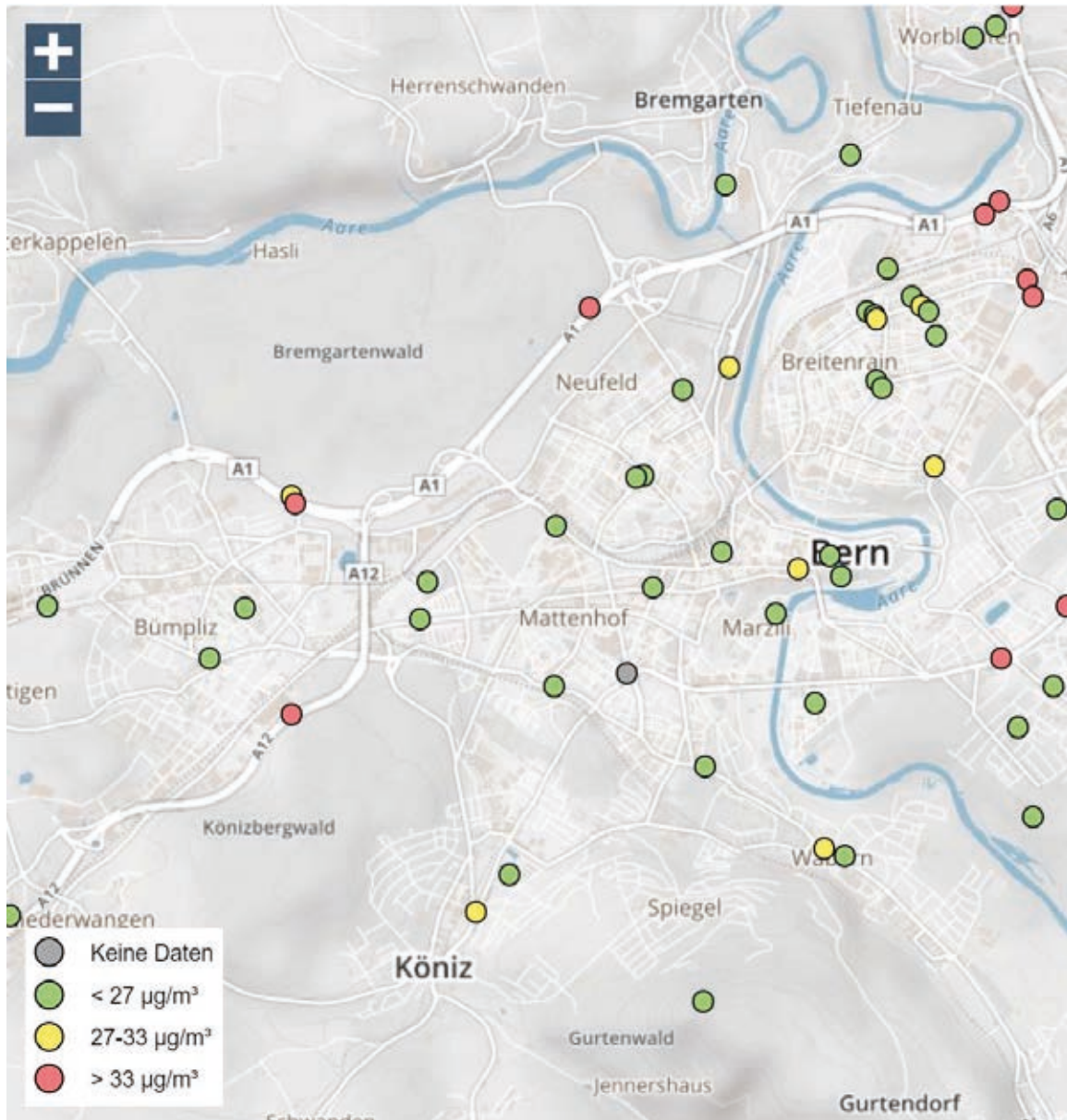
Um im Vergleich mit den letzten Jahren Klarheit zu schaffen, folgt hier eine Tabelle mit den alten und neuen Stationsbezeichnungen.

Umbenennung der Passivsammlerstationen:

Alter Name	Neuer Name
Ländliche Stationen	
Elfenau Gärtnerei	Elfenau Gärtnerei
Felsenau	Felsenaustrasse 83
Gurten	Gurten
Quartierstrassen	
Bümpliz Schwabgut	Bümpliz Schwabstrasse 67
Steigerhubel	Steigerhubelstrasse 51
Tellstrasse	Tellstrasse 20-22
Schillingstrasse	Anshelmstrasse 18
Verkehrsexponierte Standorte	
Eigerplatz	Eigerplatz/Schwarzenburgstrasse
Länggasse A	Länggassstrasse 31
Thunstrasse	Thunstrasse 113
Breitenrainplatz	Breitenrainplatz 40
Standorte an Autobahnen	
Burgfeld ost	Kleine Allmend A6
Burgfeld west	Grosse Allmend A6
Neufeld nord	Neufeld Auffahrt A1
Bodenweid West	Bodenweid A12 West

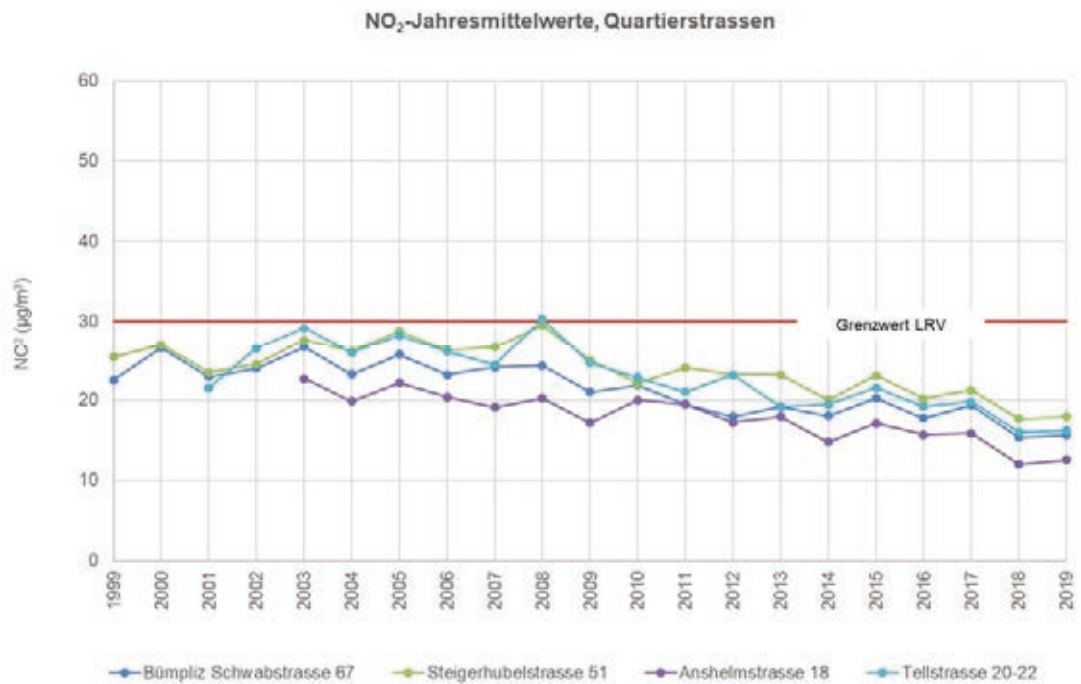
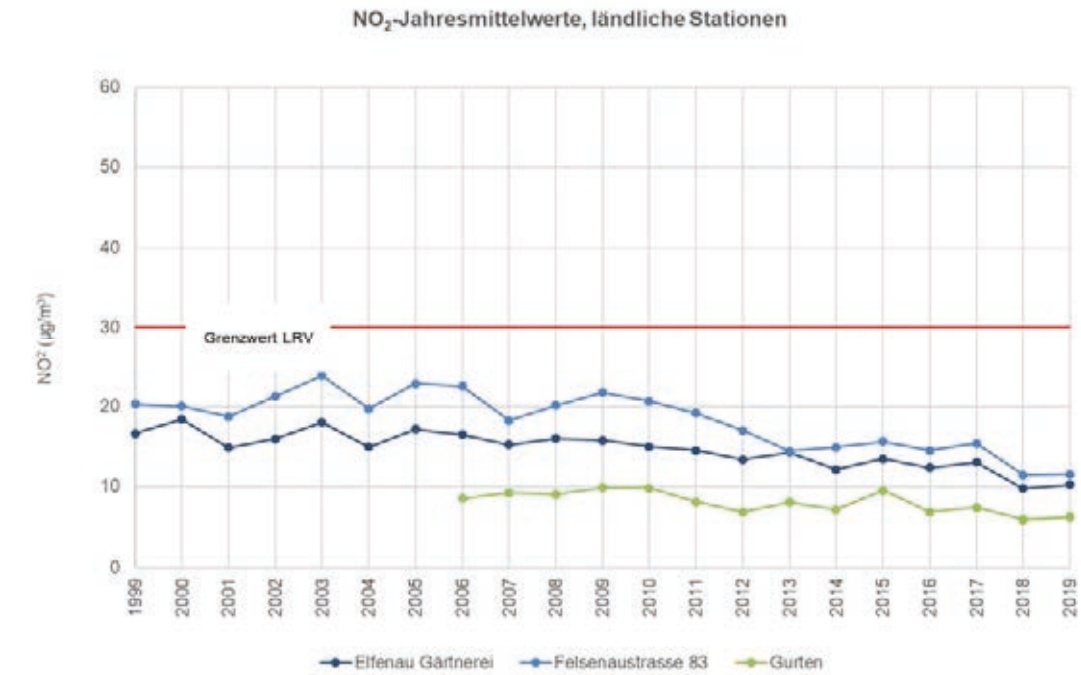
Die Jahresmittelwerte an den Passivsammlermessstellen lagen 2019, wie im 2018, deutlich tiefer als in den letzten Jahren.

Vergleichbare meteorologische Bedingungen wie im Vorjahr (wenige Inversionslagen, milder Winter) begünstigten tiefe Stickstoffdioxidwerte. Die Jahresmittelwerte blieben stabil auf letztjährigem Niveau.

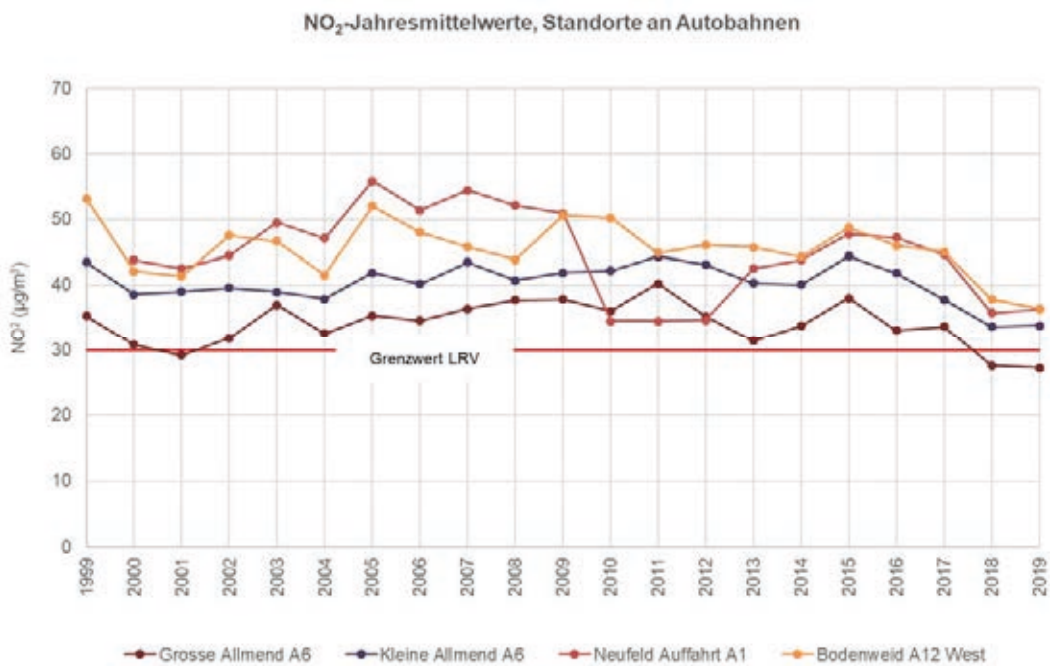
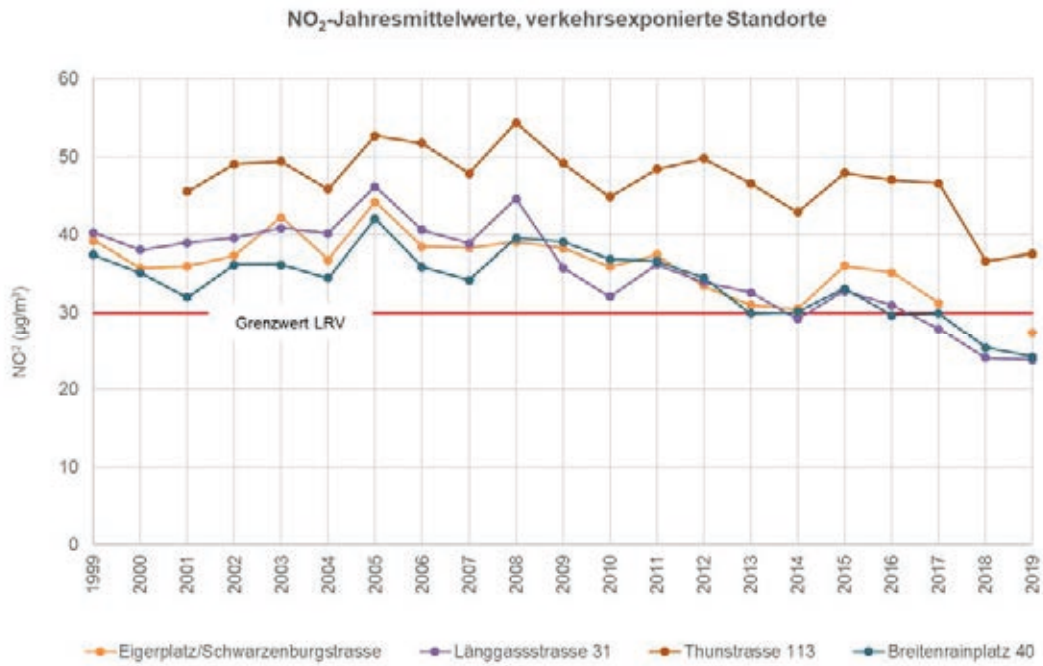


Die roten Punkte signalisieren eine Überschreitung des Jahresmittelgrenzwertes von 30 µg/m³. Für genauere Angaben zu den Messstandorten steht die Passivsammler [Website](#) zur Verfügung.

Jahresmittel 1999 – 2019 an ausgewählten typischen NO₂-Passivsammlerstationen



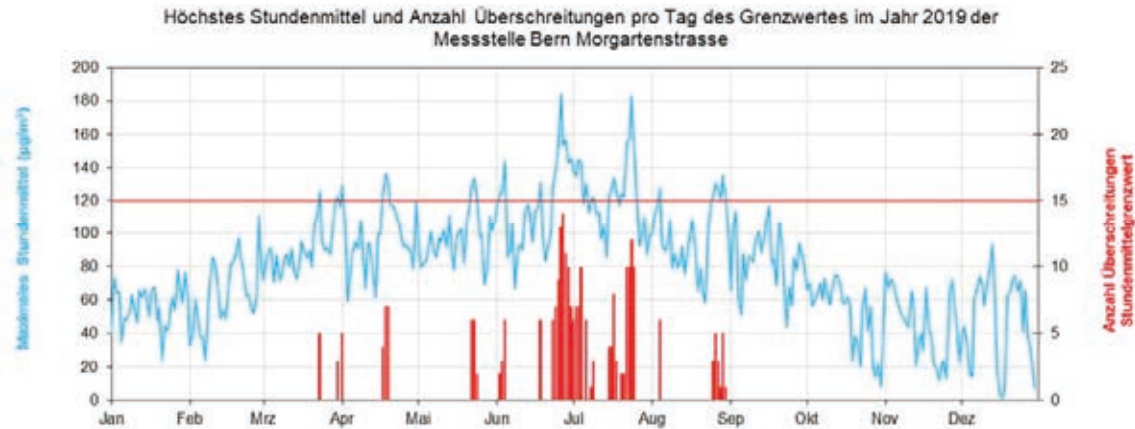
Ländliche Standorte und Quartierstationen zeigen keinen signifikanten Unterschied zum letzten Jahr und liegen weit unter dem Jahresgrenzwert.



Auch die stark verkehrsbelasteten Standorte an Autobahnen und Einfallssachsen zeigen keine grossen Veränderungen zum Vorjahr.

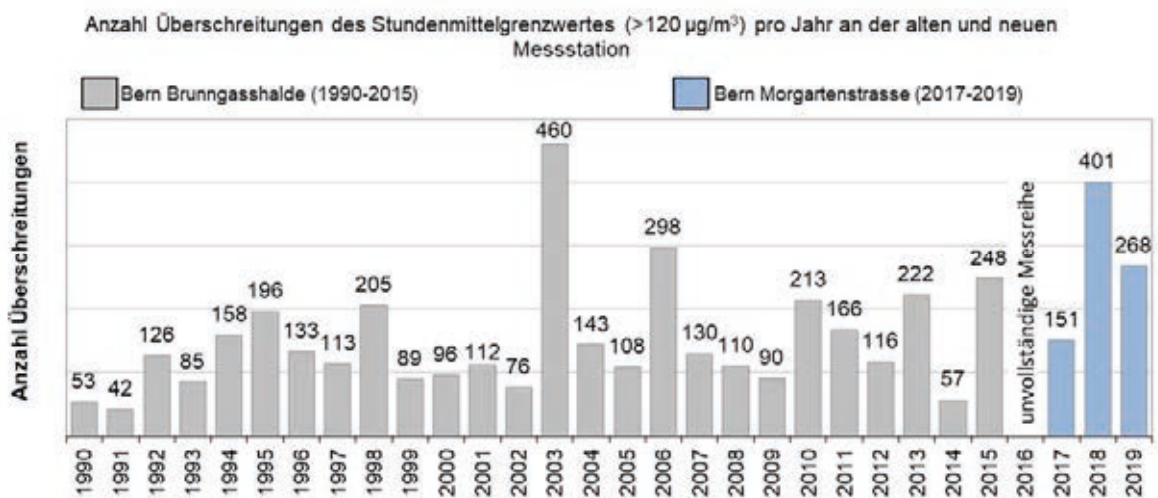
Ozon (O₃)

Bodennahe Ozon ist ein Sekundärschadstoff und entsteht unter Einwirkung von Sonnenlicht aus Stickoxiden und flüchtigen organischen Verbindungen. Der Stundenmittelgrenzwert beträgt 120 µg/m³ (LRV) und darf nicht mehr als einmal pro Jahr überschritten werden.



Obwohl der Sommer 2019 mehr Niederschlag und kürzere Hitzeperioden als der extreme Sommer vom letzten Jahr verzeichnete, hat auch dieser Sommer zu hohen Ozonbelastungen geführt. Der höchste gemessene Wert des Stundenmittels betrug 184 µg/m³ am 27. Juni. Auffallend sind die Grenzwertüberschreitungen Ende März, die ungewöhnlich früh im Jahr eintraten.

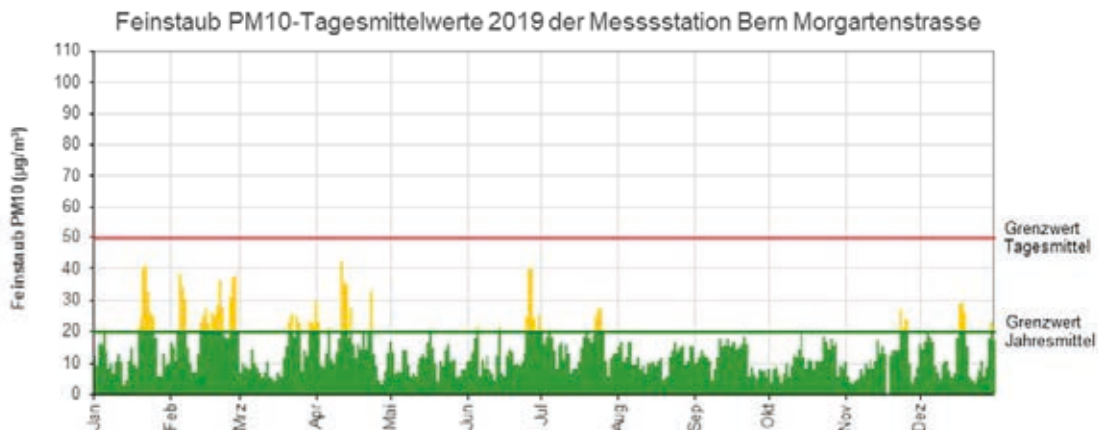
Der Grenzwert des Stundenmittels (120 µg/m³, Luftreinhalte-Verordnung vom 16. Dezember 1985) wurde 2019 ganze 268 mal an insgesamt 45 Tagen überschritten. Erlaubt wäre eine Überschreitung pro Jahr. Zum Vergleich: Der Hitzesommer 2018 zählte 401 Ozonüberschreitungen verteilt auf 63 Tage.



Feinstaub (PM10)

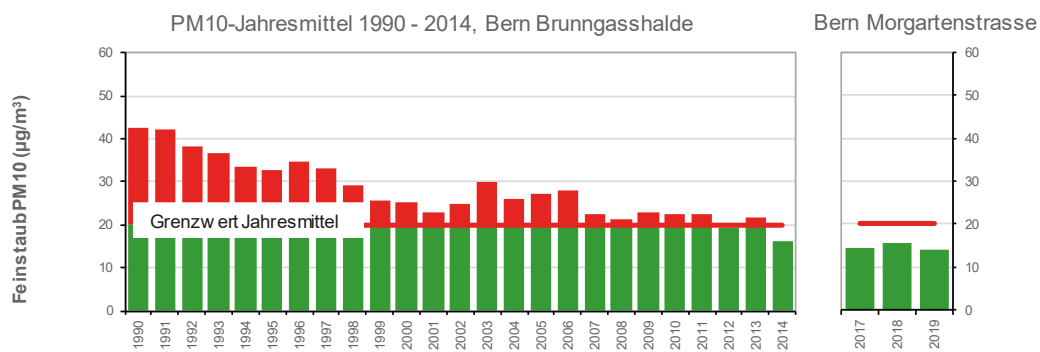
PM10 (particulate matter, Staubfraktion mit Durchmesser kleiner als 10 μm) werden als lungengängige Partikel bezeichnet. Damit haben sie ein grosses Gefährdungspotenzial für die Gesundheit von Mensch und Tier. Hauptquellen sind Emissionen von Heizungen, Verkehr, Industrieanlagen, Baustellen und der Landwirtschaft.

Der Jahresmittelgrenzwert beträgt 20 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ (LRV). Der Grenzwert für das Tagesmittel liegt bei 50 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ und darf höchstens drei Mal pro Jahr überschritten werden.



Die Inversionslagen im Winter 2019 fielen jeweils sehr kurz aus, was eine unangenehme Akkumulation der Feinstaubwerte verhinderte. Zudem wusch der niederschlagsreiche Frühling die Pollen immer wieder aus der Luft, was auch dazu führte, dass die Feinstaubwerte tief blieben.

Der Grenzwert für das Tagesmittel von 50 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ wurde 2019 nie überschritten. Die Vorgaben der Luftreinhalte-Verordnung (LRV) wurden somit erfüllt.



Das Jahresmittel 2019 betrug 14 $\mu\text{g}/\text{m}^3$. Der gesetzliche Jahresgrenzwert von 20 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ (LRV) wurde damit eingehalten. Die PM10 Messwerte 2015 sind aufgrund von Bautätigkeiten am Standort Brunneggasse nicht auswertbar. Im Jahr 2016 wurde am neuen Standort Morgartenstr. auch gebaut, daher stehen 2016 die Jahresmittel PM10 nicht zur Verfügung.

Feinstaub (PM2.5)

PM2.5 (particulate matter, Staubfraktion mit Durchmesser kleiner als 2.5 µm) sind eine Teilmenge von PM10. Auf Grund ihrer kleinen Abmessung gelten sie als problematischer als PM10-Partikel.

Aus diesem Grund wurde 2017 auch an unserer Messstation eine Messreihe gestartet. Das Bundesamt für Umwelt (BAFU) hat im Jahr 2018 den Grenzwert von 10 µg/m³ für das Jahresmittel festgelegt.

Feinstaub PM2.5-Jahresmittelwerte 2017 - 2019, Bern Morgartenstrasse



Das Jahresmittel 2019 für PM2.5 lag an der Station Bern Morgartenstrasse bei 9.46 µg/m³. Der Jahresmittelgrenzwert wurde damit knapp eingehalten.

Gewässerschutz 2019

Im Rahmen der Emittentenkontrollen in Industrie und Gewerbe wurde 2019 bei Betrieben mit chemisch verunreinigten Abwässern 43 Kontrollen durchgeführt und insgesamt 85 Abwasserproben untersucht. Auf Grossbaustellen wurde 1 Gewässerschutzkontrolle durchgeführt. 8 Kontrollen führten zu Beanstandungen.

In einem Fall wurde auf Grund einer Gewässerverschmutzung die Sanierung der Entwässerung des Betriebsareals verlangt. In einem Fall wurde der Ersatz einer komplexen Abwasservorbehandlungsanlage verfügt. Für 6 Betriebe wurden neue Gewässerschutzbewilligungen erarbeitet.

Wie bereits in vielen anderen Kantonen wurde im Kanton Bern die Kontrolle des betrieblichen Umweltschutzes im Garagen- und Transportgewerbe in einer Branchenlösung an das Umweltinspektorat des AGVS delegiert. In der Stadt Bern betrifft dies 103 Betriebe. Der Vorteil dieser Lösung besteht darin, dass neben den gewässerschutzrelevanten Aspekten auch abfallrechtliche und lufthygienische Bereiche überprüft werden. Bei groben Mängeln erfolgt der Vollzug durch die zuständige Behörde.

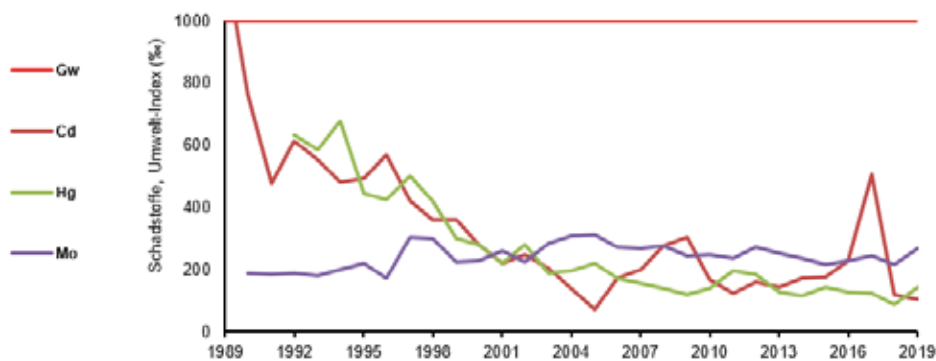
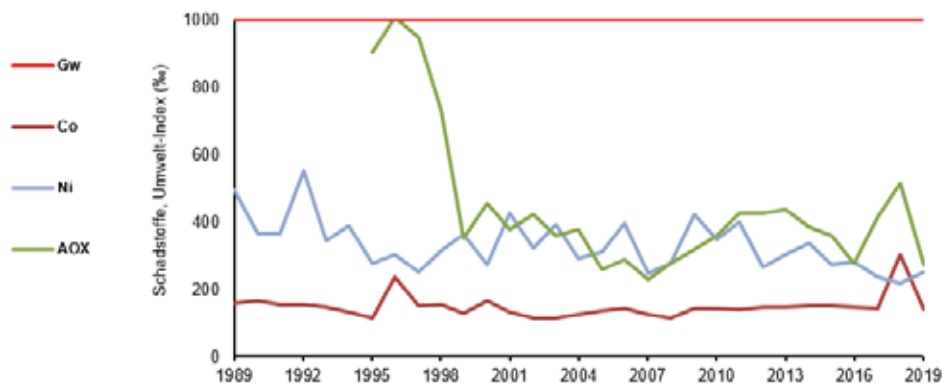
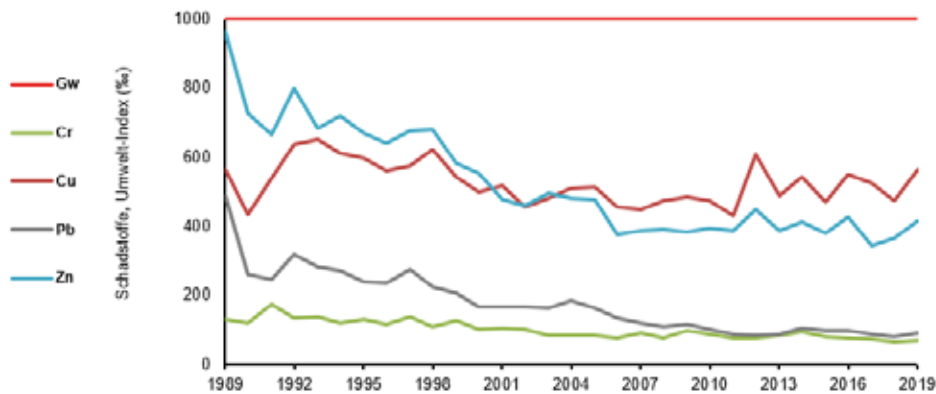
Für die öffentlich-rechtlichen Betriebe (Bund, Kanton, Gemeinde) gelten nach wie vor die Vorgaben der betrieblichen Eigenkontrolle mit der Rapportierpflicht an die zuständige Behörde. In diesem Zusammenhang wurden 30 Rapportjournale von Eigenkontrollen überprüft.

Klärschlamm Ara Bern

In den folgenden Grafiken ist das Jahresmittel der Schadstoffbelastung des Klärschlammes, ermittelt aus einer Stichprobe, ersichtlich. Der einzuhaltende Grenzwert (Gw) im Klärschlamm ist als rote Linie eingezeichnet.

Abkürzungen in der Grafik: Gw=Grenzwert, Cr=Chrom, Cu= Kupfer, Pb= Blei, Zn=Zink, Co=Kobalt, Ni=Nickel, Cd= Kadmium, Hg= Quecksilber, Mo= Molybdän, AOX= Adsorbierbare Organisch gebundene Halogene

Jahresmittel der Schadstoffbelastung im Klärschlamm



Badewasserkontrollen 2019

Das Stadtlabor führte im Jahr 2019 die Qualitätskontrollen in öffentlichen Bädern durch. Dabei wurden sowohl chemisch-physikalische wie auch mikrobiologische Analysen durchgeführt. Auf Wunsch einiger Kunden wurden auch 2019 Legionellenuntersuchungen in den technischen Anlagen (Filtrat) durchgeführt.

Die Bewertung der Resultate erfolgte gemäss der Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen vom 16. Dezember 2016 (TBDV, Stand 1. Mai 2017).

Folgende Parameter werden untersucht:

Chemie: pH, Redox-Potential, freies Chlor, gebundenes Chlor, Desinfektionsnebenprodukte, Harnstoff.

Mikrobiologie: E.coli, Pseudomonas aeruginosa, aerobe mesophile Keime, Legionellen.

In der folgenden Tabelle sind die Anzahl der durchgeführten Untersuchungen und die Anzahl der Werte ausserhalb des Toleranzbereichs aufgeführt.

	Chemie: Anzahl Bestimmungen	Chemie: Werte ausserhalb Toleranzbereich	Mikrobiologie: Anzahl Bestimmungen	Mikrobiologie: Werte ausserhalb Toleranzbereich
Hallenbäder	703	24	501	10
Freibäder	458	39	288	6
Fluss- und Naturbäder			40	0

Allgemein hat das Badewasser der Stadtberner Bäder eine sehr gute Qualität. Bei den selten vorkommenden geringfügigen Grenzwertüberschreitungen hat nie eine gesundheitliche Gefährdung der Badegäste bestanden, es wurden sofort Gegenmassnahmen eingeleitet.

Asbest-Untersuchungen 2019

Im Jahr 2019 wurden 1'678 Proben untersucht.

Auch nach Jahren ist es immer noch spannend und überraschend, wo überall verarbeitete Asbestfasern entdeckt werden. Noch immer sind Verputz- und Abriebproben ein grosses Thema.



230 Polizeiinspektorat

PG 230200 Ruhe und Ordnung

	2018	2019
Zeugnisse und Bescheinigungen aller Art		
- Verpflichtungserklärungen zu Visumsantrag	224	211
- Zeugnisse zur unentgeltlichen Prozessführung	0	0
- Leumundszeugnisse / Handlungsfähigkeitszeugnisse	0	0
- Gesuche Waffenerwerbsschein	308	281
- Gesuche um Waffenhandelsbewilligung	0	0
- Zuverlässigkeitsbescheinigungen für Sprengprüfung	0	0
- Gesuche um Begnadigung / Strafaufschub	0	0
- Lebensbescheinigung	1 437	846
Total Bescheinigungen	1 969	1 338
Administratives Bussenwesen:		
- Bussenverfügungen	334	297
- Einsprachen	10	4
- Polizeiliche Zustellung	114	84
- Umwandlungen	72	37
Fundbüro:		
- Fundgegenstände	6 841	6 268
- Vermittelte Gegenstände	2 739	3 001
- Verwertete Fundgegenstände	5 505	4 080
Kundgebungen und Veranstaltungen:		
- Kundgebungen	299	360
- Veranstaltungen	999	898
Zustelldienst:		
- Zahlungsbefehle	12 871	10 517
- Gerichtsurkunden	2 131	1 424
- Strafantritt / Briefe	0	0
- Vorführungen Betreibungsamt	0	0
- Vorführungen PI	38	36
Total Zustelldienst	15 040	11 977

Bestattungswesen

Friedhöfe	Beerdigungen	Kremationen
Bremgartenfriedhof	72	92
Schosshaldenfriedhof	44	208
Friedhof Bümpliz	16	89
Friedhof Wankdorf	9	0
Gemeinschaftsgräber		492
Nach auswärtigen Friedhöfen		4 458
Total Bestattungen	141	5 339
Abzüglich Verstorbene, die nicht in Bern wohnsitzberechtigt waren	41	4 254
Total Einwohnende mit Wohnsitz in Bern	100	1 085

Beanspruchung der Unentgeltlichkeit

Bestattungsart	Anzahl Einwohner	davon unentgeltlich
Erdbestattungen	100	16
Feuerbestattungen	1 085	191
Total	1 185	207
Anteil in %		17.47%

2018 2019

Verkehrspolizeiliche Bewilligungen

1. Bewilligungen

4 Std.- und 24 Std.-Bewilligungen zum Parkieren in Blauen Zonen:

- zum Selbstentwerten	25 360	27 383
- Vertreter, reisende Kaufleute und Handwerker	11 273	11 105
- Billettautomaten BernMobil	99 348	105 150

Parkierungskarten Blaue Zone gemäss Parkkartenverordnung:

- Anwohnerparkkarten	13 552	13 469
- Geschäftsparkkarten	1 646	1 571
- Gewerbeparkkarten	1 477	1 521
- Handwerkerparkkarten	2 564	2 698
- Früh- und Spätschichtparkkarten	246	238
- Gesundheit (Ärzte und Hebammen im Dienst, Gemeindekrankenpflege)	304	303
- Güterumschlagsbewilligungen	269	244
- Marktfahrer	195	181
- Park + Ride, Jahres- und Monatsparkbewilligungen (Gangloff)	460	480
- Spezialbewilligungen (Durch- und Zufahrten, parkieren etc.)	430	439

Badges zur Pollersteuerung	33	26
----------------------------	----	----

Total	157 157	164 808
-------	---------	---------

2. Parkkarten

Parkkarten nach Privilegierung:

- Anwohnerinnen und Anwohner	13 232	13 166
- Wochenaufenthalterinnen und -Aufenthalter	320	303
- Geschäftsbetriebe Stadt Bern	4 957	5 005
- Geschäftsbetriebe ausserhalb der Stadt Bern	730	785
- Andere	1 522	1 470

Total	20 761	20 729
-------	--------	--------

	2017	2018
Parkkarten nach Halterart:		
- Geschäftsfahrzeuge	6 457	6 569
- Privatfahrzeuge	14 304	14 160
Total	20 761	20 729
Parkkarten nach Zonen:		
- für alle Zonen	5 317	5 451
- 3000 Matte	298	294
- 3003 Marzili	178	166
- 3004 Aaregg	114	111
- 3004 / 1 Rossfeld	170	176
- 3004 / 2 Engehaldenstrasse	32	35
- 3004 / 3 Felsenau	2	2
- 3005 Unteres Kirchenfeld	1 103	1 079
- 3006 Kirchenfeld/Brunnadern/Schosshalde	2 186	2 194
- 3006 / 1 Burgfeld	158	162
- 3006 / 2 Zentweg	28	30
- 3006 / 3 Unteres Galgenfeld	15	21
- 3006 / 4 Schermenweg	45	43
- 3006 / 5 Hintere Schosshalde	10	15
- 3006 / 6 Murifeld Nord, Weltpost	140	145
- 3007 / 1-4 Mattenhof	1 947	1 938
- 3008 / 1-3 Mattenhof	1 210	1 185
- 3011 Innenstadt, Aargauer- und Muristalden	235	230
- 3012 Länggasse	1 826	1 778
- 3013 Nordquartier, Altenberg, Lorraine, Spitalacker	1 735	1 702
- 3014 Nordquartier, Breitenrain	2 043	2 056
- 3018 Bümpliz	1 318	1 266
- 3027 Bethlehem	486	483
- 3027 / 2 Bethlehemacker	83	79
- 3027 / 3 Bern-Brünnen	82	88
Total	20 761	20 729

PG 230300 Gewerbe, Betriebe und Markt

	2018	2019
Gastgewerbebetriebe		
- Hotels mit Alkoholausschank	32	33
- Öffentliche Gastgewerbebetriebe mit Alkoholausschank (Betriebsbewilligung A)	728	739
- Öffentliche Gastgewerbebetriebe ohne Alkohol ausschank (Betriebsbewilligung B)	52	56
- Nicht öffentliche Gastgewerbebetriebe mit Alkoholausschank (Betriebsbewilligung C)	7	5
- Nicht öffentliche Gastgewerbebetriebe ohne Alkoholausschank (Betriebsbewilligung D)	2	2
- Lokale für nicht öffentliche Veranstaltungen (Betriebsbewilligung E)	20	19
- Betriebsbewilligungen für den Handel mit alkoholischen Getränken (Betriebsbewilligung R/S)	193	199
- Betriebe mit Zusatzbewilligung (Striptease und ähnliche Darbietungen)	1	1
- Betriebe mit genereller Überzeitbewilligung	105	108
Gewerbepolizei		
- Der Chauffeurkontrolle unterstellte Betriebe	0	0
- Ausgestellte Sonderbewilligungen	0	0
- Taxibetriebe	178	181
- Taxibewilligungen	303	306

PG 230400 Regelung des Einwohnerwesens

	2018	2019
Einwohnerdienste: Statistik Schweizerinnen und Schweizer		
Mutationen		
- Zuzüge	8 102	8 312
- Wegzüge	7 722	7 586
- übrige Mutationen (neue Adresse, Heirat usw.)	37 416	33 723
Ausweise		
- Heimatausweise	471	452
Einwohnerdienste: Statistik Ausländerinnen und Ausländer		
- Zuzüge	4 686	4 681
- Wegzüge	4 918	4 384
- Erneuerungen von Bewilligungen	12 959	11 688
- Adressänderungen	3 090	3 283
- Trauungen	848	755
- Einbürgerungen und Adoptionen	513	401
- Todesfälle	165	145
Ausländerrechtliche Massnahmen		
Vorbereitungs- bzw. Ausschaffungshaft	184	147
Integriertes Rückführungsmanagement (IRM)	39	87
Ausgeschaffte Personen	111	93
Verbundkontrollen (Pariter)	11	10

	2018	2019
--	------	------

Statistik betreffend Ausländerinnen und Ausländer

Entwicklung betreffend Aufenthaltsbewilligung B von Ausländerinnen und Ausländern im Jahre 2019

Bestand am 31.12.2018		18 386
Veränderungen:		
- Zuzug oder Wegzug (Bilanz)		413
- Anzahl Geburten		1
- Abnahme von Aufenthaltsbewilligungen infolge Umwandlungen in Niederlassungsbewilligungen		- 17
- Aufenthaltsbewilligungen infolge Umwandlungen von Kurzaufenthalts- in Jahresaufenthaltsbewilligungen *		0
- Abnahme infolge Einbürgerungen und Adoptionen		0
- Abnahme infolge Todesfälle		

Bestand am 31.12.2019		18 781
-----------------------	--	--------

Entwicklung betreffend Niederlassungsbewilligung C von Ausländerinnen und Ausländern im Jahre 2019

Bestand am 31.12.2018		8 610
Veränderungen:		
- Zuzug oder Wegzug		- 428
- Geburten		3
- Zunahme Niederlassungsbewilligungen infolge Umwandlung von Aufenthaltsbewilligungen		17
- Abnahme infolge Einbürgerungen und Adoptionen		- 401
- Abnahme infolge Todesfälle		- 87

Bestand am 31.12.2019		7 714
-----------------------	--	-------

Gesamtbestand B + C per 31.12.2019		26 495
------------------------------------	--	--------

Die hängigen Asylfälle und die vorläufig Aufgenommenen
sind in diesen Zahlen nicht enthalten.

Veränderung Bestand Ausländerinnen und Ausländer B + C gegenüber 2018		- 501
--	--	-------

Anteil Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung		29%
---	--	-----

Andere Tätigkeiten

	2018	2019
Bescheinigungen	12 591	12 151
Schriftliche Auskünfte	38 909	43 260
Anzeigen	960	752
Datenmanagement	24 736	28 451
Anzahl Vorsprachen Schalter	111 100	107 738
Anzahl Telefonate Call Center	56 464	58 658

Bürgerrechtsdienst

Ordentliche Einbürgerung (Art. 13 BüG)		
- Im Berichtsjahr eingegangene Gesuche	305	326
- Erledigte Berichte	303	391
- Rückstände per 31. Dezember	293	228
- Zurückgezogen / Nichterfüllung obj. Voraussetzungen	18	44
- Berichte für andere Einbürgerungsgemeinden	0	0
Erleichterte Einbürgerung (Art. 27 & 28 BüG)		
- Im Berichtsjahr eingegangene Gesuche	186	2
- Erledigte Berichte	216	3
- Rückstände per 31. Dezember	1	0

240 Sanitätspolizei

Einsätze der Sanitätspolizei

	2018	2019	in Prozent
P 240110 Primärtransporte			
Medizinische und chirurgische Notfälle	10'812	11'478	6.16
Verkehrsunfälle	750	701	-6.53
Betriebsunfälle	137	143	4.38
Sportunfälle	173	155	-10.40
Übrige Unfälle	3'369	2'911	-13.59
Alkohol und Drogen	962	930	-3.33
Rettungsbooteinsätze	63	61	-3.17
Total Primärtransporte	16'266	16'379	-26
P 240120 Sekundärtransporte			
Krankentransporte	2'512	2'475	-1.47
Intensivtransporte	256	316	23.44
Neugeborenentransporte	257	233	-9.34
Blut- und Organtransporte	6	6	0.00
Leichentransporte	135	92	-31.85
Total Sekundärtransporte	3'166	3'122	-1.39
Total Primär- und Sekundärtransporte	19'432	19'501	0.36
Durchschnittliche Anzahl Primär- und Sekundärtransporte pro Tag	53.0	53	0.00
PG 240110/240120 Andere Dienstleistungen			
Sicherungsdienste	196	167	-14.80
Taucheinsätze	5	8	60.00
Sanitätsdienstliche Hilfeleistungen	163	181	11.04
Dienst- und Pikettfahrten	276	282	2.17
Notarztzubringer	2'690	2'249	-16.39
Total andere Dienstleistungen	3'330	2'887	-13.30
Total Einsätze Sanitätspolizei Bern	22'762	22'388	-1.64
Gefahrene Kilometer	599'475	585'145	-2.39

Die Statistik bezieht sich auf das ganze Einsatzgebiet der Sanitätspolizei Bern.

250 Feuerwehr, Zivilschutz und Quartieramt

PG 250100 Feuerwehraufgaben

Bestände Freiwillige Feuerwehr

Einheit	Offiziere	Unter-offiziere	Gefreite + Soldaten	Total 2018	Total 2019
Stab Brandcorps	3	2	0	5	5
Nachtwache	3	8	16	25	27
Feuerwehrkompanie Ost	4	9	40	53	53
Feuerwehrkompanie West	3	13	19	38	35
Feuerwehrkompanie Land	5	9	24	37	38
Total Bestände am 31.12.2019					158
Total Bestände am 31.12.2018				158	

Einsätze Freiwillige Feuerwehr

	2018	2019
Verstärkung der Berufsfeuerwehr mit Angehörigen der Nachtwache und Brandcorps	4'837 Std.	2'950 Std.
Einsatzstunden der Freiwilligen Feuerwehr im Ernstfall	1'861 Std.	1'050 Std.
Theaterwache durch Brandcorps	1'271 Std.	1'164 Std.
Brandwachen/Schweisswachen	25 Std.	7 Std.
Pikettdienste	7'512 Std.	7'224 Std.
Hilfeleistungen/Diverse Dienste (z.B. Fasnacht)	673 Std.	1'165 Std.

PG 250300 Zivilschutz**Aus den Tätigkeiten der Zivilschutzstelle**

	2018	2019
Erfassungen und Einteilungen in die ZSO (Neupflichtige)	51	54
Zugezogene Schutzdienstpflichtige	652	707
Weggezogene Schutzdienstpflichtige	537	526
Entlassungen aus der Schutzdienstpflicht	359	354
Mutationen (Auslandaufenthalt, Todesfälle, neue AHV-Nummern usw.)	2 259	2 648
Dienstverschiebungsgesuche	395	245
Sanktionen nach Zivilschutzgesetz	15	31
Behandlung vertrauensärztlicher Entscheide (Sumiswald)	5	2

Dienstleistungen der Zivilschutzorganisation

		Dienstage	
Artikel	Dienstleistung	2018	2019
33*	Grundausbildung auf RKZ	481	442
34/35*	Kaderaus- und Weiterbildung auf RKZ	89	53
36*	Wiederholungskurse von Fachdiensten, Leitungen und Formationen	1 735	1 666
36*	Wartung und Unterhalt	249	216
36*	Dienstleistungen zu Gunsten der Leitung ZSO	15	14
27**	Dienstleistungen zu Gunsten der Gemeinschaft (EM Kunstturnen, Tour de France, Stadtfest Bern)	253	216
27**	Nothilfeinsatz Hochwasser Aare	0	0
27**	Nothilfeinsatz Betreuung Asylsuchende	0	0
Total Dienstage		2 822	2 607

* BZG = Bundesgesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz
(Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetz, BZG) vom 4. Oktober 2002

** KBZG = Kantonales Bevölkerungsschutz- und Zivilschutzgesetz
vom 24. Juni 2004

Bestände der Zivilschutzorganisation

		Total am 31.12.2018	Total am 31.12.2019
a)	Eingeteilte in Leitungen und Formationen (ausgebildet)	744	729
b)	Eingeteilte in der Personalreserve (ausgebildet)	833	380
c)	Eingeteilte in der Personalreserve (nicht ausgebildet)*	>2000	>2000
d)	Eingeteilte AdZS vorgesehen für die Grundausbildung (Stabsassistent, Betreuer, Pionier, Koch, Material-, Anlagewart)	74	73
e)	Eingeteilte in der Zivilschutzorganisation Bern (nur kontrollpflichtig)*	>2000	>2000
Subtotal eingeteilte Personen		>5651	>5182
f)	Zivilschutzdienst-Untaugliche	>2000	>2000
g)	Zivilschutzdienst-Befreite	41	40
h)	Zivilschutzdienst-Ausgeschlossene	0	0
Total kontrollpflichtige Personen		>7692	>7222

*Bemerkung: Systembedingt sind im PISA die Datenstämme nur bis max. 2'000 sichtbar. Effektiv sind es mehr AdZS als unter Rubrik c) und e) angegeben.

Schutzplatzangebot

Zuweisung der Bevölkerung zu den Schutzräumen

Stand per 31. Dezember 2019

	Sektor 1	Sektor 2	Sektor 3	Total
Anzahl zu schützende Einwohnende	51 266	48 481	41 341	141 088
Vollwertige Schutzplätze im Wohnbereich	18 671	17 912	17 467	54 050
Anzahl in %	36	37	42	38
Schutzplatzdefizit	32 595	21 298	23 874	87 038
Schutzplätze in Schutzräumen mit Behelfsschutz	7 996	11 452	12 980	32 428
Schutzplätze im Arbeits- und Pflegebereich	5 367	8 617	4 309	18 293

**Auf Grund der im Oktober 2019 abgeschlossenen Periodischen Schutzraumkontrolle (PSK) hat sich der Anteil von Schutzplätzen der Kategorie A verändert (Reduktion). Daher hat sich die Schutzraumbilanz prozentual im vgl. zu 2018 ebenfalls verändert. Im Abschlussbericht der PSK ist eine Bilanz von 61% ausgewiesen. Diese Prozentzahl ergibt sich unter der Berücksichtigung aller Schutzräume der Kategorien A und B.

Gebietsaufteilung

Sektor 1	Aare rechts
Sektor 2	Aare links bis Ausserholligen/Weyermannshaus
Sektor 3	Bern West

PG 250400 Quartieramt

Einquartierungen

	2018	2019
Zivilpersonen	3 934	1 832
Militärpersonen	5 328	10 400
Asylsuchende (keine Erfassung)		
Total	9 262	12 232
Veränderung	- 457	2 970

Schiessdaten Anlage Riedbach

Jahr	Schiesshalbtage	Schusszahlen 300 Meter-Anlagen
2009	73,0	171 422
2010	73,0	162 800
2011	73,0	153 000
2012	62,5	132 000
2013	59,5	121 700
2014	55,5	148 578
2015	55,0	141 700
2016	67,0	134 666
2017	55,5	115 511
2018	62,0	137 725
2019	62,0	101 922

275 Bauinspektorat

Baugesuche

(inkl. Projektänderungen, Plakatreklamen und Plangenehmigungsverfahren)	2018	2019
Eingereichte Baugesuche	1028	977
Übertrag hängiger Gesuche aus dem Vorjahr	+ 510	+ 548
Total Baugesuche	1538	1525
Zurückgezogene und zurückgewiesene Gesuche	- 35	- 42
Zu behandelnde Baugesuche	1503	1483
Abschliessend behandelte Baugesuche	- 955	- 958
Übertrag hängiger Gesuche auf das nächste Jahr	548	525
Abschliessend behandelte Baugesuche	955	958
davon Baugesuche für		
- neue Wohnbauten	11	15
- neue Geschäftsbauten	4	4
- gewerblichen Einrichtungen	114	120
- Gebäuden und Anlagen mit öffentlichem Charakter	191	220
- grösseren Umbauten	186	187
- kleineren Objekten und kleineren Umbauten	340	313
- Plakatreklamen	107	96
- Plangenehmigungsverfahren	2	3
Bauabschläge	7	14
Anzahl bewilligte Autoabstellplätze	295	607*
Anzahl aufgehobene Autoabstellplätze	85	52
Einsprachen gegen Baugesuche	238	196
- davon gegen Kommunikationsanlagen	53	29
- davon betroffene Bauvorhaben	78	83
Lastenausgleichsbegehren	32	16
Anzahl Beschwerden gegen Baubewilligungen / Bauabschläge	8	9
Übertrag hängiger Beschwerden aus dem Vorjahr	+ 0	+ 1
Zu behandelnde Beschwerden gegen Baubewilligungen	8	10
Von der oberen Instanz aufgehobene Entscheide	- 2	- 1
Von der oberen Instanz bestätigte Entscheide	- 5	- 6
Übertrag hängiger Beschwerden auf das folgende Jahr	1	3

* davon 225 Warmbächliareal, 69 Tramdepot, 62 Morgenstrasse Cash and Carry, 60 Autogarage Wangenstrasse

Reklamen

	2018	2019
Eingereichte Reklamegesuche (baubewilligungspflichtig)	101	104
Übertrag hängiger Gesuche aus dem Vorjahr	+ 46	+ 43
Zu behandelnde Gesuche	147	147
Abschliessend behandelte Gesuche	- 104	- 98
Übertrag hängiger Gesuche auf das nächste Jahr	43	49

Baukontrolle / Feuerpolizei

	2018	2019
Geprüfte Baugesuche in Bezug auf bautechnische, feuerpolizeiliche und energietechnische Belange	1028	977
Bau- und feuerpolizeilich kontrollierte Objekte während der Ausführung	813	843
Bau- und feuerpolizeiliche Aufforderungen	101	96
davon Bauen und Umnutzungen ohne Bewilligungen	20	35
Baueinstellungsverfügungen	5	4
Wiederherstellungsverfügungen	4	3
Anzeigen wegen Bauen ohne Baubewilligung	0	0
Ersatzvornahmen	0	0
Bewilligungen für lärmige Arbeiten während der Sperrzeiten	71	67
Einsatzbewilligungen für spezielle Maschinen	3	2
Geprüfte Objekte in Bezug auf Einhaltung der Wohnnutzung gemäss Nutzungszonenplan oder gemäss Art. 16 a BO	592	855
Betriebskontrolle an Baukranen	56	59

Ersatzabgabe für fehlende Abstellplätze für Motorfahrzeuge

Bilanz	2018	2019
Fondsbestand per 1.1.....	Fr. 4 737 047.33	Fr. 4 865 799.98
Einlagen:		
Einnahmen Ersatzabgaben	Fr. 243 600.00	Fr. 226 200.00
Einnahmen Verzugszinse.....	Fr. 23.20	Fr. 203.70
Zins auf Fonds.....	Fr. 0.00	Fr. 0.00
.....	Fr. 4 980 670.53	Fr. 5 092 203.68
Entnahmen:		
BK-Nr. 2012-0360 Rückerstattung für PP Entscheid vom 21.06.2019.....		Fr. 8 700.00
GBR-Nr. 2019-1196 vom 04.09.2019 für Finanzierung Betriebsdefizit Nachtlinie		Fr. 95 003.30
BK-Nr. 2016-0028 Rückerstattung für PP BVE-Entscheid vom 12.06.2018	Fr. 8 700.00	
GBR-Nr. 2018-1283 vom 23.09.2018 für Finanzierung Betriebsdefizit Nachtlinie	Fr. 106 170.55	
Fondsbestand per 31.12.....	Fr. 4 865 799.98	Fr. 4 988 500.38

Baulicher Zivilschutz

A. Bauliche Massnahmen

Schutzraumgesuche für private Schutzräume:

Eingereicht 9 Gesuche (2018: 1) für 938 Personen (2018: 235)

Schutzraumgesuche für Patientenbetten: 0

Eingereicht 0 Gesuche Insel (2018: 0) für 0 Personen (2018: 0)

B. Ersatzmassnahmen

Der Kanton ist zuständig.

-Rückerstattung 2019 aus dem Fonds gemäss Verfügung BSM vom 4. Juni 2019	Fr.	24 870.00
-Rückerstattung 2019 aus dem Fonds gemäss Verfügung BSM vom 4. Juni 2019	Fr.	22 677.00
-Rückerstattung 2019 aus dem Fonds gemäss Verfügung BSM vom 5. August 2019.....	Fr.	3 398.00

C. Subventionen

Ausbezahlte Subventionen (2019)

- Kantonsbeitrag	Fr.	0.00
------------------------	-----	------

Ersatzabgabe für Finanzierung öffentlicher Schutzräume

Bilanz	2018	2019
Fondsbestand per 1.1.	Fr. 2 193 506.40	Fr. 2 193 506.40
Einlagen.....	Fr. 0.00	Fr. 0.00
Einlagen Sicherheitsleistungen	Fr. 0.00	Fr. 0.00
Entnahme aus dem Fonds	Fr. 0.00	Fr. 50 945.00
.....		
Fondsbestand per 31.12.....	Fr. 2 193 506.40	Fr. 2 142 561.40

Liste der Ausnahmegewilligungen 2019 (durch die PVS/FSU beratene Geschäfte)

Liegenschaft	Gesuchsteller	Art der Ausnahme
Kalcheggweg 12	Botschaft der Volksrepublik China, 3006 Bern	Ausnahme für Überschreitung Arbeitsnutzungsanteil in der Wohnzone (Art. 19 BO) und für das Erstellen von Parkplätzen im Vorgarten (Art. 11 BO). Befristet auf die Dauer der Nutzung durch Botschaft
Schwarzenburgstrasse 73	Credit Suisse Anlagestiftung, c/o Credit Suisse AG, v.d. Wincasa AG, 3011 Bern	Ausnahme für Überschreitung Wohnnutzungsanteil (Art. 22 BO)
Muristrasse 21e	Stadtgrün Bern, 3027 Bern	Ausnahme für zonenfremde Nutzung in Zonen im öffentlichen Interesse (Art. 24 BO) Befristet auf 5 Jahre
Bethlehemstrasse 36	Burgergemeinde Bern Immobilien, p.A. Domänenverwaltung, 3001 Bern	Ausnahme für zonenfremde Nutzung in der Industrie- und Gewerbezone (Art. 23 BO)
Mindstrasse 10	Immobilien Stadt Bern, 3011 Bern	Ausnahme für Überschreitung Arbeitsnutzungsanteil in der Wohnzone (Art. 19 BO)
Glockenstrasse 3/5/5b	Immobilien Stadt Bern, 3011 Bern	Ausnahme für die zonenfremde Nutzung in Zonen im öffentlichen Interesse (Art. 24 BO)
Effingerstrasse 51+53	J. Hofweber & Cie. AG, 3052 Zollikofen	Ausnahme für die Überschreitung des Arbeitsnutzungsanteils in der gemischten Wohnzone (Art. 20 BO)
Länggassstrasse 10	Renata Blatter-Granelli, 3014 Bern	Ausnahme für die Überschreitung des Arbeitsnutzungsanteils in der gemischten Wohnzone (Art. 20 BO)

Liegenschaft	Gesuchsteller	Art der Ausnahme
Marktgasse 18a und 20a	Volkshaus AG, 3011 Bern	Ausnahme für das Aufheben von Wohnraum (Art. 16a BO)
Murtenstrasse 7	Jost Krauer, Köniz, v.d. Herr Martin Schwab, 3250 Lyss	Ausnahme Überschreitung Wohnnutzungsanteil (Art. 22 BO)
Brunnadernrain 19	Botschaft von Kuwait, 3006 Bern	Ausnahme Überschreitung Arbeitsnutzungsanteil in der Wohnzone (Art. 19 BO). Befristet auf die Dauer der Nutzung durch Botschaft
Fischermättelstrasse 6	Residenza Gervasoni AG, Cham	Ausnahme für zonenfremde Nutzung in der Industrie- und Gewerbezone (Art. 23 BO) Befristet auf 10 Jahre
Elfenstrasse 9	Botschaft Republik Polen. 3006 Bern	Aufheben Wohnraum (Art. 16a BO) und Überschreitung Arbeitsnutzungsanteil in der Wohnzone (Art. 19 BO). Befristet auf die Dauer der Nutzung durch Botschaft
Elfenstrasse 18 und 18a	FMH Swiss Medical Association, Bern	Ausnahme Überschreitung Arbeitsnutzungsanteil in der Wohnzone (Art. 19 BO)

280 Amt für Erwachsenen- und Kinderschutz

	2018	2019
PG 280200 Schutz von Erwachsenen und Kindern		
Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen		
Mandate geführt von		
- Berufsbeiständen	2 265	2 281
- Privaten Beiständen	477	433
PG 280300 Erbgangsicherung		
Erbschaftsamt		
Im Erbschaftsamt wurden angeordnet, eröffnet und ausgestellt:		
Letztwillige Verfügungen	308	286
Erbenscheine	81	76
Willensvollstrecker- und Einsprachebescheinigungen	106	137
Erbschaftsinventaranordnungen	198	184
Vertretungsbeistandschaften	115	133
Im Bereich der Erbschaftssicherungsmassnahmen wurden:		
Sperreverfügungen / Sperreaufhebungen erlassen	334	290
Berichte an Bestattungsamt verfasst	239	252
Ausschlagungen und Liquidationen bearbeitet	215	182
Entsiegelungen vorgenommen	95	84
Durchsuchungen durchgeführt	63	85
Todesfälle insgesamt	1 301	1 256
davon durch den Erbschaftsdienst registriert und behandelt	632	650

820 Tierpark

PG 820100 Tierpark

Tierbestand nach Klassen sortiert seit 2004

(Anzahl der gepflegten Tierarten, nach Klassen sortiert)

Klasse	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Wirbellose	41	42	42	39	37	29	27	25	23	51	80	84	64	62	57	60
Fische	50	56	55	61	60	59	56	56	55	57	70	68	63	68	64	64
Amphibien	13	10	10	10	9	9	7	7	5	6	11	10	9	10	9	9
Reptilien	30	30	29	26	26	25	26	26	28	29	28	27	31	31	34	34
Vögel	45	37	36	40	38	39	39	36	38	35	38	34	29	29	30	31
Säugetiere	44	43	42	43	41	42	41	39	39	39	40	39	39	39	36	36
Summen	223	218	214	219	211	203	196	189	188	217	267	262	235	239	230	234

Bemerkungen:

Stichtag jeder jährlichen Erhebung ist der 1. Dezember

Die genannten Zahlen beziehen sich auf die im Tierpark Bern befindlichen Tiere.

Nicht mitgezählt sind jene Tiere, die bei anderen Personen oder Institutionen eingestellt sind.

Spezialfinanzierung: Aktivitäten und Projekte
(geplante Mittelverwendung aus der Spezialfinanzierung
«Aktivitäten und Projekte» Kto. 29300821)

	Einlage / Entnahme	Reservation aufgrund Beschluss	Reservation Gesamtplanung u.a.	Bestand verfügbar nach Reservationen
Übertrag 2017	CHF 2'416'135.51			
Ausstellung «Das Tier in mir» (TPK 30.8.2018)		-CHF 388'000.00		
Entnahme Abschrei- bung CRM-Software (31.12.2018)	-CHF 1'737.10			
Einlage per 31.12.2018	CHF 221'355.63			
Dählhölzli-Bauernhof (Gesamtplanung 2016 - 2026)			-CHF 2'500'000.00	
Wüstenhaus (Ge- samtplanung 2016 - 2026)			-CHF 4'500'000.00	
Eingangslift			-CHF 1'700'000.00	
Machbarkeitsstudie Erweiterung Bären- Park (TPK 9.12.2019)		-CHF 400'000.00		
Entnahme Abschrei- bung CRM Projekt- abbruch (31.12.2019)	-CHF 60'928.30			
Einlage / Entnahme per 31.12.2019	CHF 186'411.21			-CHF 6'726'763.05

Bemerkungen:

TPK: Tierparkkommission

Die zukünftige Entwicklung des Tierparks ist in der Gesamtplanung 2016 - 2026 skizziert.

Diese wurde am 27. April 2016 mit GRB 2016-573 zur Kenntnis genommen und am 22. September 2016 mit SRB 2016-450 vom SR zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Gesamtplanung wird einmal pro Legislatur überarbeitet, vom Gemeinderat genehmigt und dem Stadtrat zur Kenntnisnahme unterbreitet (Art. 13 Tierparkreglement).

Jahresbericht 2019

Statistik

Band 3

Allgemeiner Teil

Gemeinde und Behörden (GuB)

Präsidialdirektion (PRD)

Direktion für Sicherheit
Umwelt und Energie (SUE)

Direktion für Bildung Soziales und Sport (BSS)

Direktion für Tiefbau
Verkehr und Stadtgrün (TVS)

Direktion für Finanzen
Personal und Informatik (FPI)

300 Direktionsfinanzdienst

PG 310400 Sozialhilfe

Sozialhilfeaufwendungen (ohne Alimentenbevorschussung)

	Aufwand Fr. 2019	Ertrag Fr. 2019	Nettoaufwand 2019	Nettoaufwand 2018
Bernerinnen/ Berner	40'321'351.00	7'625'230.38	32'696'120.62	32 641 916.65
Angehörige anderer Kantone (ZUG)*	21'451'446.99	14'211'936.55	7'239'510.44	7 177 398.69
Ausländerinnen/ Ausländer	52'570'119.19	9'660'323.44	42'909'795.75	41 778 360.99
Total wirtschaftliche Hilfe	114'342'917.18	31'497'490.37	82'845'426.81	81 597 676.33
*davon mit Rechnung an Heimat	8'580.60	142.12	8'438.48	8 387.75
ohne Weiterverrechnung	21'442'866.39	14'211'794.43	7'231'071.96	7 169 010.94

310 Sozialamt

Informationen zur Inkassoführung

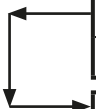
PG 310300 Alimentenbevorschussung und –vermittlung sowie PG 310400 Inkasso aufgrund Sozial-hilfegesetz (Familienrechtliche Beiträge, persönliche Rückerstattungen)

Inkassi	2017	2018	2019
Alimentenbevorschussung per 31.12.	1297	1242	1230
Archivierte Bevorschussungsdossiers	67	85	66
Laufende Alimenteninkassi, Alimentenbevorschussung	433	386	372
Alimenteninkassi für Klientinnen und Klienten des Sozialdienstes per 31.12., inkl. Vermittlungsinkassi	828	833	820
Archivierte Alimenteninkassi für Klientinnen und Klienten des Sozialdienstes, inkl. Vermittlungsinkassi	61	73	73
Rückerstattungen (inkl. archivierte Fälle)	687	637	713
Elternbeiträge per 31.12.	69	67	71
Elternbeiträge archiviert	0	0	0
Elternbeiträge (Abklärungen ohne Inkasso)	75	84	87
Verwandtenbeiträge per 31.12.	7	9	11
Verwandtenbeiträge archiviert	5	3	7
Verwandtenbeiträge (Abklärungen ohne Inkasso)	3	2	1
Abrechnungen für den Sozialdienst erstellen (im Zusammenhang mit Fallabschlüssen, Sozialversicherungsleistungen usw.)	1323	1250	1489

Eingeleitete Massnahmen	2017	2018	2019
Betreibungsbegehren	319	348	342
Fortsetzungsbegehren	208	262	251
Konkurseingaben	1	1	0
Schuldneranweisungen (Art. 177 ZGB und Art. 291 ZGB) per 31.12.	63	64	56
davon neu eingeleitete Schuldneranweisungen	11	16	8
Lohnabtretungen per 31.12.	39	39	30
davon neu eingeleitete Lohnabtretungen	3	7	3

Strafanzeigen «Vernachlässigung von Unterhaltspflichten» (Art. 217 StGB,)	2017	2018	2019
Hängig zu Beginn des Jahres	40	39	29
Neu eingereicht	13	5	10
Erledigt	14	15	14
Hängig am Ende des Jahres	39	29	25

Die erledigten Fälle wurden wie folgt abgeschlossen	2017	2018	2019
Verurteilung	5	7	5
Freispruch	0	0	0
Rückzug	6	4	5
Verjährung	3	4	4
Angeklagter verstorben	0	0	0



PG 310400 Sozialdienst

Im Jahr 2019 wurden 1955 neue Gesuche um Sozialhilfe gestellt. In 804 Fällen wurde ein SH-Dossier eröffnet.

Tabelle 1: Kennzahlen Erhebung Sozialdienst Stadt Bern

I.	Fälle	2018	2019
a)	Total Fälle durch Sozialdienst betreut (ohne bewilligte Fondsgesuche)	4095	4159

Zudem wurden im Jahr 2018 24 und im Jahr 2019 29 Fondsgesuche (Hilfsfonds BSS, Zieglerfonds u.a.) bewilligt. Hier konnte ein finanzieller Engpass mit einer Fonds-Auszahlung gelöst werden.

Zunahme der Fälle um 1.56 % gegenüber 2018

Definition «Ein Fall»: Unterstützungseinheit, die mindestens einmal im Erhebungszeitraum eine bedarfsabhängige, direkte finanzielle Leistung erhalten hat.

II.	Sozialhilfepersonen nach Alter	2018	2019
a)	0 17 Jahre	1710	1733
b)	18 25 Jahre	528	540
c)	26 35 Jahre	1018	1062
d)	36 50 Jahre	1701	1654
e)	51 65 Jahre	1306	1348
f)	über 65 Jahre	42	58
g)	Total Personen nur durch Sozialdienst betreut	6305	6395
	SH-Personen betreut durch das Amt für Erwachsenen- und Kinderschutz, Erwachsene (delegierte Sozialhilfe)	29	24
	SH-Personen betreut durch das Amt für Erwachsenen- und Kinderschutz, Kinder (delegierte Sozialhilfe)	405	389
h)	Total Personen mit Sozialhilfeunterstützung, gemäss Definition Sozialhilfegesetz (SHG) Kanton Bern	6739	6808

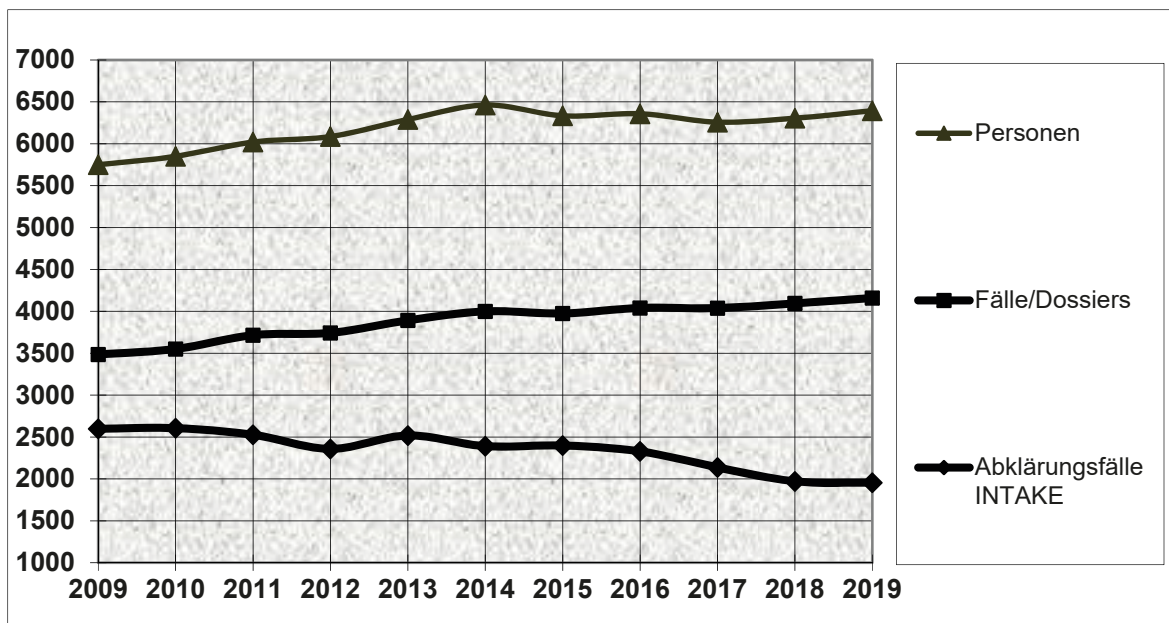
III.	Zivilstand der Dossierträgerinnen und Dossierträger (nur Sozialdienst)	2018	2019
a)	ledig	2131	2181
b)	verheiratet	907	934
c)	geschieden oder gerichtlich getrennt	987	974
d)	verwitwet	70	70
e)	Total	4095	4159

IV. Sozialhilfepersonen nach CH/Ausland und Geschlecht (nur Sozialdienst)	2018	2019
a) Schweizerinnen	1444	1472
b) Schweizer	1785	1740
c) Ausländerinnen	1530	1593
d) Ausländer	1546	1590
e) Total	6305	6395

V. Abgeschlossene Fälle (nur Sozialdienst)	2018	2019
Total	860	881

Fallstatistik Sozialdienst Stadt Bern 2008 bis 2018

2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
3482	3551	3716	3743	3892	4000	3975	4041	4039	4095	4159	Fälle/Dossiers
5750	5850	6021	6086	6290	6463	6334	6358	6258	6305	6395	Personen
2599	2606	2527	2359	2518	2391	2399	2329	2138	1971	1955	Abklärungsfälle INTAKE



PG 310600 Kompetenzzentrum Arbeit KA

Die dynamische Auftragslage und das sich laufend wandelnde sozio-ökonomische Umfeld des KA wirken sich auch im Jahr 2019 auf die Angebote und Kennzahlen aus:

- Der grosse Zuwachs der Stellensuchenden bei den Arbeitsmarktlichen Massnahmen ist auf die neu durchgeführte AMM Coaching per 01.01.2019 zurückzuführen.
- Beim Teillohnmodell Jobtimal stieg die Zahl der Teilnehmenden im Vergleich zum Vorjahr deutlich an, was unter anderem auf den Ausbau der Coaching-Leistungen durch zusätzlich Job-Coaches zurückzuführen ist.

Diese Veränderungen führten insgesamt im KA zu einem Zuwachs von Stellensuchenden im Vergleich zum Vorjahr. Die Erfolgsquote nahm gegenüber dem Vorjahr deutlich zu, was auf einen kleineren Anteil von Austritten ohne Stellenfindung zurückzuführen ist.

Total Teilnehmende in Massnahmen zur beruflichen und sozialen Integration

Massnahme (Zuweiser)	2019	2018
Arbeitsmarktliche Massnahmen (RAV/Triagestelle)	1013	700
- Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, PVB	657	328
- Motivationssemester [to do]	356	372
Beschäftigungs- und Integrationsangebote der Sozialhilfe (SD)	953	900
Ergänzende Angebote der Stadt Bern (SD)	277	191
- Pilotprojekt «Junge Mütter»	26	21
- Pilotprojekt «flex.job»	29	32
- Jobtimal Teillohnmodell für Sozialhilfebeziehende mit Leistungseinschränkungen	222	138
Total Teilnehmende	2243	1791

Teilnehmende 2019 und (2018): Alter, Geschlecht und Nationalität

Programme zur vorübergehenden Beschäftigung: 657 (328) Teilnehmende					
Alter	Bis 19 J.	20 – 29 J.	30 – 39 J.	40 – 49 J.	Ab 50 J.
		15 (6)	162 (64)	154 (70)	152 (70)
Geschlecht	Frauen		Männer		
	320 (141)		337 (187)		
Nationalität	Schweiz		Ausland		
	454 (213)		203 (115)		

SEMO Bern: 356 (372) Teilnehmende				
Alter	Bis 16 J.	17 – 18 J.	19 – 20 J.	Ab 21 J.
		98 (97)	143 (152)	68 (72)
Geschlecht	Frauen		Männer	
	125 (145)		231 (227)	
Nationalität	Schweiz		Ausland	
	173 (190)		183 (182)	

Beschäftigungs- und Integrationsangebote der Sozialhilfe: 953 (900) Teilnehmende				
Alter	Bis 18 J.	19 – 25 J.	26 – 49 J.	Ab 50 J.
		0 (0)	31 (32)	610 (554)
Geschlecht	Frauen		Männer	
	395 (369)		558 (531)	
Nationalität	Schweiz		Ausland	
	456 (444)		497 (456)	

Ergänzende Angebote der Stadt Bern: 277 (191) Teilnehmende				
Alter	15 – 17 J.	18 – 20 J.	21 – 25 J.	Ab 26 J.
		1 (0)	8 (14)	37 (33)
Geschlecht	Frauen		Männer	
	108 (65)		169 (126)	
Nationalität	Schweiz		Ausland	
	169 (131)		81 (60)	

Abklärungen (Ermittlung der Arbeitsmarktfähigkeit und vertiefte Abklärungen)

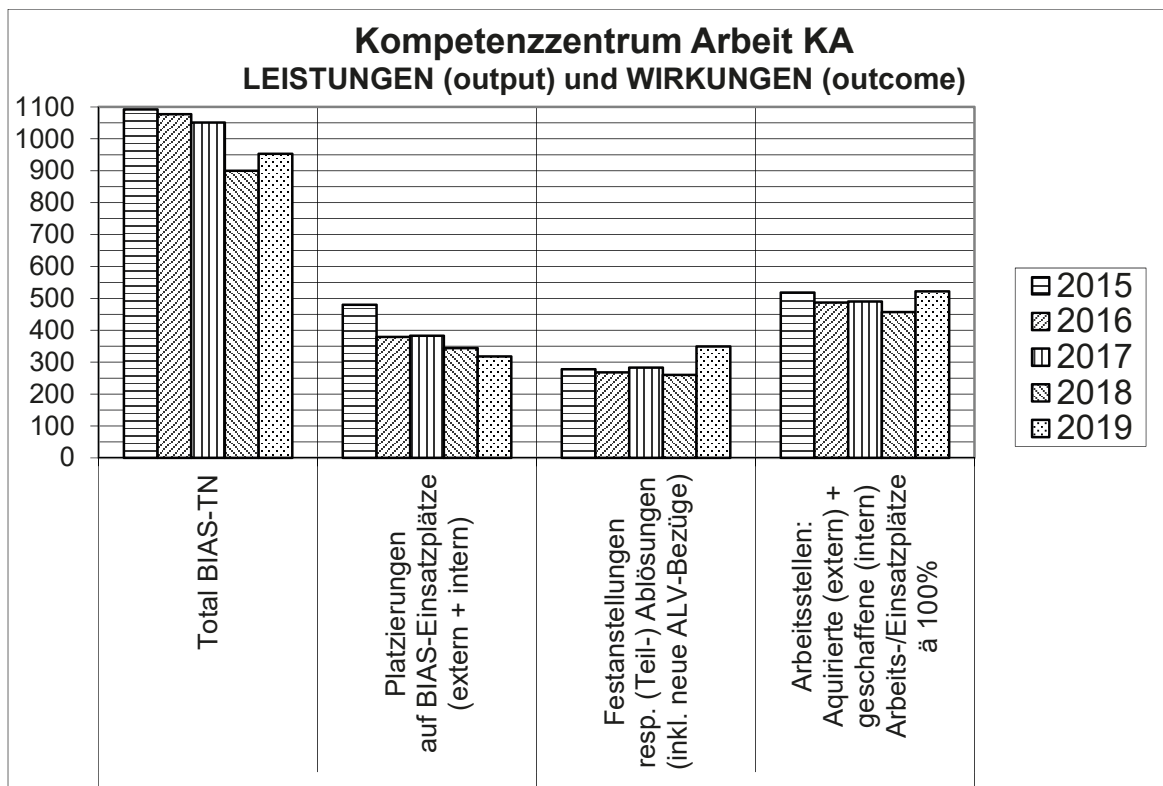
Massnahme (Zuweiser)	2019	2018
Arbeitsmarktliche Massnahmen (RAV)	344	328
Ermittlung der Arbeitsmarktfähigkeit (EAF)	344	328
Erstgespräche Motivationssemester ¹	0	0
Beschäftigungs- und Integrationsangebote der Sozialhilfe	219	232
Total Abklärungen	563	560

Anschlusslösungen bei Massnahmenende

Anschlusslösungen	2019	2017
Arbeitsstelle im 1. Arbeitsmarkt (inkl. Praktika)	428	334
Berufliche Grundbildung	223	114
Schulische Anschlusslösung	15	24
Dauernischenarbeitsplatz (soziale Stabilisierung)	215	219
Total Anschlusslösungen	881	691

¹ Ab 2016 werden Erstgespräche im Motivationssemester nicht mehr zu den vertieften Abklärungen gezählt.

Beschäftigungs- und Integrationsangebote der Sozialhilfe, BIAS



Erfolgsquoten

	2019	2018
Austritte total (mit / ohne Anschlusslösung)	1169	989
1. Total Massnahmenende mit Anschlusslösungen	881	691
a. davon Vermittlungsauftrag beim Kanton (SEMO, PvB exkl. EAF)	142	145
b. davon Vermittlungsauftrag bei der Stadt (KA)	739	546
2. Total Massnahmenende ohne Anschlusslösung	288	298
a. davon Vermittlungsauftrag beim Kanton (SEMO, PvB exkl. EAF)	38	44
b. davon Vermittlungsauftrag bei der Stadt (KA)	250	254
3. Erfolgsquote (Anschlusslösungen in % der Austritte)		
a. alle Austritte (inkl. Vermittlungsauftrag beim Kanton)	75.4%	69.9%
b. Austritte mit Vermittlungsauftrag bei der Stadt	74.7%	68.3%

Rechtsdienst (keine PG Nummer)

	2017	2018	2019	Bemerkungen
Geschäfte des Rechtsdienstes				
- Sozialhilferecht	53%	60%	63%	
- Sozialversicherungsrecht	25%	22%	18%	
- Zivilrecht	8%	7%	5%	
- Strafrecht	6%	7%	9%	
- Öffentliches Recht	8%	4%	5%	
aufgewendete Zeit für				
- Direktion	0%	0%	0%	
- Sozialamt	9%	7%	7%	
- Sozialdienst	57%	66%	62%	Intake, Beratung, Sozialinspektorat, Sozialrevisorat
- Inkassodienst	24%	13%	12%	Alimente und Rückerstattungen
- Kompetenzzentrum Arbeit	5%	2%	2%	
- Externe	5%	12%	17%	Sozialdienstleitende und Sozialarbeitende aus anderen Gemeinden, Klientel, behandelnde Ärzte.
sozialhilferechtliche Verfügungen	386	339	292	
- Einsprachen an Regierungsstatthalteramt	33	38	27	Inkl. Rückerstattungen Bisher unter dem Namen «Anfechtungen» aufgeführt.
- Beschwerdeverfahren				
- wovon ans Verwaltungsgericht	2	2	6	Inkl. Rückerstattungen
- wovon ans Bundesgericht	0	0	0	
- Entscheide z.G. Sozialamt	86%	100%	83%	Inkl. Rückerstattungen
sozialversicherungsrechtliche Rekurse	24	13	16	Inkl. Vorbescheid- und Einspracheverfahren sowie hängige IV-Verfahren
- wovon ans Verwaltungsgericht	7	2	6	
- Gutgeheissene Rekurse	41%	38%	50%	
eingereichte Strafanzeigen	94	95	73	
- wovon Verurteilungen	100%	100%	100%	
Einleitung neue Verfahren	4	2	3	im Bereich Verwandtenunterstützung und Elternbeiträge

320 Schulamt

PG 320100

Produktegruppe 320100 Kinderzahl in den städtischen Kindergärten

Stand: 15. September 2019

Schulkreis	Klassen	Anzahl Kinder Jahrgang			Total	Durchschnitt
		1) 1.8.12 - 31.7.13	2) 1.8.13 - 31.07.14	3) 1.8.14 - 31.07.15		
Kirchenfeld-Schosshalde	26	23	217	245	485	18.7
Mattenhof-Weissenbühl	23	23	202	192	417	18.1
Breitenrain-Lorraine	15	12	110	113	235	15.7
Länggasse-Felsenau	12	6	107	103	216	18.0
Bümpliz	15	8	132	140	280	18.7
Bethlehem	14	21	123	124	268	19.1
Sonderklassen	6				43	7.2
Total	111	93	891	917	1944	17.5
2018	110	114	939	861	1949	17.7
2019	112	95	963	915	1997	17.8

1) Kinder, die um ein Jahr vom ordentlichen Schuleintritt zurückgestellt wurden

2) Kinder, die ein Jahr vor dem ordentlichen Schuleintritt stehen

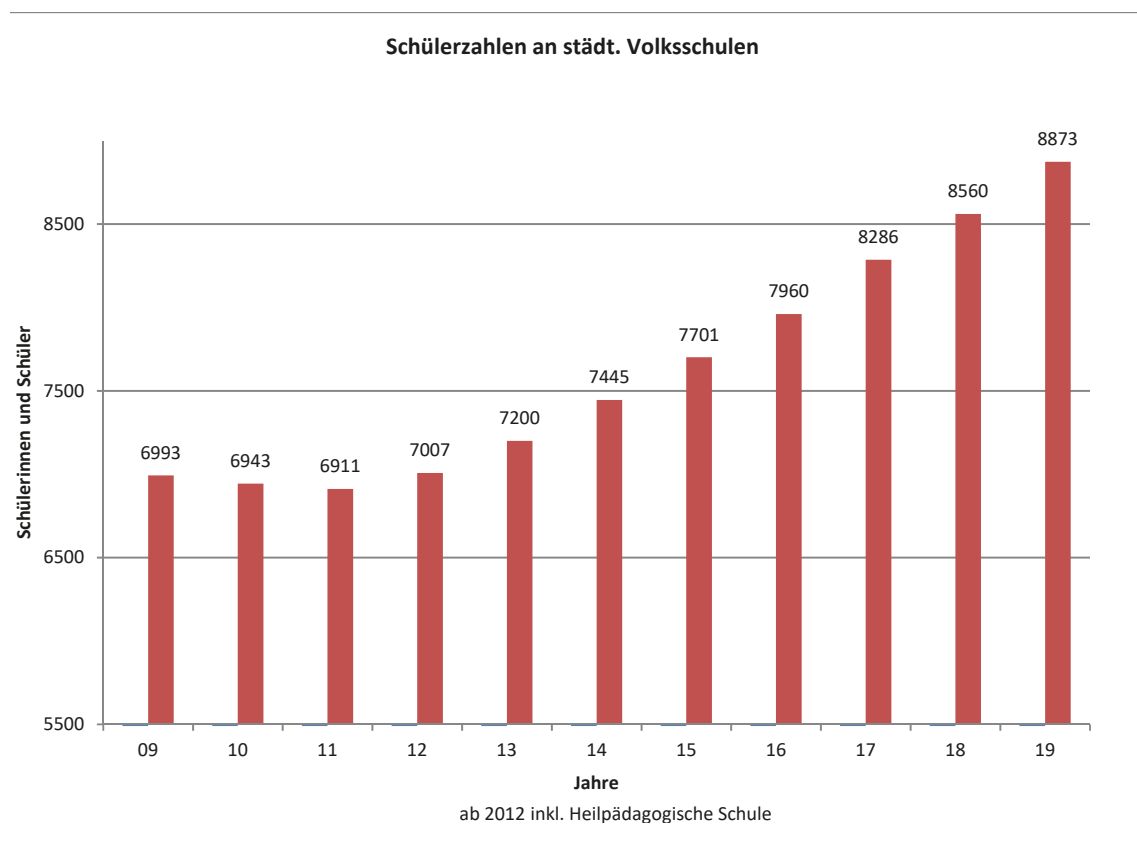
3) Kinder, die zwei Jahre vor dem ordentlichen Schuleintritt stehen

Zusammenstellung der städtischen Kindergartenklassen nach Kinderzahlen

Stand: 15. September 2019

Klassengrösse (Anzahl Kinder)	Bereich	Anzahl Kindergärten		
		2019	2018	2017
12 und weniger	unterer Überprüfungsbereich	3	4	2
13 - 24	Normalbereich	101	102	105
25 und mehr	oberer Überprüfungsbereich	1	0	1
Total		105	106	108

Schülerzahlen an städtischen Volksschulen



Produktgruppe 320100 Primarstufe

Schülerinnen und Schüler, Klassen und Klassendurchschnitte der Regelklassen

Stand: 15. September 2019

Schulen	Schuljahr												Total Schüler- Innen	Total Klassen	Klassen- durch- schnitt		
	I		II		III		IV		V		VI						
	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.	Sch.	Kl.					
Regelklassen																	
Kirchenfeld-Schosshalde	249	12.5	236	12.5	237	12	250	11	240	12.5	195	9.5	70	20.10			
Mattenhof-Weissenbühl	198	9	210	10	205	10.5	207	10.5	187	8.5	161	8.5	57	20.49			
Breitenrain-Lorraine	144	6.66	103	6.66	180	9.17	159	8.17	170	9.17	143	7.17	47	19.13			
Länggasse-Felsenau	97	5	122	5	124	5.5	104	5.5	123	5.5	118	5.5	32	21.50			
Bümpliz	114	6.5	148	6.5	151	7	152	7.5	149	7	125	6.5	41	20.46			
Bethlehem	131	7	116	6	154	8.25	148	8.25	148	7.25	137	7.25	44	18.95			
Total I	933	46.66	935	46.66	1051	52.42	1020	20.92	1017	49.92	879	44.42	291	20.05			
Klassendurchschnitte	20.00	20.04	20.05	20.05	20.03	20.03	20.37	19.79									
Basisstufe																	
Breitenrain-Lorraine													221	10.00	22.10		
Bümpliz													95	5.00	19.00		
Bethlehem													112	5.00	22.40		
Länggasse-Felsenau													120	7.00	17.14		
Total II													6383	318	20.07		

Die Nachkommastellen bei den Klassen kommen dadurch zustande, wenn an Schulen Mischklassen mit Schülerinnen und Schülern von zwei oder mehreren Schuljahren geführt werden.

Produktegruppe 320100 Sekundarstufe I

Schülerinnen und Schüler, Klassen und Klassendurchschnitte der Regelklassen

Stand: 15. September 2019

	7. Schuljahr				8. Schuljahr				9. Schuljahr				Total				Klassen- durch- schnitt	
	Schüler/ innen		Klassen		Schüler/ innen		Klassen		Schüler/ innen		Klassen		Schüler/ innen		Klassen			
	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek		
Regelklassen																		
Kirchenfeld-Schosshalde	32	179	2	8	34	161	2	8	30	72	2	4	96	412	6.0	20.0	19.54	
Mattenhof-Weissenbühl	42	91		7	32	100		7	38	61		6	112	252		20.0	18.20	
Breitenrain-Lorraine	33	99	1	4	30	95	1	3	24	33	1	2	87	227	3.0	4.0	19.63	
Länggasse-Felsenau	21	90	2	5	24	82	1	2	23	55	1	2	68	227	2.0	4.0	21.07	
Bümpliz	51	61	2	1.33	58	44	2	3.33	58	42	2	1.33	167	147	6.0	4.0	19.64	
Bethlehem	80	45	4	2	87	43	5	2	89	31	4	2	256	119	13.0	6.0	19.74	
Total	259	565	9	13	265	525	11	14	262	294	10	11	786	1384	30	38.0	43.0	
Klassendurchschnitte	824		39.33		790		40.33		556		31.33		2170		111		19.55	
		20.95			19.59				17.75				19.55					

Produktegruppe 320100 Bewegungen auf der Sekundarstufe I

Niveauwechsel von Schuljahr 18/19 auf Schuljahr 19/20

Stichtage 15.9.19

Schulkreis	Standort		Schuljahr		Fächer			Gesamt	
			8	9	Math	Deu	Franz		
			m / w						
Kirchenfeld-Schosshalde	Altstadt/ Schosshalde	Wechsel gesamt. Niveau	0 / 0	0 / 0				0 / 0	
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 0	0 / 0				0 / 0	
		Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	0 / 0				0 / 0	
		Wechsel in einz. Fächern	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	
		Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	
	Laubegg	Wechsel gesamt. Niveau	2 / 0	0 / 0				0 / 0	
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 0	0 / 0				0 / 0	
		Wechsel von Sek nach Real	2 / 0	0 / 0				0 / 0	
		Wechsel in einz. Fächern	8 / 10	1 / 0	4 / 3	2 / 3	3 / 4	11 / 7	
		Wechsel von Real nach Sek	6 / 10	0 / 0	2 / 3	2 / 3	2 / 4	7 / 6	
		Wechsel von Sek nach Real	2 / 0	1 / 0	2 / 0	0 / 0	1 / 0	4 / 1	
	Manuel	Wechsel gesamt. Niveau	2 / 2	0 / 0				0 / 0	
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 0	0 / 0				0 / 0	
		Wechsel von Sek nach Real	2 / 2	0 / 0				0 / 0	
		Wechsel in einz. Fächern	8 / 8	1 / 1	0 / 1	5 / 4	4 / 4	8 / 5	
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	1 / 0	
		Wechsel von Sek nach Real	8 / 8	1 / 1	0 / 1	5 / 4	4 / 4	7 / 5	
	Mattenhof-Weissenbühl	Brunnmatt	Wechsel gesamt. Niveau	0 / 0	9 / 6				3 / 1
			Wechsel von Real nach Sek	0 / 0	0 / 0				3 / 1
			Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	9 / 6				0 / 0
Wechsel in einz. Fächern			0 / 0	4 / 2	2 / 1	2 / 0	0 / 1	4 / 8	
Wechsel von Real nach Sek			0 / 0	4 / 2	2 / 1	2 / 0	0 / 1	4 / 8	
Wechsel von Sek nach Real			0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	
Munzinger		Wechsel gesamt. Niveau	1 / 0	0 / 0				2 / 0	
		Wechsel von Real nach Sek	1 / 0	0 / 0				2 / 0	
		Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	0 / 0				0 / 0	
		Wechsel in einz. Fächern	6 / 6	9 / 15	8 / 5	4 / 10	3 / 6	20 / 14	
		Wechsel von Real nach Sek	6 / 6	9 / 15	8 / 5	4 / 10	3 / 6	14 / 10	
		Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	6 / 4	
Breitenrain-Lorraine	Breitfeld/ Wankdorf	Wechsel gesamt. Niveau	0 / 0	0 / 0				2 / 0	
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 0	0 / 0				1 / 0	
		Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	0 / 0				1 / 0	
		Wechsel in einz. Fächern	2 / 2	1 / 1	0 / 2	2 / 0	1 / 1	6 / 2	
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 1	1 / 1	0 / 2	1 / 0	0 / 0	2 / 1	
		Wechsel von Sek nach Real	2 / 1	0 / 0	0 / 0	1 / 0	1 / 1	4 / 1	
	Lorraine	Wechsel gesamt. Niveau	0 / 1	0 / 0				0 / 2	
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 1	0 / 0				0 / 2	
		Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	0 / 0				0 / 0	
		Wechsel in einz. Fächern	0 / 0	1 / 0	1 / 0	0 / 0	0 / 0	3 / 1	
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 0	1 / 0	1 / 0	0 / 0	0 / 1	0 / 1	
		Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	3 / 0	
	Spitalacker	Wechsel gesamt. Niveau	1 / 0	0 / 0				1 / 0	
		Wechsel von Real nach Sek	1 / 0	0 / 0				1 / 0	
		Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	0 / 0				0 / 0	
		Wechsel in einz. Fächern	4 / 3	0 / 1	4 / 3	0 / 1	0 / 0	2 / 13	
		Wechsel von Real nach Sek	4 / 3	0 / 1	4 / 3	0 / 1	0 / 0	2 / 10	
		Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 3	

Schulkreis	Standort	Schuljahr		Fächer			Gesamt		
		8	9	Math	Deu	Franz			
		m / w							
Länggasse-Felsenau	Länggasse	Wechsel gesamt. Niveau	3 / 1	1 / 1			4 / 2		
		Wechsel von Real nach Sek	1 / 1	1 / 1			2 / 2		
		Wechsel von Sek nach Real	2 / 0	0 / 0			2 / 0		
		Wechsel in einz. Fächern	16 / 12	7 / 4	8 / 8	6 / 4	9 / 4	23 / 16	
		Wechsel von Real nach Sek	10 / 12	1 / 2	3 / 6	4 / 4	4 / 4	11 / 14	
		Wechsel von Sek nach Real	6 / 0	6 / 2	5 / 2	2 / 0	5 / 0	12 / 2	
Bümpliz	Bümpliz/Höhe	Wechsel gesamt. Niveau	0 / 0	0 / 0			0 / 0		
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 0	0 / 0			0 / 0		
		Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	0 / 0			0 / 0		
		Wechsel in einz. Fächern	2 / 1	6 / 5	4 / 1	3 / 3	1 / 2	8 / 6	
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 0	2 / 0	1 / 0	0 / 0	1 / 0	2 / 0	
		Wechsel von Sek nach Real	2 / 1	4 / 5	3 / 1	3 / 3	0 / 2	6 / 6	
	Stapfenacker		Wechsel gesamt. Niveau	0 / 0	0 / 0			0 / 0	
			Wechsel von Real nach Sek	0 / 0	0 / 0			0 / 0	
			Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	0 / 0			0 / 0	
			Wechsel in einz. Fächern	3 / 6	17 / 4	7 / 4	7 / 4	6 / 2	20 / 10
			Wechsel von Real nach Sek	0 / 1	2 / 2	0 / 0	1 / 2	1 / 1	2 / 3
			Wechsel von Sek nach Real	3 / 5	15 / 2	7 / 4	6 / 2	5 / 1	18 / 7
Bethlehem	Bethlehem	Wechsel gesamt. Niveau	0 / 0	0 / 0			0 / 0		
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 0	0 / 0			0 / 0		
		Wechsel von Sek nach Real	0 / 0	0 / 0			0 / 0		
		Wechsel in einz. Fächern	1 / 5	5 / 3	1 / 5	2 / 1	3 / 2	6 / 8	
		Wechsel von Real nach Sek	0 / 5	5 / 2	1 / 4	2 / 1	2 / 2	5 / 7	
		Wechsel von Sek nach Real	1 / 0	0 / 1	0 / 1	0 / 0	1 / 0	1 / 1	
	Schwabgut		Wechsel gesamt. Niveau	1 / 1	0 / 1			1 / 2	
			Wechsel von Real nach Sek	0 / 1	0 / 0			0 / 1	
			Wechsel von Sek nach Real	1 / 0	0 / 1			1 / 1	
			Wechsel in einz. Fächern	5 / 3	0 / 1	3 / 1	2 / 3	0 / 0	5 / 4
			Wechsel von Real nach Sek	0 / 2	0 / 0	0 / 1	0 / 1	0 / 0	0 / 2
			Wechsel von Sek nach Real	5 / 1	0 / 1	3 / 0	2 / 2	0 / 0	5 / 2

Wechsel gesamthaft Stadt	Wechsel gesamt. Niveau	10 / 5	10 / 8			20 / 13	
	Niveau von Real nach Sek	3 / 3	1 / 1			4 / 4	
	Niveau von Sek nach Real	7 / 2	9 / 7			16 / 9	
	Wechsel in einz. Fächern	55 / 56	52 / 37	42 / 34	35 / 33	30 / 26	107 / 93
			25 /	22 /	16 /		
	Wechsel von Real nach Sek	26 / 40	25	25	22	13 / 18	51 / 65
	Wechsel von Sek nach Real		27 /				

Produktgruppe 320200**Übertritte in die Quarten der Gymnasien per 1. August****Schuljahr
2019/2020**

Gesamtschülerbestände Stadt Bern in

8. Klassen	753	Schülerinnen und Schüler per 15.9.2018
9. Klassen	506	Schülerinnen und Schüler per 15.9.2018

Übertritte absolut

	CH		NichtCH		Gesamt Stand 15.9.2018
	M	F	M	F	
aus 8. Schuljahr	83	103	2	13	201
aus 9. Schuljahr	22	31	1	2	56
andere *	2	3	2	0	7
Total	107	137	5	15	264
Vorjahr	97	154	16	14	281

Übertritte aus Klassen Stadt Bern in %

aus 8. Schuljahr	26.69%
aus 9. Schuljahr	11.07%

* Zuziehende aus: - anderen Gemeinden
- aus Privatschulen
- usw.

Zusammenstellung der städtischen Regelklassen nach Schülerzahlen

Stand 15. September 2019

Klassengrösse (Anzahl Kinder)		Anzahl Klassen 2019	Anzahl Klassen 2018	Anzahl Klassen 2017
15 und weniger	unterer Überprüfungsbereich	23	27	28
16 - 26	Normalbereich	376	364	355
27 und mehr	oberer Überprüfungsbereich	3	4	4
Total		402	395	387

Schüler- und Klassenzahlen der Besonderen Klassen und Sonderklassen

Stand: 15. September 2019

Besondere Klassen: Einschulungsklassen

Klassen	SchülerInnen		
	1. Jahr	2. Jahr	Total
Kirchenfeld-Schoshalde			0
Mattenhof-Weissenbühl			0
Breitenrain-Lorraine			0
Länggasse-Felsenau			0
Bümpliz			0
Bethlehem	4	15	19
Gesamt	4	15	19

Besondere Klassen: Klassen zur besonderen Förderung

Klassen	SchülerInnen									
	1. SJ	2. SJ	3. SJ	4. SJ	5. SJ	6. SJ	7. SJ	8. SJ	9. SJ	Total
Kirchenfeld-Schoshalde										0
Mattenhof-Weissenbühl	1	3		3	1	2	3	2	2	16
Breitenrain-Lorraine	2	4	3	2	1	4	2	1	1	18
Länggasse-Felsenau										0
Bümpliz										0
Bethlehem	2.3		4	0	3	2	3	1	2	15
Gesamt	5.3	0	7	5	5	8	8	4	5	49

Sonderklassen (inkl. Kinder im Kindergarten):

	SchülerInnen		
	2019	2018	2017
Heilpädagogische Sonderschule	49	49	49
Sprachheilschule	100	97	93
Sonderklassen	77	82	80
Gesamt	226	228	222

Nichtstädtische Volksschulen

Stand: 15. September 2019

	Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz Stadt Bern		
	2019	2018	2017
Christliche Schule Bern	11	12	10
Feusi Bildungszenrum Bern	16	18	22
Freies Gymnasium Bern	54	61	61
Montessori Schule Bern	59	59	55
Neue Mittelschule Bern	72	71	74
Ressourcenorientierte Schule	6	2	3
Rudolf Steiner Schule Bern	186	176	169
Campus Muristalden	103	111	128
Ecole cantonale de langue française	144	137	155
Ecole française de Berne	22	35	22
Total	673	682	723

Produktegruppe 320100 Schulaustretende Stadt Bern; Stand Juni 2019

	Realklassen		Sekundarklassen		KbF (früher KK A/B)		Insgesamt		Total
	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen	
Lehrvertrag / Vollzeitschule	73	52	125	87	3	1	201	140	341
Lehrstellensuche	6	0	6	1	0	0	12	1	13
Maturitätsschule	0	0	30	37	0	0	30	37	67
Berufsvorbereitendes Schuljahr (BSA, BSI und BSP)	49	38	9	10	3	0	61	48	109
Vorlehre	5	1	0	0	0	0	5	1	6
10. Schuljahr, Privat	13	5	7	15	0	1	20	21	41
Fachmittelschule	0	0	9	29	0	0	9	29	38
Praktisches Zwischenjahr, Fremdsprachen- oder Auslandsaufenthalt	2	5	0	0	0	1	2	6	8
Arbeitsstelle	0	0	4	2	0	0	4	2	6
Unentschlossene	2	8	1	0	0	0	3	8	11
Gesamtzahl 2018	150	109	191	181	6	3	347	293	640
Gesamtzahl 2017	144	138	185	147	9	8	338	293	631
Gesamtzahl 2016	194	128	169	344	6	2	369	474	843
Gesamtzahl 2015	135	135	142	137	12	6	289	278	567
Gesamtzahl 2014	160	145	236	184	5	4	401	333	734
Gesamtzahl 2013	144	156	231	205	3	1	378	362	740

Familienergänzende Betreuung in der Stadt Bern 2019

Stadtteil	Schulkreis	Ort / Name	städt. geführte Tagesstätten - Kleinkinder		städt. geführte Tagesstätten - Schulkinder		subventionierte Tagesstätten - Kleinkinder		subventionierte Tagesstätten - Schulkinder		Tageseltern / Kleinkinder	Tageseltern/ Schulkinder	Tagesschule		
			Platzangebot	betreute Kinder	Platzangebot	betreute Kinder	Platzangebot	betreute Kinder	Platzangebot	betreute Kinder			Vorschulalter	Schulalter	Betr. stunden
I		Matte													
I															
Total Stadtteil I			0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
II	LAE	Länggasse			31.0	44.0							87772.0	359.0	
II		Falkennest													
II		Dängelibänz													
II		Türmli													
II		Taka-Tuka													
II		Piccolino													
II	ROS	Rossfeld											17380.0	71.0	
II		Röseligarte													
II		Aaregg													
II		Engelhalbinsel			15.0	27.0									
Total Stadtteil II			0.0	0.0	46.0	71.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	105152.0	430.0	0.0
2018	Stadtteil I														
2018	Stadtteil II				46.0	64.0							101909.0	408.0	0.0

* Werden nicht mehr erhoben, da keine Aussagekraft; werden durch Betreuungsstunden ersetzt

Stadtteil	Schulkreis	Ort / Name	städt. geführte Tagesstätten - Kleinkinder		städt. geführte Tagesstätten - Schulkinder		subventionierte Tagesstätten - Kleinkinder		subventionierte Tagesstätten - Schulkinder		Tageseltern / Kleinkinder	Tageseltern/ Schulkinder	Betr.stunden	betreute Kinder	Tagesschule
			Platzangebot	betreute Kinder	Platzangebot	betreute Kinder	Platzangebot	betreute Kinder	Platzangebot	betreute Kinder	Vorschulalter	Schulalter		* Betr.einheiten	
III		Marzili											70090.0	282.0	
III	MUN	Pestalozzi											60073.0	390.0	
III		Munzinger													
III		Sulgenbach/Marzili													
III		Weissenstein			21.0	32.0									
III		Pop e poppa Fischerhätteli													
III		Villa Stucki							***	***					
III		Schöneegg													
		crescendo													
III		Weissenbühl													
III		Rappard													
III	BRU	Brunnmatt											62442.0	204.0	
III		Tschärnerstrasse													
III		Mattenhof													
III		Steigerhubel													
III		A'holligen			10.0	14.0									
III		Schlossmatt													
Total Stadtteil III			0.0	0.0	31.0	46.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	192605.0	876.0	0.0
2018	Stadtteil III				31.0	44.0			14.0	20.0			188534.0	831.0	0.0

* Werden nicht mehr erhoben, da keine Aussagekraft; werden durch Betreuungsstunden ersetzt

Stadtteil	Schulkreis	Ort / Name	städt. geführte Tagesstätten - Kleinkinder		städt. geführte Tagesstätten - Schulkinder		subventionierte Tagesstätten - Kleinkinder		subventionierte Tagesstätten - Schulkinder		Tageseltern / Kleinkinder	Tageseltern/ Schulkinder	Tagesesszeiten		Tagesesszeiten * Betr. einheiten
			Platzangebot	betreute Kinder	Platzangebot	betreute Kinder	Platzangebot	betreute Kinder	Platzangebot	betreute Kinder	Vorschulalter	Schulalter	Betr. stunden	betreute Kinder	
IV	ALT	Bitzium											62237.0	255.0	
IV	LAU	Laubegg											55516.0	240.0	
IV		Sonnenhof													
IV		Himugüegeli													
IV	MAN	Manuel											44978.0	234.0	
IV		Wittigkofen			18.0	19.0									
IV		Murifeld			24.0	34.0									
IV		Waldkita													
IV	KIR	Kirchenfeld											35323.0	155.0	
IV		Dählhölzli													
Total Stadtteil IV			0.0	0.0	42.0	53.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	198054.0	884.0	0.0
V	BRE	Breitfeld											54662.0	166.0	
V		Wylar													
V		Viki													
V	SPI	Spitalacker											83070.0	380.0	
V		Breitenrain			0**	0**									
V		Wyleregge			39.0	48.0									
V		KG Spitalacker													
V	LOR	Lorraine			40.0	57.0							33195.0	147.0	
V		Firlifanz													
V		Altenberg													
Total Stadtteil V			0.0	0.0	79.0	105.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	170927.0	693.0	0.0
2018	Stadtteil IV				42.0	64.0							191215.0	813.0	
2018	Stadtteil V				79.0	115.0							167414.0	719.0	

* Werden nicht mehr erhoben, da keine Aussagekraft; werden durch Betreuungsstunden ersetzt

** Per 31.07.2018 wurden die 14 Plätze vom Tagi Breitenrain aufgehoben und als Kompensation im Tagi Wylar entsprechend 13 Plätze wieder aufgebaut.

*** Die Finanzierung des Tagi-Angebots wurde per 31.07.2009 beendet

Stadtteil	Schulkreis	Ort / Name	städt. geführte Ta- gesstätten - Klein- kinder		städt. geführte Ta- gesstätten - Schul- kinder		subventionierte Ta- gesstätten - Klein- kinder		subventionierte Ta- gesstätten - Schul- kinder		Tageseltern / Klein- kinder	Tageseltern/ Schul- kinder	Tagesschule		
			Platzangebot	betreute Kinder	Platzangebot	betreute Kinder	Platzangebot	betreute Kinder	Platzangebot	betreute Kinder			Vorschulalter	Schulalter	Betr. stunden
VI	SCH	Schwabgut											43668.0	118.0	
VI	TSC	Tscharnergut			18.0	25.0							51159.0	111.0	
VI		**Bern-West													
VI	BET	Bethlehem											68866.0	187.0	
VI		Brünnengut			20.0	28.0									
VI		Gäbelbach													
VI		Holenacker			19.0	27.0									
VI	BUE	Bümpliz			22.0	28.0							69454.0	217.0	
VI		Bachmätteli													
VI		Burgunder													
VI		Statthalter													
VI		Fantasia													
VI		Höhe													
VI		Wirbelwind													
VI	KLE	Kleefeld			18.0	24.0							25878.0	70.0	
VI	STA	Stapfenacker											35423.0	96.0	
VI		Bümpliz (Dorf)													
VI	OBE	Oberbottigen													
VI		GTS Stöckacker											26237.0	41.0	
Total Stadtteil VI			0.0	0.0	97.0	132.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	320685.0	840	0.0
Total Stadt Bern			0.0	0.0	295.0	407.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	987423.0	3723.0	
2018	Stadtteil VI				97.0	133.0							321702.0	825.0	
2018	Total				296.0	420.0			14.0	20.0			970774.0	3596.0	

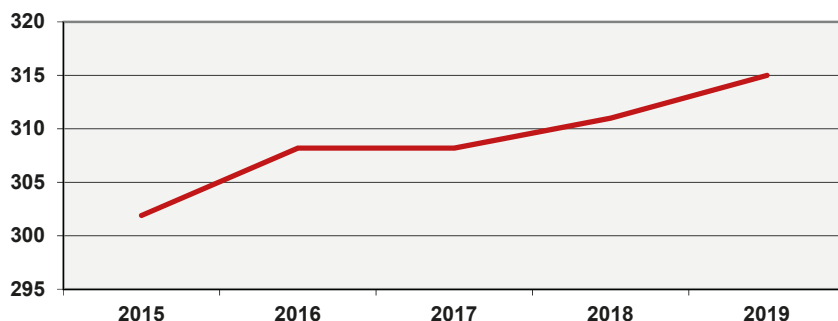
* Werden nicht mehr erhoben, da keine Aussagekraft; werden durch Betreuungsstunden ersetzt

** TS Bern-West wurde per Ende Juli aufgelöst

VII. Statistik Alters- und Versicherungsamt

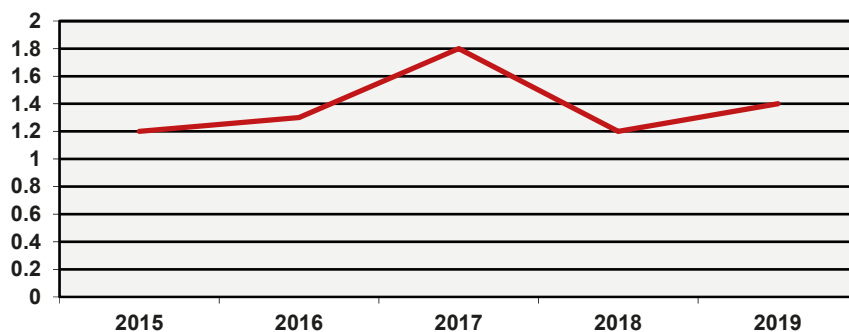
1. Eingenommene Beiträge (In Millionen Franken)

Eingenommene Sozialversicherungsbeiträge (AHV, IV, EO, Kinderzulagen)



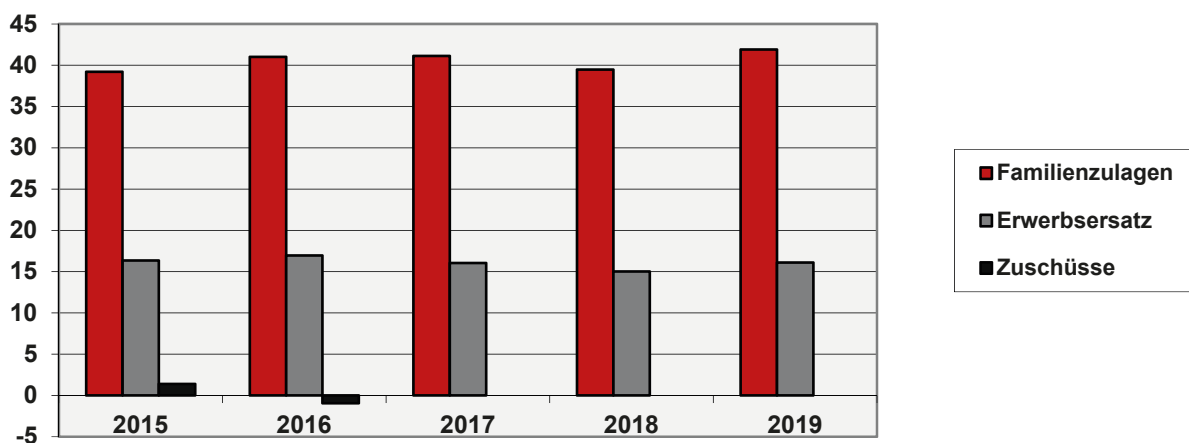
2. Abgeschriebene Beiträge (In Millionen Franken)

Wegen Uneinbringlichkeit abgeschriebene Sozialversicherungsbeiträge



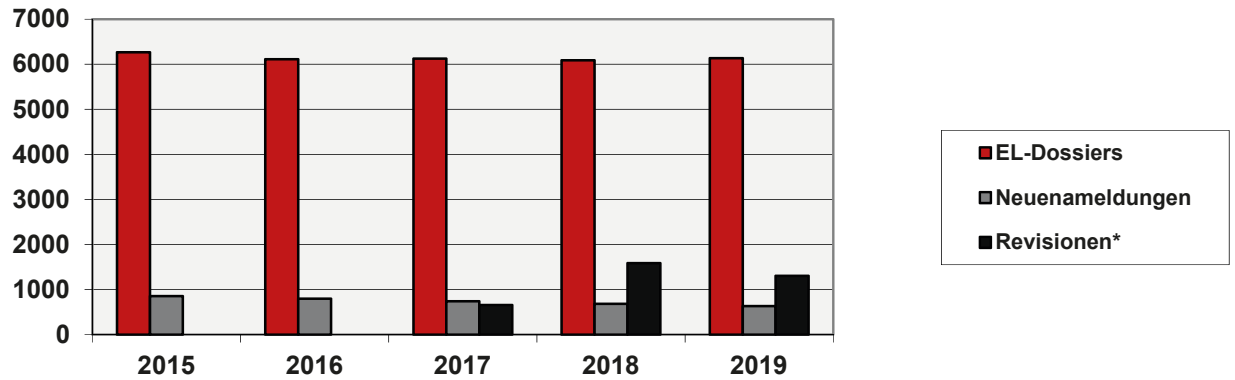
3. Ausbezahlte Leistungen (In Millionen Franken)

Ausbezahlte Leistungen nach Kategorien



4. Ergänzungsleistungen

Entwicklung im Bereich der Ergänzungsleistungen



5. Einsprachen

Gegen Verfügungen eingereichte Einsprachen und ihre Erledigung.

		2016	2017	2018	2019
Eingereichte Einsprachen		127	118	108	108
Erledigte Einsprachen		123	129	107	104
davon	neu verfügt	12	11	20	11
	zurückgezogen	2	2	1	1
	gutgeheissen	42	45	27	30
	abgewiesen	67	71	59	62

6. Beschwerden

Gegen Einspracheentscheide eingereichte Beschwerden und ihre Erledigung.

		2016	2017	2018	2019
Eingereichte Beschwerden		10	10	9	14
Erledigte Beschwerden		12	9	11	12
	neu verfügt	2	0	2	0
	zurückgezogen	1	0	0	2
	gutgeheissen	1	1	0	1
	abgewiesen	8	8	9	9

360 Schulzahnmedizinischer Dienst

PG 360100 Schulzahnpflege

Schuljahr 2018/19

	Untersuch Schulzahnklinik	Untersuchung Schulzahnarzt (PSZA)	Untersuchung Pri- vatzahnarzt (PZA)	Total
Schüler/-innen und Kindergartenkinder*	6858	1943	1108	9909
Zwischentotal Schuljahr 2017/18	6858	1943	1108	9909
Zwischentotal Schuljahr 2016/17	6398	1750	1036	9184
Zwischentotal Schuljahr 2015/16	6730	1685	1147	9562
Frühberatung Breitenrain	904			904
Frühberatung Bümpliz	358			358
Weitere Kinder bis 4 Jahre mit Untersuchung	237			237
Total Schuljahr 2017/18	8357	1943	1108	11408
Total Schuljahr 2016/17	7624	1750	1036	10410
Total Schuljahr 2015/16	7790	1685	1147	10622

* Die Berichterstattung erfolgt für Schulkinder und Kindergartenkinder mit Wohnsitz in der Stadt Bern auf Grund der schuljährlich durchzuführenden Schulzahnuntersuchungen. Bedingt durch die neue edv-gestützte Kontrolle erfolgt keine Aufteilung nach Schulhäusern oder Kindergärten.

380 Sportamt

PG 380100 Betriebe Eis und Wasser

Besucherstatistiken

P 380110 Freibäder

Betriebe	2019	2018	2017
Ka-We-De	50 308	53 790	49 557
Lorraine	42 391	41 912	35 777
Marzili	507 407	483 774	402 075
Weyermannshaus	236 900	313 984	259 337
Wyler	110 882	197 591	221 914
Eichholz Liegewiese	162 281	152 457	146 529
Eichholz Campingplatz	33 773	33 319	29 401
Total	1 143 942	1 276 827	1 144 590

P 380120 Hallenbäder

Betriebe	2019	2018	2017
Hirschengraben	116 184	124 475	128 415
Weyermannshaus	170 055	159 463	158 769
Wyler	154 502	145 637	152 034
Total	440 741	429 575	439 218

Saunen	2019	2018	2016
Hirschengraben	15 830	15 701	16 870
Weyermannshaus	5 194	4 607	4 459
Total	21 024	20 302	21 329

P 380130 Kunsteisbahnen

Betriebe	2019	2018	2017
Ka-We-De	90 706	88 456	86 654
Weyermannshaus	70 010	64 705	64 066
Total	160 716	153 161	150 720

PG 380200 Sportanlagen, Sportbetrieb**P 380220 Sportförderung und -beratung****Schulsportkurse**

	Kurse total	Total Schüle- rinnen und Schü- ler
Volksschulen	60	980
Sportamt	25	369
Total 2019	85	1349
Total Vorjahr	83	1290

Sportarten: Aikido, Badminton, Ballett/Jazz/HipHop, Ballspiele, Basketball, Bewegtes Brain Training, Bewegungs-landschaft, Biken, Boxen, Breakdance, Capoeira, Einradfahren, Eislaufen, Fechten, Freestyle Trampolin, Fussball, Hallenfussball, Handball, HipFit – Kurse für Kinder mit Übergewicht oder motorischen Defiziten, Kids Tennis, Kinderturnen, Klettern, Kunst- und Geräteturnen, Landhockey, Lauftraining, Leichtathletik, Mountainbike, Mut tut gut, polysportive Kurse, Selbstverteidigung für Mädchen, Skateboarden Beginner, Snowboard, Spielend bewegen – Ballspiele lernen, Spielerziehung, Tanzen, Tischtennis, Trampolinturnen, Tuchakrobatik, Turnen, Turnen an Geräten / Bewegung, Spiel und Spass, Ultimate Frisbee, Unihockey, (Mini) Volleyball, Wushu / Kung Fu.

Beliebteste Sportarten: Basketball, Boxen, Capoeira, Freestyle Trampolin, Kunst-/Geräteturnen, Landhockey, Leichtathletik, polysportive Kurse, Tanzen, Trampolinturnen, Volleyball

Ferisportkurse (Lager) / Sportangebote für Kinder und Jugendliche

Im 2019 wurden sechs polysportive Ferisportwochen für Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur 6. Klasse aus der Stadt Bern durchgeführt (ein Camp in der Sportwoche, ein Camp in den Früh-lingsferien, je zwei Camps in den Sommer- und Herbstferien). Das MiniMove für Kleinkinder wurde wie im vergangenen Jahr erfolgreich weitergeführt. Es konnte ein zusätzlicher Standort MiniMove in der Turnhalle Bethlehem eröffnet werden. Auch die Open-Sundays waren im 2019 gut besucht. Das Interesse an den Schneespasstagen ist nach wie vor sehr gross. Alle 16 angebotenen Tage waren ausgebucht.

Sportart	Anzahl Kurstage	Zahlen der Teilneh- menden
Sportlager Fiesch Frühling	5	217
Schneespasstage	16	1725
Open Sunday Bern Ost + Rossfeld + Schwab- gut + Brunnmatt (neu) + MiniMove	112 x 3h	Durchschnitt: 30
Polysportive Kidscamps	30	457

Skilager

(Ski alpin / Snowboard / Langlauf)

Im 2019 wurden zum zweiten Mal nicht nur die freiwilligen Schneesporthlager der Schulen während den Ferien sondern auch die Schneesporthlager der Schulen während der Schulzeit finanziell unterstützt. Im Vergleich zu 2018 ist die Anzahl der Lager und somit der Teilnehmenden weiter angewachsen.

Volksschulen	Lager	Teilnehmende
2019	22	694
Vorjahr	20	548

Tab. 3 Sport für Alle

Die Kurse wurden im 2019 weiter erfolgreich besucht.

Vom Sportamt organisierte Kurse	Anzahl Quartalskurse	Anzahl Lektionen	Anzahl Teilnehmende
Ausgleichsgymnastik	9	117	84
Bodyforming / Tanzgymnastik	6	78	54
Pilates	6	78	71
Badminton	9	115	125
Volleyball	6	74	70
Jogging	3	45	57
Qi Gong / Tai Ji	4	156	32
Schwimmkurse Frauenbad	15	135	197
Total 2018	58	798	690
Total Vorjahr	51	710	629

Vom Sportamt organisierte Turnstunden für Alle	Turnmöglichkeiten	Anzahl Lektionen	Anzahl Teilnehmende
Total 2019	6	226	2273
Total Vorjahr	6	216	1998

Inline Night Bern

2019	Teilnehmer
06.05.2019	72
20.05.2019	Abgesagt
03.06.2019	Abgesagt
17.06.2019	190
01.07.2019	Abgesagt
15.07.2019	160
29.07.2019	170
12.08.2019	Abgesagt
26.08.2019	170
09.09.2019	160
Total 2019	922

Jahresbericht 2019

Statistik

Band 3

Allgemeiner Teil

Gemeinde und Behörden (GuB)

Präsidialdirektion (PRD)

Direktion für Sicherheit
Umwelt und Energie (SUE)

Direktion für Bildung
Soziales und Sport (BSS)

**Direktion für Tiefbau
Verkehr und Stadtgrün (TVS)**

Direktion für Finanzen
Personal und Informatik (FPI)

500 Direktionsstabsdienste

Spezialfinanzierung Planungsmehrwert- und Lenkungsabgaben

Spezialfin. Planungsmehrwertabschöpfung	Bestand per 31.12.2019	Bestand per 31.12.2018	Reservierungen mit Ausgaben- beschluss
Stadtteil 1	2'159'167.00	2'470'000.00	946'736.00
Stadtteil 2	2'228'176.00	2'228'176.00	0.00
Stadtteil 3	3'106'221.00	3'106'221.00	948'000.00
Stadtteil 4	1'883'266.75	1'883'266.75	657'390.95
Stadtteil 5	8'918'607.50	8'918'607.50	0.00
Stadtteil 6	900'599.65	900'599.65	717'799.65
ganze Stadt*	10'253'502.33	11'557'268.08	2'922'432.40
Total	29'449'540.23	31'064'138.98	6'192'359.00

* nicht einem speziellen Stadtteil zugeordnet

Von den Fr. 29'449'540.23 sind Fr. 6'192'359.00 durch Ausgabenbeschlüsse für folgende Projekte reserviert:

Projekt	Betrag
Velostation Schanzenbrücke	394'236.00
Hauszufahrt Murtenstrasse 147	650'000.00
Erschliessung Schermenareal	425'000.00
Spielplatz Tschamergut	750'000.00
Umgestaltung Mühledorfstrasse	1'088'123.00
Generationenpark Bienzgut	404'500.00
Velostation Schanzenpost	552'500.00
Verlegung Familiengärten Mutachstrasse/Parkanlage Holligen Nord	298'000.00
Sanierung Englische Anlagen	1'000'000.00
Spielplatz Dählhölzli	630'000.00
Total Reservierungen mit Ausgabenbeschluss	6'192'359.00

Die übrigen Fr. 23'257'181.23 sind je nach Infrastrukturvertrag in ihrer Verwendung grösstenteils an konkrete Projekte und/oder bestimmte Stadtteile zweckgebunden.

Einlagen 2019

Im Jahr 2019 sind Fr. 708'111.25 aus Vereinbarungen betreffend Planungsmehrwertabschöpfungen eingegangen.

Entnahmen 2019

Investitionsvorhaben	Betrag
Sanierung Velostation Schanzenpost	310'833.00
Umgestaltung Grosse Allmend	1'500'000.00
Umgestaltung Mühledorfstrasse	511'877.00
Total Entnahmen 2019	2'322'710.00

510 Tiefbauamt

Entwicklung + Erhaltung (PG 510100, PG 850100)

Koordination im öffentlichen Raum

Bedürfnisse

neu angemeldet im Jahr 2019	320
bearbeitet im Jahr 2019	677

Koordinierte Projekte

definitiv festgesetzt im Rahmen des Realisierungsprogramms 2019	177
bearbeitet im Jahr 2019	441

Bewilligung / Bewirtschaftung (PG 510400, PG 850100)

Gesuchs- und Bewilligungsverfahren

Infrastruktur Tiefbauanlagen

Amtsberichte		408
Erstellte Ausführungsbewilligungen		482
Ausführungsbewilligungen für grössere Grabarbeiten		38
- Städtische Werke	37	
- Dritte, Private	1	
Ausführungsbewilligungen für kleine Grabarbeiten		444
- Städtische Werke	411	
- Dritte, Private	33	
Ausführungskontrollen und Bauabnahmen bei Grabarbeiten		1'885
Bearbeiten und Überwachen von Bauplatzinstallationen		1'785
- abgeschlossene Baustellen	284	
- aktive Baustellen	86	
- Kontrolle Bauplatzinstallationsplätze	1'415	

Gewässerschutzbewilligungen

Gewässerschutzpublikationen erstellt		29
Kantonale Gewässerschutzbewilligungen eingeholt		36
Baugesuche geprüft und Amtsbericht erstellt		368
Ausführungsbewilligungen für Abwasseranlagen erteilt		243
Dichtheitsprüfung bzw. abwassertechnische Sanierung verfügt		148
Ersatz- und Ergänzungsbewilligungen für Abwasseranlagen erteilt		78
Geotechnische Gutachten geprüft		17
Nähe- und Überbau öffentliche Abwasseranlagen geprüft		13
Entwässerungskonzept von Baustellen geprüft		17

Anschlusspunkte an öffentliche Abwasseranlagen abgeklärt	39
Schlusskontrolle Ausführung der Abwasseranlagen durchgeführt	233
Regenabwassergebühr, Überprüfung gebührenpflichtige Flächen von Liegenschaften (Anzahl: Überprüfungen)	150

Betrieb + Unterhalt (PG 510300, PG 850100)

Das Strassennetz

Strasseneigentümer		Länge in km
Einwohnergemeinde	Strassen	314
	Trottoirs, Radwege	642
	Wanderwege	130
Total		1'086

Strassenreinigung und Winterdienst

Winterdienst

			2019
Anzahl Auslösungen der Dringlichkeiten			
1. Dringlichkeit	Anz.		23
2. Dringlichkeit (ausserhalb der normalen Arbeitszeit)	Anz.		14
Salzverbrauch total	in to.		846
Splittverbrauch total	in m ³		75
Verbrauch Sole total	in lt		59.50

Strassenreinigung

Piketteinsätze ausserhalb der regulären Arbeitszeiten	212
Abgeführter Abfall in KVA	3'235 Tonnen
Abgeführtes Laub	932 Tonnen
Total abgeführte Menge	4'167 Tonnen

Signalisation

Signale:		2019
Feste Signalstandorte	Stk.	9'304
Temporär gestellte Signale	Stk.	34'344
Instandgesetzte Leuchtinselpfosten / IP-Pfosten	Stk.	230
Instandgesetzte Steckgeländer / Blenden	Stk.	293

Instandgesetzte Strassenbenennungstafeln	Stk.	309
--	------	-----

Schadenfälle:		2019
----------------------	--	-------------

Täter bekannt	Anz.	216
Täter unbekannt total	Anz.	546
Versprayed und verschmierte Strassensignale	Std.	1'364

Anlässe:		2019
-----------------	--	-------------

Demonstrationen und Kundgebungen	Anz.	16
Diplomatische Empfänge	Anz.	85
Unpolitische Veranstaltungen	Anz.	196
Umzüge und kleinere Freihaltungen	Anz.	76

Markierungsarbeiten:		2019
-----------------------------	--	-------------

1 Komponente Farbe weiss	m	2'913
1 Komponente Farbe gelb	m	8'379
1 Komponente Farbe blau	m	103
2 Komponenten / Kaltplastik Farbe weiss	m	24'400
2 Komponenten / Kaltplastik Farbe gelb	m	25'048
2 Komponenten / Kaltplastik Farbe blau	m	1'697
2 Komponenten / Kaltplastik Farbe hellgrün	m	3'348
2 Komponenten / Kaltplastik Farbe rot	m	28'022
2 Komponenten / Kaltplastik FGSO	m	5'463
Bodenmarkierung entfernen	m	40'780

Fassadenreinigung:		2019
---------------------------	--	-------------

Gereinigte Objekte Dritter	Anz.	16
Gereinigte Objekte TAB (Brücken, Stützmauern, Unterführungen)	Anz.	176
Koordinierte Objekte CasaBlanca	Anz.	1'374

Kanalnetzbetrieb

Bestand Infrastruktur		2019
------------------------------	--	-------------

Kanalnetz	exkl. Bäche	km	302
davon „Kanäle nicht begehbar“	Höhe \geq 1.00 m (exkl. Bäche)	km	228
davon „Kanäle begehbar“	Höhe $<$ 1.00 m (exkl. Bäche)	km	74
Schächte		Anz.	6'780

Spezial- und Sonderbauwerke

Pumpwerke		Anz.	24
Trennschächte		Anz.	254
Regenüberläufe		Anz.	108
Regenüberlaufbecken		Anz.	3
Regenrückhaltebecken		Anz.	5
Speicherkanäle		Anz.	3
Wirbelfallschächte		Anz.	16
Düker	inkl. Stadtbachdüker	Anz.	7

Schieberschächte		Anz.	78
Rechenanlagen	(davon ein automatischer Rechen)	Anz.	13
Regenmessstationen		Anz.	7

Bäche

Stadtbach im Aussenbezirk		m	2'910
Stadtbach im Stadtbezirk		m	4'990
Moosbach offene Strecken		m	940
Könizbach		m	2'980
Bäche im Bremgartenwald		m	5'800

Baulicher Unterhalt**2019****Kontrollschächte**

Ersatz Schachtabdeckungen		Anz.	75
Ersatz Schachtleitern		m	320
Schachtsanierungen	Sohle, Bankette, Wandung	Anz.	64

Kanalanschlüsse

Neuanschlüsse an öff. Kanalnetz		Anz.	7
---------------------------------	--	------	---

Spezial- und Sonderbauwerke

Ersatz Schieber		Anz.	3
Ersatz Pumpen		Anz.	4
Ersatz Messsonden		Anz.	11
Ersatz Steuerungen		Anz.	6

Betrieblicher Unterhalt**2019****Reinigung Kanäle**

Hochdruckreinigung	Kanalreinigungsfahrzeug	m	33'721
Manuelle Reinigung	Schutten	m	1'760

Reinigung Schächte

Hochdruckreinigung		Anz.	530
Entleerung von Schlammsammler		Anz.	2'891
Reinigung von Einlaufschächte		Anz.	1'343

Inspektion Kanäle

Kanalfernsehuntersuchung		m	32'800
Kanalbegehungen		m	26'420
Inspektion Schächte / Kammern		Anz.	214

Planung, Reinigung, Inspektion öffentliche Sonderbauwerke

Sämtliche Anlagen wurden wöchentlich oder monatlich kontrolliert, gereinigt, gewartet und wenn nötig repariert.		Std.	4'995
---	--	------	-------

Ungezieferbekämpfung

Rattenbekämpfung		Std.	214
------------------	--	------	-----

Unterhalt Bäche

Rechenreinigung, Sohle, Böschungen, Instandstellungsarbeiten		Std.	1'513
--	--	------	-------

Piketteinsätze		2019
Betriebssicherheit öffentliches Abwassernetz		
Piketteinsätze	Anz.	29

570 Vermessungsamt

Produktgruppe PG 570100 Geoinformation und Vermessung

Arealstatistik

<i>Bodennutzung</i>	<i>2019</i> %	<i>2009</i> %
Gebäude, Hofraum, Garten, Anlagen	33.3	32.8
Acker, Wiese	21.1	22.1
Wald	32.0	31.9
Bahnen, Strassen, Wege	11.1	10.7
Gewässer	2.1	2.1
Unkultiviertes Gebiet	0.4	0.4
Total (Fläche der Stadt Bern: 51.6 km²)	100.0	100.0

580 Verkehrsplanung

Verkehrsaufkommen

Veloverkehr: Verkehrsentwicklung in der Stadt Bern

Jahr	Veränderung zum Vorjahr	
	Durchschnittlicher täglicher Verkehr (DTV)	Durchschnittlicher Werktagsverkehr (DWV)
2015	+6%	+6%
2016	+13%	+13%
2017	+12%	+12%
2018	+5%	+3%
2019	+6%	+9%

Das Velozählstellennetz umfasste im Jahr 2019 insgesamt 14 Zählstellen. Die Standorte befinden sich an der Tiefenausstrasse, Schwarzenburgstrasse, Kornhausstrasse, Monbijoustrasse, Schloßstrasse, Falkenplatz, Kirchenfeldstrasse, Murtenstrasse, Kalcheggweg, Nordring, Helvetiaplatz, Bühlstrasse, Bubenbergplatz und Ladenwandweg. Die Laupenstrasse wurde wegen der mehrjährigen Grossbaustelle im Rahmen von Zukunft Bahnhof Bern dauerhaft ausser Betrieb genommen.

Verglichen wird jeweils der Jahreszuwachs der Summe aller gezählten Velos gegenüber dem Vorjahr. Dabei wird sowohl der durchschnittlich tägliche Verkehr (DTV) sowie der durchschnittliche Werktagsverkehr (DWV) ausgewiesen. Allgemein ist zu beachten, dass die Veloverkehrszahlen an einzelnen Standorten aufgrund lokaler Gegebenheiten (z.B. Baustellen, Grossereignisse, etc.) im Vergleich mit der Gesamtentwicklung des Veloverkehrs überproportionale Abweichungen aufweisen können. Aufgrund technischer Probleme (z.B. leere Batterien, Fehler bei Datenübertragung, etc.) kann es vereinzelt auch zu Datenausfällen kommen. Aufgrund der Einstellungen der Messgeräte für Velos werden Mofas miterfasst; dieser Anteil ist jedoch vernachlässigbar klein (ca. 3% der Fahrten).

Veloverkehr: Messwerte ausgewählter Velozählstellen

Querschnitt	Jahr	DTV	DWV	MSP	ASP	Spitzentag	
Tiefenaustrasse							
	2015	845	986	115	109	2018	23.07.
	2016	778	910	105	101	1577	16.08.
	2017*	865	1016	119	115	1701	04.07.
	2018	869	1009	116	115	1737	14.06.
	2019	992	1169	134	137	2098	19.06.
Kornhausstrasse							
	2015	3455	3925	341	431	6509	28.07.
	2016	3455	4027	391	457	6589	26.05.
	2017	3556	4103	404	455	6704	22.06.
	2018*	3405	3771	393	417	6468	19.09.
	2019	3928	4613	453	544	7221	08.08.
Monbijoustrasse							
	2015	3357	3870	330	437	5704	24.06.
	2016	3791	4412	393	500	7155	25.08.
	2017	4086	4734	412	542	8828	29.08.
	2018	4330	4968	443	575	8280	19.09.
	2019	4373	5103	460	596	8080	18.06.
Falkenplatz							
	2015*	2024	2395	199	246	4118	10.11.
	2016	2606	3056	249	318	4558	16.08.
	2017	2804	3281	271	350	4999	16.05.
	2018	2715	3159	258	328	4874	18.09.
	2019	2676	3171	254	331	4846	25.06.
Kirchenfeldstrasse							
	2015	1531	1838	235	210	2984	03.06.
	2016*	1807	2215	271	253	3723	28.06.
	2017*	1812	2201	284	264	3875	15.08.
	2018	2138	2542	332	293	4646	21.08.
	2019	2161	2599	343	307	4347	19.06.
Bühlstrasse							
	2015*	1267	1584	204	165	2610	13.11.
	2016	1429	1755	211	194	2642	26.05.
	2017	1338	1642	203	182	2602	16.05.
	2018	1424	1736	211	193	2694	16.10.
	2019	1471	1840	222	206	2920	17.09.

* Hochrechnung (wenn mindestens über 6 Monate des Jahres Daten vorhanden sind) auf Monatsbasis aufgrund vollständiger Jahre (Ausgenommen Spitzentag).

Ausgewiesen werden: durchschnittlicher täglicher Verkehr (DTV); durchschnittlicher Werktagsverkehr (DWV); Morgenspitze (MSP) sowie Abendspitze (ASP)

Öffentlicher Verkehr: Fahrgastzahlen BERNMOBIL

Jahr	Fahrgastzahlen	Veränderung zum Vorjahr
2009	89'466	+3%
2010	93'688	+5%
2011	96'101	+3%
2012	102'139	+6%
2013	100'953	-1%
2014	100'693	-0%
2015	100'885	+0%
2016	101'962	+1%
2017	102'320	+0%
2018	102'322	+0%
2019	103'210	+1%

Motorisierter Individualverkehr: Verkehrsentwicklung in der Stadt Bern

Jahr	Veränderung zum Vorjahr
2009	+4%
2010	-4%
2011	-2%
2012	-2%
2013	-3%
2014	-2%
2015	-6%
2016	+1%
2017	-4%
2018	+1%
2019	-2%

Die Veränderungen zum Vorjahr wurden anhand von 28 permanenten Messstellen auf dem Stadtgebiet berechnet. Die leichte Abnahme des motorisierten Individualverkehrs (MIV) in der Summe über die permanenten Messstellen im Jahr 2019 lässt sich teilweise folgendermassen erklären:

- Verkehrsabnahme im Ostring aufgrund des Sanierungsprojekts
- Verkehrsabnahme Lorrainebrücke aufgrund des Umgestaltungsprojekts
Velomassnahme
- Verkehrsabnahme Achse Murten-/Laupenstrasse (Gründe unbekannt)

Nach einer Zunahme zwischen 2017 und 2018 hat das Verkehrsaufkommen gegenüber 2018 um 2% abgenommen. Seit 2000 nimmt das Verkehrsaufkommen pro Jahr um durchschnittlich 1,25% ab.

Motorisierter Individualverkehr (MIV): Messwerte ausgewählter Zählstellen auf Autobahnen und Stadtgebiet

Automatische Verkehrszählungen seit 1980:

DTV: Jahresmittel des 24-Stunden-Verkehrs aller Wochentage

Zähleinheit: Motorfahrzeuge (ohne Mofa)

	Zählstellen auf städtischen Strassen						Zählstellen auf Autobahnen		
	Lorrainebrücke	Monbijoubrücke	Murtenstr. 149	Aarstr. 47	Seminastr. 1	Schoss-haldenstr.	A1 Felsenau	A6 Bern-Ost	A12 Bümpliz
1980	30'300	21'200	14'700	9'000	--	--	44'600	37'100	22'100
1981	30'200	19'800	14'900	9'900	--	7'100	47'400	38'400	23'000
1982	31'000	20'900	15'300	9'200	4'300	7'200	53'100	40'000	26'000
1983	31'400	21'200	15'500	8'600	4'400	7'100	54'500	41'300	26'600
1984	29'800	21'000	15'500	9'700	4'800	7'700	57'000	43'600	26'200
1985	29'100	20'700	14'400	9'500	4'400	7'400	57'200	42'500	26'500
1986	29'400	21'900	13'800	9'200	5'600	9'100	62'200	44'200	28'400
1987	29'700	22'300	13'200	2'600	5'100	9'400	64'000	45'900	30'400
1988	30'100	22'800	13'500	3'300	5'100	9'000	62'000	48'500	31'500
1989	30'000	22'000	13'900	3'100	6'300	9'100	65'100	51'100	32'500
1990	29'500	20'500	14'300	3'200	6'300	9'100	66'600	51'700	33'600
1991	29'200	20'300	13'100	2'900	4'900	9'200	69'300	52'400	36'200
1992	28'700	20'600	13'300	3'800	5'400	9'400	75'100	53'200	36'900
1993	28'100	20'500	13'400	3'700	5'200	9'600	76'100	53'600	37'400
1994	27'600	20'600	12'900	4'200	4'900	8'900	76'700	54'300	38'900
1995	28'400	20'600	13'100	4'500	4'700	8'200	76'400	54'200	39'000
1996	28'900	20'100	12'700	4'500	4'800	8'500	78'100	56'300	39'600
1997	*30'700	19'800	12'900	4'000	5'300	*10'300	80'600	58'400	40'700
1998	28'600	20'200	12'900	4'300	4'900	9'100	83'000	59'500	41'300
1999	27'800	20'200	12'900	4'500	4'900	9'100	85'800	61'000	42'800
2000	27'300	20'400	13'000	5'100	5'400	9'000	87'300	62'100	43'700
2001	27'100	20'000	13'000	4'900	5'300	8'900	87'400	63'200	38'300
2002	26'600	19'800	13'000	5'300	5'400	9'100	89'900	66'700	37'900
2003	26'900	19'200	11'300	5'400	6'300	8'300	92'000	68'900	37'700
2004	25'700	19'200	12'500	5'000	6'000	8'200	94'600	69'200	38'000
2005	24'400	19'200	11'700	4'600	5'800	7'500	94'200	69'500	38'600
2006	22'700	18'000	11'100	4'500	3'900	6'800	95'700	70'400	39'100
2007	*18'300	18'500	12'000	4'400	--	7'000	98'500	71'500	39'700
2008	21'800	17'000	11'800	3'700	--	6'000	98'400	70'800	--
2009	22'500	16'500	12'000	3'500	2'800	6'400	*90'400	70'400	40'600
2010	23'100	17'100	12'200	3'400	2'800	5'200	*86'500	67'400	40'800
2011	23'100	17'000	11'700	3'300	--	5'900	--	67'600	39'000
2012	22'300	16'200	11'600	3'200	3'000	5'800	--	68'900	40'300
2013	21'200	17'100	11'200	2'700	3'200	5'800	96'800	71'000	41'800
2014	20'500	16'600	10'600	1'100	--	5'800	100'500	72'900	43'100
2015	20'100	16'500	9'300	1'000	--	5'300	103'000	74'900	44'400
2016	19'900	16'300	9'100	900	2'800	5'700	105'700	75'500	45'600
2017	19'100	14'800	9'000	800	2'800	5'200	107'000	75'900	46'000
2018	18'700	*16'200	9'000	800	2'800	5'200	107'300	--	46'600
2019	*17'600	15'900	8'700	700	2'700	5'100	----	----	----

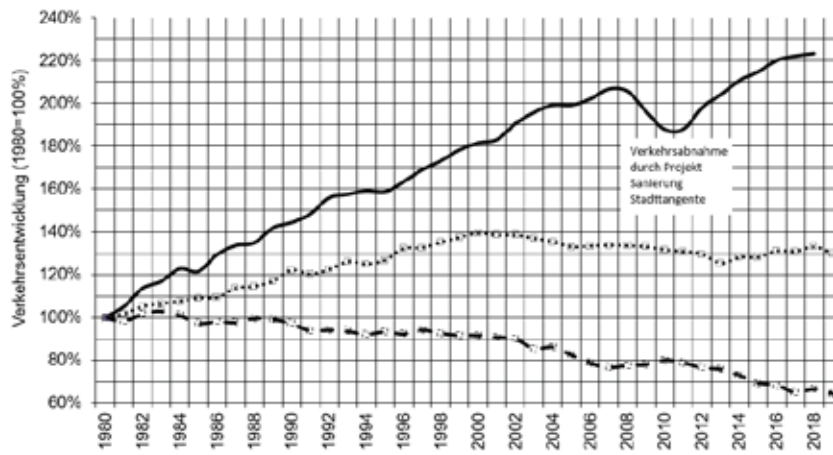
* baubedingte Abweichungen

---- noch nicht ausgewertete ASTRA-Verkehrsdaten

-- keine Werte

Quellen: Tiefbauamt der Stadt Bern, Bundesamt für Strassen (ASTRA)

**Motorisierter Individualverkehr (MIV):
Verkehrsentwicklung Autobahnen, Agglomeration, Stadt**



Autobahnen

A1 Felsenau
A6 Eisstadion

Agglomeration

Köniz
Rüfenacht
Deisswil
Wohlen
Herrenschwanden
Münchenbuchsee

Stadt

Lorrainebrücke
Monbijoubücke
Murtenstrasse 149

Parkplatzstatistik Personenwagen 2019

Öffentliche Parkplätze auf Strassen und Plätzen

Blaue Zone mit Anwohnerprivilegierung	12'465
Weisse Zone mit Anwohnerprivilegierung	2'000
Weiss, gebührenpflichtig	2'250
Weiss, Kurzzeit	230

Total¹ **16'945**

Wie der Gemeinderat in seiner Antwort vom 18. Juni 2014 auf die *Motion Fraktion GB/JA! (Stéphanie Penher/Franziska Grossebacher, GB): Parkplätze auf öffentlichem Grund um mindestens 10 Prozent reduzieren* darlegte, wird er die Parkplatzzahl weiterhin dort punktuell reduzieren, wo dadurch konkrete Probleme gelöst und Verbesserungen für den Fuss- und Veloverkehr oder für die Nutzung und Gestaltung des Strassenraums (z.B. in Begegnungszonen) realisiert werden können. Im Rahmen des im Mai 2019 beschlossenen erweiterten Handlungsplans Klima hat sich der Gemeinderat eine weiterführende Reduktion der öffentlichen Parkplätze zum Ziel gesetzt. Mit der mittelfristig angestrebten Halbierung des Angebotes an öffentlichen Parkplätzen soll die Attraktivität für MIV-Fahrten in die Stadt bzw. innerhalb der Stadt reduziert und damit der Anteil MIV am Gesamtverkehrsaufkommen reduziert werden.

Die Anzahl Parkplätze hat gegenüber 2018 um rund 115 abgenommen. Stadtweit wurden wiederum Massnahmen zu Gunsten der Verkehrssicherheit umgesetzt (z.B. Überprüfung der Sicherheit bei Zebrastreifen, Einhaltung normgerechter Abstände in Kreuzungsbereichen, Velostreifen etc.).

Private Parkplätze (inkl. Parkhäuser)

Total² **86'000**

davon öffentlich zugänglich³ ca. 10'000

¹⁾ Die Angaben zu den öffentlichen Parkplätzen auf Strassen und Plätzen sind relativ genau, da Erstellung und Nachführung praktisch vollständig in der Zuständigkeit der Stadt liegen. Nicht abbilden kann die Statistik jedoch temporär nicht zur Verfügung stehende Parkfelder aufgrund von Baustellen oder Veranstaltungen sowie temporäre Parkplätze für Veranstaltungen.

²⁾ Die Angaben zu den privaten Parkplätzen werden erst dann aus den Baugesuchunterlagen ermittelt und im GIS erfasst, wenn das entsprechende Dossier beim Bauinspektorat abgeschlossen wird (Bau-vollendungsmeldung). Zu diesem Zeitpunkt werden die Parkplätze unter Umständen schon seit längerer Zeit genutzt, denn bei grösseren Bauvorhaben können zwischen dem Zeitpunkt der Parkplatzerstellung und deren Erfassung im GIS mehrere Jahre liegen. Die Tabelle gibt somit Auskunft über die zum Stichtag erfassten Parkplätze, die effektive Anzahl vor Ort kann jedoch abweichen. Die Datengrundlage kann zudem Lücken aus den Vorjahren aufweisen.

³⁾ In der Unterscheidung der privaten Parkplätze in privat oder öffentlich zugänglich besteht viel Interpretationsspielraum: So kann z.B. die Anzahl der öffentlich zugänglichen Parkplätze in Parkhäusern mit der Anzahl der Dauervermietungen variieren, ohne dass dies in der Datenbank erfasst werden kann. Zudem sind zahlreiche Firmen- und Kundenparkplätze nachts ebenfalls durch die Öffentlichkeit benutzbar.

870 Entsorgung + Recycling

Produktgruppe PG870100 Entsorgung + Recycling

Kennzahl	2019	2018	2017	Veränderung in %	Kommentar
Eingesetzte Mittel für Öffentlichkeitsarbeit in CHF:	328'248	264'008	314'890	24.3%	
Sammelmengen in Tonnen:	57'733	58'335	58'153	-1.0%	"Sammeldienst mobil und stationär Total ohne Kennzahl p)"
a) Hauskehricht	26'935	27'793	28'208	-3.1%	
b) Papier und Karton	11'841	12'190	12'374	-2.9%	
c) Grüngut	5'842	5'778	5'300	1.1%	
d) Glas	4'498	4'364	4'250	3.1%	
e) Metall	1'289	1'254	1'241	2.8%	
f) Grobsperrgut brennbar	5'160	4'798	4'815	7.5%	
g) Grobsperrgut nicht brennbar (Inertstoffe)	592	638	560	-7.2%	
h) Wilde Deponien	207	192	195	7.8%	
i) Sonderabfälle	80	85	86	-5.9%	
j) Pneu	37	38	30	-2.6%	
k) Elektrogeräte	386	371	308	4.0%	
l) Kupfer, Kabel, Buntmetalle	48	58	35	-17.2%	
m) Elektronikgeräte	407	389	397	4.6%	
n) PET	405	377	348	7.4%	
o) Uebrigere Kunststoffe	16	10	6	60.0%	"Hohlkörpersammlung in den Höfen Ab 09.2018 zusätzlich gemischte Kunststoffe aus Pilotversuch Farbsack-Trennsystem"
"p) Siedlungsabfälle in Strassenwischgut und öffentlichen Abfallheimern"	3'457	3'317	3'341	4.2%	ohne Parkanlagen
Sammelmengen pro Einwohner in Kilo:	403.3	409.4	408.1	-1.5%	
a) Hauskehricht	188	195.0	198.0	-3.7%	
b) Papier und Karton	82.7	85.5	86.8	-3.3%	
c) Grüngut	40.8	40.5	37.2	0.6%	
d) Glas	31.4	30.6	29.8	2.6%	
e) Metall	9.0	8.8	8.7	2.3%	
f) Grobsperrgut brennbar	36.0	33.7	33.8	7.0%	
g) Grobsperrgut nicht brennbar (Inertstoffe)	4.1	4.5	3.9	-7.6%	
h) Wilde Deponien	1.8	1.3	1.4	34.8%	
i) Sonderabfälle	0.6	0.6	0.6	-6.3%	
j) Pneu	0.3	0.3	0.2	-3.1%	
k) Elektrogeräte	2.7	2.6	2.2	3.6%	
l) Kupfer, Kabel, Buntmetalle	0.3	0.4	0.2	-34.8%	
m) Elektronikgeräte	2.8	2.7	2.8	4.1%	
n) PET	2.8	2.6	2.4	6.9%	
o) Uebrigere Kunststoffe	0.1	0.07	0.04	59.2%	
Anzahl Unterflursammelstellen für Wertstoffe:	18	17	17	5.9%	neu: Breitenrainstrasse
Gesammelte Mengen in Tonnen:	5'808	5'435	5'409	6.9%	Diese Tonnagen sind in den obigen Sammelmengen bereits enthalten
a) Papier und Karton	2'429	2'265	2'509	7.2%	
b) Glas	2'725	2'513	2'370	8.4%	
c) Altmittel	284	284	186	0.0%	
d) PET	370	373	344	-0.8%	
Quartierkompostplätze:					
Verarbeitetes Grüngut in Tonnen	96	95	91	1.1%	
Gehäckseltes Grüngut in Tonnen:	376	376	333	0.0%	Häckselgut bleibt beim Kunden

Jahresbericht 2019

Statistik

Band 3

Allgemeiner Teil

Gemeinde und Behörden (GuB)

Präsidialdirektion (PRD)

Direktion für Sicherheit
Umwelt und Energie (SUE)

Direktion für Bildung
Soziales und Sport (BSS)

Direktion für Tiefbau
Verkehr und Stadtgrün (TVS)

**Direktion für Finanzen
Personal und Informatik (FPI)**

620 Immobilien Stadt Bern

Buchwertveränderungen bei den Liegenschaften des Fonds

Bestand am 31.12.2018		1'305'487'943.37
Vermögenszuwachs		
Käufe/Tauschgeschäfte		14'677'607.00
Aktivierungen aus bauliche Investitionen		23'577'878.61
Marktwertanpassungen		1'816'947.37
Zugänge aus Vermögensübertragungen		-
Vermögensabgang		
Verkäufe/Tauschgeschäfte		-1'410'000.00
Marktwertanpassungen		-
Abgang aus Vermögensübertragung		-
Bestand am 31.12.2019		1'344'150'376.35

Veränderung der angefangenen Bauten des Fonds

Buchwert am 31.12.2018	Liegenschaften im Bau	55'497'509.20
	Wertberichtigung (Anteil Unterhalt)	-5'712'880.77
	Total Liegenschaften in Bau	49'784'628.43
Investitionen 2019		
	Umgliederungen 2019	27'847'151.88
	Umgliederung Projekte in Erfolgsrechnung	-23'649'798.91
		-8'483'705.31
Buchwert am 31.12.2019	Liegenschaften im Bau	48'886'796.24
	Wertberichtigung (Anteil Unterhalt)	-3'388'520.15
	Total Liegenschaften in Bau	45'498'276.09

Käufe / Verkäufe 2019

Kauf von bebauten Grundstücken (inkl. Baurechte)

Strasse	Ort	Bodenparzelle	Baurechtsparzelle	Fläche m ²	Preis Fr.	Datum Vertrag	Datum Nutzen und Gefahr	Kauf von	Beschreibung	Status/Beschluss (Nr. + Datum)	Vermögen
Bottigenstrasse	Bern, Oberbottigen Mösli	6/5043	6/5043	401 m ²	2'807	17.10.2018	01.01.2019	ZIFAM AG	Kauf	BKB 2018-2830, 14.12.2018	Fonds
Brünnenstrasse 87/89	Bern	6/703, 6/704		990 m ²	3'150'000	20.12.2018	01.01.2019	Colette + André Lauper	Kauf	BKB 2018-2828, 14.12.2018 BKB 2018-2829, 14.12.2018	Fonds
Golenstrasse 23	Bern	6/5044		1'218 m ²	1'094'000	25.01.2019	01.02.2019	Patrimonium Anlagestiftung	Kauf	BKB 2017-2778, 15.12.2017	Fonds
Traffeleweg 3	Bern	4/4234-14, 4/4234-16, 4/4234-19, 4/4234-21-7, 4/4234-21-14, 4/4234-21-16		3678 m ²	965'800	26.02.2019	01.04.2019	BG Feldheim AG	Kauf	BKB 2018-2827, 14.12.2018	Fonds
Stockackerstrasse 74	Bern	6/257		332 m ²	1'260'000	22.11.2018	01.07.2019	Maria Carrasco-Di-Gennaro	Kauf	BKB 2017-2737, 22.6.2017	Fonds
Melchiorstrasse 9	Bern	6/3918		442 m ²	6'800'000	13.03.2019	01.07.2019	Liselotte Knoll	Kauf	BKB 2019-2843, 22.02.2019 GRB 2019-462, 03.04.2019 SRB 2019-401, 13.06.2019	Fonds
Bottigenstrasse 94	Bern	6/3311		422 m ²	568'000	03.09.2019	15.09.2018	Markus Riederer	Kauf	BKB 2019-2866, 23.08.2019	Fonds
Sandrainstrasse 16	Bern	3/962		363 m ²	600'000	08.11.2019	01.12.2019	Erbengemeinschaft Renée und Liliane Kernen	Kauf	BKB 2019-2873, 01.11.2019	Fonds
Winterfeldweg 118	Bern	6/3250		289 m ²	237'000	18.12.2019	30.12.2019	Erben Alice Fankhauser	Kauf	BKB 2019-2882, 13.12.2019	Fonds
Reichenbachstrasse 110, 112, 114	Bern	2/2275		5'043 m ²	1'780'000	30.05.2018	01.01.2019	ReBernImmo AG	Kauf	SRB 2018-575, 06.12.2018 GRB 2018-1338, 17.10.2018	Verwaltungsvermögen

Verkauf von bebauten Grundstücken (inkl. Abgaben im Baurecht)

Strasse	Ort	Bodenparzelle	Baurechtsparzelle	Fläche m ²	Preis Fr.	Datum Vertrag	Datum Nutzen und Gefahr	Verkauf an	Beschreibung	Status/Beschluss (Nr. + Datum)	Vermögen
Baufelder Holliger (KVA-Areal)	Bern	3/2054, 3/3038, 3/4108, 3/4118, 3/4119, 3/4120, 3/4121, 3/4122	3/4116, 3/4117, 3/4118, 3/4119, 3/4120, 3/4121, 3/4122	20'882 m ²	-	02.07.2018	01.01.2019	ISGH, BG Aare, Eisenbahner BG, npg AG, BG Brünnen-Eichholz, Fambau, WBG Warmbächli	Abgabe im Baurecht	GRB 2018-1217	Fonds
Wohnbaufeld Mutschstrasse	Bern	3/4126	3/417	8'895 m ²	-	23.08.2018	01.01.2019	WBG "Wir sind Stadtgarten"	Abgabe im Baurecht	GRB 2018-1218, 12.09.2018	Fonds
Viktoriastrasse 70/70a	Bern	5/1883	5/3131	4'465 m ²	1'000'000	14.06.2019	01.08.2019	equimo AG	Abgabe im Baurecht	BKB 2019-2855, 14.05.2019 GRB 2019-981, 03.07.2019	Fonds
Eymattstr 146	Bern	6/4237	6/5056	4'159	410'000	28.10.2019	28.10.2019	BG Terra Bern	Abgabe im Baurecht	GRB Nr. 2019-1316	Fonds

Vertragswesen Immobilienverwaltung und Immobilienmarkt

Bestand an Objekten per 31.12.2019 914,915,861,
620 720 924

	Gemeindeeigene Objekte				Gemietete Objekte	Verwaltete Objekte	Total
	Fonds	FV	VV	SF			
Vertragsart	4225	30	810	59	279	821	6224
Wohnungsmietverträge	1309	0	79	21	70	545	2024
Mietverträge Segment günstiger Wohnraum *)	605	0	0	0	0	0	605
WEG-Mietverträge	385	0	0	0	0	0	385
Geschäftsmietverträge	412	0	80	10	40	17	559
Umsatzmietverträge	33	0	15	0	0	0	48
Parkplatz- und Garagemietverträge	535	0	86	10	47	229	907
Baurechtsverträge	412	15	48	5	0	0	480
Pachtverträge	150	1	6	0	0	0	157
Dienstbarkeitsverträge	113	14	10	3	0	0	140
Terrainverträge	26	0	75	0	3	0	104
Vereinbarungen	6	0	0	0	0	0	6
Gebrauchsleihe	16	0	0	0	1	0	17
Lager	78	0	61	9	12	3	163
Nebenräume	76	0	40	1	0	27	144
Mansarden	69	0	0	0	0	0	69
Infrastrukturverträge	0	0	49	0	2	0	51
Kindergarten/KITA/Tagesschulen	0	0	72	0	54	0	126
Schulen	0	0	52	0	12	0	64
Sicherheit	0	0	7	0	1	0	8
Sportbauten	0	0	39	0	7	0	46
Werkhöfe/Magazine	0	0	38	0	13	0	51
Soziales	0	0	16	0	9	0	25
Zivilschutzanlagen	0	0	29	0	0	0	29
Kultur	0	0	8	0	8	0	16

*) Per 31.12.2019 waren 605 Mietverträge im Segment GüWR abgeschlossen (exkl. Umbauleerstand). Neben den GüWR-Wohnungen gibt es im Portfolio des Fonds weitere 385 sogenannte WEG-Wohnungen. Diese gehören dem Fonds. Die Mieten der WEG-Wohnungen sind ebenfalls günstig, zum Teil sogar günstiger als die GüWR-Wohnungen. Geschätzte 150 Mietende der 398 WEG-Wohnungen erfüllen die Vermietungskriterien des Segments GüWR zum heutigen Zeitpunkt. Der GR hat deshalb mit GRB Nr. 2015-1316 beschlossen, dass 150 Mieterinnen und Mieter der WEG-Wohnungen, welche die Vermietungskriterien mutmasslich erfüllen, in der Produktgruppe PG860100 zu berücksichtigen und zusätzlich zu erwähnen sind. Somit können zu den 605 Veträgen noch 150 Verträge dazu gezählt werden. Somit beträgt die Anzahl Mietverträge im Segement günstiger Wohnraum 755.

Wohnungen

Bestand an Verträgen per 31.12.2019

	Gemeindeeigene Objekte				Gemietete Objekte	Verwaltete Objekte	Total	
	Fonds	FV	VV	SF				
	616	1683	0	79	21	70	545	3014
	MVB	MV/WEG						
1-Zimmer-Wohnungen	69	227	0	1	1	0	52	350
2-Zimmer-Wohnungen	224	447	0	13	8	1	83	776
3-Zimmer-Wohnungen	214	565	0	13	7	1	219	1019
4-Zimmer-Wohnungen	87	301	0	16	3	1	183	591
5-Zimmer-Wohnungen	22	99	0	5	0	0	8	134
6-Zimmer-Wohnungen und mehr Zimmer	0	44	0	6	2	3	0	55
Dienstwohnung	0	0	0	15	0	1	0	16
Wohnraum für Kompetenzzentrum Integration	0	0	0	10	0	63	0	73

exkl. Mansarden, div. Mietobjekte (z. B. Konzerlokal, Keller, Abstellraum etc.)

Fonds = Fonds für Boden- und Wohnbaupolitik (Mandant 860)

FV = Finanzvermögen (Mandant 620)

VV = Verwaltungsvermögen (Mandant 720)

SF = Spezialvermögen (Mandant 622)

gemietete Objekte (Mandant 720)

verwaltete Objekte (Mandant 861, 914, 915, 924)

MV = Mietverträge

MVB = Mietverträge im Segment günstiger Wohnraum

630 Steuerverwaltung

1. Besteuerungen (Anzahl)

	2015	2016	2017	2018	2019
Steueranlage	1.54	1.54	1.54	1.54	1.54
Natürliche Personen (NP)*1)	99'554	100'329	101'435	101'571	99'774
davon quellenbest. Arbeitnehmende	9'837	10'283	10'830	10'415	8'029
Veränderungen NP	+574	+775	+1'106	+136	-1'797
Juristische Personen (JP)	8'098	8'286	8'525	8'763	8'994
Veränderungen JP	+196	+188	+239	+238	+231
Ansprüche an andere Gemeinden	6'300	6'300	6'300	6'300	6'300
Liegenschaften, Grundstücke und Rechte	37'321	37'584	37'637	37'734	37'778
gem. ZGB					
Grundstückgewinnfälle	786	726	500	447	547
Nach- und Strafsteuerfälle	358	409	479	461	557

* 1) Inkl. Zu- und Abgänge

2. Ertrag aus Gemeindesteuern in Mio Franken

	2015	2016	2017	2018	2019
Einkommenssteuern NP	280.83	282.59	293.13	294.64	298.62
Vermögenssteuern NP	25.75	26.29	26.71	28.31	28.90
Quellensteuern	22.65	23.66	19.97	17.66	12.02
Gewinnsteuern JP	100.79	109.80	124.19	116.18	96.02
Kapitalsteuern JP	4.66	4.56	3.12	7.49	5.79
Liegenschaftssteuern	40.96	40.94	41.66	42.18	42.24
Grundstückgewinnsteuern,	8.02	6.47	11.20	9.98	12.91
Nach- und Strafsteuern	1.43	1.13	1.09	2.85	1.71
Gemeindesteuerteilungsertrag	21.94	24.97	37.41	23.92	27.87
Gemeindesteuerteilungsaufwand	-28.11	-29.04	-38.58	-32.57	-26.98
Total	478.92	491.37	519.90	510.64	499.10

3. Aufteilung des Steuerertrages nach Steuerarten in %

	2015	2016	2017	2018	2019
Einkommenssteuern NP	58.6	57.5	56.4	57.7	59.8
Vermögenssteuern NP	5.4	5.4	5.1	5.5	5.8
Quellensteuern	4.7	4.8	3.8	3.5	2.4
<i>Total natürliche Personen</i>	68.7	67.7	65.4	66.7	68.0
Gewinn- und Kapitalsteuern JP	22.0	23.3	24.5	24.2	20.4
Grundstückgewinnsteuern, Nach- und strafsteuern	2.0	1.5	2.4	2.5	2.9
Liegenschaftssteuern	8.6	8.3	8.0	8.3	8.5
Gemeindesteuerteilungsaufwand und Gemeindesteuerteilungsertrag	-1.3	-0.8	-0.2	-1.7	0.2
Total	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0

4. Inkassomassnahmen (Anzahl)

	2015	2016	2017	2018	2019
<u>Staats- und Gemeindesteuern (S, G)</u>					
Betreibungen (eingeleitete)	6'098	5'655	5'459	6'016	5'588
Fortsetzungsbegehren (gestellte)	4'327	3'656	3'298	4'065	3'941
Verlustscheine (erhaltene)	3'099	2'877	3'108	2'988	3'107
Stundungsgesuche (entschiedene)	13'136	12'769	10'825	9'832	9'990
Nachlassstundungsgesuche (eingegangene)	15	25	12	10	12
Konkursverfahren (Anzahl eröffnete)	151	143	146	184	134
Systemgestützte Mahnungen (S, G, DBS)	45'820	43'833	40'448	37'282	40'061
<u>Direkte Bundessteuern (DBS)</u>					
Betreibungen (eingeleitete)	3'651	3'386	3'711	3'150	3'357
Fortsetzungsbegehren (gestellte)	2'580	2'329	2'079	2'731	2'540
Verlustscheine (erhaltene)	2'395	2'123	2'274	2'240	2'374

5. Übernachtungsabgaben

	2015	2016	2017	2018	2019
Anzahl Übernachtungen	810'756	832'854	842'120	966'050	991'226
Übernachtungsabgabe in Franken	2'015'116	2'065'668	2'109'930	2'351'893	2'390'028

6. Amtliche Werte/Liegenschaftssteuersatz

	2015	2016	2017	2018	2019
Steuersatz %o	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5
Amtliche Werte in Milliarden Franken	26.50	26.71	27.05	27.42	27.65

7. Gemeinde-Steuererlasse

	2015	2016	2017	2018	2019
Bearbeitete Gesuche	1'326	1'200	1'037	907	941
Erlass in Millionen Franken	0.7	0.7	0.6	0.4	0.5

8. Gemeindesteuerertrag pro steuerpflichtige Person bzw. Gesellschaft (Fr.)

	2015	2016	2017	2018	2019
Einkommenssteuer NP (o.Qst)	3'130	3'138	3'235	3'232	3'255
Vermögenssteuer (o.Qst)	287	292	295	311	315
Quellensteuer	2'303	2'301	1'844	1'696	1'497
Gewinn- und Kapitalsteuern JP	13'022	13'802	14'934	14'113	11'320

9. Staatssteuerertrag in der Stadt Bern

	2014	2015	2016	2017	2018
%-Anteil am Steuerertrag Kanton	9.3	8.6*	8.6*	9.0*	8.6*

*Abweichungen gegenüber den Steuerjahr 2014 und älter infolge Integration der Produktgruppe

«Veranlagung periodische Steuern» in die Produktgruppe «Steuern und Dienstleistungen» bei der Steuerverwaltung des Kantons Bern

10. Steuerpflichtige nach Einkommensstufen in % (*)

	2013	2014	2015	2016	2017
Nach Berufsgruppen					
Einkommen 0	16.9	16.9	16.6	16.6	16.2
Selbständigerwerbend	0.6	0.6	0.6	0.6	0.5
Unselbständigerwerbend	13.1	13.2	12.8	12.9	13.0
Nicht erwerbstätig	3.2	3.1	3.2	3.1	2.7
Einkommen 1-20'000	16.4	15.7	15.5	15.4	15.8
Selbständigerwerbend	1.4	1.4	1.5	1.4	1.5
Unselbständigerwerbend	11.5	10.8	10.5	10.6	10.9
Nicht erwerbstätig	3.5	3.5	3.5	3.4	3.4
Einkommen 20'001-60'000	41.6	41.3	41.0	40.8	40.7
Selbständigerwerbend	2.3	2.3	2.3	2.3	2.3
Unselbständigerwerbend	29.4	29.4	29.3	29.3	29.4
Nicht erwerbstätig	9.9	9.6	9.4	9.2	9.0
Einkommen 60'001-100'000	16.6	17.3	17.6	17.7	17.9
Selbständigerwerbend	1.1	1.2	1.1	1.1	1.1
Unselbständigerwerbend	11.6	12.1	12.6	12.8	13.0
Nicht erwerbstätig	3.9	4.0	3.9	3.8	3.8
Einkommen >100'000	8.5	8.9	9.2	9.4	9.5
Selbständigerwerbend	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1
Unselbständigerwerbend	5.5	5.9	6.1	6.2	6.3
Nicht erwerbstätig	1.9	1.9	2.0	2.1	2.1
Nach Alter					
Einkommen 0	16.9	16.8	16.5	16.5	16.2
bis 19	3.2	3.1	3.1	3.1	3.1
bis 39	5.3	5.4	5.3	5.4	5.4
bis 60	3.8	3.7	3.6	3.5	3.4
über 60	4.6	4.6	4.5	4.5	4.3
Einkommen 1-20'000	16.5	15.7	15.6	15.5	15.8
bis 19	0.5	0.4	0.4	0.4	0.5
bis 39	7.6	7.2	7.1	7.1	7.2
bis 60	4.2	3.9	3.9	3.9	3.9
über 60	4.2	4.2	4.2	4.1	4.2
Einkommen 20'001-60'000	41.6	41.2	41.0	40.8	40.6
bis 19	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
bis 39	18.3	18.5	18.6	18.6	18.5
bis 60	12.1	11.8	11.7	11.6	11.5
über 60	11.2	10.9	10.7	10.6	10.6
Einkommen 60'001-100'000	16.6	17.3	17.7	17.8	17.9
bis 19	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
bis 39	5.1	5.5	5.8	5.8	5.8
bis 60	6.6	6.8	7.0	7.1	7.2
über 60	4.9	5.0	4.9	4.9	4.9

	2012	2013	2014	2015	2016
Einkommen >100'000	8.5	8.9	9.3	9.3	9.4
bis 19	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
bis 39	1.3	1.4	1.5	1.5	1.5
bis 60	4.3	4.6	4.7	4.7	4.8
über 60	2.9	2.9	3.1	3.1	3.1
<i>Nach Zivilstand</i>					
Einkommen 0	16.8	16.8	16.5	16.6	16.3
ledig	10.4	10.5	10.4	10.5	10.5
verheiratet	1.8	1.8	1.7	1.7	1.6
verwitwet/geschieden	4.6	4.5	4.4	4.4	4.2
Einkommen 1-20'000	16.4	15.7	15.5	15.5	15.8
ledig	9.6	9.2	9.1	9.2	9.4
verheiratet	2.4	2.3	2.3	2.2	2.2
verwitwet/geschieden	4.4	4.2	4.1	4.1	4.2
Einkommen 20'001-60'000	41.6	41.4	41.0	40.8	40.6
ledig	23.2	23.6	23.6	23.7	23.8
verheiratet	7.6	7.2	7.0	7.0	6.8
verwitwet/geschieden	10.8	10.6	10.4	10.1	10.0
Einkommen 60'001-100'000	16.7	17.3	17.7	17.8	18.0
ledig	7.3	7.8	8.2	8.4	8.4
verheiratet	6.3	6.4	6.4	6.3	6.4
verwitwet/geschieden	3.1	3.1	3.1	3.1	3.2
Einkommen >100'000	8.5	8.9	9.2	9.4	9.4
ledig	2.0	2.1	2.2	2.3	2.3
verheiratet	5.1	5.4	5.6	5.6	5.7
verwitwet/geschieden	1.4	1.4	1.4	1.5	1.4

*Auswertungen für Steuerjahr 2018 im Jahr 2020 verfügbar

640 Personalamt

Personalbestände werden in den nachfolgenden Tabellen in unterschiedlichen Personalkategorien ausgewiesen. Dabei sind die rechtlichen Grundlagen bzw. das Anstellungsverhältnis massgebend.

Folgende Anstellungsverhältnisse sind zu unterscheiden:

- Öffentlich-rechtliche Anstellungen, das heisst Angestellte mit einer unbefristeten Anstellung (2019: 3'098 Personen Tabelle IV)
- Sonderdienstverhältnisse bzw. privatrechtliche Anstellungen, das heisst Angestellte mit einer befristeten Anstellung oder einer Anstellung auf Stundenbasis,
- Lehrverhältnisse und Praktika, hier wird zwischen Erst- und Zweitausbildung sowie Praktika unterschieden. Unter Zweitausbildung sind die Ausbildungen zu verstehen, die einen Berufsabschluss voraussetzen, so zum Beispiel Sanitäter/in oder Tierpfleger/in.

Des Weiteren werden die Personalbestände unterschieden nach Anzahl Vollzeitstellen und Anzahl Personen.

Tabelle I

Personalbestände ab 2015 in Anzahl Vollzeitstellen

Stand 31.12.2019

Direktionen	2015	2016	2017	2018	2019	"Differenz 2018 - 2019"
PRD und Stab GR*	160.70	167.10	169.20	159.50	163.00	3.50
SUE	532.20	545.10	552.40	588.50	577.70	-10.90
BSS	1155.20	1163.20	1178.70	1190.00	1228.90	38.90
TVS	689.80	709.50	715.20	730.40	730.70	0.30
FPI	445.70	474.10	485.70	490.80	501.50	10.70
Total**	2983.60	3059.10	3101.10	3159.20	3201.80	42.50

Organisatorische Änderungen seit 2015:

- Per 1.1.2018 Wirtschaftsamt zu Präsidialdirektion
- Per 1.1.2018 Bauinspektorat zur Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie

* Stabsstellen des Gemeinderats: Stadtkanzlei und Informationsdienst

** Das Total inkl. Ratssekretariat und Ombudsstelle (in Statistik oben nicht ausgewiesen) beträgt 2019: 3'201.8 + 10.7 = 3'212.5 Vollzeitstellen

Tabelle II

Personalbestand nach Anstellungsverhältnis in Anzahl Vollzeitstellen

Stand 31.12.2019

Direktionen	Total Arbeitseinheiten öff.rechtl.Anstellungen		Total im Sonderdienst- verhältnis		Lehrverhältnisse/Praktika Erst-/Zweitausbildungen		Total	
	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019
PRD und Stab GR*	125.10	126.00	10.50	15.20	24.00	21.90	159.50	163.00
SUE	534.40	530.30	40.90	36.80	13.40	10.60	588.50	577.70
BSS	851.80	881.40	133.60	138.60	204.60	208.90	1'190.00	1'228.90
TVS	651.00	663.40	45.90	39.00	33.60	28.30	730.40	730.70
FPI	380.10	385.50	88.30	92.80	22.40	23.20	490.80	501.50
Total**	2'542.40	2'586.60	319.20	322.40	298.00	292.80	3'159.20	3'201.80

Begründung der wesentlichen Veränderungen:

Präsidialdirektion und Stabsstellen des Gemeinderats*

Der Personalbestand bei der Präsidialdirektion und den Stabsstellen der Behörden ist im Grundsatz stabil. Bei den Anstellungen im Sonderdienstverhältnis, welche jährlichen Schwankungen unterworfen sind, handelt es sich um befristete Anstellungen u.a. im Zusammenhang mit Projekten oder für die Überbrückung von (Mutterschafts)urlaube. Bei den Praktikas ist der Stichtag 31.12. nicht massgebend, weshalb sich Schwankungen ergeben können.

Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie

Die Veränderung bei den Stelleneinheiten bei den öffentlich-rechtlichen Anstellungen ist nicht auf einen Stellenabbau zurückzuführen, sondern auf Pensenänderungen oder noch nicht besetzte vakante Stellen in den einzelnen Dienststellen, gleiches gilt für die Sonderdienstverhältnisse. Die Stelleneinheiten bei den Lehrverhältnissen/Praktikas ist aufgrund von Austritten bei Praktikumsstellen zurückzuführen; die SUE bildet derzeit 10 Lernende aus.

Direktion für Bildung, Soziales und Sport

Die Zunahme des Personalbestands steht grundsätzlich im Zusammenhang mit neuen Aufgaben, die drittfinanziert sind. Mit Ausnahme von Schul- und Sozialamt ist der Stellenbestand stabil. Im Schulamt: Erhöhung um 12.5 Stellen aufgrund Ausbau der Volksschulesekretariate, erhöhte Betreuungsstunden / Kinderzahlen im Tagesschulbereich sowie Ausbau des Angebots Ferieninsel von 4 auf 6 Standorte. Im Sozialamt (15 Stellen) wurden im KA neue und drittfinanzierte Stellen (u.a. Zieglerküche) geschaffen. Im Sozialdienst wurden mehrere unbezahlte Urlaube und Mutterschaftsurlaube mit befristeten Anstellungen überbrückt und eine zusätzliche und drittfinanzierte Praktikumsstelle geschaffen.

Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün

Die Anstellungen im Sonderdienstverhältnis sind natürlichen Schwankungen unterworfen. Es handelt sich um befristete Anstellungen im Zusammenhang mit Projekten, bewilligte Stellen gemäss Integriertem Aufgaben- und Finanzplan (IAFP), aber auch Überbrückungen von Mutterschaftsurlaube oder längeren Krankheitsabwesenheiten. Sowohl bei den öffentlich-rechtlichen Anstellungen, den Anstellungen im Sonderdienstverhältnis, als auch bei den Praktika ist der Stichtag 31.12. nicht massgebend. Die Verschiebung zwischen der Anzahl öffentlich-rechtlicher Arbeitsverhältnisse und Anstellungen im Sonderdienstverhältnis hat zum Teil mit Überführungen von befristeten in unbefristete Anstellungen zu tun. Der Personalbestand insgesamt ist stabil. Zufällige Anzahl Vakanzen per Stichtag 31.12.

Direktion für Finanzen, Personal und Informatik

Die Zunahme resultiert aus den Bestellungen der Linie (Hauswarte [öffentl.-rechtliche Anstellung] und Fachkräfte Reinigung [Sonderdienstverhältnisse]) und Informatikdienste, welche alle im PGB 2019 bewilligt wurden.

* Stabsstellen des Gemeinderats: Stadtkanzlei und Informationsdienst

** Das Total inkl. Ratssekretariat und Ombudsstelle (in Statistik oben nicht ausgewiesen) beträgt 2019: öffentl.recht.: 2'595.1; Sonderdienste: 324.6; Lernende + Praktika: 292.8; Total: 3'212.5 Vollzeitstellen

Tabelle III

Aufteilung der Frauen und Männer nach Funktionsgruppen/Kaderstufen und Vollpensum bzw. Teilpensum in Anzahl Personen

Stand 31.12.2019 Vollpensum 90 % - 100% / Teilpensum < 90 %

Direktion	Funktionsgruppe der öff.rechtl. Anstellungen	Anzahl Männer	davon Vollpensum	davon Teilpensum	Anzahl Frauen	davon Vollpensum	davon Teilpensum	Total Männer und Frauen	Frauenanteil 2018	Frauenanteil 2017
PRD und Stab GR*	Abteilungsleiter/in	8	7	1	2	2	0	10	20%	20%
	Bereichsleiter/in	8	7	1	4	3	1	12	33%	38%
	Sektionsleiter/in	2	1	1	4	3	1	6	67%	50%
	Gruppenleiter/in	0	0	0	5	2	3	5	100%	100%
	(Fach-)Hochschule	40	23	17	31	10	21	71	44%	42%
	Zusatzausbildung	5	2	3	10	3	7	15	67%	68%
	Berufslehre	8	2	6	24	8	16	32	75%	75%
	An-/Kurzlehre	0	0	0	1	0	1	1	100%	100%
	TOTAL öff.-rechtl. Ang.	71	42	29	81	31	50	152	53%	54%
	Lehrlinge	9	9	0	12	12	0	21	57%	59%
	Praktikanten	2	1	1	2	1	1	4	50%	67%
	übrige Vertragsangestellte	11	2	9	25	5	20	36	69%	60%
	GESAMTTOTAL	93	54	39	120	49	71	213	56%	56%
SUE	Abteilungsleiter/in	7	7	0	1	1	0	8	13%	22%
	Bereichsleiter/in	15	14	1	8	6	2	23	35%	35%
	Sektionsleiter/in	36	33	3	14	8	6	50	28%	26%
	Gruppenleiter/in	40	39	1	12	9	3	52	23%	13%
	(Fach-)Hochschule	30	18	12	59	3	56	89	66%	61%
	Zusatzausbildung	171	151	20	103	60	43	274	38%	38%
	Berufslehre	39	30	9	60	29	31	99	61%	64%
	An-/Kurzlehre	0	0	0	0	0	0	0	0%	0%
	TOTAL öff.-rechtl. Ang.	338	292	46	257	116	141	595	43%	42%
	Lehrlinge	7	7	0	3	3	0	10	30%	40%
	Praktikanten	0	0	0	2	1	1	2	100%	100%
	übrige Vertragsangestellte	35	13	22	47	3	44	82	57%	52%
	GESAMTTOTAL	380	312	68	309	123	186	689	45%	44%
BSS	Abteilungsleiter/in	5	5	0	5	4	1	10	50%	25%
	Bereichsleiter/in	14	12	2	10	7	3	24	42%	50%
	Sektionsleiter/in	32	24	8	35	10	25	67	52%	54%
	Gruppenleiter/in	20	11	9	41	20	21	61	67%	68%
	(Fach-)Hochschule	47	13	34	91	21	70	138	66%	65%
	Zusatzausbildung	93	22	71	193	31	162	286	67%	67%
	Berufslehre	105	54	51	393	100	293	498	79%	81%
	An-/Kurzlehre	23	14	9	90	15	75	113	80%	77%
	TOTAL öff.-rechtl. Ang.	339	155	184	858	208	650	1197	72%	72%
	Lehrlinge	45	44	1	125	123	2	170	74%	79%
	Praktikanten	11	7	4	35	24	11	46	76%	60%
	übrige Vertragsangestellte	197	9	188	482	10	472	679	71%	74%
	GESAMTTOTAL	592	215	377	1500	365	1135	2092	72%	73%

Direktion	Funktionsgruppe der öff.rechtl. Anstellungen	Anzahl Männer	davon Voll-pensum	davon Teil-pensum	Anzahl Frauen	davon Voll-pensum	davon Teil-pensum	Total Männer und Frauen	Frauen-anteil 2018	Frauen-anteil 2017
TVS	Abteilungsleiter/in	8	8	0	1	0	1	9	11%	11%
	Bereichsleiter/in	26	21	5	7	4	3	33	21%	15%
	Sektionsleiter/in	17	17	0	3	2	1	20	15%	19%
	Gruppenleiter/in	51	49	2	9	6	3	60	15%	10%
	(Fach-)Hochschule	43	28	15	21	8	13	64	33%	30%
	Zusatzausbildung	50	44	6	30	8	22	80	38%	35%
	Berufslehre	171	157	14	60	24	36	231	26%	25%
	An-/Kurzlehre	202	192	10	10	4	6	212	5%	4%
	TOTAL öff.-rechtl. Ang.	568	516	52	141	56	85	709	20%	18%
	Lehrlinge	18	18	0	8	8	0	26	31%	30%
	Praktikanten	2	1	1	5	1	4	7	71%	20%
	übrige Vertrags-angestellte	47	15	32	25	8	17	72	35%	34%
	GESAMTTOTAL	635	550	85	179	73	106	814	22%	20%
FPI	Abteilungsleiter/in	7	7	0	1	1	0	8	13%	13%
	Bereichsleiter/in	14	13	1	7	6	1	21	33%	32%
	Sektionsleiter/in	19	18	1	8	5	3	27	30%	19%
	Gruppenleiter/in	92	76	16	12	8	4	104	12%	9%
	(Fach-)Hochschule	65	52	13	19	7	12	84	23%	21%
	Zusatzausbildung	27	26	1	24	13	11	51	47%	55%
	Berufslehre	24	19	5	93	32	61	117	79%	78%
	An-/Kurzlehre	25	10	15	12	2	10	37	32%	37%
	TOTAL öff.-rechtl. Ang.	273	221	52	176	74	102	449	39%	38%
	Lehrlinge	13	13	0	8	7	1	21	38%	38%
	Praktikanten	3	1	2	2	1	1	5	40%	50%
	übrige Vertrags-angestellte	68	4	64	224	1	223	292	77%	79%
	GESAMTTOTAL	357	239	118	410	83	327	767	53%	54%
Stadt**	Abteilungsleiter/in	35	34	1	11	8	3	46	24%	20%
	Bereichsleiter/in	76	67	9	37	26	11	113	33%	32%
	Sektionsleiter/in	105	93	12	64	28	36	169	38%	34%
	Gruppenleiter/in	204	175	29	80	45	35	284	28%	24%
	(Fach-)Hochschule	225	134	91	223	49	174	448	50%	49%
	Zusatzausbildung	346	245	101	365	117	248	711	51%	51%
	Berufslehre	348	262	86	631	193	438	979	64%	65%
	An-/Kurzlehre	249	216	33	110	19	91	359	31%	28%
	TOTAL öff.-rechtl. Ang.	1588	1226	362	1521	485	1036	3110	49%	48%
	Lehrlinge	92	91	1	155	153	2	247	63%	64%
	Praktikanten	14	8	6	43	25	18	57	75%	58%
	übrige Vertrags-angestellte	359	43	316	810	27	783	1168	69%	71%
	GESAMTTOTAL	2053	1368	685	2529	690	1839	4582	55%	54%

* Stabsstellen des Gemeinderats: Stadtkanzlei und Informationsdienst

** Inkl. Ratssekretariat und Ombudsstelle

Tabelle IV

Altersstruktur des Personals (öffentlich-rechtliche Angestellte)

Stand 31.12.2019

Alter	Personen 2018		Alter	Personen 2019	
	Frauen	Männer		Frauen	Männer
bis 20	13	1	bis 20	9	4
21 - 25	68	34	21 - 25	84	43
26 - 30	160	89	26 - 30	159	97
31 - 35	182	157	31 - 35	174	146
36 - 40	184	162	36 - 40	209	181
41 - 45	187	220	41 - 45	183	201
46 - 50	196	247	46 - 50	207	242
51 - 55	205	291	51 - 55	224	278
56 - 60	200	289	56 - 60	197	300
61 - 63	54	94	61 - 63	62	94
64 - 65	3	1	64 - 65	2	1
über 65	0	1	über 65	0	1
Total	1452	1586	Total	1510	1588
Total F+M*		3038	Total F+M*		3098

Durchschnittsalter 2018

Frauen:	43.2
Männer:	46.7
Stadtverwaltung:	45.0

Durchschnittsalter 2019

Frauen:	43.3
Männer:	46.6
Stadtverwaltung:	45.0

* ohne Ratssekretariat und Ombudsstelle

Tabelle V

Verteilung des Personals auf die Lohnklassen

Stand 31.12.2019

Klasse	Personen 2018		Personen 2019	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
03	6	3	3	5
04	31	25	26	30
05	32	20	41	26
06	49	36	48	37
07	67	25	62	31
08	49	63	53	67
09	122	60	107	65
10	87	187	93	191
11	104	118	108	108
12	120	127	125	128
13	96	137	103	128
14	76	153	77	166
15	77	116	71	121
16	100	74	105	84
17	97	129	93	124
18	103	75	108	82
19	75	68	83	74
20	90	66	86	76
21	95	46	82	54
22	70	41	79	38
23	41	14	37	18
24	21	19	23	18
25	15	8	13	7
26	8	5	10	6
27	14	4	16	4
28	12	1	10	2
29	4	0	5	0
ohne Klasse	353	790	384	821
Total*	2'014	2'410	2'051	2'511
	4'424		4'562	

* ohne Ratssekretariat und Ombudsstelle

Tabelle VI

Ausbezahlte Überstunden 2018 - 2019

inklusive Überstunden bei Pikett-Einsätzen und Mehrarbeit von Teilzeitpersonal bei Stellvertretungen

Direktion	2018	2019			
	Fr.	Fr.	Fr. pro Personaleinheit	Stunden	Stunden pro Vollzeitstelle
PRD und Stab GR*	46'500	50'645	311	1'041	6.38
SUE	325'833	364'394	631	13'644	23.62
BSS	372'866	434'984	354	12'719	10.35
TVS	228'909	250'243	342	6'358	8.70
FPI	31'157	65'519	131	1'625	3.24
Total Stadt	1'005'265	1'165'785	364.10	35'387	11.05

Erläuterungen

Der Betrag für ausbezahlte Überstunden hat gegenüber dem Vorjahr um CHF 160'520.00 zugenommen und entspricht aktuell einem Anteil an der Gesamt-Bruttolohnsumme von 0.42 Prozent (Vorjahr 0.37%).

Begründungen:

Präsidialdirektion:

Auszahlung Ferien- und Gleitzeitguthaben bei Austritten und Pensionierungen sowie Auszahlung von Gleitzeitstunden bei Überbrückung von Vakanzen und im Zusammenhang mit Projekten.

Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie:

Die meisten Stunden sind in den Bereichen Sicherheit/Rettungswesen tätigen Abteilungen (Polizeiinspektorat, Sanitätspolizei, Feuerwehr-Zivilschutz-Quartieramt) entstanden. Es handelt sich dabei um Überstunden im Rahmen von Pikettdienstleistungen und Sondereinsätzen. Zudem wirkte das Projekt UNIO (Fusion FZQ & SANO zu SRB) zusätzlich auf die Entwicklung der Überstunden ein. Weitere Gründe waren die Auszahlung von Ferien- und Gleitzeitguthaben bei Austritten und Pensionierungen sowie die Überbrückung von Stellenvakanzen und Engpässen.

Direktion für Bildung, Soziales und Sport:

Auszahlung von Gleitzeitguthaben und Überstunden bei Austritten und Pensionierungen; in der ganzen Direktion Überbrückung von Stellenvakanzen und Engpässen. Die Auszahlungszahlen sind grundsätzlich in der BSS stabil. Eine Zunahme gibt es im Schulamt und Sportamt zu verzeichnen; im Schulamt gab es krankheitsbedingte Ausfälle und ändernde Zahlen der Kinderbetreuung, die vermehrt mit Mehrstundenauszahlungen abgegolten wurden und auch im Sportamt gab es saisonbedingt höhere Stundenauszahlungen, die nicht mit Penseneränderungen aufgefangen werden konnten.

Direktion für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün:

Auszahlung von Überstunden mangels Kompensationsmöglichkeiten, inkl. Auszahlung von Überstunden bei Austritten und Pensionierungen. Zunahme im Vergleich zu 2018; hingegen immer noch deutlich tiefere Beträge und Stunden als 2017. Die Schwankungen von Jahr zu Jahr liegen im üblichen Rahmen.

Direktion für Finanzen, Personal und Informatik:

Auszahlung Ferien- und Gleitzeitguthaben bei Austritten und Pensionierungen; Überbrückung Stellenvakanzen und Engpässe. Zunahme gegenüber 2018, jedoch immer noch auf tiefem Niveau.

* Stabsstellen des Gemeinderats: Stadtkanzlei und Informationsdienst

Tabelle VII

Übersicht über nicht abgeglichene Zeitguthaben der Mitarbeitenden

Stand 31.12.2019

	Direktion / Dienststelle	in Stunden				Total in Tagen ¹⁾
		Ferien	Treue- prämien	Über- stunden	Gleitzeit	
010	Stadtrat (Rassekretariat)	164	157	0	132	90
020	Ombudsstelle	238	0	0	49	0
040	Stadtkanzlei	706	321	0	627	242
050	Kommunikation	207	76	0	166	81
1000	Total Gemeinde und Behörden	1'316	554	0	973	413
100	Direktionsstabsdienste	1'981	188	0	705	427
110	Kultur Stadt Bern	429	116	0	296	150
120	Denkmalpflege	283	10	0	119	59
130	Abteilung Aussenbeziehungen und Statistik	248	90	0	315	0
140	Hochbau Stadt Bern	678	437	0	591	226
160	Wirtschaftsamt	358	72	6	223	93
170	Stadtplanungsamt	911	760	0	805	408
1100	Total PRD mit Stabsstellen Gemeinderat	4'887	1'672	6	3'054	1'362
200	Direktionsstabsdienste	1'005	285	274	524	394
220	Amt für Umweltschutz / Lebensmittelkontrolle	1'935	490	75	365	0
230	Polizeiinspektorat	2'503	2'277	848	2'761	1'203
240	Sanitätspolizei	31		58	0	0
250	Feuerwehr, Zivilschutz und Quartieramt	3'658	5'712	3'508	1'429	1'884
275	Bauinspektorat	623	553	0	457	240
280	Amt für Erwachsenen- und Kinderschutz	2'691	2'191	0	1'397	0
1200	Total SUE	12'446	11'508	4'763	6'933	3'721
300	Direktionsstabsdienste	920	658	-4	526	0
310	Sozialamt	6'641	3'519	490	4'594	0
320	Schulamt	2'031	317	-6	1'119	0
330	Jugendamt	11'961	3'309	587	561	0
350	Alters- und Versicherungsamt	4'418	3'986	295	1'595	0
360	Schulzahnmedizinischer Dienst	753	352	183	699	0
370	Gesundheitsdienst	770	392	0	96	291
380	Sportamt	1'774	896	1'271	324	659
390	Kompetenzzentrum Integration	791	318	-3	566	0
1300	Total BSS	30'058	13'747	2'812	10'080	949

	Direktion / Dienststelle	in Stunden				Total in Tagen ¹⁾
		Ferien	Treue- prämien	Über- stunden	Gleizeit	
500	Direktionsstabsdienste	1'958	356	14	465	433
510	Tiefbauamt	9'271	8'566	8'627	2'169	0
520	Stadtgrün	4'727	6'874	905	3'807	0
570	Vermessungsamt	562	681	61	135	226
580	Verkehrsplanung	680	224	25	498	212
1500	Total TVS	17'198	16'701	9'632	7'075	871
600	Direktionsstabsdienste	257	250	0	271	152
610	Finanzverwaltung	309	491	0	128	119
620	Immobilien Stadt Bern	5'168	4'683	830	4'057	2'209
621	Rebgut Neuenstadt	897	0	0	0	112
630	Steuerverwaltung	1'113	1'364	0	1'041	0
640	Personalamt	1'026	342	58	721	343
650	Informatikdienste	2'277	1'690	982	1'432	0
660	Logistik Bern	654	181	345	627	0
670	Finanzinspektorat	409	209		154	0
1600	Total FPI	12'110	9'209	2'216	8'431	2'934
820	Tierpark	1'758	2'567	822	253	873
850	Tiefbauamt / Stadtentwässerung	1'654	1'135	3'359	31	776
870	Entsorgung + Recycling	4'077	2'528	2'116	926	1'305
	Total Sonderrechnungen	7'490	6'230	6'297	1'210	2'954
	Gesamttotal 2019	85'505	59'622	25'725	37'756	13'205
	Gesamttotal 2018	87'262	57'671	31'857	48'121	33'496
	Zu-/Abnahme	-1'757	1'951	-6'132	-10'365	-20'292

¹⁾ effektive Tage, d.h. Beschäftigungsgrad und Bandbreitenmodell sind berücksichtigt.

Tabelle VIII

Auswertungen der Seminarteilnehmenden der AOB-Seminare 2019

Im Jahr 2019 haben total 1317 Mitarbeitende der städtischen Verwaltung sowie 196 externe Personen an einem Kurs des AOB-Weiterbildungsangebotes teilgenommen, was insgesamt 1513 Personen beträgt. Bei den 196 externen Kursteilnehmenden handelt es sich um 24 Personen von Bernmobil, 8 Personen der Kantonalen Verwaltung Bern, 15 Personen der Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu, 30 Mitarbeitende der Gemeinde Köniz, 23 Mitarbeitende der Stadtverwaltung Thun, 36 Personen der Kantonalen Verwaltung Fribourg, 15 Mitarbeitende der Stadt Burgdorf sowie 45 Mitarbeitende von weiteren Gemeinden und von der Stadt subventionierten Institutionen.

Die Angaben in den untenstehenden Tabellen beziehen sich auf die 1317 internen Kursteilnehmenden.

Tabelle a: Teilnehmende am zentralen Weiterbildungsangebot

Gesamttotal Mitarbeitende der Stadtverwaltung per 31.12.2019*						Kursteilnehmende (Anzahl Personen)					
Männer		Frauen		Total		Männer		Frauen		Total	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2'053	45%	2'529	55%	4'582	100%	646	49%	671	51%	1'317	100%

Tabelle b: Beschäftigungsgrad der Teilnehmenden, aufgeteilt nach Geschlecht

Beschäftigungsgrad	Gesamttotal Mitarbeitende der Stadtverwaltung per 31.12.2019*						Kursteilnehmende (Anzahl Personen)					
	Männer		Frauen		Total		Männer		Frauen		Total	
	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%
< 40%	255	12%	698	28%	953	21%	3	0%	19	3%	22	2%
40-59%	84	4%	347	14%	431	9%	14	2%	72	11%	86	7%
60-89%	346	17%	794	31%	1'140	25%	140	22%	229	34%	369	28%
90% und mehr	1'368	67%	690	27%	2'058	45%	489	76%	351	52%	840	64%
Total	2'053	100%	2'529	100%	4'582	100%	646	100%	671	100%	1'317	100%

Tabelle c: Funktions- und Kaderstufen der Teilnehmenden, aufgeteilt nach Geschlecht

Funktions- und Kaderstufen	Gesamttotal Mitarbeitende der Stadtverwaltung per 31.12.2019*						Kursteilnehmende (Anzahl Personen)					
	Männer		Frauen		Total		Männer		Frauen		Total	
	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%	Anz.	%
Kaderstufe 1	35	2%	11	0%	46	1%	23	1%	7	0%	30	1%
Kaderstufe 2	76	4%	37	1%	113	2%	51	2%	24	1%	75	2%
Kaderstufe 3	105	5%	64	3%	169	4%	39	2%	48	2%	87	2%
Kaderstufe 4	204	10%	80	3%	284	6%	61	3%	42	2%	103	2%
Funktionsstufe D	225	11%	223	9%	448	10%	96	5%	90	4%	186	4%
Funktionsstufe C	346	17%	365	14%	711	16%	98	5%	120	5%	218	5%
Funktionsstufe B	348	17%	631	25%	979	21%	63	3%	146	6%	209	5%
Funktionsstufe A	249	12%	110	4%	359	8%	39	2%	8	0%	47	1%
Lernende, Prakt.	106	5%	198	8%	304	7%	164	8%	154	6%	318	7%
Übrige Verträge	359	17%	810	32%	1'169	26%	12	1%	32	1%	44	1%
Total	2'053	100%	2'529	100%	4'582	100%	646	31%	671	27%	1'317	29%

*inkl. Ratssekretariat und Ombudsstelle

Tabelle d: Besuchte Ausbildungsbereiche, aufgeteilt nach Geschlecht

Ausbildungsbereiche	Kurstage	Teilnehmende (Anzahl Personen)			
		Total		Männeranteil in %	Frauenanteil in %
		Anz.	%		
Obligatorische Kaderentwicklung	31	162	12.3	54.3	45.7
Unternehmerisches Handeln	17	208	15.8	50.5	49.5
Methodenkompetenz	15	163	12.4	52.8	47.2
Selbstkompetenz	26	235	17.8	44.7	55.3
Sozialkompetenz	16	159	12.1	51.6	48.4
Berufsbildung (ohne indiv. Förderunterricht)	16	390	29.6	46.1	53.9
Total	121	1'317	100		

Tabelle IX

Personalmutationen Gemeinderat und leitende Angestellte im Jahr 2019

Personalteilbereich	Name	Stellenbezeichnung aktuell	Austritt	Eintritt	Funktionswechsel
Ratssekretariat + Ombudsstelle					
PRD und Stab GR*					
Kultur Stadt Bern	Schaller Veronica	Kulturbeauftragte	X		
Kultur Stadt Bern	Burkhardt Franziska	Kulturbeauftragte		X	
Stadtplanungsamt	Gresch Sabine	Bereichsleiter/in Freiraum	X		
Personal, Finanzen & Digitale Entwicklung	Gimmel Jonathan	Abteilungsleiter/in			X
SUE					
SANO	Daniela Habegger	Abteilungsleiter/in	x		
SANO	Thomas Rohrbach	Kommandant a.i.			x
BSS					
SZMD	Kommer Kerstin	Leiterin SZMD		x	
GSD	Susanne Stronski	Co-Leiterin GSD		x	
SZMD	Ingo Ziswiler	Bereichsleiter Klinik Breitenrain			x
SZMD	Cornelia Gasser	Bereichsleiterin Klinik Breitenrain	x		
Sportamt	Martin Rhyner	Bereichsleiter Sportförderung	x		
TVS					
Geoinformation Stadt Bern	Annen Adrian	BL Geomatik		x	
Geoinformation Stadt Bern	Siegel André	BL Geomatik	x		
Tiefbauamt	Wüthrich Daniel	BL EM/Koordination			x
Tiefbauamt	Heller Nadine	BL Gestaltung + Nutzung			x
Stadtgrün	Marti Philippe	BL Friedhöfe und Stadtgärten		x	
Stadtgrün	Glauser Walter	BL Friedhöfe und Stadtgärten	x		
Entsorgung + Recycling	Matter Walter	Abteilungsleiter	x		
Entsorgung + Recycling	Jordi Christian	Abteilungsleiter			x
Entsorgung + Recycling	Grossen Werner	BL Entsorgungshöfe und Serviceleistungen		x	
FPI					
Immobilien Stadt Bern	Markus Troller	Bereichsleiter	x		
Immobilien Stadt Bern	Antonio Quarta	Bereichsleiter		x	
Immobilien Stadt Bern	Kurt Glanzmann	Bereichsleiter		x	
Personalamt	Helene Züst	Bereichsleiterin		x	

* Stabsstellen des Gemeinderats: Stadtkanzlei und Informationsdienst

Tabelle X

Anzahl Lernende am 31.12.2019 und durchgeführte Praktika in der Stadtverwaltung Bern im Jahr 2019

Art der Ausbildung und Berufsbezeichnung	Gesamtstadt		Details 2019				
	2018	2019	PRD und Stab GR*	SUE	BSS	TVS	FPI
			Total	Total	Total	Total	Total
Vorlehren							
Automobilassistent/in	1	0					
Betreuung	0	1			1		
Fahrradmechaniker/in	0	1			1		
Gärtner/in	2	0					
Hauswirtschaft	8	7			7		
Kaufmann/Kauffrau	0	1			1		
Total Lernende Vorlehre	11	10	0	0	10	0	0
Grundbildung mit Attest und Anlehren EBA							
Agrarpraktiker/in (Winzer/in)	1	0					
Assistent/in Gesundheit und Soziales	1	4			4		
Bäcker/in - Konditor/in - Confiseur/in	1	0					
Büroassistent/in	3	2			2		
Gärtnereiarbeiter/in Fachr. Landschaft	0	3				3	
Gärtnereiarbeiter/in Fachr. Zierpflanzen	0	0					
Hauswirtschaftspraktiker/in	3	3			3		
Küchenangestellte/r	1	2			2		
Restaurationsangestellte/r	0	1			1		
Unterhaltspraktiker/in	0	1					1
Total Attest- und Anlehren	10	16	0	0	12	3	1
Berufliche Grundbildung EFZ							
Bäcker/in - Konditor/in - Confiseur/in	0	1			1		
Dentalassistent/in	5	4			4		
Fachmann/-frau Betreuung	95	101			101		
Fachmann/-frau Betreuung 2. Ausbildung	1	1			1		
Fachmann/-frau Betriebsunterhalt Hausdienst	6	5					5
Fachmann/-frau Betriebsunterhalt Werkdienst	2	0					
Fachmann/-frau Gesundheit	10	11			11		
Fachmann/-frau Gesundheit 2. Ausbildung	2	4			4		
Fachmann/-frau Hauswirtschaft	0	0					
Fachmann/-frau Information und Dokumentation	1	1	1				
Fahrradmechaniker/in	1	1			1		
Gärtner/in Fachrichtung Landschaft	7	7				7	
Gärtner/in Fachrichtung Zierpflanzen	4	2				2	
Geomatiker/in	4	3				3	

Art der Ausbildung und Berufsbezeichnung	Gesamtstadt		Details 2019				
			PRD und Stab GR*	SUE	BSS	TVS	FPI
	2018	2019	Total	Total	Total	Total	Total
Informatiker/in (Applikationsentwicklung)	1	2					2
Informatiker/in (Betriebsinformatik)	1	0					
Informatiker/in (Systemtechnik)	1	1					1
Kaufmann/-frau öffentl. Verw. Profil B	11	13	1	3	6	1	2
Kaufmann/-frau öffentl. Verw. Profil E	38	34	14	4	8	4	4
Kaufmann/-frau öffentl. Verw. Profil M	1	1	1				
Kaufmann/-frau öffentl. Verw. Lehre und Sport	5	4	2		2		
Kaufmann/-frau Dienstleistung und Administration Profil B	4	4			4		
Kaufmann/-frau Dienstleistung und Administration Profil E	0	1	1				
Kaufmann/-frau Treuhand/Immobilien Profil E	3	3					3
Koch/Köchin	2	3			3		
Laborant/in Fachrichtung Chemie	1	1		1			
Logistiker/in Fachrichtung Lager	1	0					
Motorgerätemechaniker/in	1	1				1	
Recyclist/in	3	4				4	
Schreiner/in	0	0					
Tierpfleger/in	1	2		2			
Winzer/in	0	2					2
Zeichner/in Fachrichtung Landschaftsarchitektur	1	1				1	
Zeichner/in Fachrichtung Raumplanung	2	2	2				
Total Lernende Grundbildung	215	220	22	10	146	23	19
Total alle Lernenden	236	246	22	10	168	26	20

* Stabsstellen des Gemeinderats: Stadtkanzlei, Informationsdienst

Art Praktika und Berufsfeld	Gesamtstadt		Details 2019				
			PRD und Stab GR*	SUE	BSS	TVS	FPI
	2018	2019	Total	Total	Total	Total	Total
Praktikum zur Vorbereitung einer Ausbildung							
Ohne nähere Bezeichnung des Berufsfelds	2	4			2		2
Administration	1	0					
Bildung, Soziales	85	68			68		
Erziehung, Soziales, Medizin	0	1			1		
Gastronomie	0	1			1		
Gesundheit	2	4			4		
Nahrung	0	1			1		

Art Praktika und Berufsfeld	Gesamtstadt		Details 2019				
			PRD und Stab GR*	SUE	BSS	TVS	FPI
	2018	2019	Total	Total	Total	Total	Total
Natur	1	1					1
Technik, Handwerk	1	0					
Wirtschaft, Verwaltung	2	3	3				
Total Praktika zur Vorbereitung einer Ausbildung	94	83	0	0	77	0	3
Ausbildungspraktikum							
Ohne nähere Bezeichnung des Berufsfelds	0	0					
Administration	6	2		2			
Bildung, Soziales	31	27		3	24		
Gesundheit	0	0					
Informatik	3	5					5
Nahrung	1	1					1
Natur	1	1				1	
Projekt	0	3				3	
Technik, Handwerk	1	0					
Wirtschaft, Verwaltung	0	0					
Total Ausbildungspraktikum	43	39	0	5	24	4	6
Berufserfahrungspraktikum							
Ohne nähere Bezeichnung des Berufsfelds	2	4	4				
Administration	9	11	5			6	
Bildung, Soziales	0	1			1		
Nahrung	0	0					
Natur	0	2				2	
Gastronomie	0	0					
Planung, Konstruktion	1	1	1				
Sozial extern	1	1			1		
Technik, Handwerk	6	4				4	
Wirtschaft, Verwaltung	3	3			3		
Total Berufserfahrungspraktikum	22	27	10	0	5	12	0
Total alle Praktika	159	149	10	5	106	16	9

* Stabsstellen des Gemeinderats: Stadtkanzlei, Informationsdienst

Impressum

Herausgeberin:

Stadtkanzlei der Stadt Bern

Layout/Gestaltung:

Logistik Bern

70 – 05.2019